

Demokratische Volksrepublik Algerien

Ministerium für Hochschulwesen und Wissenschaftliche Forschung

Universität Algier II



Fakultät für Fremdsprachen

Abteilung für Deutsch, Spanisch und Italienisch

Magisterarbeit in Linguistik

Thema:

**Zu den Auswirkungen des Jugendjargons
auf die deutsche Gegenwartssprache:
Bedrohung oder Erweiterung**

Vorgelegt von:

ACHOUR Narimane

Betreut von:

Frau Dr. Rachida BENATTOU

Algier, 2016

Widmung

Für meine Eltern, die mich ständig unterstützt und mir eine große Hilfe während meines Studiums und bei der Anfertigung dieser Arbeit geleistet haben, für meine Geschwister.

Danksagung

Meiner Betreuerin, Frau Dr. Rachida BENATTOU, die mir vom allerersten Anfang bis zum Abschluss dieser Magisterarbeit mit Rat und Tat beigestanden hat, möchte ich an dieser Stelle meinen besten Dank aussprechen.

Mein herzlicher Dank gilt auch meine Lehrkräfte während des Magisterstudiengangs an der Universität Algier II, Herrn Prof. Dr. Kamel EL KORSO, Prof. Dr. Slimane Rafik NEBIA, Frau Faiza BAHLOULI, Frau Dalila ZERROUKI und Frau Nadia BENSMICHA, die mir den Mut gegeben haben, das Magisterstudium zum Abschluss zu bringen.

Des Weiteren danke ich den Jurymitgliedern, die akzeptiert haben, an der Jury teilzunehmen.

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	1
 Theoretischer Teil	
1. Deutsche Gegenwartssprache und Jugendjargon	4
1.1 deutsche Sprache.....	4
1.1.1 Deutsch der Gegenwart.....	6
➤ Deutscher Wortschatz	7
➤ Fremdwörter	8
➤ Anglizismen in der deutschen Sprache	9
➤ Neologismen in der deutschen Gegenwartssprache.....	10
➤ Syntax der deutschen Gegenwartssprache	11
1.1.3 Linguistische Varietäten	12
➤ Standardsprache	13
➤ Umgangssprache	14
➤ Dialekt	15
1.1.3 Geschriebene und gesprochene Sprache.....	16
1.2 Jugendjargon	19
1.2.1 Jugendjargon in Hinsicht der Soziolinguistik	20
1.2.2 Begriffsbestimmung	20
1.2.3 Jugendjargon und Jugendsprache	23
➤ Jargon	23
➤ Jugendsprache	25
1.2.4 Jugendsprache und Standardsprache	25
1.2.5 Jugendsprache als linguistische Varietät	26
1.2.6 Jugendjargon und Sprachwandel	28
2. Neue Sprach – Trends: Jugendjargon.....	30
2.1 Geschichte des Jugendjargons	30
2.2 Jugendsprachforschung	31
2.3 Merkmale der Sprache der Jugendlichen.....	34

➤ Bedeutungsneuzuordnung	35
➤ Entlehnungen.....	35
➤ Jugendsprachliche Partikeln.....	36
➤ Morphologie	37
➤ Abkürzungen	37
➤ Syntax.....	38
➤ Phraseologismen in der Jugendsprache.....	38
➤ Vulgärsprache.....	38
➤ Jugendsprachstil	39
2.4 Funktionen der Jugendsprache	41
2.5 Jugendsprache und Medien	42
2.6 Einflussfaktoren	45
➤ Medien und Werbungen	45
➤ Einfluss der Musikszene.....	46
➤ Fremdsprachen	46
2.7 Zur Inszenierung der Jugendsprache in der Werbung	48

Praktischer Teil

1. Analyse des Jugendjargons	49
1.1 Korpus und Vorgehensweise	49
1.2 Jugendjargon in den Jugendzeitschriften und Hip Hop – Texten.....	52
1.2.1 Lexik	52
1.2.2 Morpho/Syntax	61
1.2.3 Phonetik	68
➤ Partikeln und Interjektionen.....	69
1.3 Jugendjargon in den sozialen Netzwerken.....	73
1.3.1 Lexik	73
1.3.2 Morpho/Syntax	90
1.3.3 Phonetik	95
➤ Interjektionen und Partikeln.....	99
1.3.4 Rechtschreibung	102

2. Jugendjargon als Bedrohung oder Erweiterung der deutschen Sprache	107
2.1 Lexik	107
• Neologismen	107
• Vulgärausdrücke	109
• Fremdwörter	112
➤ Englische Wörter	115
• Abkürzungen	122
2.2 Neue grammatische Regeln	124
• Die Artikel und Pronomen	127
• Partikeln	128
• Intensive Wörter	130
2.3 Morpho/Syntax	132
• Neue Satzstruktur	132
2.4 Rechtschreibung	134
• Klein/Großschreibung	134
• Satzzeichen	136
• Emoticons	138
• Interjektionen	139
• Wortverkürzung	139
2.5 Jugendjargon in der Sicht der Erwachsenen	141
Zusammenfassung	145
Literaturverzeichnis	147
• Werke und Sammelwerke	147
• Aufsätze in Sammelbänden	149
• Artikel in Tageszeitungen und Zeitschriften	151
• Wörterbücher Enzyklopädie	152
• Online Wörterbücher	152
• Elektronische Korpusquellen	153
• Online-Korpusquellen der Zeitungsartikel	154

Anhang

Anhang a: Haftbefehl „Chabos wissen, wer der Babo ist“	I
Anhang b: Haftbefehl „Chabos Wissen, Wer Der Babo Ist“ (remix).....	I
Anhang c: Bushido & Shindi „über alles Songtext“	VI
Anhang d: Cro „Bye Bye	VIII
Anhang e: Massiv „Ich bin deutscher Hip-Hop Songtext“	X
Anhang f: Haftbefehl „Money Money“	XII
Anhang g: Begginer „Liebeslied“	XIV
Anhang h: Farid Bang „King und der Killa“	XV
Anhang i: Sido „Astronaut Lyrics“	XVII
Anhang j: Die vierzehn langen Kommentare	XVIII

Kleines Register des Jugendjargons

Eidesstattliche Erklärung

Resümee in arabischer Sprache

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Mündlichkeit und Schriftlichkeit – konzeptionell und medial	17
Abbildung 2: Nähe-Distanz-Kontinuum.....	19
Abbildung 3: Variationsspektrum Jugendsprache	27
Abbildung 4: Vorkommen der Vulgärausdrücke im Songtext „Über Alles“ von Bushido & Shindy	110
Abbildung 5: Vorkommen der Fremdwörter im Lied „Chabos wissen, wer der Babos ist“ von Haftbefehl	113
Abbildung 6: Vorkommen der englischen Wörter per Sätze in einem Dialog	117
Abbildung 7: Vorkommen der englischen Wörter im Lied „Über Alles“ von Bushido & Shindy	118
Abbildung 8: Gross/ Kleinschreibung in sozialen Netzwerken	134
Abbildung 9: Vorkommen des Satzzeichens in den vierzehn ausgewählten Kommentaren in Sozialen Netzwerken	136
Abbildung 10: Verwendungsfrequenz von Satzzeichen	137
Abbildung 11: Meinungen über die Jugendsprache als Bedrohung oder Erweiterung.....	142

Einleitung

Die deutsche Sprache gehört zu den lebendigen Sprachen der Welt. Sie befindet sich in stetigem Wandel durch Entstehung neuer Wörter, Wortschatzerweiterung und Entlehnungen aus verschiedenen Sprachen, insbesondere aus der englischen Sprache. Neue Wörter kommen hinzu, alte verschwinden oder werden abgewandelt.

Es ist sicher, dass jede Generation ihre eigene Sprache hat, die fortlaufend in der deutschen Sprache entscheidende Rolle spielt. Daraufhin existiert in der deutschen Sprache eine spezifische Sprache mit besonderen Ausdrücken für eine bestimmte Gruppenklasse, wodurch sich diese Gruppen von anderen Gruppen abgrenzen lassen und ihre Identität bilden.

Dieses Phänomen existiert auch unter den Jugendlichen, die in verschiedene Gruppen mit verschiedenem Alter und verschiedenen Kulturen geteilt werden und welche einen starken Einfluss auf die Jugendkultur ausüben.

Zu dieser Gruppe der Jugendlichen gehört auch eine Sprache mit ihren eigenen Wörtern und Ausdrücken, die für die Erwachsenen nicht klar ist. Diese Sprache wird in der Sprachwissenschaft „Jugendsprache“ genannt oder auch in der Soziolinguistik als „Jugendjargon“, welcher als Sondersprache bzw. Sprachvarietät bezeichnet wird.

Deshalb müssen wir uns von Anfang an darüber im Klaren sein, dass „Jugendjargon“ und „Jugendsprache“ in dieser Arbeit Synonyme verwendet werden.

Die Tatsache, dass die deutsche Sprache in ständigem Wandel ist, hat mich angeregt, in diesem Bereich zu forschen und über diese Thematik zu reflektieren. Heute sprechen die Jugendlichen mit coolen Ausdrücken und verwenden geile Fremdwörter, echt volle Vulgärausdrücke und Abkürzungen, die häufig auf das System der deutschen Sprache eine bestimmte Auswirkung haben. Aus diesen Gründen will ich mich in dieser Arbeit dem Thema „ *Zu den Auswirkungen des Jugendjargons auf die deutsche Gegenwartssprache: Bedrohung oder Erweiterung*“ widmen.

Daneben steht die deutsche Gegenwartssprache in engem Zusammenhang mit der Entwicklung der neuen Kommunikationsmittel. Dabei spielen die neuen

Kommunikationsmedien und die Entwicklung der sozialen Netzwerke eine entscheidende Rolle in der Veränderung der deutschen Gegenwartssprache.

Heutzutage benutzen die Jugendlichen häufig die neuen Medien und die sozialen Netzwerke, so dass die Jugendsprache in den Medien und sozialen Netzwerken ihre Präsenz markiert. Die Chatkommunikation durch die digitalen Medien ist beliebtes Medium bei der Hälfte der Jugendlichen.

Die vorliegende Arbeit setzt sich zum Ziel, die Auswirkungen der Jugendsprache auf die deutsche Gegenwartssprache zu untersuchen. Das besondere Interesse dieser Arbeit liegt in der Analyse der Möglichkeiten der Wortschatzerweiterung und Aspekte der Bedrohung der Sprache durch die Jugendsprache zu zeigen. Zu betonen ist, dass sich diese Untersuchung auf die geschriebene Form der Jugendsprache beschränkt. Dabei werden wir die wichtigsten Charakteristika und Strukturen des Jugendjargons anhand von aus sozialen Netzwerken, Pressetiteln und Songtexten bestehendem Korpus (das wir im empirischen Teil näher präsentieren) beschreiben.

Aufgrund der oben genannten Entwicklungen werden wir unsere Problematik folgendermaßen formulieren: „ *Ist der Jugendjargon im Grunde eine Bedrohung oder Erweiterung der deutschen Sprache?*“

Diese Problematik besteht aus den folgenden Fragestellungen:

- Inwiefern ist die Jugendsprache als Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache betrachtet?
- Inwiefern ist sie als Symptom der Bedrohung der deutschen Gegenwartssprache angesehen?
- Wie reagieren die Erwachsenen auf die Jugendsprache?

Um diesen Fragen nachzugehen, wird von den folgenden Arbeitshypothesen ausgegangen:

- Jugendsprache kann als Erweiterung der Sprache sein, denn in der Jugendsprache werden immer wieder neue Wörter erfunden oder oft wird auch einfach eine zweite Bedeutung gebildet.
- In der Jugendsprache werden Sätze verkürzt und die Grammatik verändert, in diesem Fall kann man von Bedrohung sprechen.

- Einige sind für die Sprache der Jugendlichen, sie versuchen die Jugendsprache zu imitieren. Andere sind weniger freundlich, denn es ist schwierig für sie einem Gespräch in einer Jugendgruppe zu folgen.

Den Untersuchungsgegenstand dieser Analyse bilden Jugendsprache und Kommentare aus den sozialen Netzwerken, Artikel aus den Zeitungen, und Jugendzeitschriften sowie auch Hip Hop - Texte, die einen Internetzugang anbieten. Für die Wahl dieses Korpus spricht die Tatsache, dass sie im Internet einen reichhaltigen Gegenstand mit Aktualität auf sprachlicher Ebene der Jugendsprache und einen freien Online-Zugriff auf diese Artikel bieten, was bei den anderen Zeitungen kostenpflichtig und von Algerien aus nicht möglich ist.

Diese Arbeit besteht aus einem theoretischen und einem empirisch-praktischen Teil.

Der theoretische Teil wird der deutschen Gegenwartssprache und dem Jugendjargon gewidmet und in zwei Kapitel aufgeteilt. Im ersten Kapitel behandeln wir die deutsche Sprache. Dabei geht es um die deutsche Gegenwartssprache, den Jugendjargon als Sprachvarietät der Soziolinguistik, darunter die linguistischen Varietäten sowie die gesprochene und geschriebene Sprache. In diesem Kapitel werden wir den Begriff „Jugendjargon“ näher bestimmen und den Unterschied zwischen Jugendsprache und Jugendjargon zu erörtern.

Das zweite Kapitel beschäftigt sich mit neuen Sprach – Trends, die sich im Besonderen auf den Jugendjargon beziehen. In demselben Kapitel versuchen wir die Geschichte, Merkmale, Jugendsprachforschung und Funktion der Jugendsprache näher ansprechen.

Der empirische Teil enthält auch zwei Kapitel. Das erste Kapitel befasst sich mit der Analyse der Jugendsprache in sozialen Netzwerken, Jugendzeitschriften und Hip Hop-Texten auf der Ebene der Lexik, Morpho/ Syntax und Phonetik. Das zweite Kapitel wird mit Jugendjargon als Bedrohung oder Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache abgeschlossen. Die Ergebnisse unserer Untersuchung werden im Schlussteil zusammengestellt.

1. Deutsche Gegenwartssprache und Jugendjargon

In diesem Kapitel werden wir uns mit dem Begriff „deutsche Gegenwartssprache“ auseinandersetzen. Dabei werden wir zunächst einen Überblick über die deutsche Sprache darstellen, dann die deutsche Gegenwartssprache mit ihren Elementen (Wortschatz, fremde Wörter, Anglizismen, Neologismen und Syntax) und die linguistischen Varietäten ansprechen. Daraufhin werden wir den Unterschied zwischen der gesprochenen und geschriebenen Sprache aufzeigen. Des Weiteren interessieren wir uns insbesondere für die Schwierigkeiten bei der Bestimmung des Begriffs „Jugendjargon“ sowie für den Unterschied zwischen „Jugendjargon und Jugendsprache“. Zum Schluss werden wir auf die Jugendsprache und ihren Einfluss auf die Veränderung der deutschen Sprache eingehen.

1.1 Deutsche Sprache

*„Die Grenzen meiner Sprache bedeuten
die Grenzen meiner Welt.“¹*

Ludwig Wittgenstein

Die deutsche Sprache gehört zu den germanischen Sprachen, einer Unterfamilie der indogermanischen Sprache.

Nach Metzler-Lexikon Sprache,

versteht man unter der deutschen Sprache die überregional mündl[iche] und schrift[liche] verwendete Spr[ache], die in ihrer histor[ischen] Lautentwicklung hochdt. ist, d.h. partiell von der sog. zweiten (oder auch: hochdt.) Lautverschiebung erfasst wurde.²

Als Synonyme für „deutsche Sprache“ gelten die gebrauchten Termini: Standardsprache, lokaler Dialekt und andere Varietäten wie Alltagssprache, Fachsprache, Jugendsprache... usw.³

¹ Ludwig Wittgenstein über Sprache (1918):

http://www.gutzitiert.de/zitat_autor_ludwig_wittgenstein_thema_sprache_zitat_32746.html 10.04.2015

² GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2000): *Metzler Lexikon Sprache*. Stuttgart/ Weimar, Verlag J. B. Metzler. S. 148.

³ Vgl. TRABOLD, Annette (1993) : *Sprachkritik und Öffentlichkeit. Anforderungen an die Sprachfähigkeit des Bürgers*. Wiesbaden, Deutscher Universitäts- Verlag GmbH. S. 31.

Bekannt ist, dass etwa 100 Millionen Europäer Deutsch sprechen: In der Schweiz, Österreich, Liechtenstein und Luxemburg sowie auch in Teilen von Norditalien, Ostbelgien und Westfrankreich wird Deutsch gesprochen. Sie gehört zu den zehn wichtigsten Sprachen der Welt. Sie besteht aus:

- Dialekt
- Umgangssprache
- Standardsprache

Das Deutsche wird heute als plurizentrische Sprache betrachtet, d. h. als eine Sprache, deren Verbreitungsgebiet sich über mehrere Länder erstreckt und die über mehrere Zentren der sprachlichen Entwicklung verfügt, in welchen jeweils eine sogenannte nationale Variante mit eigenen Normen und einem gewissen Eigenleben existiert.⁴

Laut Ulrich Ammon ist eine plurizentrische Sprache eine Sprache, die man in mehreren Ländern als nationale oder regionale Amtssprache verwendet und wenn sich dadurch standardsprachliche Unterschiede herausgebildet haben.⁵

Was die deutsche Sprache betrifft, kann man Folgendes feststellen: Deutsch hat die Funktion einer Amtssprache in den sieben verschiedenen Ländern, allerdings mit variierender Rolle. Sie ist solo-offiziell in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und Liechtenstein, d.h. die einzige Amtssprache der staatlichen Organe und oft die der Außenpolitik. Deutsch ist ko-offiziell in der Schweiz, denn es ist neben Französisch und Italienisch eine regionale Amtssprache, in Luxemburg ist Deutsch mit dem Französischen und Letzeburgischen ko-offiziell, in Belgien und Südtirol ist Deutsch eine regionale Amtssprache, sie wird neben Französisch und Italienisch und Ladinisch verwendet. Demzufolge erfüllt Deutsch das Kriterium der plurizentrischen Sprache.

Die sieben deutschsprachigen Länder sind als Zentren einer plurizentrischen Sprache angesehen, wobei die Standardsprache aber unterschiedlich verwendet ist.

⁴ OSMANOVIĆ, Dijana (2014): Varietätenlinguistische Untersuchungen zur Asylrechtsterminologie in Österreich. URL: http://othes.univie.ac.at/31503/1/2014-02-06_0547068.pdf 29.03.2015

⁵ Vgl. LAAJALA, Elina (2012): Zur Standardvariation auf phraseologischer Ebene. URL: <https://jyx.jyu.fi/dspace/bitstream/handle/123456789/37888/URN:NBN:fi:jyu201205241723.pdf?sequence=1> 24.03.2015

Ulrich Ammon unterscheidet zwischen Zentren, die über einen gemeinsamen Kodex verfügen, Vollzentren (Deutschland, Österreich und Schweiz) plurizentrischer Sprache und andere, die nicht einen gemeinsamen Kodex haben, sind Halbzentren (Liechtenstein, Luxemburg, Ostbelgien und Südtirol).⁶ Die schweizerische, österreichische und bundesdeutsche Standardsprache bilden ihre eigenen nationalsprachlichen Sprachsysteme und jede von ihnen unterscheidet sich durch spezifische Varianten bzw. Sprachform, d.h. es gibt verschiedene Entsprechungen für Ausdrücke in diesen deutschsprachigen Nationen. Als Beispiel: In der Schweiz spricht man von *Maturanden*, wohingegen in Österreich ist die Rede von *Maturant* und in der bundesdeutschen Sprache verwendet man das Wort *Abiturient*. Ulrich Ammon unterscheidet zwischen spezifischen Varianten, d.h. einige Formen, die in einer Nation beschränkt und verwendet werden und unspezifischen Varianten, z.B. die Bezeichnung vom Wort *Abschiebung* wird nur in Deutschland und Österreich verwendet (unspezifische Variante), aber in der Schweiz wird die Entsprechung *Ausschaffung* verwendet. Die deutsche Sprache wird in Österreich als *Austriazismen*, in der Schweiz als *Helvetismen* und in Deutschland als *Teutonismus* bezeichnet.⁷

Die deutsche Sprache ist nicht die einzige plurizentrische Sprache, sondern auch Englisch, Französisch, Spanisch, Portugiesisch und Arabisch.

Die Gegenwartssprache ist in Metzler-Lexikon Sprache definiert als: „*Wichtigstes und artspezif. [isches] Kommunikationsmittel der Menschen, das dem Austausch von Informationen dient sowie epistem. [ische] (die Organisation des Denkens betreffende) kognitive und affektive Funktionen erfüllt.*“⁸

1.1.1 Deutsch der Gegenwart

Die deutsche Sprache ist eine lebendige Sprache. Sie ist im ständigen Wandel. Sie entwickelt und verändert sich ständig und unaufhörlich. In verschiedenen Zeiten kommen verschiedene Eigenschaften hinzu, die sich an die Umgebung anpassen.

⁶ Vgl. WICKI, Mario (2012): Gibt es ein Schweizer Standarddeutsch? Pro und Contra. In: Germanistik in der Schweiz. Zeitschrift der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik. Heft 9/2012 Bern, germanistik.ch Verlag. S. 35 – 56.

⁷ Vgl. ebnd. S. 39 – 56.

⁸ GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2000): *Metzler Lexikon Sprache*. Stuttgart/ Weimar, Verlag J. B. Metzler. S. 653.

Laut Fleischer, W. ist die Gegenwartssprache die Sprache, die man heute benutzt, um zu sprechen, zu schreiben, und zu kommunizieren. Unter Gegenwartssprache wird die deutsche Sprache des 20. Jahrhunderts verstanden; nur in einzelnen, besonders begründbaren Fällen wird auf das 19. Jahrhundert zurückgegriffen.⁹

Jede Generation hat ihre eigene Sprachform der Gegenwart mit bestimmten Merkmalen in Aussprache, Intonation, Wortwahl und Syntax. Jede Gegenwartssprache hat ihre eigene Charakteristik in Wortschatz und Wortbildung.

Des Weiteren hat jede Generation eine bestimmte Sprache der Gegenwart, auch wenn sie sich immer entwickelt und verändert. Diese Veränderungen betreffen die Verdeutlichung, Systematisierung, Ökonomie, und inhaltliche Verbesserung. Hier werden verschiedene Wörter aus anderen Sprachen, insbesondere aus dem Englischen und auch dem Französischen aufgenommen. Es gibt in der deutschen Gegenwartssprache Verdeutlichung des Formenbaus und dies durch Verwendung des Konjunktivs oder Verwendung von Infinitivsätzen und auch Konjunktionen, wie *dass* oder *damit*.

Die Gegenwartssprache wird häufig von der Sprachökonomie beeinflusst. Heute kommen in der deutschen Sprache viele Abkürzungen und Kurzwörter vor, die häufig unter Jugendlichen benutzt werden.

In dem heutigen Deutsch sei der Wortschatz reicher als zu Goethes Zeiten, die Grammatik wird immer einfacher und die Anglizismen lassen sich als Symptom des Sprachverfalls zu betrachten.¹⁰ Das heutige Deutsch kennzeichnet sich durch seinen spezifischen Wortschatz, ihre spezifische Wortbildung und Grammatik... usw.

➤ **Deutscher Wortschatz**

Jede Sprache hat ihre spezifische Lexik. Der Wortschatz einer Sprache ist von verschiedenen Faktoren beeinflusst und als Spiegel für eine bestimmte Generation betrachtet.

⁹ Vgl. FLEISCHER, W. / BARZ, I. (2007): Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache. Max Niemeyer Verlag, Tübingen. S. 9.

¹⁰ Vgl. die Welt (22.03.2013): Das Gefühl des Sprachverfalls trügt nicht. URL: <http://www.welt.de/kultur/article114694278/Das-Gefuehl-des-Sprachverfalls-truegt-nicht.html> 10.09.2015.

Der deutsche Wortschatz entwickelt sich sehr schnell. Dies ist das Ergebnis nicht nur der Veränderungen in verschiedenen Lebensbereichen, sondern auch der Entwicklung internationaler sprachlicher Kontakte. Auch andere Fremdsprachen üben einen starken Einfluss auf den deutschen Wortschatz aus.

Der Wortschatz der deutschen Gegenwartssprache wird durch den fremden modernen Wortschatz bereichert. Darüber hinaus gibt es in der Literatursprache neue Wörter, die in anderen sozialen Milieus entstanden sind und als Neologismen betrachtet werden. Vier Hauptformen der Wortschatzerweiterung lassen sich erkennen: Phraseologische Neologismen, Wortbildungs- und Bedeutungsneologismen sowie auch Entlehnungen. Was besonders spezifisch für die deutsche Gegenwartssprache ist, ist die Tatsache, dass sie aus dem Englischen und anderen Sprachen viele Wörter, Lexeme, Suffixe und Präfixe übernimmt, die als unmittelbare Komponenten für Komposita und Derivate genutzt werden. Der gesamt verwendete Wortschatz der Standardsprache ist etwa 75000 Wörter¹¹. Es hat einerseits mit den Fachwörtern zu tun und andererseits mit Ableitungen, Komposita und Neubildung.

➤ **Fremdwörter**

Es gibt eine Reihe von Wörtern, die ursprünglich aus anderen Sprachen übernommen sind. Diese Fremdwörter werden als Teil der deutschen Sprache geworden. Heute bezeichnet man diese Wörter als Modewörter, die in einer bestimmten Gruppe verwendet werden (z.B. Jugendgruppe). Diese Wörter haben im Laufe der Zeit die deutsche Sprache so stark beeinflusst, dass sie für die meisten Sprecher nicht mehr als Fremdwörter betrachtet werden. Sie stammen meistens aus dem Lateinischen, Französischen und Englischen.¹² Neben diesen Wortgruppen gibt es auch eine Reihe von Wörtern, die aus anderen Sprachen übernommen sind (z.B. russische, türkische aber auch arabische Sprache). Die Fremdwörter sind sehr schnell assimiliert und genauso wie ein deutsches Wort gebraucht, z.B. downloaden.

Man betrachtet die Fremdwörter als ausdrucksstärker z.B. attraktiv – anziehend. Sie sind häufig ungenauer, aber sie sind für viele Menschen bequemer als ein deutsches

¹¹ Vgl. NIEMTZ, Frank: <http://mg-design.beepworld.de/files/6-farbnamen.pdf> 18.03.2015.

¹² Vgl. HASCHKE, Barbara/ THOMAS, Gothild (2008): Kleines Lexikon deutscher Wörter japanischer Herkunft von Aikido bis Zen. München: Verlag C.H. Beck. S.5 ff.

Wort in einer Kommunikation, z.B. „originell“ kann durch verschiedene Wörter ersetzt werden z.B. originelle Ideen – schöpferische Ideen, origineller Einfall – lustiger Einfall.¹³

➤ **Anglizismen in der deutschen Sprache**

Anglizismus (Pl. Anglizismen) ist eine Übernahme oder Entlehnung aus der englischen Sprache ins Deutsche. Laut Duden ist die Bedeutungsübersicht des Anglizismus *„die Übertragung einer für [das britische] Englisch charakteristischen sprachlichen Erscheinung auf eine nicht englische Sprache“*.¹⁴

Nach dem zweiten Weltkrieg war die englische bzw. amerikanische Kultur als dominante Kultur angesehen. Das war sichtbar, vor allem bei der Verwendung verschiedener und vieler englischen Wörter in verschiedenen Bereichen. Die englische Sprache wird als internationales Kommunikationsmittel bezeichnet, und hat in den letzten Jahren einen großen Einfluss auf die anderen Sprachen, besonders auf die deutsche Sprache.

Die englischen Wörter werden meist unter jugendlicher Gruppe benutzt. Nach Metzler Lexikon kommt das Wort Anglizismus

aus dem brit.[ischen] Englisch in eine andere Sprache übernommene bzw. entlehnte lexikal. [ische], idiomat. [ische] oder syntakt. [ische] Einheit, z.B. Jogging/ joggen, Dampfmaschine < steam engine, Wolkenkratzer < skyscraper, Licht am Ende des Tunnels (sehen) < to see the light at the end of the tunnel. Nachbildung einer im Eng. übl. [lischen/ ichen] im Dt. unübl. [Deutschen iche] Konstruktion.¹⁵

Man benutzt englische Wörter in verschiedenen Bereichen, z.B. Technik, Politik... usw. Es scheint für viele Sprecher, dass englische Wörter als Modewörter gelten. Englische Wörter werden häufig im Bereich der Massenmedien benutzt. Auch in den Werbungen kann man sich heute ohne englische Wörter nicht anpassen, denn es ist so schwer, einige Ausdrücke ins Deutsche zu übersetzen, insbesondere Wörter der Kosmetik und Mode. Diese Tendenz können wir als Quelle der Erweiterung der Sprache und Entwicklung der deutschen Gegenwartssprache ansehen. Viele

¹³ Vgl. SCHIPPAN, Thea (1992): Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache. Max Niemeyer Verlag: Tübingen. S. 267.

¹⁴ Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung/Anglizismus> 01.11.2015

¹⁵ GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2000): Metzler-Lexikon Sprache. Weimar, Stuttgart: Metzler Verlag. S. 44.

Ausdrücke kommen aus Filmen, Musik und Werbungen. Man kann auch aus den englischen Wörtern neue Wörter bilden.

Schippan, T. unterscheidet in ihrem Buch „*Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache*“ verschiedene Besonderheiten der Übernahme:

- Komposita mit englischen Konstituenten: Spray in Möbel-Spray, Deo-Spray.
- Lehnübersetzungen und Lehnübertragungen: longplaying – Langspielplatte, birth controle – Geburtenkontrolle.
- Die direkte Übernahme (hier spielt die Sprachökonomie* eine wichtige Rolle, aber auch sie werden leicht aussprechbar) z.B.: Fan, Hit, Job, Trend, Song ... aber auch kompositionsfähig: Fanclub, Partnerlook.¹⁶

➤ Neologismen in der deutschen Gegenwartssprache

Das Wort Neologismus stammt aus dem griechischen Wort (aus griech. *neo* „neu“ und *logos* „Rede, Redeweise“) und bedeutet Neubildung von Wörtern.

Ein Neologismus ist eine neue lexikalische Einheit bzw. die neue Bedeutung einer etablierten lexikalischen Einheit, die in einem bestimmten Abschnitt der Sprachenentwicklung in einer Kommunikationsgemeinschaft aufkommt, sich ausbreitet und als sprachliche Norm allgemein akzeptiert wird.¹⁷

In diesem Sinn kann man sagen, dass ein Neologismus in seiner Form und Bedeutung oder nur seiner Bedeutung gegenüber vorhandenem Wortgut neu ist.

In der deutschen Gegenwartssprache gibt es zahlreiche Neubildungswörter aber auch Wortschöpfungen, die als Neologismen bezeichnet werden (Erfindung neuer Morpheme), während andere verschwinden.¹⁸ Besonders die Jugendlichen mit ihrer Kreativität haben verschiedene Wörter erfunden. In diesem Fall spielen Neologismen in der Jugendsprache auch eine wichtige Rolle.

Laut Hilke Elsen wird der Begriff Neologismus folgendermaßen näher bestimmt:

* Nach Duden Online bedeutet Sprachökonomie Tendenz der Sprache zu Sparsamkeit und Vereinfachung (z. B. durch Kürzung, Vereinheitlichung von Formen).

¹⁶ Vgl. Ebd. S. 268.

¹⁷ STEFFENS, Doris (2012): Bufdis und anderes. Neues im Wortschatz 2011. IDS-Sprachreport 2012/2. 2-7. IDS-Mannheim 2012. S. 2.

¹⁸ Vgl. Ebd. S. 243.

Neologismus bezieht sich auf neue Fremdwörter, Schöpfungen und auf Wortbildungen und Wortgruppenlexeme, die in Form oder Bedeutung oder beidem neu sind, das heißt, sie sind noch nicht in den aktuellen Wörterbüchern der Standardsprache verzeichnet.¹⁹

Schippan, Thea geht von dem Prinzip aus, dass ein Neologismus kein Neologismus mehr ist, wenn er usuell ist. Sie vertritt die Auffassung, dass der Begriff „Neologismus“ sich auf Neubildung, Neuwörter aus einheimischen oder fremden Morphemen und Wörtern beschränkt. Die Ursache der Bildung neuer Wörter ist der gesellschaftliche Bedarf an neue Benennungen.

Es gibt verschiedene Merkmale der Bildung der Neologismen, unter denen wir folgende unterscheiden:

- Entstehung von Synonymen, z.B.: Frustration ist synonymisch mit Enttäuschung getreten.
- Entstehung von Neologismen mit Hilfe von Affixoiden, z.B. –haar, -haut, -kind, Problem-, Risiko-, Killer-/–killer, z.B.: Killerbakterien, Bakterienkiller...
- Entstehung von Neologismen mit dem Zusammenhang mit den Prozessen der Archaisierung, z.B.: Gaststätte, Restaurant.
- Entstehung durch onomasiologischen Bereich, z.B.: Entstehung von adjektivischen Komposita zur Farbbezeichnung: ein Tier (delphingrau, biberbraun...).²⁰

➤ Syntax der deutschen Gegenwartssprache

Die Entwicklungen im Bereich der deutschen Syntax verfügen über einfache Sätze (kurze Sätze, Relativsätze und Weilsätze...). Heute versucht man immer kurze und einfache Sätze zu verwenden. Eine andere Tendenz der heutigen Syntax ist das Verb, das immer noch eine wichtige Rolle im Satz spielt, insbesondere für die gesamte Verständigung eines Satzes. Eine weitere Tendenz besteht in der Kürze der Sätze, welche trotz ihrer Kürze viele klare Informationen tragen. Mit der Entwicklung der gegenwärtigen Satzstruktur ist es zu beobachten, dass die Stellung des Verbs im

¹⁹ HILKE, Elsen (2004): Neologismen. Formen und Funktionen neuer Wörter in verschiedenen Varietäten des Deutschen. (Tübinger Beiträge zur Linguistik 477). Tübingen: Gunter Narr. S. 118.

²⁰ Vgl. SCHIPAN, Thea (1992): Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache. Max Niemeyer Verlag: Tübingen. S. 246f

Nebensatz nicht am Ende des Satzes wie früher steht, sondern an zweiter Position, wie in diesen Beispielen der Fall ist: *Ich komme nicht, weil ich hab keine Zeit*. Im normalen Gebrauch sagt man: *ich Komme nicht, weil ich keine Zeit habe*. Dies kommt nur in der gesprochenen Sprache.²¹

Im Gegenwartsdeutsch spricht man häufig über die Tendenz zu Stärkung des Nominalstils und nicht mehr des verbalen Stils, z.B. statt *sie fragte den Koch*, sagt man: *ihre Frage an den Koch*.²²

1.1.2 Linguistische Varietäten

Linguistische Varietät ist eine wichtige Teildisziplin der Soziolinguistik. Unter einer Varietät versteht man eine Variante des Sprachgebrauchs. Diese Varietäten kann man z. B. einer Situation, einer Sprechergruppe, einem abgrenzbaren Teil der Gesellschaft oder einer konkreten Funktion zuordnen. Alter, Geschlecht, Beruf, Einkommen, Religion und Ausbildung beeinflussen die Ausprägung einer Varietät sehr stark. Besonders das Unterscheidungsmerkmal Alter ist für die Untersuchung der Jugendsprache wichtig. Varietäten unterscheiden sich in phonetisch-phonologischer, lexikalisch-semantischer und grammatisch-syntaktischer Hinsicht voneinander.

Nach Metzler-Lexikon Sprache ist eine Varietät ein

Teil einer ganzen Spr. [ache] die in aller Regel eine größere Zahl V. [arietät] umfasst z.B. Dialekte, eine Standardvarietät u.a. Die Gesamtheit aller V. [arietäten] einer Spr. [ache] wird auch ihre Architektur genannt d.h. Existenzformen der Sprache.²³

Die Varietäten gliedern sich in zwei Untergruppen: Standardvarietät dazu gehört die Standardsprache und Nonstandardvarietät oder auch nicht Standardvarietät dazu gehören Dialekte, Mundarten, Soziolekte und Umgangssprache²⁴.

²¹ Vgl. Glück, H./Sauer, W. W. (1997): Gegenwartsdeutsch. Verlag J. B. Metzler. Stuttgart. S. 41.

²² Vgl. HOTZ, Karl (1977): Deutsche Sprache der Gegenwart. Entwicklung und Tendenzen. Philipp Reclam Jun. Stuttgart. S. 105.

²³ GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2000): *Metzler Lexikon Sprache*. Stuttgart/ Weimar, Verlag J. B. Metzler. S. 771.

²⁴ Vgl. WICKI, Mario (2012): Gibt es ein Schweizer Standarddeutsch? Pro und Contra. In: Germanistik in der Schweiz. Zeitschrift der Schwizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik. Heft 9/2012 Bern, germanistik. ch Verlag. S. 35 – 56.

Eugenio Coseriu unterscheidet weitere Varietäten, die man im Bezug auf Raum, soziale Situation, soziale Schicht und Zeit beschreibt und als „*Hauptparameter der Varietätenlinguistik*“ bezeichnet.

Sie werden in folgende Klassen gegliedert:

- a) die diachronischen Varietäten (umfasste die Dimensionen der Zeit).
- b) diaphasische Varietäten (umfasste den Sprachgebrauch in verschiedenen Situationen oder auch auf verschiedenen Stilschichten). Sie sind verschiedene Sprachstile (mündliche und schriftliche Sprache), die in verschiedenen Kommunikationssituationen verwendet werden.
- c) diastratische Varietäten (umfasste Dimensionen der sozialen Gruppe und der gesellschaftlichen Schicht, d.h. sozial-kulturelle Schichten).
- d) diatopische Varietäten (umfasste die Dimensionen des Raums, z.B. Dialekte und Varietäten auf der Ebene der Standardsprache).²⁵

➤ **Standardsprache**

Die Standardsprache wird sowohl Hochsprache, Schriftsprache und Gemeinsprache als auch überregional-öffentliche Kommunikation, Schriftsprachnähe, stilistische Neutralität und Kodifiziertheit genannt.

Die Sprachgeschichte lehrt, dass die Leitvarietät, die sogenannte deutsche Standardsprache Ergebnis eines viele Jahrhunderte dauernden Entwicklungsprozesses: Ihre grammatischen, stilistischen, orthographischen u.a. Normen wurden erst im 19. Jh. festgelegt.²⁶

Hans Glinz verwendet vorzugsweise den Begriff Standardsprache statt Hochsprache. Seiner Meinung nach gibt es einen Vorteil zur Bezeichnung Standardsprache, denn sie verbietet, den schriftlichen und mündlichen Bereich zusammenzufassen. Demgegenüber ist Siegfried Jäger der folgenden Auffassung: „*Da eine genaue Abgrenzung von gesprochener Standardsprache und überregionaler Umgangssprache weder möglich noch*

²⁵ Ebd. S. 36.

²⁶ Vgl. FÖLDES, Csaba (2005): Die deutsche Sprache und ihre Architektur. Aspekte von Vielfalt, Variabilität und Regionalität: variationstheoretische Überlegungen. – In: *Studia Linguistica XXIV* (Acta Universitatis Wratislaviensis; 2743). – Wrocław. S. 37 – 59.

nützlich ist, empfiehlt es sich, den Terminus Standardsprache der geschriebenen Sprache vorzubehalten.“²⁷

Hingegen verbindet Steger Hugo Hochsprache mit Standardsprache, um ein Kompositum Standardhochsprache zu bilden; er möchte geschriebene Standardsprache von der gesprochenen Standardsprache trennen.

Diesbezüglich ist Wicki, Mario folgender Meinung „*Standard ist die Sprachnorm des öffentlichen Sprachgebrauchs*“. Die Standardsprache ist normiert, d.h. kodifiziert in den Bereichen der Rechtschreibung, Grammatik und Aussprache. Sie wurde in der Schule gelehrt und durch Bildungssystem kontrolliert. Im Gegensatz zur Nonstandardvarietät, bzw. Umgangssprache und Dialekt, ist die Standardsprache überregional.²⁸

Der Schriftsprachgebrauch des Standards ist in formellen und publizierten Texten verwendet, z.B. in öffentlichen Reden, Zeitungen und Massenmedien. Die gesprochenen Texte sind zuerst schriftlich verfasste Texte und dann mündlich realisiert.

➤ Umgangssprache

Umgangssprache ist eine Bezeichnung für eine Sprachvarietät. Sie liegt zwischen Standardsprache und Dialekt und ist in mündlicher Art gebraucht.

Nach Metzler Lexikon ist

die Umgangssprache ein Bereich zwischen Dialekten und Gemeinsprache bzw. Hochsprache, mittlerer Bereich, dessen was U. Ammon die dialektale Stufenleiter von der niedersten zur höchsten Sprachebene nennt. Als Stilschicht, z.B. umgangssprach. [lich] neben familiär, salopp, derb, vulgär, zur Markierung stilist. [ischen] Wert in der Lexikographie. U. [mgangssprache] ist eine mündl. [iche] nicht schriftl. [liche] fixierte Sprachform.²⁹

In diesem Sinn verstehen wir, dass die Umgangssprache in Opposition zur Standardsprache steht. Die Jugendsprache, als Thema der vorliegenden Arbeit, gehört

²⁷ TRABOLD, Annette (1993): Sprachkritik und Öffentlichkeit. Anforderungen an die Sprachfähigkeit des Bürgers. Wiesbaden, Deutscher Universitäts- Verlag GmbH. S. 39.

²⁸ Vgl. WICKI, Mario (2012): Gibt es ein Schweizer Standarddeutsch? Pro und Contra. (Zitiert nach Ammon, Ulrich). In: Germanistik in der Schweiz. Zeitschrift der Schwizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik. Heft 9/2012 Bern, germanistik. ch Verlag. S. 35 – 56.

²⁹ GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2000): *Metzler Lexikon Sprache*. Stuttgart/ Weimar, Verlag J. B. Metzler. S. 757.

zum Teilbereich der Umgangssprache. Sie wird häufiger als die Standardsprache verwendet, besonders in der Familie, unter Freunden, Bekannten und Arbeitskollegen. Die Umgangssprache wird auch als Alltagssprache definiert.

Es wurde behauptet, dass *„man in den Umgangssprachen eine Sprachvarietät für die privaten/nicht öffentlichen Situationen sehen könnte, der die Standardsprache als Sprache der öffentlichen Situationen gegenübersteht“*³⁰

In der Deutschschweiz werden Umgangssprache und Dialekt gleich benutzt, aber in Deutschland und Österreich ist es anderes. Im Norden Deutschlands ist die Umgangssprache näher beim Hochdeutschen und im Süden näher bei den Dialekten festzulegen. Das Internet, die Massenmedien, Anglizismen und die Musik haben einen starken Einfluss auf die Umgangssprache.

➤ **Dialekt**

Der Dialekt auch Mundart genannt, ist eine Varietät des Deutschen mit geographischer Begrenzung.

Der Dialekt unterscheidet sich von der Standardsprache durch die Aussprache und den Wortschatz. Die Dialekte sind älter als die Standardsprache; oft entwickelt sich der Schriftstandard einer Sprache aus mehreren gesprochenen Dialekten. Im Gegensatz zur Standardsprache ist der Dialekt keine schriftliche Sprache.

Es ist schwierig, sich mit Sprechern verschiedener Dialekte zu verständigen. Dies ist aber möglich, wenn die gesprochene Variante über eine gemeinsame Schriftsprache verfügt. In diesem Fall können wir sagen, dass die Dialekte zu einer bestimmten Sprache gehören. Wichtig ist, dass es zwischen Dialekten und Standardsprache ein Kontinuum* von Variation gibt.³¹

³⁰ TRABOLD, Annette (1993): Sprachkritik und Öffentlichkeit. Anforderungen an die Sprachfähigkeit des Bürgers. Wiesbaden, Deutscher Universitäts- Verlag GmbH. S. 39.

* Kontinuum: Durchgänge, ununterbrochener Zusammenhang zwischen einzelnen Elementen einer Menge bzw. fließende Übergänge zwischen den einzelnen Stadien einer Entwicklung.

³¹ Vgl. RUCH, Herman (Hrsg.) (2006): Dialekte in Bayern. Handreichung für den Unterricht. München, MDV Maristen Druck & Verlag, Furth. S. 60.

1.1.3 Geschriebene und gesprochene Sprache

Die Sprache ist ein System von Zeichen. Sie vollzieht sich durch geschriebene oder gesprochene Form. Die gesprochene Sprache, als akustisches Phänomen, ist älter als die geschriebene Sprache. Sie bewahrt offene Norm und nutzt Möglichkeiten des Systems weniger intensiv. Sie charakterisiert sich durch den eingeschränkten Gebrauch von Konjunktionen, Dominanz von kurzen oftmals unvollständigen Sätzen, Mischung von verschiedenen Sprachen und Gebrauch von fremden Wörtern.³²

Andererseits ist die Sprache eine geschriebene Sprache und damit ein visuelles Phänomen, mit ihrer Hilfe kann man die Sprache räumlich verbreiten. Sie respektiert die Norm und nutzt intensive Möglichkeiten des Systems.³³

Koch Peter und Österreicher Wulf unterscheiden zwischen medialer und konzeptioneller Mündlichkeit und medialer und konzeptioneller Schriftlichkeit. Das Medium bezeichnet die Realisierungsform der Äußerung, d.h. phonisch oder grafisch; das Konzept ist die ursprüngliche Form eines Textes. Die mediale Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit sind dichotom voneinander getrennt. Demgegenüber steht zwischen konzeptioneller Mündlichkeit bzw. Schriftlichkeit ein Kontinuum; dieser Mündlichkeitspol und Schriftlichkeitspol werden mit den Kategorien Nähe und Distanz assoziiert.³⁴ Was das Medium betrifft, sind die Begriffe „mündlich“ / „schriftlich“ Dichotom. Hingegen besteht zwischen der konzeptionellen Ebene von Mündlichkeit und Schriftlichkeit ein Kontinuum. Nach Koch und Österreicher wird das Kontinuum durch die Vermischung der schriftlichen und mündlichen Komponenten gebildet, um eine Äußerungsform zu konstituieren.

Die Dichotomie der Konzeption zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit wird anhand folgender Tabelle verdeutlicht:

³² Vgl. DENTER, Tabea (2013): Das deutsche Rezipientenpassiv im Kontext medialer und konzeptioneller Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Essen, Linse Linguistik – Server. S. 15.

³³ Vgl. HENNIG, Mathilde (2006): Grammatik der gesprochenen Sprache in Theorie und Praxis. Kassel, Kassel university press GmbH. S. 16.

³⁴ Vgl. DENTER, Tabea (2013): Das deutsche Rezipientenpassiv im Kontext medialer und konzeptioneller Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Duisburg-Essen, Redaktion LINSE. S. 15 – 18.

		KONZEPTION	
		gesprochen	geschrieben
MEDIUM	graphischer Kode	fr. faut pas le dire it. lui non ce l'aveva sp. idecirme la verdad!	fr. il ne faut pas le dire it. egli non l'aveva sp. idecidme la verdad!
	phonischer Kode	fr. [fopɑl'di:R] it. ['luinont/ela've:va] sp. [de'θirmelaβer'ða]	fr. [ilnafopɑlə'di:R] it. ['eλλinonla've:va] sp. [de'θiðmelaβer'ðað]

Abb. 1: Mündlichkeit und Schriftlichkeit – konzeptionell und medial³⁵

Laut Koch Peter und Österreicher Wulf werden Texte wie folgt eingeordnet:

- Medial mündlich/konzeptionell mündlich: spontane Face-to-face Kommunikation, informelles Gespräch unter Freunden...
- Medial mündlich/konzeptionell schriftlich: Vortrag (Vorlesung, entfaltete Rhetorik (Rede), Fachgespräch...
- Medial schriftlich/konzeptionell mündlich: Gedächtnisprotokoll, Gesprächsnotiz...
- Medial schriftlich/konzeptionell schriftlich: entfaltete Schriftlichkeit als literarisch bewusste Form, in Form eines wissenschaftlichen Aufsatzes.³⁶

So ist ein Telefongespräch medial mündlich und konzeptionell mündlich, und es wird durch gesprochene Sprache realisiert. Demgegenüber ist ein Vortrag medial mündlich, d.h. er ist mit Hilfe der gesprochenen Sprache vermittelt, aber er ist konzeptionell schriftlich, d.h. man respektiert alle Regeln der geschriebenen Sprache.

Man bezeichnet die Textsorten von konzeptionell mündlich als kommunikative Nähe, die sich durch emotionale und raumzeitliche Nähe in der Kommunikationssituation unterscheiden. Als Merkmale der konzeptionell mündlich sind: physische Nähe, Dialogizität und Spontaneität. Hingegen charakterisiert man Textsorten von konzeptionell schriftlich als kommunikative Distanz, die sich durch emotionale und raumzeitliche Distanz in der Kommunikationssituation auszeichnen.

³⁵ Ebd., S. 17.

³⁶ Vgl. KALLÄHNE, Katharina/ NAWKA, Antonia-Maria (2010): Konzeptionelle / mediale. Mündlichkeit / Schriftlichkeit. URL: tu-dresden.de/.../Konzeptionelle__mediale 30.03.2015

Merkmale dieser Texte sind etwa die physische Distanz und Monologizität. Nähesprache ist nicht nur in gesprochener Sprache, sondern auch in geschriebener Sprache zu finden z.B. in Tagebucheinträgen, Privatbriefen, Notizzetteln, neuerdings natürlich auch in E-Mails und elektronischen Echtzeitgesprächen (Chats), auf Facebook, Twitter usw., die oft von Jugendlichen benutzt werden.

Seit der Erfindung des Computers oder auch digitalisierter Kommunikation entstehen neue funktionale Schriftvarianten in Konkurrenz zu dem standardisierten Schriftsystem. In einer Kommunikationsform, beispielsweise durch E-Mail können ganz unterschiedliche Textsorten realisiert werden, d.h. eine wechselseitige Kommunikation in mündlicher oder schriftlicher Form. Am Beispiel der Chatkommunikation, in vielen Fällen verwenden die Teilnehmer die konzeptionelle Mündlichkeit, obwohl sie voneinander distanziert sind (konzeptionell mündlich und medial schriftlich). Mit anderen Worten „Schreib, wie du sprichst“. Hier werden die Merkmale der Nähesprache Dialog, Spontaneität und freie Themenentwicklung benutzt, aber die Kommunikationsbedingungen, raumzeitliche Nähe, Vertrautheit, Privatheit, Situations- und Handlungseinbindung sind nicht beachtet.³⁷

Diese Merkmale werden durch folgende Graphik beleuchtet:

³⁷ Vgl. DÜRSCHIED, Christa (2002): Einführung in die Schriftlinguistik. Wiesbaden. S.48 - 52.

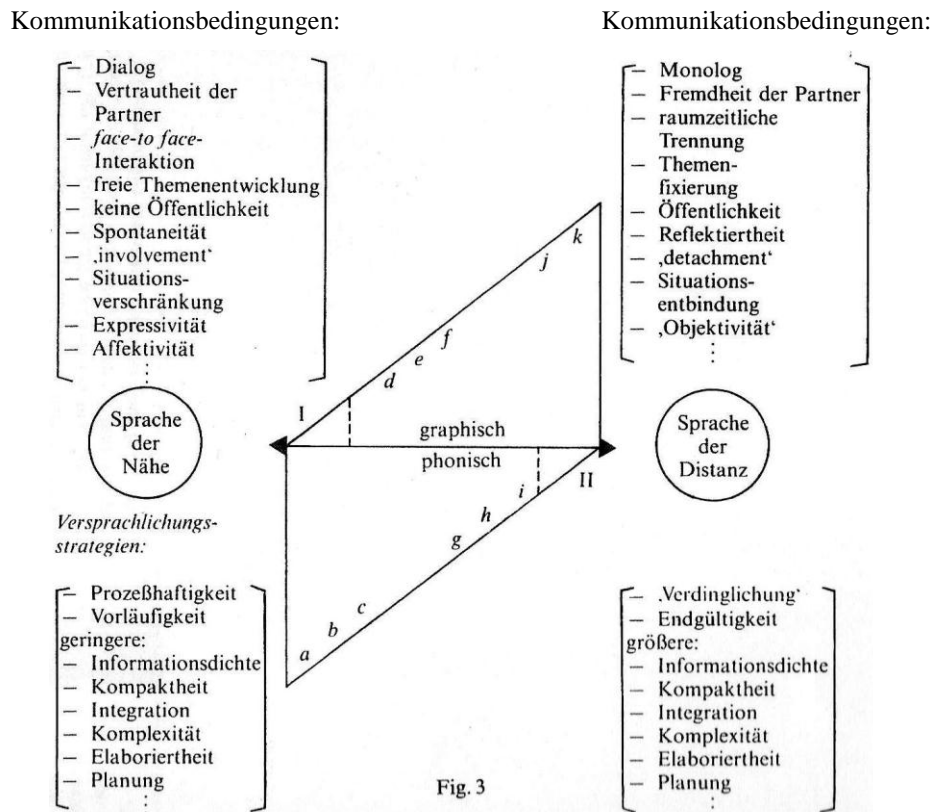


Abb. 2: Nähe-Distanz-Kontinuum³⁸

- a = vertrautes Gespräch
- b = Telefonat mit einem Freund
- c = Interview
- d = abgedrucktes Interview
- e = Tagebucheintrag
- f = Privatbrief
- g = Vorstellungsgespräch
- h = Predigt
- i = Vortrag
- j = FAZ - Artikel
- k = Verwaltungsvorschrift

1.2 Jugendjargon

In diesem Abschnitt werden wir die Begriffe „Jugendsprache und Jugendjargon“ näher bestimmen. Wir werden dann einmal den Unterschied zwischen Jugendsprache und Jugendjargon behandeln, die Jugendsprache und Standardsprache sowie auch die Jugendsprache als linguistische Varietät ansprechen. Am Ende des Abschnitts erläutern wir den Sprachwandel und den Jugendjargon.

³⁸ DENTER, Tabea (2013): Das deutsche Rezipientenpassiv im Kontext medialer und konzeptioneller Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Duisburg-Essen, Redaktion LINSE. S. 22.

1.2.1 Jugendjargon in Hinsicht der Soziolinguistik

Untersuchungsgegenstand unserer Arbeit fokussiert auf das Phänomen des Jugendjargons als Sprachvarietät der Soziolinguistik, deswegen halten wir es für wichtig, eine Einführung in diese sprachwissenschaftliche Disziplin zu machen, deren Aufgabe es ist, die Beziehungen zwischen der Sprache und der gesellschaftlichen Gruppenzugehörigkeit von Sprechern und Hörern zu untersuchen.

Soziolinguistik ist eine Teildisziplin der Sprachwissenschaft, wobei es um eine wechselseitige Abhängigkeit zwischen Sprache und Sozialstruktur geht. Die Sprache wird durch gesellschaftliche Zusammenhänge geprägt und verfestigt ihrerseits die Gesellschaftsstruktur.

Fishman Joshua fasst die Fragestellung der Soziolinguistik so zusammen: *„Wer spricht was und wie mit wem in welcher Sprache und unter welchen sozialen Umständen mit welchen Absichten und Konsequenzen?“*³⁹

In Anlehnung an das Metzler – Lexikon Sprache wird der Begriff „Soziolinguistik“ folgendermaßen definiert:

wiss. [enschaftliche] Disziplin, die sich mit den Beziehungen zwischen Spr. [ache] und Gesellschaft befasst. Aufgrund der Komplexität dieser Beziehungen und der Schwierigkeit der Abgrenzung von Aspekten der Spr. [ache], die nicht gesellschaftl. [icher] Natur sind oder nicht mit gesellschaftl. [ichen] Sachverhalten zusammenhängen, umfasst S. [oziolingusitik] eine große Zahl von Fragenstellungen, Theorensätzen und Methoden. S. [Soziolinguistik] wird hier, wie zumeist, als Oberbegriff von Sprachsoziologie verstanden. Sie ist interdisziplinär und verbindet Ling. [Linguistik] und Soziologie.⁴⁰

Laut Dittmar Norbert ist der Gegenstand der Soziolinguistik die soziale Bedeutung von Varietäten des Sprachsystems und des Sprachgebrauchs.

1.2.2 Begriffsbestimmung

In den letzten Jahren erregt der Jugendjargon sowohl in der sprachwissenschaftlichen Forschung als auch in den Medien ein großes Interesse.

Um die Sprache der Jugendlichen zu definieren, muss man erst erklären, was unter Jugend verstanden wird.

³⁹ FISHMAN, Joshua A. (1972): The sociology of language. An interdisciplinary social science approach to language in society. Rowley, Mass.: Newbury House (Current Trends in Linguistics 12/3, 1974: 1629-1784). S. 15.

⁴⁰ GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2003): *Metzler-Lexikon Sprache*. Digitale Bibliothek. Metzler Verlag. Stuttgart. Weimar. S.8876.

Jugend ist eine wichtige Phase der menschlichen Entwicklung, diese Phase steht zwischen Kindheit und Erwachsensein. In dieser Phase versuchen die Jugendlichen ihre eigene Identität und individuelle Persönlichkeit zu bilden.

Die Jugendphase kann aus mindestens drei verschiedenen Ausgangspunkten betrachtet werden:

- einer biologischen Altersphase (beschränkt sich auf bestimmtes Lebensalter).
- einer soziokulturellen Lebensphase (Eintritt des Individuums in das Arbeitsleben).
- einer subkulturellen bzw. mit eigenständigem Lebensstil.⁴¹

Laut Reinke Marlies ist das Jugendalter als eine Übergangsphase vom Kindheitsalter zum Erwachsenenalter.

Reinke Marlies gliedert die Jugend in drei Ebenen:

- Peer-Groups, d.h. Gruppen, die etwa gleichaltrige sind (ähnlicher sozialer Herkunft oder auch gemeinsame Gedanken haben)
- Subkulturelle Gruppen, d.h. jugendkulturelle Strömungen.
- Großgruppe der Jugend (besteht aus Peer-Groups und subkulturellen Gruppen).

Peer-Gruppen und subkulturelle Gruppen helfen den Jugendlichen ihre Identität zu finden.⁴² Durch die Medien verbreitete sich die Jugendkultur*. Die Jugendlichen haben heute verschiedene und mehr kulturelle Impulse: das Internet, die Musikindustrie, das Fernsehen, Filme und unterschiedliche Zeitungen und Zeitschriften.

In der Forschung zu den jugendspezifischen Kommunikationsweisen wird häufig der Terminus Jugendsprache benutzt.

Die Jugendsprache ist die Art und Weise, wie die Jugendlichen miteinander reden. Die Jugendsprache kann man meistens auf den Schulhöfen oder in dem Gruppen hören, d.h. sie wird nur unter Gleichaltrigen verwendet, dort entsteht und verbreitet sich neuer

⁴¹ Vgl. SCHLOBINSKI, Peter u.a. (1993): Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit. Opladen, Westdeutscher Verlag, S.37.

⁴² Vgl. REINKE, Marlies (Hrsg) (1994): Jugendsprache. In: Heringen, Hans-Jürgen (Hrsg.): Tendenzen der deutschen Gegenwartssprache. Tübingen: Niemeyer Verlag, S. 295–322.

* Jugendkultur: „Unter Jugendkultur verstehen wir die Alltagskultur der Jugendlichen, die heute sehr stark von der Popkultur inspiriert ist. Die Jugendkultur ist die Leitkultur der heutigen Jugend. Sie umreißt populäre Freizeitwelten. Und sie fordert Jugendliche dazu auf, nicht passiv zu bleiben, sondern selbst etwas zu tun.“

Wortschatz sehr schnell. Die Erwachsenen können manchmal die Formulierungen der jugendlichen Kommunikation verstehen und manchmal ist es zu schwer für sie diese Formulierungen zu interpretieren.

Schlobinski Peter stellt in seinem Buch „*Jugendsprache Fiktion und Wirklichkeit*“ fest, dass es die Jugendsprache nicht geben kann, weil es die Jugendlichen als homogene Gruppe nicht gibt, d.h. es gibt so viele Jugendsprachen wie die Jugendgruppen und jede von ihnen hat ihr eigenes Interesse (wie Musik, Sport,...). Diesbezüglich stellt Klaus Gloy fest, dass es keine einzige Jugendsprache gibt, sondern das Sprechen von Jugendlichen. Schlobinski spricht von Mythos der Jugendsprache.

Helmut Henne definiert die Jugendsprache wie folgt „*Jugendsprache bezeichnet spezifische Sprech- und Schreibweisen, mit denen Jugendliche u.a. ihre Sprachprofilierung und damit ein Stück Identitätsfindung betreiben*“.⁴³

Die Sprache der Jugendlichen wird von verschiedenen Sprachwissenschaftlern, in wissenschaftlichen Publikationen und in verschiedenen Medien (Internet) unterschiedlich definiert (z.B. Twensprache, Teenagersprache, Sondersprache, Szenesprache, Jugendjargon oder Slang,...). In den 60er Jahren in der Zeitschrift „*Twen*“ wird die Jugendsprache als Twensprache bezeichnet⁴⁴. Es wird versucht zu bestimmen, ob bei dem Begriff „*Teenagersprache*“ auf die Sprache der Jugendlichen in dem Alter zwischen 13 und 19 Jahren oder auf ältere Jugendliche bezogen wird.⁴⁵ Szenesprache ist die Sprache, die man in der Hip-Hop- Kultur verwendet. Sie wird durch einen spezifischen Wortschatz und besondere Ausdrucksweisen gekennzeichnet. Sie wird mit dem Begriff Jugendsprache in solchen Fällen gleich gesetzt. Die Sprache der Jugendlichen wird auch als Sondersprache bezeichnet, sie wird im Rahmen einer sozialen Gruppe, Berufs- oder Fachsprache verwendet. Ein weiterer verwendeter Begriff ist Jargon. Heinz Küpper definiert die Jugendsprache als „*Jargon einer bestimmten Sondergruppe*“⁴⁶. Nach Heinz Küpper wird die Jugendsprache in den 60er Jahren nur

⁴³ HENNE, Helmut (1981): Jugendsprache und Jugendgespräche. In: Dialogforschung, hrsg. V. Peter Schröder u. Hugo Steger, (=Jahrbuch des Instituts für Deutsche Sprache; 1980/ Sprache der Gegenwart, Bd.54), Düsseldorf. S. 370 – 384.

⁴⁴ Vgl. Neuland, Eva (2008): Jugendsprache. Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG. S. 116.

⁴⁵ Vgl. MATASOVIĆ, Ranko; Jojić, Ljiljana (2002): Hrvatski enciklopedijski rječnik. Zagreb: Novi Liber. S. 1329.

⁴⁶ KÜPPER, H. (1961): Zur Sprache der Jugend. In: *Sprachwart* 10. S. 186-188.

unter niedrigsten sozialen Schichten der Gesellschaft verwendet. Auch Eike Schönfeld definiert die Jugendsprache als Jargon. Seiner Ansicht nach werden die Jugend- und Knastsprache gleichgesetzt. Darauf bezogen ist Helmut Henne folgender Meinung, dass „Teile des jugendsprachlichen Lexikons Versatzstücke der Medien sind. Jugendsprache wird medial funktionalisiert, das soll heißen: Sie wird zu einem Spielzeug der Medien“.⁴⁷

Slang wird unter sozialen Gruppen verwendet und kennzeichnet sich durch neuartige Verwendung des vorhandenen Vokabulars und Neologismen.

Auch in der französischen Sprache gibt es verschiedene Bezeichnungen für die Jugendsprache wie: Verlan, vulgäre Sprache, Jargon, le langage sucret *Verlan* ist für die Erwachsenen eine negative Bezeichnung.

Wir haben verschiedene Begriffe verwendet, um den Sprachgebrauch der Jugendlichen zu bezeichnen, dies hat zum Ziel, darauf aufzuzeigen, dass es Schwierigkeiten bei der Erklärung des Begriffs „Jugendsprache“ gibt. Wir merken, dass die Teenagersprache als Sammelbegriff ist, aber die meist verwendeten Begriffe sind Jugendsprache und Jugendjargon.

1.2.3 Jugendjargon und Jugendsprache

➤ Jargon

Allgemein ist der Jargon eine Form der Sprache mit besonderen Ausdrücken, die innerhalb einer Gruppe von Menschen mit derselben sozialen Stellung, demselben Beruf oder Hobby gesprochen wird.

Manchmal wird der Begriff Jargon ausschließlich auf Fachsprachen angewendet.

Nach Metzler Lexikon ist Jargon ein

kollektiver Begriff für Varietäten, deren Ausdrücke nur Angehörigen einer spezif. [ischen] Gruppe verständlich und häufig sind, also nicht zur Gemeinsprache gehören. Sprachteilhaber eines J. [argons] gehören zu sozialen Gruppen, die sich oft durch eine gemeinsame Lebensweise und eine gemeinsame Ideologie auszeichnen und einen bestimmten sozialen Status haben.⁴⁸

⁴⁷ SCHLOBINSKI, Peter (2002). Jugendsprache und Jugendkultur. In: Politik und Zeitgeschichte. Beilage zur Wochenteilung 'Das Parlament', Nr. B5/2002. S. 14–19.

⁴⁸ GLÜCK, Helmut (Hrsg.) (2000): *Metzler Lexikon Sprache*. Stuttgart/ Weimar, Verlag J. B. Metzler. S. 324.

Daraus ist zu erschließen, dass Jargon nur unter Mitgliedern einer spezifischen Gruppe verstanden wird.

Dabei lassen sich zwei Arten von Jargon unterscheiden: Berufsjargon und Gruppenjargon, deren Menschen durch ein gemeinsames Interesse zusammengeführt werden.

Im 15. Jahrhundert wurde das Wort „Jargon“ zur Bezeichnung der französischen Verbrecher verwendet. Jargon geht auf eine lautmalerische Wurzel „garg“ und bezeichnet „gosier“ (Gezwitscher), und im 12. Jh. bedeutet „gazouillement, babil“ (Chip, Geschwätz). Während des 17. Jahrhunderts wird der Begriff „Jargon“ in seiner ursprünglichen Bedeutung durch das Wort „Argot“ ersetzt.

Interessant ist, dass die spanische Sprache das gleiche Wort „Argot“ aus dem Französischen „argot“ ausgeliehen hat. Und auch die italienische Sprache hat das Wort „Jargon“ in Form „gergo“ ausgeliehen. Englisches Äquivalent von „Jargon“ und „Argot“ ist „Slang“ und deutsche Entsprechung ist „Rotwelsch“.⁴⁹

In Jedem Fall sind „Jargon“ und „Argot“ eine Sprache zur Bezeichnung für Verbrecher im Allgemeinen und für Diebe und Bettler im Besonderen. Es war etwa jede dieser Bezeichnungen so zu einer typischen Sprache für eine Gruppe, um die unteren sozialen Schichten zu bezeichnen, wie die von Kriminellen.

Heute ist der Begriff *Jargon* als Äquivalent mit dem Begriff *Argot* (Slang) verwendet. Diese Sprache ist typisch für eine soziale Gruppe der Gesellschaft. Aber sie nahm eine abwertende Konnotation und pejorative Bedeutung, die nicht nachvollziehbar für die gesamte Bevölkerung zu beschreiben ist. Diese geheime Sprache verfügt insbesondere über kryptische Sätze und Vokabeln speziell auf Technolekt. Diese Sprache wird zum Beispiel zwischen Händlern, die vor den Kunden diskutieren, über etwas oder Dinge, die geheim sind, oder Räuber, die einen Staatsstreich vorbereiten, wollen nicht von anderen verstanden werden. Durch diese Situationen wurde diese Sprache entstanden. Und wenn diese Wörter, die von Räubern oder Händlern gebraucht werden, außerhalb dieser Gruppe bekannt werden, werden sie in der Regel durch andere Wörter ersetzt,

⁴⁹Vgl. CALVET, Louis-Jean (1994) : *Que sais-je? L'argot*, Paris : Pr. Univ. de France. S. 4.

um die Geheimhaltung der Sprache zu bewahren. *Argot* ist wie Mode, deswegen ist er ständig bestimmten Veränderungen unterworfen.

Wie wir schon erwähnt haben, wird der Begriff *Jargon* heutzutage verwendet, um die Sprache einer Gruppe oder eines Berufszweigs zu bezeichnen. Daher ist es möglich zwischen dem *Jargon* der Jäger, Fischer, Bergleute, Informatiker, Ärzte, Rechtsanwälte, Studenten usw. zu unterscheiden. Die Verwendung des *Jargons* ist dann oft notwendig und im Berufsleben erforderlich. Im Gegensatz dazu die Verwendung des *Argots* spielt heute keine wichtige Rolle. Heute ist der *Argot* nicht die geheime Sprache, wie er in seinem Ursprung war. Dieses Wort ist als eine Art der Abgrenzung von der Standardsprache.

➤ **Jugendsprache**

Jugendsprache ist nach Metzler Lexikon

nicht präzise terminologischer Begriff, Sammelbez. [zeichnung] für die Sprechweisen Jugendlicher, für die auch Ausdrücke wie Studentenspr. [ache], [...], Teenager_Spr. Und Soldatenspr. üblich sind. [...] Nach dem Klassifikationsschema, das in der Forschung zu den Sondersprachen üblich ist, gehört die J. [ugendsprache] zu den sog. Kontrasprachen.⁵⁰

In der Jugendsprachforschung werden die Termini Jugendsprache und Jugendjargon oftmals verwendet, um den Sprachgebrauch der Jugendlichen zu differenzieren. In unserer vorliegenden Arbeit werden beide Termini „*Jugendsprache und Jugendjargon*“ gleichgesetzt verwendet.

1.2.4 Jugendsprache und Standardsprache

Die Jugendsprache ist nicht eine andere Sprache. Sie verwendet im Allgemeinen die Regeln und den Wortschatz der deutschen Standardsprache. Ihr sprachlicher Stil entsteht durch Veränderung der Form und des Inhalts der Standardsprache. In der Jugendsprache findet man Bedeutungsveränderung, Bedeutungserweiterung, Kurzformen oder Abkürzungen. Die Prozesse der Stilbildung folgen dem Prinzip der

⁵⁰ Vgl. RUIZ, Isabelle (2010): meufs et keums, on y go: Le langage des adolescents dans les nouveaux médi@s. URL http://othes.univie.ac.at/10828/1/2010-06-23_0506039.pdf 27.06.2014. S. 326.

*Destandardisierung*⁵¹, daraus bezeichnet Helmut Glück die Jugendsprache als Verletzung der Normen der Standardsprache. Für Neuland Eva ist das Verhältnis zwischen Jugend- und Standardsprache wechselseitig. Die Jugendlichen spielen mit Wörtern und geben ihnen eine andere Bedeutung. Die Standardsprache nimmt häufig solche Wörter aus der Jugendsprache, z.B. das Wort „geil“, es ist in ursprünglicher Bedeutung „fröhlich“ und „lustig“ aber in den 70er Jahren erhält es eine neue Bedeutung: „gierig nach geschlechtlicher Befriedigung“. In dieser Zeit war dieses Wort als Tabuwort betrachtet. Aber heute geben ihm die Jugendlichen eine neue Bedeutung „gut, großartig, toll“. Diese neue Bedeutung wird auch in der Standardsprache gesetzt.

1.2.5 Jugendsprache als linguistische Varietät

Mit dem Beginn der Jugendsprachforschung in den 80er Jahren versucht man die Jugendsprache in Varietätensystemen als diastratische oder diaphasische Varietät u.a. sowie als Gruppenstil innerhalb der diaphasischen Varietät zu klassifizieren. (Siehe 1.1.2)

Die Jugendlichen sind keine homogenen Gruppen und können unterschiedlicher gesellschaftlicher Herkunft sein, deshalb kann die Jugendsprache nicht als diastratische Varietät eingeordnet werden.⁵²

Nach Koch und Österreicher ordnen sich die Äußerungen von Jugendlichen der Sprache der Nähe, die nicht nur in mündlicher Weise realisiert, sondern auch in schriftlicher Form aufgewiesen wird.

Nach Helmut Henne ist die Jugendsprache ein *spielerisches Sekundargefüge* und keine Varietät des Deutschen.⁵³

Neuland Eva bezeichnet die Jugendsprache als substandardsprachliches Kontinuum. Substandard ist innerhalb der Umgangssprache einzuordnen. Für ein Kontinuum sind

⁵¹ NEULAND, Eva (2008): Jugendsprache. Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG. S. 39.

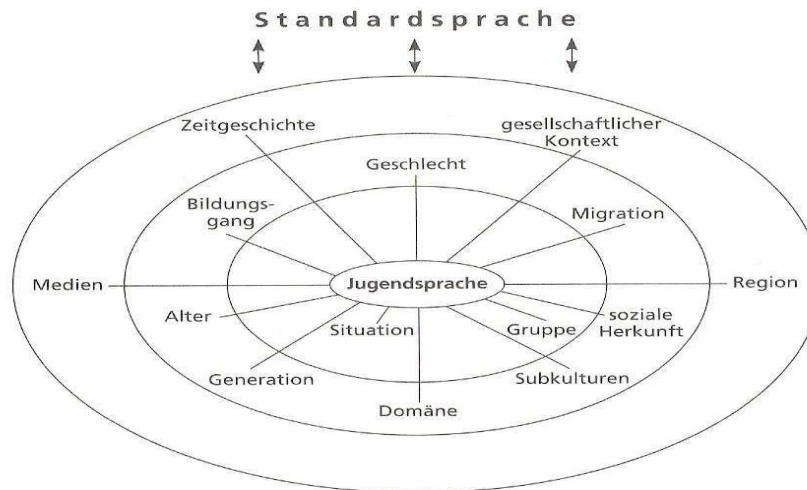
⁵² Vgl. HOFMANN, Drothee (2011): Übersetzung Fingierter Oralität: Wörtliche Rede von Jugendlichen in deutschen Kinder- und Jugendbüchern und ihre spanischen Übersetzungen. URL: http://www.qucosa.de/fileadmin/data/qucosa/documents/12421/DA_Hofmann.pdf 19.12.2014

⁵³ Vgl. SCHLOBINSKI, Peter; NIELS-CHRISTIAN, Heins (1998) (Hrsg.): Jugendliche und ihre Sprache: Sprachregister, Jugendkulturen und Wertesysteme. Empirische Studien. Opladen, Westdeutscher Verlag GmbH. S. 11.

Übergänge zwischen gesprochener Standardsprache und Dialektform. Sie entwirft ein Modell „*Variationsspektrum Jugendsprache*“.

In dieser Abbildung können wir konstatieren, dass die Jugendsprache unterhalb der Standardsprache liegt. Es gibt einen wechselseitigen Einfluss zwischen Standardsprache und Jugendsprache (Abb. 3).

Abb. 3: Variationsspektrum Jugendsprache⁵⁴



In dieser Abbildung gibt es verschiedene Faktoren, die die Jugendsprache beeinflussen. Diese Faktoren sind für die Entstehung der Jugendsprache sehr wichtig. Dabei ist Folgendes zu konstatieren: Im äußeren Kreis stehen Medien, Region, gesellschaftlicher Kontext, die als wichtige Einflussfaktoren gelten. Im inneren Kreis konstatieren wir Alter, Bildungsgang, Migration, Situation und Gruppe, die auch eine wichtige Rolle spielen.

Laut Androutsopoulos Jannis gibt es einen Unterschied zwischen primärer und sekundärer Varietät. Für ihn ist „*Primärvarietät*“ die Muttersprache. Im Rahmen der Familie wird die Muttersprache als erste Sprache erworben. „*Sekundäre Varietät*“ ist als Jugendsprache zu bezeichnen, d.h. die Jugendsprache wird in einem neuen sozialen Umfeld, d.h. in den Gruppen Gleichaltriger erworben.⁵⁵

⁵⁴ NEULAND, Eva (2008): *Jugendsprache. Eine Einführung*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG. S. 69.

⁵⁵ Vgl. ANDROUTSOPOULOS, Jannis (1998): *Deutsche Jugendsprache*. Frankfurt. S. 592.

1.2.6 Jugendjargon und Sprachwandel

Die Sprache ist und bleibt das wichtigste Kommunikationsmittel des Menschen und Ausdruck einer Kultur.

Es gibt verschiedene Sprachen, die sich in ständigem Wandel befinden, z.B. die französische Sprache, die stark von der Globalisierung beeinflusst ist. Als Folge entstand die französische Jugendsprache, die als „*Verlan*“ bezeichnet ist. Rudi Keller stellte fest, dass die Sprache den Veränderungen der Welt folgen muss, um mit der Entwicklung der Welt Schritt zu halten. Die deutsche Sprache der Gegenwart ist wie alle lebenden Sprachen in einem ständigen Wandel und damit auch dem Einfluss der Globalisierung unterworfen. Dies betrifft vor allem den Wortschatz, die Grammatik, die Rechtschreibung und die Syntax.

Die deutsche Sprache wandelt sich nur im Gebrauch und durch den Gebrauch. Keller, R. stellte fest, dass *die systematischen Fehler von heute die neuen Regeln von Morgen sind*, d.h. jede Veränderung in einer Sprache beginnt mit einem Fehler und wenn dieser Fehler häufig bei den Menschen verwendet wird, dann wird eine neue Regel entstehen. Das ist der Fall des Präteritums des Verbs „schrauben“, statt „schrob“ wird „schraubte“ gesagt. Hier handelt es sich um einen Fehler. Heute machen die Deutschen alle diesen Fehler, deshalb ist dieser Fehler kein Fehler mehr, sondern zu einer neuen Regel geworden.⁵⁶

Eine der Ursachen für die Veränderung der Sprache ist die Sprache der Jugend. Der Einfluss der Jugendsprache auf die deutsche Sprache ist sehr stark. Aber auch die Entwicklung der neuen Medien hat große Auswirkung auf die deutsche Sprache, wie das Internet oder das Handy.

Des Weiteren seit der Entwicklung der neuen Medien kommunizieren die Jugendlichen via Messenger, SMS, E-Mail oder Chat in großem Umfang medial schriftlich, aber konzeptionell mündlich und dies wird als informelles Schreiben bezeichnet.

⁵⁶ Vgl. KELLER, Rudi (13.07.2014): Sprachwandel. URL: <http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/uploads/media/Sprachwandel.pdf> (06.02.2015)

Die sprachwissenschaftliche Forschung zur Netzkommunikation beurteilt die Entwicklung einhellig optimistischer. Natürlich verändert das Internet unsere Sprache, die Veränderungen beschränken sich aber auf die geschriebene Sprache und lassen sich als Ausdifferenzierung schriftlicher Textsorten mit charakteristischen Formulierungsmustern einordnen.⁵⁷

Die Sprache der sozialen Medien reflektiert den Sprachgebrauch der Jugendlichen im Alltag und bildet häufig eine informelle Jugendkommunikationskultur ab. Die Jugendsprache ist heute also mit der Entwicklung der neuen Medien nicht mehr nur gesprochene Sprache, sondern auch geschriebene Sprache. Dabei geben die Jugendlichen häufig keinen Wert auf grammatische Regeln, Kommaregeln und Rechtschreibung. Jugendliche senden SMS häufig in Dialekt, drücken ihre Gefühle mit „Emoticons“ aus, kurzen Wörtern ab, benutzen Anglizismen und Neologismen, sowie immer häufiger Ellipsen, Abkürzungen... etc. Diese Art zu schreiben, gilt als Abgrenzung von den Erwachsenen.⁵⁸

Die Jugendlichen destandardisieren die Standardsprache, d.h. sie nehmen Ausdrücke, Wörter ... usw. und bilden neue Wörter oder neue Ausdrücke unter ihnen gemäß ihrem eigenen Stil. Diese Wörter verlieren ihre ursprüngliche Bedeutung durch die Verbreitung der jugendspezifischen Wörter und werden von Erwachsenen verwendet. In diesem Rahmen werden diese jugendspezifischen Ausdrücke in der Standardsprache aufgenommen und dann in den großen Wörterbüchern wie Duden erklärt. In diesem Fall spricht man von Sprachwandel, beispielsweise das Wort „geil“. Daraufhin wird die Jugendsprache immer als eine Quelle für Sprachwandel betrachtet.

⁵⁷ Digitaljournal (29.06.2014): VERFALL DER DEUTSCHEN SPRACHE: INWIEFERN BEEINFLUSSEN SOCIAL MEDIA UNSERE SPRACHE? URL: <http://digitaljournal.zib21.com/verfall-der-deutschen-sprache-inwiefern-beeinflussen-social-media-unsere-sprache/1343901/> 16.05.2015

⁵⁸ Vgl. Jugend und Medien (2011): <http://www.jugendundmedien.ch/chancen-und-gefahren/digitale-medien/jugendsprache.html#sthash.ZkqJvzDk.dpuf> 26.04.2015

2. Neue Sprach - Trends: Jugendjargon

In diesem Kapitel werden wir einen Überblick über das neue Sprach-Trend und zwar über den „Jugendjargon“ geben. Dabei versuchen wir die Jugendsprache zu erörtern und auf die Jugendsprachforschung eingehen. Im Anschluss daran werden wir die Merkmale der Jugendsprache herausarbeiten, sowie syntaktische, semantische, morphologische Merkmale und Sprachstil der Sprache des Teenagers ansprechen. Das Kapitel arbeitet insbesondere die Funktionen der Sprache der Jugendlichen heraus. Im darauffolgenden Abschnitt werden wir die Jugendsprache und Medien beleuchten. Die Einflussfaktoren werden wir im letzten Abschnitt gegenüberstellen. Außerdem werden wir versuchen aufzuzeigen, welchen Einfluss die Medien, Musik und Fremdsprachen auf die Jugendsprache ausüben.

2.1 Geschichte des Jugendjargons

Bereits im 18. Jahrhundert ist die erste Sammlung von Wörtern zu Jugendsprache bzw. Jugendjargon gefunden worden. In dieser Zeit wurde die Jugendsprache in dem intellektuellen Milieu verbreitet. Sie wurde nur unter den Studenten oder gebildeten Menschen gesprochen. Statt des Begriffs *Jugendsprache* wurde das Wort *Studentensprache* verwendet. Mitte des 20. Jhs. mit der Entwicklung und Verbreitung der Popkultur wurde die Jugendsprache zu einem breiten Phänomen geworden und wurde nicht nur von den Studenten benutzt, sondern auch von anderen Gruppen von Menschen. In dieser Zeit wurde sie von anderen Kulturen und Sprachen beeinflusst (Früher war die englische Sprache). Die wichtigsten Bereiche, die die Jugendlichen beeinflussen, sind: Mode, Musik, soziale Umgebung, in der der Jugendliche lebt und auch politische Bewegungen und Zelebritäten. Die gegenwärtige deutsche Jugendsprache wurde seit den 60er Jahren des 20. Jhs. entwickelt. In dieser Zeit war das englische Vokabular als Zeichen für die Entwicklung der Jugendsprache. Jugendliches Selbstverständnis war der Pop als Angelpunkt* betrachtet. Die Sprechweise hat die Funktion, sich von der alten Tradition und der alten Generation

* Angelpunkt: ein Zentrum, an dem alles zusammenkommt

abzugrenzen sowie auch als Teil der Identität zu sein. Schon Ende der 80er Jahre war die erfolgreiche Entwicklung der Jugendsprache.

So werden Techno, Hip Hop, Skateboard, Snowboard und Computer als Angelpunkte der Jugendkultur zu betrachten. *„Eine bunte Vielfalt an jugendkulturellen Szenen schließt immer mehr Jugendliche in die bunte Welt der Jugendkultur ein“*⁵⁹. Die Jugendsprache wird vielfältiger mit der Szenelandschaft. In jeder Szene wird eine bestimmte Sprache gesprochen, d.h. wenn eine Person zu dieser Gruppe gehört, musste sie diese Sprache und Lifestyle dieser Gruppe beherrschen.

2.2 Jugendsprachforschungen

Die Forschung zur Jugendsprache begann nach 1945 in der Sprachwissenschaft.

Durch die Weimarer Republik und auch durch den zweiten Weltkrieg wurden viele Forschungsprojekte gestoppt. So entstand von ca. 1930 bis 1960 eine Forschungslücke innerhalb der Jugendsprachforschung.

Joachim Stave war einer der Anfänger mit dem Phänomen der Jugendsprache. In diesem Kontext schrieb er *„den damaligen Jugendlichen mangelndes Sprachgefühl vorwarf und um den negativen Einfluss auf die Standardsprache fürchtete“*⁶⁰.

Zum Ende der 50er Jahre umfasste er *„das Spannungsfeld von Jugend, Sprache und Gesellschaft“*⁶¹. Diesbezüglich schrieb er:

...vor allem die Jugend ist völlig unbedenklich darin, nur noch so zu sprechen und zu schreiben, wie ihr der Schnabel gewachsen ist. Das wird auf Umgangssprache der nächsten Generation nicht ohne Folgen bleiben. Gewisse Schrumpfungerscheinungen sind in der Grammatik jetzt schon erkennbar z.B. die Abneigung gegen den Gebrauch des Konjunktivs, des Genitivs, des Perfekts und der reicher gegliederten Formen des Satzes [...] Verantwortung vor der Sprache ist ihr fremd. Für sie ist die Sprache kein Kulturwert mehr, sondern ein Konsumgut, dessen man sich unbefangen bedient.⁶²

⁵⁹ GROSSEGGER, Beate; HEINZLMAIER, Bernhard (2001): Jugendkultur-Guide. Wien: öbv&hpt. S. 10.

⁶⁰ Vgl. NEULAND, Eva (2008): Jugendsprache. Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG. S. 30.

⁶¹ Ebd. S. 30.

⁶² MICHAELIS, Dana(2014): Jugendsprache und ihre Anglizismen: Eine sprachwissenschaftliche Studie zum Sprachwandel bei Jugendlichen. Hamburg, Diplomica Verlag GmbH. S. 10. (zitiert nach Zeitschrift für Germanistik 1994: 79)

Früher gab es keine reale Forschung über die Jugendsprache. Erst Anfang der 80er Jahre begann man mit einer wahren linguistischen Betrachtung des Phänomens der Jugendsprache, das im Jahr 1982 an Bedeutung in der germanistischen Linguistik gewann. Die deutsche Akademie für Sprache und Dichtung stellte eine Preisfrage „*Spricht die Jugend eine andere Sprache?*“. Dadurch wird der Jugendsprache in der germanistischen Linguistik ein wichtiger Platz eingeräumt. Vor dem 20. Jahrhundert wurde der Terminus Jugendsprache nicht benutzt, statt dieses Begriffs wurde ein anderes Wort verwendet, nämlich *Studentensprache*, von der Sprache *der akademischen Jugend* oder auch *Schülersprache*.

Henne und Objertel haben eine „*Bibliothek zu historischen deutschen Studenten und Schülersprache*“ im Jahr 1984 herausgegeben. In dieser Zeit wurde nicht der weibliche Teil der Jugend erforscht, sondern nur der männliche.⁶³

Die ersten Anfänge der Studentensprache lassen sich seit dem Anfang des 16. Jahrhunderts datieren. Bis Mitte des 18. Jahrhunderts ist die Jugendsprachforschung nach Eva Neuland jedoch „*auf dürftige Quellenlage gelegentlicher literarischer Belege verwiesen, unter anderem in Zachariäs Renommist (1744), in Kortums Jobsiade (1784) und vor allem in den Lebensbeschreibungen des Magisters Laukhard (1792)*“.⁶⁴

Der Wortschatz der Studenten in dieser Zeit war in verschiedenen Wörterbüchern gesammelt z.B.

- Robert Salmasius: „*Handlexikon von der unter den Herrn Puschen auf Universitäten häufigsten Kunstwörter*“ im Jahr 1749.
- Christian Wilhelm Kindleben: „*Studenten Lexikon*“ im Jahr 1781.
- Christoph Friedrich Bernhard Augustin: „*Idiotikon der Burschensprache*“ im Jahr 1795.⁶⁵

⁶³ Vgl. Michaelis, Dana(2014): Jugendsprache und ihre Anglizismen: Eine sprachwissenschaftliche Studie zum Sprachwandel bei Jugendlichen. Hamburg, Diplomica Verlag GmbH. S. 11.

⁶⁴ NEULAND, Eva (2007): Jugendsprache im gesellschaftlich-historischen Wandel. Ein Beitrag zur Geschichte der Jugendsprache. In: Neuland, Eva (Hrsg.): Jugendsprache – Jugendliteratur – Jugendkultur. Interdisziplinäre Beiträge zu sprachkulturellen Ausdrucksformen Jugendlicher. 2. durchgesehene Auflage. Frankfurt am Main: Peter Lang. Europäischer Verlag der Wissenschaften. S. 91-111.

⁶⁵ Vgl. NEULAND, Eva (1986): Jugendsprache im gesellschaftlichen Wandel. Ein Beitrag zur Geschichte der Jugendsprache und ihrer Erforschung. In: Der Deutschunterricht. Heft 4. S. 52-73.

Untersuchungen über die Studentensprache wurden seit Ende des 19. Jhs. veröffentlicht, z.B. im Jahr 1894 hat John Meier „*Untersuchungen zur Hallischen Studentensprache*“ und im Jahr 1895 Friedrich Kluge „*die deutsche Studentensprache*“ veröffentlicht. Diese Veröffentlichungen entstanden im Rahmen der Sondersprachforschung und damit wurde die Jugendsprache bzw. Studenten-/Schülersprache mit einem wissenschaftlichen Anspruch erforscht.

Ehmann Hermann gliedert die Zeit der Jugendsprachforschung oder Sondersprachforschung in verschiedenen Phasen. Er bezeichnete die erste Phase als „*Sammel und Registeransätze*“. In dieser Phase wurde die lexikalische Ebene untersucht. Durch den Aufsatz von Sigmund A. Wolf „*Isch, die Brumme und der steile Zahn*“ begann die erste Phase im Jahr 1959. Im Jahr 1961 begann die zweite Phase mit Heinz Küpper Artikel „*Zur Sprache der Jugend*“. Ehmann Hermann nennt diese Phase „*Analyseversuche*“. In dieser Phase ging es um

Versuche der Lexikographie jugendlicher Ausdrücke, die sich von den vorangegangenen Wörtersammlungen freilich dadurch unterschieden, dass hier keine oberflächliche Arbeit geleistet, sondern erstmals literaturbelege, Etymologie Nachweise und andere Quellen ausgeführt wurden.⁶⁶

Mit Hilfe von Umfragen in Kasernen, Hochschulen und Jugendgruppen versuchte Heinz Küpper in den 60er und 70er Jahren „*eine über Altersstufen und Schultypen, soziale und regionale Herkunft streuende Bestandaufnahme zu arbeiten*“.⁶⁷

Nach Neuland Eva, in ihrem Buch „*Jugendsprache: eine Einführung*“, erreicht die Jugendsprachforschung ihren Höhepunkt in den 80er Jahren insbesondere mit dem Aufkommen der Medien. Vor den 80er Jahren erklärt sich die Sprachforschung mit der Sonderlexik, danach der Neubildung und Bedeutungsänderung. Seit den 80er Jahren untersucht man sprachpragmatische und sprachfunktionale Analysen von überwiegend mündlichen, gruppenspezifischen und situationsgebundenen Sprachstilen.

Es ist darauf hinzuweisen, dass nur die methodischen und theoretischen Schwierigkeiten behandelt wurden. In dieser Zeit gab es ein großes Problem der Dokumentation. Ein weiteres Problem lag in der Definition der Jugendsprache, worin nicht nur die sprachliche Erscheinungsweise behandelt wurde, sondern auch alters-,

⁶⁶ Ebnd. S. 46.

⁶⁷ Vgl. NEULAND, Eva (1986): Jugendsprache im gesellschaftlichen Wandel. Ein Beitrag zur Geschichte der Jugendsprache und ihrer Erforschung. In: Der Deutschunterricht. Heft 4. S. 52 - 73

generations- oder (sub)kulturtypische Funktionsweise im sozialen Kontext. Die Erklärung der Begriffe „*Jugend und Jugendsprache*“ wurde als wichtiges Problem gezählt.⁶⁸

Zu einer wissenschaftlichen Etablierung der Jugendsprachforschung in der Germanistik kam es demnach hauptsächlich durch den Beitrag von Henne (Jugendsprache und Jugendgespräche) und die Beiträge zur Preisfrage (spricht die Jugend eine andere Sprache).⁶⁹

Mit Hilfe dieser Etablierung kam Neuland Eva in der Jugendsprachforschung zu diesen Schwerpunkten an:⁷⁰

- *Jugendsprache als historisches Phänomen.*
- *Jugendsprache als Entwicklungsphänomen.*
- *Jugendsprache als Gruppenphänomen.*
- *Jugendsprache als Medienphänomen.*
- *Jugendsprache als internationales Phänomen.*
- *Jugendsprache als Sprachkontaktphänomen.*
- *Jugendsprache als Phänomen des Sprachbewusstseins.*

Jugendsprachforschung wird die Jugendsprache „*als ein mündliches konstituiertes, von Jugendlichen in bestimmten Situationen verwendetes Medium der Gruppenkommunikation definiert*“.⁷¹ Die Jugendsprache wird als mündliche Gruppensprache, die in einer bestimmten Situation verwendet und durch verschiedene Merkmale gekennzeichnet wird.

2.3 Merkmale der Sprache der Jugendlichen

Die Merkmale der Jugendsprache werden wie folgt beschrieben:

⁶⁸ Vgl. NEULAND, Eva (2008): *Jugendsprache. Eine Einführung*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG. S. 31-47. S. 24.

⁶⁹ Vgl. MICHAELIS, Dana (2014): *Jugendsprache und ihre Anglizismen: Eine sprachwissenschaftliche Studie zum Sprachwandel bei Jugendlichen*. Hamburg, Diplomica Verlag GmbH. S. 13.

⁷⁰ Ebd. S. 13f

⁷¹ NEULAND, Eva (2008): *Jugendsprache. Eine Einführung*. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG. S. 45.

➤ **Bedeutungsneuzuordnung:** In der deutschen Sprache gibt es neue Bedeutungen neu zu ordnen, z.B. *aussehen* „Image verlieren“, *tanken* „trinken“ (Metaphern), *Grufti* „alte Person“ (Metonymie)⁷². Die Jugendlichen verwenden gern:

- die Bedeutungsverschiebungen: *Melone* „Kopf“, *Bonsai* „kleingewachsener Junge“.
- Bedeutungserweiterung wie *fett*, *super* „sehr gut/schön“.
- Bedeutungsverengungen: *tricky* „durchtrieben, trickreiche Person“, Desemantisierungen: *geil* „ursprünglich mittelhochdeutsch: wie wilder Kraft, mutwillig, üppig/ lustig, fröhlich“.
- Neuartige sprachliche Ausdrücke, die aktuell oder als Modewörter in dem jugendlichen Lexikon sind, z.B. *Partyparasit* „uneingeladener Partygast“, *Cellulitezentrum* „Schwimmbad“ oder *Achselkaffee* „Schweißfleck unter dem Arm“.⁷³

➤ Entlehnungen

Entlehnung ist die Übernahme sprachlicher Bestandteile aus einer Sprache in eine andere.⁷⁴

Die Jugendlichen benutzen in ihrer Sprache verschiedene Wörter aus verschiedenen deutschen Varietäten. Sie verwenden in einer bestimmten Kommunikationssituation oder bei der Behandlung bestimmter Themen für ihren soziokulturellen Lebensstil, z.B. aus der Mode (*Chucks* „Turnschule“) oder Musik (*Beat* „Rhythmus“). Auch Entlehnungen aus dem Bereich der Computergebrauche werden verwendet, z.B. du hast wohl'n Knick in der Festplatte! oder Sportsprache (*anpfiff* „Beginn der Schulstunde“, *Abpfiff* „Ende der Schulstunde“).⁷⁵

Häufig beeinflussen die Regionalsprachen die Jugendsprache. Die Jugendlichen können neben ihren Ausdrücken andere Ausdrücke aus der Dialektsprache gemäß

⁷² Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 34.

⁷³ Ebd. S. 34.

⁷⁴ Vgl. <https://de.wikipedia.org/wiki/Entlehnung> 05.11.2015

⁷⁵ Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 34, 35.

ihren Bedürfnissen benutzen, z.B. Ostfränkisch *Dilldobb* „unbeholfener Mensch“, *Spichtl* „dünner Mann ohne Muskeln“.⁷⁶

Es gibt einen Großteil von Lehnwörtern aus der hebräischen Sprache (Rotwelsch), die von der Sprache der früheren Studenten beeinflusst wurden. Sie bilden einen großen Teil der Jugendsprache, z.B. *Kohle*, *Knete*, *Moos* „Geld“, *mogeln* „betrügen“. Hochdeutsche und niedrige Stilebenen des Deutschen haben einen großen Einfluss auf die Sprechstile der Jugendlichen. Abgesehen davon benutzen die Jugendlichen häufig in ihrer Sprache Schimpfwörter, Vulgarismen und Fäkalausdrücke wie „du Trottel, du Wichser oder Halt’s Maul, du Arsch“. Eine wichtige Besonderheit der Jugendlichen besteht in der Entlehnung aus der englischen Sprache, z.B. *cool* „entspannt, lässig“ oder *feeling* „Gefühle, Stimmung“. Zudem gibt es verschiedene Wörter aus dem Englischen, die in die Grammatik der deutschen Jugendsprache integriert werden, z.B. Verben werden durch Erhaltung des deutschen Infinitivsuffixes <en> gebildet, z.B. *to jump* → *jumpen* „springen“, *to chill* → *chillen* „sich ausruhen“.⁷⁷

Die Jugendlichen bilden neue Adjektive aus den englischen Wörtern, z.B. *freakig*, *poppig*, *chillig*. Es ist darauf hinzuweisen, dass ein großer Teil von Wörtern auch aus der türkischen, fränkischen, italienischen und spanischen Sprache aufgenommen werden, z.B. türk.: *Hadi* „los, also“ und in Form *Hadi tschüss* oder *Hadi hau rein* verbreitet haben.⁷⁸

➤ Jugendsprachliche Partikeln

Die Jugendlichen greifen auf die Verwendung von verschiedenen Partikeln zwecks der Verstärkung ihrer Ausdrücke, beispielsweise: echt geil, voll Scheiße. Die meist benutzte bei ihnen ist <ey>. Diese Partikel wird je nach Kontext und Kommunikationssituation benutzt und erfüllt verschiedene Funktionen und zwar:

- Als Verstärkungspartikel (z.B. „*und dann geigen wir dem mal die Meinung, ey*“).
- Als Attentiongetter (z.B. „*Ey, du Penner*“).

⁷⁶ Ebnd. S. 35.

⁷⁷ Ebnd. S. 35.

⁷⁸ Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 35, 36.

- Kommentar abzusondern (z.B. „*dein Outifit ist heute aber echt heiß, ey*“).
- Die Partikel <ey> kann auch die Aufmerksamkeit des Sprechers aufziehen (z.B. „*Ey Tim, kannst du ma mithelfen*“).

Andere Redeteilchen im Sprechstil der Jugendlichen sind die Partikeln <ne> und <wa>, sie erfüllen auch verschiedene Funktionen (z.B. „*nee ich wär ne aber ich bin echt nicht so, ne, ich find dass in echt so leute so schüler manchmal so komisch*“).⁷⁹

➤ Morphologie

Auf der Ebene der Morphologie wurde festgestellt, dass es verschiedene jugendspezifische Erscheinungen gibt z.B. Suffixe <mäßig> und <ig>. Diese Suffixe sind mit bestimmten Ausdrücken verbunden und bedeuten die Art und Weise, wie jemand oder etwas ist z.B. *hammer – mäßig, cliquen – mäßig, chill – ig, flipp – ig*. Sowie auch <i> oder <o> hinzusetzen z.B. *Schlaffi, Spasti, Schizzo, logo*.⁸⁰

Die Jugendlichen können in die deutschen oder entlehnten Verben Präfixe <an-, ab-, rum-, rein-, los-> einsetzen z.B. *ab - fahren* (auf jemanden), *rum – latschen*, *rein - ziehen*, *los – machen*. Oder auch werden Graduierungspräfixe wie *super, ultra, mega* oder *affen* verwendet, um Komposita zu bilden, z.B. der Film was megageil, das ist ultracool.⁸¹

➤ Abkürzungen

Die bekannten Merkmale der Jugendsprache beziehen sich auf die Abkürzungen, z.B. *Geschi* → Geschichte, *Disko* → Diskothek. Die Jugendlichen benutzen gern Akronyme, d.h. die Anfangsbuchstaben der Wörter: *hdl* „hab dich lieb“, *lol* „laughing out loud“ oder Silbenwörter wie *bimbo* „bis Morgen“ oder Reduplikation *Rihanna* „*Ri*“, „*RI RI*“.⁸²

⁷⁹ Vgl. SCHLOBINSKI, Peter, GABY Kohl und IRMGARD Ludewigt (1993): Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit. Opladen, Westdeutscher Verlag. S. 144.

⁸⁰ Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“: Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 37.

⁸¹ Ebd. S. 37. * die erwähnten Beispielen sind dem Buch entnommen.

⁸² Ebd. S. 38.

➤ Syntax

Die sprechsyntaktischen Merkmale der Jugendlichen bestehen meist aus Ellipsen (Ellipse ist das Auslassen von Satzteilen. Häufig wird das Prädikat oder das Verb ausgelassen, z.B. *[das] Ende [ist] gut, alles [ist] gut!*) oder Parenthesen. In dem Sprechgebrauch der Jugendlichen gibt es einen Verfall der Präpositionen, z.B. Erst war ich Kino und dann Bierfest, statt Erst war ich im Kino und dann auf dem Bierfest. Die Jugendlichen verwenden im Bereich der morphosyntaktischen Ebene gern standardsprachliche nicht reflexive Verben mit Reflexivpronomina, z.B. sich etwas reinziehen. Man stellt fest, dass der Determinierer <so> oder <so ein> als Bestandteil einer Vagheitsformel ist, z.B. *so Ältere, so 'ne Kette*.⁸³

➤ Phraseologismen in der Jugendsprache

Was den Bereich der Phraseologismen angeht, gibt es einen Unterschied zwischen Phraseologismen in Jugend- und Standardsprache. Die Jugendlichen zeigen sich sehr spielerisch und kreativ mit der Sprache. Sie spielen mit Wörtern oder verändern Sprichwörter und bilden viele Varianten oder neue Idiome und Sprüche (*ich glaub, mich knutscht'n Haifisch* statt *ich glaub, mich knutscht'n Elch*; *hoch lebe die Arbeit, so hoch, dass niemand mehr drankommt'*; *wer A sagt, muss auch Bomben werfen'*).⁸⁴ Nach Henne verwendet man die Phraseologie innerhalb der eigenen Gruppe und sehr selten als Provokation. Z.B.: andere zu ärgern oder ihnen zu drohen („ich kann a hessisch babble“), andere zu akzeptieren („der hat es ja voll drauf“). Diese Phraseologismen haben zum Ziel nicht nur der Ausgrenzung gegenüber den Erwachsenen, sondern auch das Spiel mit der Sprache.⁸⁵

➤ Vulgärsprache

Ein weiteres Merkmal der Teenagersprache ist der Vulgarismus. Vulgarismus wird verwendet nicht nur, um die Personen außerhalb der Gruppe zu isolieren oder als Abgrenzungssignal von bestimmten Gruppen, sondern auch als Identifikationsprozess. Diese Vulgarismen dienen auch als Abgrenzung von älteren Generationen und

⁸³ Ebd. S. 38f

⁸⁴ ELSEN, Hilke (2002): Neologismen in der Jugendsprache. In Handbuch Betz Dieter u.a. (Hrsg.): Muttersprache. Gfds. S. 137 – 154.

⁸⁵ VEITH, Werner H. (2005): Soziolinguistik. Ein Arbeitsbuch. 2. Auflage. Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG, Tübingen. S. 66f.

Erwachsenen sowie auch von jüngeren Generationen. Zum Vulgarismus gehören Schimpfwörter (z.B. scheiße, Arschloch) oder auch Wörter aus dem sexualen Bereich.⁸⁶ Als vulgärsprachliche Ausdrücke unterscheiden sich *Möse* für das weibliche Genital und *Schwanz* für das männliche Geschlechtsorgan. Aber es existieren auch umgangssprachliche Begriffe im sexuellen Kontext, die häufig als salopp oder derb betrachtet werden. Allerdings bestehen Vor- und Nachteile beim Gebrauch der sexuellen Sprache. Der Vorteil liegt darin, dass „*sie eindeutig definiert sind und auf die Gesprächspartner recht emotionslos wirken.*“⁸⁷ Der Nachteil liegt darin, dass es Missverständnis in der Kommunikation bei dem Gebrauch dieser Wörter statt Unterstützung entstehen kann. Die Teenager verwenden die vulgärsprachlichen Begriffe, insbesondere zwischen den Freunden oder in der Öffentlichkeit. Zum Sprachgebrauch der Jugendlichen wurde festgestellt, dass sie keine Fähigkeit haben, sich *höherer sprachlicher Register zu bedienen* sowie auch die verschiedenen Sprachstile des Deutschen zu verwenden. Laut Hartung werden die Schimpfwörter als eine Art von Spiel betrachtet, um seine Position und Meinung zum Ausdruck zu bringen. Diese Art und Weise von Sprache ist mehr unter den Jungen verbreitet als unter Mädchen.

Viele Jugendliche benutzen diese sexuellen Begriffe im alltäglichen Leben. Diese Wörter scheinen für sie als normale Wörter. Es ist ganz selbstverständlich, wenn ein Jugendlicher zu seinem Freund sagt: „*Ach, fick dich doch, du Spasti!*“, d.h. „*Lass mich doch in Ruhe.*“ Diese Schimpfwörter unterscheiden sich von einer Gruppe zu einer anderen.

➤ **Jugendsprachsil**

Der Jugendsprachstil hat unterschiedliche Funktionen und ist vielmehr als Abgrenzung und Identifikation gegenüber der Erwachsenenwelt zu verstehen.

Die Jugendsprachstile werden als Gruppenstile bezeichnet, denn dies ist im Rahmen der Gruppe geschaffen. Die Sprachstile der Jugendlichen werden auf der Basis der

⁸⁶ Vgl. HARTUNG, Martin (2003): "Beobachtungen zur Peer Group-Kommunikation unter Jugendlichen". In: Neuland, Eva (Hrsg.): Jugendsprachen - Spiegel der Zeit. Frankfurt am Main: Lang, 335–346.

⁸⁷ PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 29f.

Standardsprache gebildet. Die Jugendlichen nehmen Elemente aus unterschiedlichen kulturellen und medialen Bereichen auf, welche in einem jugendtypischen Kontext gesetzt werden. Dieser Stil wird als Bricolage oder Stilbastelei bezeichnet. Das Phänomen der Stilbastelei oder Bricolage ist die Veränderung oder Destandardisierung der Standardsprache oder anderer Sprechstile.⁸⁸

Auch Zitate aus Filmen, Liedertexten, Sprichwörtern und Buchtiteln werden von den Jugendlichen aufgenommen und können in einem bestimmten Kontext benutzt werden, z.B.

- a) Ich bin Robinson Crusoe: Ich warte auf Freitag.
- b) Zeit ist Geld, Geld ist Luxus, und Luxus kann ich mir nicht leisten.
- c) Stell dir vor, es ist Frieden- und alle sind im Krieg.
- d) Stell dir vor, es ist Sonntag - und keiner kauft Bild.

Beispiel a) stellt einen Bezug zu den beiden Hauptfiguren in dem bekannten Roman von Daniel Defoe her, Robinson Crusoe und Freitag. Der Witz resultiert aus der Doppeldeutigkeit des Wortes Freitag: als Name des Begleiters von Robinson Crusoe und als Bezeichnung für den Wochentag am Ende einer langen Arbeitswoche. b) ist die ironische Weiterführung des bekannten Ausspruches "Zeit ist Geld", c) und d) sind zwei Beispiele für eine vielfach abgewandelte Äußerung, von der im Allgemeinen angenommen wird, dass sie von Bertolt Brecht stammt: "Stell dir vor, es ist Krieg - und keiner geht hin."⁸⁹

Ebenso können sie eine Äußerung aufnehmen und weiterentwickeln. In der Alltagskommunikation unter Jugendlichen liest man verschiedene Texte, die von den Jugendlichen geschrieben sind, dann plädiert man die Art und Weise, wie die Jugendlichen schreiben, z.B. Wörter sind falsch in einem SMS geschrieben (hap dich liep) oder englische Wörter, deren geschriebene Form sehr bekannt ist, werden unter den Jugendlichen falsch geschrieben (z.B. kul). Diese Bastelei oder Spiel mit der Sprache werden nicht nur als kreative Sprachspielereien betrachtet, sondern auch als Form der Bedrohung der Norm. In der Öffentlichkeit wird die Jugendsprache als kreativ und originell angesehen und nicht als Beispiel für Sprachverarmung dargestellt.

⁸⁸ Vgl. MICHAELIS, Dana (2014): Jugendsprache und ihre Anglizismen: Eine sprachwissenschaftliche Studie zum Sprachwandel bei Jugendlichen. Hamburg, Diplomica Verlag GmbH. S. 20.

⁸⁹ DÜRSCHIED, Christa (2008): Welchen Stellenwert hat Jugendsprache im Unterricht? In Handbuch: DENKLER, Markus u.a. (Hrsg.): Frischwärt und unkaputtbar: Sprachverfall oder Sprachwandel im Deutschen. Aschendorff, Münster. S. 181 – 202.

Bricolagetechnik wird auch in anderen Domänen benutzt, z.B. Webesprache. Die Benutzung der Bricolagetechnik hat einen bestimmten Zweck, z.B. das Produkt attraktiv oder seine Botschaft interessant zu machen.

2.4 Funktionen der Jugendsprache

Augenstein Susanne hat sich mit den Funktionen der Jugendsprache beschäftigt. Aus diesem Grund basieren wir auf ihrem Werk *„Funktionen der Jugendsprache“*, um diesen Teil zu erläutern.

Die Sprache nimmt eine soziale symbolische Funktion ein, deshalb übernimmt sie eine Ausdrucksfunktion. Die Sprache unterscheidet sich von einer Gruppe zu einer anderen und kann in unterschiedlicher Form verwendet werden. In diesem Fall können wir sagen, dass jede Gruppe ihre eigene Sprache bildet. Darüber hinaus realisiert eine kommunikative Funktion und bildet zugleich Identität.⁹⁰

Die erste Funktion der Jugendsprache ist also die Ausdrucksfunktion. Hier kann man bei der Verwendung von Jugendsprache Aussagen über seine Stimmung und Gefühle treffen. Man kann auch in der Ausdrucksfunktion von sozialsymbolischer Funktion sprechen, hier wird die Sprache auf ihre soziale Herkunft reflektiert und sich von der Außenwelt abgegrenzt. Sozialsymbolisches Handeln ist auch durch Sozial Markers unterstützt. Sozial Markers sind bestimmte Ausdrücke, die in der Regel in einem bestimmten Kontext verwendet und nicht erwartet werden. Deshalb ist die Jugendsprache als markierte Form des Sprechens angesehen, d.h. die Jugendlichen verwenden neue oder seltsame Ausdrücke, wenn sie miteinander sprechen.⁹¹

Sie erfüllt in einer Gruppe nicht nur eine Ausdrucksfunktion, sondern auch eine sozialsymbolische Funktion.

Die nächste Funktion der Jugendsprache ist die Darstellungsfunktion. *„Es wird von den Jugendlichen selbst auf seine emotionelle und kognitive Situation in einer expliziten Darstellung von Gedanken und Empfindung erwiesen“*⁹². Dank der Darstellungsfunktion kann man auch auf

⁹⁰ Vgl. AUGENSTEIN, S. (1998): Funktionen von Jugendsprache. Studien zu verschiedenen Gesprächstypen des Dialogs Jugendlicher mit Erwachsenen. Tübingen. S. 16f.

⁹¹ Ebd. S. 15, 16, 20,21, 25.

⁹² PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 40.

Sachverhalte z.B. „*jugendtypische Musik*“ referieren. Da es in der Standardsprache einen Mangel an Ausdrücken gibt, haben die Jugendlichen diese Art und Weise von Sprache geschaffen, um ihre Emotionen und Gefühle zum Ausdruck zu bringen.

Eine weitere Funktion der Jugendsprache ist die kommunikationsstrukturierende Funktion. Hier wird die Gliederung, Strukturierung und Organisation von Redebeiträgen gemeint. In Anlehnung an Peter Schlobinski wird die jugendsprachliche Partikel <ey> verwendet. Der einzelne Redebeitrag wird durch Steigerungs-, Abtönungs- oder Verstärkungsmittel, wie z.B. „*und so*“ oder „*oder so*“ verteilt. Wenn ein Jugendlicher „*ey Mann*“ sagt, bedeutet das, dass er die Aufmerksamkeit in einer Sprechgruppe weckt.⁹³

Die letzte Funktion der Jugendsprache ist die Appellfunktion. Hier spricht man von Solidaritätsgefühlen der Gruppe: In Ingroup – Dialogen erfüllt man die Aufmerksamkeit und Anerkennung der Gruppenmitglieder. Durch ihre Sprechweise grenzen sich die Jugendlichen in der Outgroupkommunikation von anderen ab.

Überdies hat die Jugendsprache weitere Funktionen. Der Sprachgebrauch der Jugendlichen bezeichnet ihren Eintritt in einen neuen sozialen Lebensabschnitt und ihre Integration in eine bestimmte Gruppe. Die Redeweise der Jugendlichen kann sich sowohl von Älteren als auch von Jüngeren abgrenzen. Jede Gruppe von Jugendlichen hat ihren eigenen Lebensstil und bildet eine Solidarität in innerer Gruppe und fordert eine Abgrenzung außerhalb der Gruppe.

Die Jugendlichen lehnen sich mit der Jugendsprache gegen die Regeln der Standardsprache auf und schöpfen ihre eigenen Regeln und Sprache. Mit Hilfe der Jugendsprache können die Jugendlichen ihre Bedürfnisse nach Direktheit, Emotionen und Unkompliziertheit zum Ausdruck bringen.

2.5 Jugendsprache und Medien

Zwischen der Medienwelt und der Jugendsprache besteht ein Zusammenhang. Die Medien beeinflussen die Jugendsprache sehr stark. Durch spezifische

⁹³ Vgl. SCHLOBINSKI, Peter, GABY Kohl und IRMGARD Ludewigt (1993): *Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit*. Opladen, Westdeutscher Verlag. S. 136. Und Augenstein, S. (1998): *Funktionen von Jugendsprache. Studien zu verschiedenen Gesprächstypen des Dialogs Jugendlicher mit Erwachsenen*. Tübingen. S. 64.

Szenewörterbücher oder Populärwissenschaftlexika kam es zu Ansammlungen besonderer Wörter, die innerhalb der Jugendsprache verwendet werden. Deshalb haben Musik, spezielle Sprechweisen aus Filmen, elektronische Medien, die Werbung oder Druckmedien einen besonderen Einfluss auf die Jugendsprache. Die Medien spielen im Alltag der Jugendlichen eine wichtige Rolle. Sie sind für viele Jugendliche als Informationsquelle. Wenn ein Jugendlicher in einer Szene gehört, muss er wissen, was in dieser Szene geschieht und diese Kenntnisse werden durch Benutzung von Medien ausgebaut. Darunter nennt man auditive Medien wie Radio, CD oder Telefon und Handy sowie auch audiovisuelle wie Fernsehen, Kino, Video und DVD oder Printmedien und Zeitungen, Zeitschriften, Bücher oder Comics. Zudem benutzen die Jugendlichen gern Computer und Internet. Die wichtigsten Bereiche des jugendlichen Medienkonsums sind meistens Film/ Fernsehen und Musik.⁹⁴

Die Jugendlichen bevorzugen meistens unter den Fernsehsendungen verschiedene Daily – Soaps, Telenovelas, Talkshows und Formate der Musiksender wie MTV und VIVA sowie Zeichentrickserien wie die Simpsons, Futurama oder American Dad. Sie interessieren sich gern für die Filme, jeder hat sein eigenes Genre, insbesondere die speziell jugendlichen Themen. Daneben spielt im Leben der Teenager die Rock und Popmusik eine wichtige Rolle. Die Jugendlichen haben verschiedene Musikstile und Szenen und das war seit der Entstehung der Jugendmusikkultur in den 50er Jahren. Sie dient als Identitätsquelle. Heute besitzen die Jugendlichen ein eigenes Computer, ein Handy und Fernseher. Sie beherrschen den medialen Umgang besser als Erwachsene und dies durch ihren intensiven Gebrauch dieser Medien.

Man kann die Medienwirkungen auf die Jugendsprache in verschiedenen Bereichen beobachten. Aus dem Fernsehen und der Presse nehmen die Teenager Textsorten, indem sie auf stilistischer Ebene den Sprechstil eines Sportreporters imitieren, um eine Situation zu kommentieren. Ein weiteres Beispiel ist der Austausch von Zitaten aus den Filmen. Trotz des Zusammenhangs zwischen Jugendlichen und Medien dürfen ihre Ausdrucksformen nicht als Medienprodukte vorgestellt werden. Die Sprache der Jugendlichen ist in Abhängigkeit von ihren Medienerfahrungen als Teil von

⁹⁴ Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: Tradition GmbH, Germany. S. 22f.

Alltagserfahrungen zu definieren. Aus den Medien stammende Wörter, Strukturen und Texte werden von den Jugendlichen aufgenommen und in ihre Sprache integriert.

Dies wird durch das folgende Zitat verwendet:

Jugendsprache wird viel von den Medien beeinflusst. Ein Jugendlicher hört zum Beispiel ein Wort, behält es und benutzt es in irgendeiner Situation. Den Freunden gefällt es, und die benutzen das Wort dann auch. Nach ca. zwei bis drei Wochen ist das Wort dann meistens uninteressant geworden, und es wird ein anderes dafür eingesetzt. Dieses kann, wie gesagt aus Liedern, Filmen, Büchern („Werner“ ist sehr beliebt) usw. übernommen werden.⁹⁵

Es sind nicht nur die Jugendlichen, die solche Wörter aus den Medien annehmen, sondern auch umgekehrt, die Medien nehmen auch aus dem Sprachstil der Jugendlichen auf. Sie gelten dabei als Promotoren des Wandels. Die Jugendsprache wird auch in den Medien genutzt, z.B. in der Werbung: Ein Produkt wird cool, es kommt gut oder ist geil.⁹⁶ Die Sprache der Jugendlichen wird nicht nur in Werbungen verwendet, sondern auch in Comedysendungen. Diese sprachlichen Elemente in Rundfunk- und Fernsehsendungen erfüllen einen bestimmten amüsanten Effekt.

Die Jugendlichen, die die Medien benutzen, nehmen solche Ausdrücke in ihrem eigenen Sprachgebrauch oder transformieren sie in ironischer Form. Dazu Neuland Eva: „Medien können insofern primär als Promotoren der Stilverbreitung und sekundär als Promotoren der Stilbildung angesehen“.⁹⁷ Heute gibt es viele literarische Texte, die in jugendsprachlichen Versionen wiedergegeben sind, z.B. Nibelungensage (Total Krasse Helden. Die bockstarke Story der Nibelungen).

Jugendkultur ist gleich Medienkultur. Durch die Medien verbreitet sich die Jugendkultur. Die Popkultur nimmt den ersten Platz in der Freizeit der Jugendlichen ein. Schlobinski Peter stellt fest, dass die Jugendlichen über verschiedenes und

⁹⁵ SCHLOBINSKI, Peter/ KOHL, Gaby und IRMGARD, Ludewigt (1993): Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit. Opladen, Westdeutscher Verlag. S. 63.

⁹⁶ Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“: Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 25.

⁹⁷ Ebd. (zitiert nach Eva Neuland 2003: 88)

vielfältiges Medienwissen verfügen und sie sind in der Lage, dieses Medienwissen über bestimmte jugendspezifische Gruppenkommunikationen zu benutzen.⁹⁸

Nach Neuland Eva spielen die Medien eine besondere Rolle bei der Entstehung von jugendspezifischen Sprechstilen. Subkulturelle Mode und Musikstile werden gebildet, denn sie werden über Jugendmagazine, Rundfunk und Fernsehsendungen vermittelt.

Durch diese elektronischen Kommunikationsmittel gibt es keine Grenzen zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit. In diesem Fall können verschiedene Textsorten entstehen. Dadurch spielen die Medien eine besondere Rolle in der Verbreitung der Jugendsprache. In den Medien haben die Jugendlichen einen entsprechenden Medienwortschatz. Die Jugendsprache ist nicht wie früher nur eine gesprochene Sprache, sondern auch eine geschriebene Sprache durch die neuen Medien wie Internet (wie Facebook und Twiter) und Handy. Die Jugendlichen benutzen unterschiedliche Formen wie Emoticons, kurze Wörter, um ihre Emotionen zu zeigen.⁹⁹

2.6 Einflussfaktoren

Die Jugendsprache wird von vielen Faktoren beeinflusst. Die Sprechweise der Jugendlichen ist als Spiegel für ihre Herkunft angesehen.

Nach Neuland Eva sind die sprachlichen Ausdrucksformen als „*Spiegelungen und Gegenspiegelungen*“: „*sie spiegeln nicht nur die spezifischen sozialen Herkunftswelten der Sprechenden wider, sondern artikulieren auch gesellschaftliche Einbettung dieser Herkunftswelten*“.¹⁰⁰

Die Jugendsprache wird durch die spezifischen jugendlichen Interessen lang beeinflusst. Dadurch spielen Fremdsprachen, Musik, Film und Sport sowie auch Mode eine besondere Rolle.

➤ Medien und Werbung

Der Einfluss der Medien und Werbung auf die Jugendsprache ist sehr stark.

⁹⁸ Vgl. SCHLOBINSKI, Peter, GABY Kohl und IRMGARD Ludewigt (1993): Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit. Opladen, Westdeutscher Verlag. S. 207.

⁹⁹ Vgl. NEULAND, E. (1999): Jugendsprache. Julius Groos Verrlag. Heidelberg. S. 4.

¹⁰⁰ AUGENSTEIN, S. (1998): Funktionen von Jugendsprache. Studien zu verschiedenen Gesprächstypen desDialogs Jugendlicher mit Erwachsenen. Tübingen. S. 31 (zitiert nach Neuland)

➤ Einfluss der Musikszene

Rock und Popmusik spielen heute im Leben des Teenagers eine wichtige Rolle. Heute haben die Jugendlichen Musikstile und dies durch die Entwicklung einer eigenständigen Jugendmusikkultur seit den 50er Jahren. So stehen Musikszene zur Verfügung und dienen als Identitätsquellen. Heute erscheinen variante Musikzeitschriften und Musiksenders wie VIVA und MTV Internetseiten (z.B. Chatformen). Dabei kann man festhalten, dass die Musik sehr stark konsumiert ist und dass es einen intensiven Wortwechsel mit den favorisierten Bands, Musikstilen gibt... etc. Hier gibt es Austausch und Diskussionen zwischen den Jugendlichen über Privat- und Berufsleben und ihre beliebten Musiker und Idole.¹⁰¹

Die Jugendlichen nehmen aus den Liedtexten Wörter, die als Mode erscheinen, welche sie in einer bestimmten Situation verwenden. Diese Wörter werden dann durch Medien verbreitet.

➤ Fremdsprachen

Fremdsprachen üben einen starken Einfluss auf die jugendliche Redeweise aus. Die Jugendlichen benutzen Wörter aus verschiedenen Sprachen, in erster Linie ist die englische Sprache. Daneben gibt es französische, spanische, türkische aber auch arabische Sprache. Die französische Sprache war während des 17. und 18. Jahrhunderts als wichtigste inspirative Sprache der Jugendlichen. Die englische Sprache wird in der Jugendsprache in einem hohen Maß verwendet. Die Anglizismen werden heute als spezifische Elemente der Jugendlichen betrachtet. Die Jugendlichen verwenden die englischen Wörter in der gesprochenen und geschriebenen Sprache. Sie benutzen sehr oft Internet, insbesondere in ihrer Freizeit. Im Internet treffen sie sich mit amerikanischer Popkultur der beliebtesten Stilmusik für die Jugendlichen. Hier findet man viele englische Begriffe, die in die deutschen Jugendsprache integriert werden, denn die Jugendlichen suchen immer nach den neuen Wörtern, z.B. haten (niedisch dein), biten (nachahmen), chillen (sich entspannen). Die meist gebrauchten Elemente sind (wow, well, yoh, hi, bye, anyway,...). Die englischen Formeln sind in

¹⁰¹ Vgl. PAULI, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany. S. 23.

den jugendsprachlichen Texten sehr benutzt, z.B.: „*I don't care, ob es regnet oder nicht*“. Sie gelten in der Jugendsprache als Kreativität und Ausdrucksbedürfnisse.

Nicht nur die englische Sprache hat einen besonderen Einfluss auf die deutsche Jugendsprache, sondern auch andere Sprachen. Das sogenannte Kanakendeutsche, das durch Rapper aus der Hauptstadt wie z.B. Bushido, Massiv, Frauenarzt oder Konsorten verbreitet wird. Das ist die türkische Sprache, die die Jugendlichen sehr stark beeinflusst. Man nennt die deutsch-türkische Redewendung oft Kanakisch. (Bei dem Kanakisch handelt es sich um eine Art von Dialekt. In den letzten Jahren ist diese Art von Sprache viel gearbeitet. Während es früher war in Deutschland als Schimpfwort für die Einwanderer betrachtet. Diese Sprache wird von Jugendlichen mit Migrationshintergrund oder Jugendlichen aus niedrigen sozialen Schichten verwendet und hat einen großen Einfluss auf die deutsche Jugendsprache.)¹⁰²

Die türkische Sprache ist sehr verbreitet zwischen den Jugendlichen. „*Kiezdeutsch ist ein neuer Dialekt, eine neue sprachliche Variante mit typischen regelhaften Eigenschaften*“¹⁰³. Kiezdeutsch weist folgende Merkmale auf:

- Die Jugendlichen benutzen keine Präposition oder Partikel, z.B. ich gehe heute Kino.
- Es gibt Verkürzungen, z.B. wir ham Angst für Tiere.
- In Kiezdeutsch entstanden zwei neue Anforderungswörter „*lassma* und *musstu*“ (lass uns mal bzw. musst du).
- Neue Wortstellungsposition. Das Verb nimmt andere Position im Gegensatz zur Standardsprache, z.B. danach ich ruf dich statt danach ruf ich dich an.

Kiezdeutsch heißt auch Kanak Spark. Die Jugendsprache wird auch von arabischer Sprache beeinflusst. Die Jugendlichen übernehmen solche Wörter, z.B. *yella* im Sinne „na los“.

Die Vielfalt der Gesellschaft spiegelt sich in den Modewörtern wider, denn die Mehrsprachigkeit der Jugendlichen spielt immer eine wichtige Rolle in der Jugendsprache. Die jugendlichen Migranten benutzen immer Worte aus ihrer

¹⁰² Vgl. Im Internet: https://de.wikipedia.org/wiki/Kanak_Sprak 27.07.2015

¹⁰³ WIESE, Heike (2012): Kiezdeutsch: ein neuer Dialekt entsteht. München: Verlag C.H Beck. S. 29.

Muttersprache, die wiederum von anderen Jugendlichen adaptiert werden. Neuland Eva sagt in diesem Kontext:

Wenn man in der Schule einen türkischen Sitznachbarn hat, nimmt man ab und zu Worte wahr, die interessant klingen. Und die will man auch verstehen und benutzen, dazugehören. Nicht nur die Fremdsprachen beeinflussen die Jugendsprache, sondern auch die Medien.¹⁰⁴

Die Teenager bevorzugen die englischen Ausdrücke, z.B. super, cool. Sie sind sehr beeinflusst von englischer Sprache, und haben verschiedene Wörter aus dieser Sprache aufgenommen, die als Modewörter gelten, z.B. cool, super ... usw.

2.7 Zur Inszenierung der Jugendsprache in der Werbung

In der Sprache der Werbung gibt es viel Spontaneität. Sie ist sehr artifiziell. In der Werbungssprache verwendet man neuen Wortschatz und Redewendungen, die in verschiedenen Bereichen aufgenommen sind, z.B. die Jugendsprache. Der Sprachstil der Werbung kommt oft in jugendlichen Sprachformen und Textsorten vor. Die jugendsprachlichen Elemente in der Werbung sind in den verschiedenen Formen zu finden, z.B.: in lexikalischen und pragmatischen Ebenen. Hier nehmen wir verschiedene Beispiele (Anglizismen: easy, Girlies; Verb-Modifikationen: reinfetzen, absurfen; jugendtypische Adjektive: ätzend, kultig; Intensivierung: voll, fett). Die Verwendung der jugendsprachlichen Elemente in der Werbung hat verschiedene Zielgruppe. „*Sie dienen einer emotionaleren, direkteren Ansprache und haben so auch für Erwachsene einen Aktualitäts- und Unterhaltungswert.*“¹⁰⁵

Die Jugendsprache in der Werbung wird nicht als eine spielerische Form der Sprache betrachtet, sondern sie dient viel mehr als Abgrenzung von anderen jugendlichen Gruppen oder Erwachsenen so wie auch diskursive Kompetenz zu erproben. Die Verwendung der Jugendsprache in der Werbung ist zu zeigen, dass es um ein modernes, innovatives, unkonventionelles, ...etc. Produkt handelt.¹⁰⁶

¹⁰⁴ Deutsche Welle (12.12.2013): Jugendsprache: "Das hat richtig rasiert"

<http://www.dw.com/de/jugendsprache-das-hat-richtig-rasiert/a-17268665> 27.07.2015

¹⁰⁵ EFING, Christian (Heidelberg) (2012): Werbekommunikation varietätenlinguistisch. In Handbuch: Werbekommunikation. Sprachwissenschaftliche und interdisziplinäre Zugänge. Narr Francke Attemptp Verlag GmbH & Co. KG: Tübingen. 161 – 178.

¹⁰⁶ Vgl. KRIEG, Ulrike (2005): Wortbildungsstrategien in der Werbung. Zur Funktion und Struktur von Wortneubildungen in Printanzeigen. Helmut Bruske Verlag GmbH, Hamburg. S. 36.

1. Analyse des Jugendjargons

1.1 Korpus und Vorgehensweise

In der vorliegenden Arbeit versuchen wir die Thematik der „*Auswirkungen des Jugendjargons auf die deutsche Gegenwartssprache: Bedrohung oder Erweiterung*“ zu untersuchen und herauszuarbeiten. Demgemäß geht es darum, den Jargon der Jugendlichen in den sozialen Netzwerken sowie auch Online Zeitungen zu beschreiben, die verschiedenen Merkmale der dialogischen Kommunikation zu analysieren und dann zu bewerten. Als Frage formuliert wird: Inwiefern ist der Jargon der Jugendlichen als Erweiterung der Sprache und inwieweit ist der Jugendjargon als Symptom der Bedrohung der Sprache zu betrachten. Diese Analyse hat auch zum Ziel, die Auswirkungen des Jugendjargons auf die deutsche Gegenwartssprache zu bestimmen, damit die Jugendlichen ihre eigene Form zu bilden und welche ökonomischen Elemente der Linguistik ihnen zur Verfügung stehen, damit sie mit ihrer Sprache eine leichtere, einfachere und schnellere Kommunikation zu realisieren.

Die Beobachtung der Sprachelemente des Sprachgebrauchs der Jugendlichen und vor allem deren Sammlung weist auf verschiedene Schwierigkeiten, denn die Sprechweise der Jugendlichen variiert von einer Gruppe zu einer anderen. Dennoch soll hier versucht werden, durch Beobachtung und Analyse der sprachlichen Inszenierung, d.h. die lexikalischen, morphologischen und syntaktischen Elemente des Jugendjargons, die Aspekte der Bedrohung und der Erweiterung der Sprache zu beleuchten.

Im Zeitraum zwischen Ende Mai und November 2015 haben wir aus den sozialen Netzwerken und Zeitschriften wichtiges Belegmaterial gesammelt. Wir konzentrieren uns also auf die Jugendgruppe in sozialen Netzwerken, deren Ausdrucksweise für unsere Forschung interessant war sowie auch auf die Online Jugendzeitschriften. Es ist auch bemerkenswert, dass wir uns bei unserer Analyse auf die Bravo Jugendzeitschrift konzentrieren, denn sie ist die wichtigste Jugendzeitschrift in Deutschland und spiegelt die Jugendsprache wider.

Das Korpus dieser Arbeit besteht aus verschiedenen Textsorten:

- Sätzen

- Aufsätzen
- Wörtern
- Dialogen
- Kommentaren
- Artikeln
- Liedtexten aus Hip Hop

Diese wird aus:

- Facebook,
- WatsApp
- Online Zeitschriften der Jugendlichen:
 - ✓ Bravo
 - ✓ Mädchen
 - ✓ Yeaz
 - ✓ Teensmag

aufgenommen, und aus anderen Quellen wie:

- Online Wörterbüchern:
 - ✓ Duden Online
 - ✓ Redensart-index
 - ✓ Sprachnudel Wörterbuch der Jetztsprache
- Überregionalen Zeitungen, z.B. die Zeit Zeitung
- Hä Jugendsprache
- 100% Jugendsprache 2014

Aus Mangel an Material in Algerien und Schwierigkeiten des Gangs nach Deutschland beschränkt sich unser Korpus auf das Medium Internet (geschriebene Sprache in sozialen Netzwerken). Es scheint uns, dass die Auswahl dieser Texte als repräsentativ für die Jugendsprache ist, denn sie sind als spezieller Texttyp der Jugendlichen zu betrachten. Dies betrifft aber nicht alle deutschen Jugendlichen in Deutschland, denn der Jugendjargon unterscheidet sich von einer Stadt zu einer anderen.

Diesbezüglich werden wir die Wörter nach Wortarten aufteilen und uns auf das Substantiv, das Verb und das Adjektiv konzentrieren. Daneben werden wir auch

andere sprachliche Elemente erörtern (vulgäre Ausdrücke, Anglizismen aber auch außersprachliche Elemente). Wir versuchen ebenfalls die phonologischen und semantischen Aspekte des Sprachjargons zu zeigen. Fernerhin werden wir uns darum bemühen, solche Wörter auszusuchen, die von der deutschen Standardsprache abweichen und dem jugendsprachlichen Kontext entsprechen. Dennoch zeigen wir Tendenzen und Beispiele von Sprachgebrauch der Jugendlichen aus dem Korpus, was als Grundlage dieser Arbeit dient.

In diesem Teil werden wir nicht alle spezifischen Eigenschaften der Jugendsprache umfangreich untersuchen, sondern wir werden uns vielmehr auf das wichtigste für unsere Arbeit konzentrieren.

1.2 Jugendjargon in den Jugendzeitschriften und Hip Hop -Texten

In diesem Teil versuchen wir die sprachlichen Elemente des Jugendjargons bzw. der Jugendsprache in den Songtexten aus Hip Hop-Texten und Artikeln aus Jugendzeitschriften zu analysieren. An dieser Stelle möchten wir besonders betonen, dass wir die verschiedenen Charakteristika des Jugendjargons nicht ausführlich betrachten müssen, sondern nur diejenigen, die wir für wichtig für unsere Arbeit halten.

Zuerst werden wir uns mit der Lexik der Jugendsprache auseinandersetzen, dann die Syntax dieser Artikel und Hip Hop-Texte sowie auch die außersprachlichen Elemente erklären. Diese Charakteristika werden anhand verschiedener Beispiele belegt, die aus den variierten Artikeln und ausgewählten Hip Hop-Texten aufgenommen worden sind.

1.2.1 Lexik

Die Jugendsprache in sozialen Netzwerken sowie auch in Liedtexten des Hip Hops spielt eine zentrale Bedeutung im Bereich des Wortschatzes.

Im Bereich der Lexik lassen sich die Charakteristika der Jugendsprache herausstellen. Der Wortschatz der Teenagersprache unterscheidet sich von dem Standarddeutsch, denn es gibt immer Produktivität und Kreativität mit der Sprache, z.B.:

Hallöchen

Dieses Wort wurde von Hallo abgeleitet. Es ist im Jahr 2000 entstanden und wurde von Leuten unter 30 Jahren erfunden. Heute wird dieser Ausdruck sehr oft von den Jugendlichen verwendet und häufig in den Jugendzeitschriften. Dieser Begriff ist als Begrüßung am Anfang der Konversation benutzt.¹⁰⁷ Z. B. : „Hallöchen! Justin Bieber hat mal wieder fast (!) alle Hüllen fallen lassen und ein Foto in einer Calvin Klein Badehose gepostet [...]“.¹⁰⁸

Abgespaced

So verwendet Haftbefehl das Wort „abgespaced“. Es ist eine Mischung vom deutschen und englischen Partizip. Dieses Wort wird von dem englischen Wort „space“

¹⁰⁷ Vgl. Im Internet: <http://www.stupidedia.org/stupi/Hall%C3%B6chen> 13.12.2015

¹⁰⁸ Bravo (11.12.2015): Sexy Stars - Wer zeigt sich so freizügig?

<http://www.bravo.de/sexy-stars-wer-zeigt-sich-so-freizuegig-365121.html> 13.12.2015

abgeleitet. Es bedeutet auf Deutsch „Weltraum“. Das bedeutet, dass man im Weltraum und fremd von der Welt geworden ist. Dieses Wort führt das Präfix „ab“ an, um zu erklären, dass man nicht mehr zurück ist. In diesem Verb ist ein „ge“ zu erkennen, um das Partizip zu kennzeichnen. Normalerweise schreibt man am Ende dieses Verbs ein „t“ aber hier schreibt man „ed“: „Ja, die Lage ist behindert, denn die meisten hier sind abgespaced“*. Hier bedeutet „abgespaced“ im Jugendjargon „cool“¹⁰⁹.

ätztend

Nach Duden online Wörterbuch bedeutet „ätztend“ in umgangssprachlichem Sinn „abscheulich, furchtbar“ und auch „(emotional) beißend, verletzend“¹¹⁰. In der Jugendsprache wird dieses Wort häufig verwendet, um etwas Langweiliges oder Uninteressantes aber auch Dummes zu bezeichnen.¹¹¹

Das fragt sich gerade auch Selena, die diese Aktion wirklich, WIRKLICH ätztend findet! "Selena denkt, dass Miley Cyrus' letzte Posts, auf denen sie ein Cinderella Outfit trägt und einen Joint raucht, geschmacklos sind."¹¹²

Am Rande sei auch erwähnt die Verwendung von Bedeutungsveränderung in Bezug auf die Standardsprache. Diese Art ist als Abgrenzung und Veränderung der Standardsprache zu bezeichnen, z.B. die Verwendung des Begriffs „Bock“.

Bock

Unter „Bock“ versteht man das männliche Tier besonders bei Ziege, Schaf, Reh und Gämse, auch beim Kaninchen oder in der gesprochenen Sprache wird dieses Wort als Schimpfwort für einen Mann verwendet.¹¹³

Dieses Wort entstand in der Jugendsprache der siebziger¹¹⁴ Jahre und hat die Bedeutung von „Lust“.

Null Bock auf Schule

* Die vollständigen Hip Hop- Texte stehen im Anhang.

¹⁰⁹ NIEGEL, Christina (hrsg.) (2011): Hä?? Jugendsprache unplugged. Langenscheidt KG, Berlin und München. S. 7.

¹¹⁰ Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 20.01.2016

¹¹¹ Vgl. Microsoft® Encarta® Enzyklopädie 2009 © 1993-2008 Microsoft Corporation

¹¹² Bravo Online (03.11.2015): Selena Gomez: So geschockt ist sie von Miley Cyrus! <http://www.bravo.de/selena-gomez-so-geschockt-ist-sie-von-miley-cyrus-363553.html> 20.01.2016

¹¹³ Vgl. Microsoft® Encarta® Enzyklopädie 2009 © 1993-2008 Microsoft Corporation

¹¹⁴ Redensarten – Index: <http://www.redensarten-index.de> 20.01.2016

- Die vollständigen hip

Statt in der Schule zu sein, hängt Paula lieber mit ihrer besten Freundin ab.¹¹⁵

So verwendet „Cro“ in seinem Songtext „Bye Bye“ das Wort „Bock“: „*draußen ist es warm, sie hat bock auf Shopping also in die Stadt*“. Hier besitzt „Bock“ eine völlig andere Bedeutung im Gegensatz zu Standardsprache.

Dieses Wort wird auch in einer überregionalen deutschen Wochenzeitung „die Zeit“ verwendet:

Besonders freut sich Drmic, der den nach Wolfsburg abgewanderten Nationalspieler Max Kruse ersetzen soll, auf seinen Landsmann Lucien Favre." Ich habe richtig Bock, mit dem Trainer zu arbeiten. Mein Wunsch ist, dass er mich besser macht ", so Drmic .¹¹⁶

Hammer

Ein weiteres gebrauchtes Wort unter den Jugendlichen ist Hammer.

Nach Duden Online Wörterbuch bedeutet Hammer: „*Werkzeug zum Schlagen oder Klopfen aus einem je nach Verwendungszweck eckigen [und nach vorn spitz zulaufenden] oder abgerundeten [Metall]klotz und einem darin eingepassten Stiel.*“¹¹⁷

Hingegen verwenden die Jugendlichen dieses Wort in einer anderen Bedeutung, z.B. genial oder toll sowie auch geil. Dazu liegt folgender Beweis vor: „*OMG, wie geil ist das denn: One Direction hat jetzt eigene Emojis auf Twitter! Das ist ja wohl der Hammer und die Jungs machen sich als Emojis auch richtig gut.*“¹¹⁸

In diesem Beispiel ist „wohl der Hammer“ als Steigerung von der positiven Wertung verwendet.

Homie

„Homie“ ist ein typisches Jugendwort. Es bedeutet nach „Hä“ Jugendsprache Wörterbuch: Kumpel oder Freund¹¹⁹. Es wird von dem umgangssprachlichen englischen Wort „homey“ oder „homie“ übernommen, eine Kurzform von „homeboy“

¹¹⁵ Mädchen Online: Null Bock auf Schule. <http://www.maedchen.de/lovestory/null-bock-auf-schule-2542602.html> 30.12.2015

¹¹⁶ Zeit Online (18.06.2015): Drmic freut sich auf Gladbach: "Spielen einen geilen Fußball". <http://www.zeit.de/news/2015-06/18/fussball-drmic-freut-sich-auf-gladbach-spielen-einen-geilen-fussball-18103407> 20.01.2016

¹¹⁷ Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 03.01.2016

¹¹⁸ Bravo (17.11.2015): One Direction: Coole Fan-Aktion auf Twitter gestartet! <http://www.bravo.de/one-direction-sie-bekommen-ihre-eigenen-emojis-auf-twitter-363925.html> 29.11.2015

¹¹⁹ Vgl. NIEGEL, Christina (hrsg.) (2011): Hä?? Jugendsprache unplugged. Langenscheidt KG, Berlin und München. S. 74.

oder „homegirl“ aus der Nachbarschaft. Nach Duden Online Wörterbuch wird dieser Begriff im Jahre 2009 in Rechtschreibduden gestanden.¹²⁰

„Jetzt verrät eine Quelle: "Chris liebt den Biebs, er ist sein kleiner Homie. Und für Chris gibt's ein paar Leute, mit denen er gern arbeiten würde - darunter auch Justin!"“¹²¹

Kicken

Das Verb „kicken“ ist ein Jugendwort. Dieses Verb hat in der Standardsprache eine andere Bedeutung. Kicken bedeutet in Standarddeutsch nach Duden Online Wörterbuch „Fußball spielen“ oder im Fußballjargon „treten“, oder in umgangssprachlichem Sinn bedeutet „bolzen, fußballern“¹²². Nach Lexikon der Jugendsprache beschreibt „kicken“ ein besonders, nicht alltägliches Erlebnis. Z. B.: „[...] Für wirklich jeden auf dieser Welt sichtbar, hat sie Justin mit nur vier Worten aus ihrem Leben gekickt!“¹²³

Mucke

Bei dem Jugendjargon heißt „Mucke oder Mukke ebenso Mugge“ einfach „Musik“ im Allgemeinen. Im Duden Rechtschreibung schreibt man „Mucke“, und „Mugge“ hat die gleiche Bedeutung von „Mucke“. In Duden Online hat dieser Ausdruck zwei Bedeutungen:

1. (Musikjargon) Auftritt eines [Orchester]musikers für einen Abend als Nebentätigkeit außerhalb seiner festen Anstellung
2. (salopp) Musik¹²⁴

In Redensart-index Wörterbuch heißt Mucke „Musik“ aber hat eine negative Bedeutung.¹²⁵ Dazu liegt folgender Beweis aus der Jugendzeitschrift Bravo:

...Sami Khedira, der auch gerne deutsche Musik hört. Allerdings der etwas härteren Gangart. Der Real-Profi hört am liebsten die Mucke von Deutschrapper Bushido! Sami und Bushido sind sogar befreundet. Ebenfalls deutsches Liedgut...¹²⁶

¹²⁰ Vgl. Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 19.01.2016

¹²¹ Bravo (23.05.2013): <http://www.bravo.de/justin-bieber-neue-musik-mit-chris-brown-326035.html> 19.01.2016

¹²² Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 19.01.2016

¹²³ Bravo (03.12.2015): Justin Bieber: So verzweifelt kämpft er um das Herz von Selena Gomez! <http://www.bravo.de/justin-bieber-so-verzweifelt-kaempft-er-um-das-herz-von-selena-gomez-364759.html> 13.12.2015

¹²⁴ Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 19.01.2016

¹²⁵ Vgl. Redensarten Index Wörterbuch: <http://www.redensarten-index.de/> 19.01.2016

¹²⁶ Bravo (27.08.2014): MUSIK: DAS HÖREN DIE FUSSBALLSTARS. <http://www.bravo.de/sport/musik-das-hoeren-die-fussballstars-13384.html> 19.01.2016

Yalla

Die Jugendlichen verwenden sehr oft die arabischen Wörter. Hier liegt das arabische Wort „Yalla“, das in Songtext „Chabos wissen, wer der Babo ist“ von Haftbefehl verwendet wird: „*Allez-y! Yallah, zid! Dieser Sound ist Narcotic*“. „Yalla“ ist also das Jugendwort des Jahres 2012 und bedeutet nach Spiegel Online „auf geht’s“¹²⁷/ „Beeil dich!“¹²⁸.

Eine andere Haupttendenz des Jargons der Jugendlichen ist die produktive Wortbildung bzw. Komposita. Die Jugendlichen haben auch die Freiheit ihre Kreativität zu benutzen und mit Wortschatz der Standardsprache zu spielen, um neue Wörter zu bilden bzw. Neologismen. Die Kompositabildungen bei den Jugendlichen existieren nicht nur in Liedtexten, sondern sind auch in den Artikeln zu finden. Sie werden durch Suffixe oder Präfixe oder gar einfach durch zwei oder drei Wörter gebildet, z.B. hier können wir Komposita finden, die häufig aus deutsch-englisch oder auch englisch-deutsch gebildet sind. An dieser Stelle müssen wir auch herausstellen, dass es verschiedene Neubildungen bzw. Neologismen gibt. In diesem Fall können wir sagen, dass diese Art unter den Jugendlichen sehr verbreitet ist. Es lässt sich anhand dieser Beispiele, belegen:

Boyband

So verwendet Haftbefehl in seinem Songtext „Money Money“ das Wort „Boyband“.

Dieses Wort besteht aus einem englischen Wort „boy“ und einem deutschen Wort „Band“. Boyband bedeutet eine Gruppe von Jungen bzw. Boygroup: „*Ihr nennt euch Gang? Hahaha, Boyband.*“ Dieses Wort wird meistens für eine Gruppe von Musikern verwendet.

Krassmoderner

Es lässt sich in Songtext von Massiv „ich bin deutscher Hip Hop“ ein Kompositum finden, dass aus zwei Adjektiven besteht, um ein neues Adjektiv zu bilden:

¹²⁷ Spiegel Online (28.01.2012): Jugendsprache: Lass ma' lesen, yallah!

<http://www.spiegel.de/schulspiegel/leben/jugendsprache-lass-ma-lesen-yallah-a-811877.html> 25.03.2016

¹²⁸ STURM, Nele (hrsg.) (2014): 100% Jugendsprache 2014. Deutsch – Englisch. Langenscheidt GmbH & Co. KG, München. S. 176.

krassmoderner. Es ist durch modern und krass gebildet: „Übertrieben tätowiert, krassmoderner Gangstersound“.

Vollpfosten

In „Hä“ Jugendsprache Wörterbuch bedeutet dieses Wort „Idiot, Blödmann“. Es wird durch ein Adjektiv „voll“ und ein Substantiv „Pfosten“ gebildet. Wie es in diesem Zitat zu lesen ist: „Amy Winehouse: [...]Außerdem ist ihr inhaftierter Ehemann ein Vollpfosten. Dieses ganze Theater erinnert mich sehr an die kaputte Ehe von Whitney Houston und Bobby Brown.“¹²⁹

So finden wir im Liedtext „ich bin deutscher Hip Hop“ von „Massiv“ das Wort „Vollstabiler“. Es besteht aus zwei Adjektiven „voll“ und „stabil“ und bedeutet „völlig stabil“: „Vollstabiler Körperbau, krimineller Lebenslauf“.

Die Begriffe, die von Teenagern verwendet werden, sind im Interessengebiet der Jugendlichen beschränkt. Es gibt auch zahlreiche Wörter in der Standardsprache, die ihre Bedeutung in der Jugendsprache verändern.

Im Jargon der Jugendlichen ist es bemerkenswert, dass die englischen Wörter sehr oft in der Jugendsprache erscheinen. Die englischen Begriffe haben nicht nur in der Teenagersprache eine große Bedeutung, sondern auch in der deutschen Gegenwartssprache. Daneben sind Anglizismen in den Jugendzeitschriften als dominante Sprache. Die Jugendlichen versuchen nicht die englische Sprache zu übersetzen. Für sie gibt es nicht die gleiche Entsprechung auf Deutsch und sie sind als Modewörter betrachtet. Sie scheint in Jugendzeitschriften und Hip Hop-Texten sowie auch in Jugendsprachen und -kommentaren aus Facebook (die wir in dem zweiten Teil behandeln werden) sehr gebräuchlich.

Es gibt nicht nur die englischen Wörter, sondern auch den Einfluss der anderen Sprachen auf die Teenagersprache, z.B. die französische, sowie auch die türkische Sprache.

In den ausgewählten Songtexten lassen sich verschiedene englische Wörter statt deutsche finden. Nicht nur „Begginer“ verwendet englische Synonyme in seinem Songtext „Liebeslied“: „drink“ statt „Getränk“: „Oooh... Jetzt... Jetzt brauch‘ ich einen

¹²⁹ Bravo (27.08. 2014): Das sagt Dieter Bohlen über . . .
<http://www.bravo.de/das-sagt-dieter-bohlen-ueber-163209.html> 20.01.2016

Drink, ich auch und eine Zigarette! Und Musik brauch' ich auch!“, „Simple Minds“ statt „einfache Gedanken“: „*quälst ihn mit Simple Minds er weint*“, sondern auch „Bushido & Shindy“ setzen Anglizismen in ihrem Lied „Über alles“: „Butterfly“ statt „Schmetterlinge“: „*Ich sprech von Butterfly's und meine keine Schmetterlinge*“, „Thug Life“ statt „Gangster Leben“: „*Fick dein Thug Life, ich bring carlo back*“, „Fashion show“ statt „Modenschau“ „*ich mach Snny-Black-Konzere zu Fashion Show*“, „on point“ statt „auf den Punkt“: „*Meine Punchlines on piont wie mein Shoe Gate*“.

Daneben werden sogar gesamte Sätze aus dem Englischen oder anderen Sprachen integriert. Aber in den ausgewählten Songtexten ist es bemerkenswert, dass es viele englische Begriffe erscheinen. So verwendet Haftbefehl in seinem Songtext „Money Money“ einen ganzen Satz aus der englischen Sprache: „*Money makes me funny in the rich man's world*“.

Interessant ist, dass die englischen Wörter auch in der deutschen Wortbildung integriert sind.

Ebenfalls finden wir in dem Jargon der Jugendlichen verschiedene Wörter, die in dem alltäglichen Leben der Engländer gebraucht sind, wie z.B. wow, sorry, shit,...etc. Diese expressiven Elemente werden auch von den deutschen Jugendlichen sehr beliebt.

In den Jugendzeitschriften fällt es auf, dass die Jugendlichen verschiedene englische an Stelle von deutschen Wörtern benutzen. Es ist sehr leicht die englischen Ausdrücke zu benutzen, um etwas entspannend zu bezeichnen. Das bedeutet nicht, dass alle deutschen Jugendlichen die englische Sprache beherrschen, sondern es gilt mehr als Vereinfachung der Sprache und Kommunikation. So verwenden die Jugendlichen das Wort „Kids“ statt „Kinder“: „*[...] Der Hamburger mit den roten Chucks spricht aus was viele Kids über ihre Eltern denken [...]*.“¹³⁰

Statt „Königin“ wird „Queen“ gebraucht:

¹³⁰ Take Online (08.05.2015): Auf Leinwand und Bühne – Chris Tall über Schulzeit und nervige Mütter: <http://www.take-online.de/auf-leinwand-und-buehne-chris-tall-ueber-schulzeit-und-nervige-muetter/> 24.11.2015

„Sie läuft Halbmarathon, hat schon einen Besuch bei der Queen hinter sich und schaffte mit ihrem Beitrag zum Soundtrack von "FiftyShadesof Grey" ("Love melikeyou do") den Durchbruch..“¹³¹

Statt „Jung“ wird „Boy“ verwendet: „Außerdem war er in zahlreichen deutschen Produktionen zu sehen, seit 20. August ist er mit BOY 7 im Kino. Eine Jugend vor der Kamera.“¹³²

Statt „Lied“ wird „Song“ gebraucht und statt „Klingen“ wird „Sound“ verwendet: „Vergiss nicht für Ari's Song „Focus“ abzustimmen und ihn unter die Top 5 der BRAVO Charts zu voten. Und für coole Sounds für unterwegs haben wir jetzt auch etwas für Dich.“¹³³

Statt „Schritt für Schritt“ wird „Step by Step“ verwendet:

„Doch bis es so weit ist, pimpen wir unsere Nägel so richtig auf. Mit dieser Step by Step Anleitung zum trendigen Nageldesign kann auch wirklich gar nichts schiefgehen.“¹³⁴

Am Rand sei auch erwähnt, dass die Jugendlichen andere Sprachen benutzen. Als Beispiel in Hip Hop-Text von Haftbefehl gibt es die Verwendung von verschiedenen Sprachen: Arabisch, Französisch, Türkisch ...u.a.

So wird das Wort „Chabo“ aus zigeunersprachlich/Rotwelsch verwendet und es bedeutet „Jung“: „Chabos wissen, wer der Babo ist“. Hier ist es auch bemerkenswert, dass Haftbefehl ein anderes Wort „Babo“ benutzt. „Babo“ ist als Jugendwort des Jahres 2013 bezeichnet. Nach Spiegel Online Zeitung stammt dieses Wort aus dem Türkischen „Boss“.¹³⁵ Es bedeutet „Papa oder Chef“. Aber Haftbefehl meint die "Respektsperson“.

In diesem Songtext sollte es auch nicht unerwähnt bleiben, dass der Autor auch die französische Sprache verwendet hat, als Beispiel die Verwendung der Ausdrücke: Attention, Partisan, Banlieue, Mademoiselle ... u.a. Wir dürfen auch nicht unerwähnt lassen, dass es in diesem Songtext auch arabische Wörter gibt, z.B. „yallah, zid“: „Allez-y! Yallah, zid! Dieser Sound ist Narcotic“. Die deutschen Jugendlichen sind sehr

¹³¹ Yaez (10.11.2015): Ellie Gouldings neues Album. "Delirium": gut produzierter Pop: <http://www.yaez.de/Musik/4492-Ellie-Gouldings-Delirium-gut-produzierter-Pop.html> 24.11.2015

¹³² Yaez (21.08.2015): Interview mit David Kross: "Ich kann alles tun, was ich will". <http://www.yaez.de/zukunft/david-kross-ich-kann-alles-tun-was-ich-will/> 02.01.2016

¹³³ Bravo (18.11.2015): Ariana Grande spielt Hauptrolle in ihrem ersten Kurzfilm „Ari“! <http://www.bravo.de/ariana-grande-spielt-hauptrolle-ihrem-ersten-kurzfilm-ari-364163.html> 23.01.2016

¹³⁴ Bravo (26.10.2015): LOVEIT - TOLLE TEXTUR, KNALLER-FARBEN – DAMIT WERDEN DIE NÄGEL ZU BEAUTY-STARS. <http://www.bravo.de/girl/loveit-tolle-textur-knaller-farben-damit-werden-die-naegel-zu-beauty-stars> 24.11.2015

¹³⁵ Vgl. Spiegel Online (25.11.2013): Nach Niveaulimbo, Swag und Yolo: "Babo" ist Jugendwort des Jahres 2013. <http://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/babo-ist-jugendwort-des-jahres-2013-a-935449.html> 21.01.2016

kreativ, denn sie haben die Fähigkeit zwischen verschiedenen Sprachen zu kombinieren. In diesem Vers ist es bemerkenswert, dass der Autor verschiedene Sprachen vermischt. Es lässt sich die französische, arabische, englische sowie auch deutsche Sprache in einem Vers finden. Dieses Phänomen ist auch in anderen Ländern verbreitet. Zum Beispiel die algerischen Jugendlichen haben auch diese Fähigkeit, zwischen französischer und arabischer Sprache zu assoziieren.

Am Rand sei auch erwähnt die Verwendung der spanischen Sprache in den Hip Hop-Texten. So benutzt Haftbefehl in seinem Lied „Money Money“ einen Vers aus der spanischen Sprache: *„Por seis, cero, tres, ocho, cinco, Barrio“*, es bedeutet: für sechs, null, drei, acht, fünf, Barrio. Hier hat der Autor die spanische Sprache verwendet, um die Verstärkung des Liedes und die Aufmerksamkeit des Höhers zu realisieren.

Aus den ausgewählten Jugendzeitschriften und Jugend Hip Hop- Texten geht hervor bemerkenswert, dass die Jugendlichen sehr oft in ihrem Jargon viele und verschiedene pejorative Ausdrücke verwenden. Diese derben Ausdrücke sind Bestandteil der Jugendsprache, z.B. Nutten, ficken, Schlampen ... sowie auch abgeleitete und entlehnte Begriffe aus dem Englischen, z.B. Bitch, fuck ... Nach der Sicht der Jugendlichen ist durch die Verwendung der Vulgarismen als eine Art ihrer Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Es ist eine Art der Abgrenzung von anderen Gruppen und Erwachsenen.

Diese Begriffe kommen sehr häufig in Jugend Hip Hop-Texten. So verwendet „Bushido & Shindy“ in ihrem Songtext „über alles“ das Wort „Nutten“ im Sinne von verdammen: *„Nutte, ich kann alles regeln mit der Messerklinge“*. In diesem Lied möchten wir auch noch anmerken, dass die Autoren des Textes den Ausdruck Scheiße verwenden, z.B. *„Du Karl-Heinz, ich mach die Scheiße hier seit Tag Eins“*. Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass in diesem Songtext das Verb „ficken“ benutzt wird, z.B. *„Alle ficken mit der Clique“*. Am Rande sei es auch erwähnt die entlehnten Wörter aus dem Englischen wie der Ausdruck „Bitch“, z.B. *„Alle ficken mit der Clique, Bitch“*. Dieser Ausdruck „Bitch“ ist für Bezeichnung von Frauen im Allgemeinen verwendet, sowie auch für Beschimpfung für einen Mann. Dieser Begriff ist aus dem Englischen entlehnt. In seiner ursprünglichen Bedeutung bedeutet dieser Begriff eine „Hündin“. Es wurde als Beschimpfung einer Frau in englischer Sprache verwendet und bedeutet etwa

Schlampe und Nutte im Deutschen. In der deutschen Sprache wurde es seit den 90er Jahren von den Jugendlichen verwendet und es ist ein Schimpfwort für eine Prostituierte. Dieser Ausdruck wird durch Hip Hop Szene verbreitet.¹³⁶

Im gleichen Songtext lässt sich auch das Wort „Arsch“ finden: „*Sneaker weiß wie ein Marshmallow – Bitches häng‘ am Arsch*“. Dieses Wort ist als Schimpfwort für jemanden verwendet.

Diese Schimpfwörter haben verschiedene Funktionen. Sie dienen als Beschimpfung sowie auch als pejorative Bedeutung. Sie dienen auch der Verstärkung der Sprache und sie helfen den Jugendlichen ihre Gefühle auszudrücken.

1.2.2 Morpho/Syntax

Im Jugendjargon handelt es sich vielmehr um eine gesprochene Sprache. Sie wollen von den Normen und Regeln der deutschen Standardsprache abweichen. Hauptcharakteristik der Jugendsprache zeichnet sich durch die Verwendung der Merkmale der gesprochenen Sprache.

Wir haben festgestellt, dass die Jugendlichen meistens kurze und knappe Sätze und sehr selten komplexe Sätze verwenden. Sie vermeiden in vielen Fällen die komplexen Sätze.

Juhu! Darauf haben wir schon eine ganze Weile gewartet! Dagi Bee eröffnet am 12.12. um 12 Uhr ihren ersten eigenen Onlineshop. Bisher konnten Fans im Spreadshirt Shop Shirts, Pullover, Caps, Handyhüllen und andere Dinge kaufen.¹³⁷

Auch Ellipsen werden in der Teenagersprache voll verwendbar. Die Teenager lassen bestimmte Satzteile oder ganz einfach ganze Sätze aus. Es wird häufig das Verb oder das Prädikat ausgelassen. Die ausgelassenen Wörter werden ebenfalls durch den Kontext des Satzes verstanden. Es ist auch ein Merkmal der gesprochenen Sprache, aber die Jugendlichen lassen häufig bestimmte Satzteile in ihrer Schreibweise weg,

¹³⁶ Vgl. Im Internet : <https://de.wikipedia.org/wiki/Bitch> 01.01.2016

¹³⁷ Bravo (11.12.2015): Jetzt eröffnet sie ihren Fanshop!

<http://www.bravo.de/dagi-bee-jetzt-eroeffnet-sie-ihren-fanshop-365129.htm> 13.12.2015

wie in diesem Satz: „*Puhh, ziemlich ätzend*“¹³⁸. In diesem Beispiel werden das Subjekt und Verb weggefallen. Es ist typische Version der gesprochenen Sprache.

Was die Verben betrifft, müssen wir an dieser Stelle besonders nachdrücklich bemerken, dass die meisten Verben zur Kategorie der schwachen Verben gehören, wie es das letzte Beispiel zeigt: heißen, sein, brodeln...u.a.

Der Einfluss der englischen Sprache ist voll bemerkenswert, insbesondere in der Entlehnung der englischen Verben, die als ein deutsches Wort betrachtet werden. Die englischen Verben bekommen deutsche Endungen und werden wie die deutschen Verben konjugiert. Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass die abgeleiteten Verben auch als schwache Verben betrachtet und konjugiert sind. Es lässt sich anhand dieser Beweise belegen:

So verwenden die Teenies das Verb „*liken*“ im Sinne von „*gefallen*“ und es bedeutet, dass sich Jemand anderer darüber freut oder es schön findet¹³⁹. Dieses Verb wird aus dem englischen Verb „*like*“ abgeleitet und die Endungen der deutschen Verben hat, z.B.: „*[...] Wenn du dann ein Foto von der Michael Kors-Instagram-Seite likst, das der Shop mit#instakors versehen ist, bekommst du sofort eine E-Mail mit dem Link zum Shop!*“¹⁴⁰

Es gibt auch das Verb „*vote*“. Es ist ein englisches Verb und wird sehr häufig an Stelle von „*Abstimmung*“ verwendet, wie z.B.: „*Nun ist der Wettbewerb aber heute Nacht um 1 Uhr gestartet. Votet ordentlich für Deutschland, wir wollen doch gewinnen.*“¹⁴¹

Ebenfalls benutzen die Teenager das Verb „*casten*“ statt „*besetzen*“. Es ist ebenso ein abgeleitetes Verb und gehört zur Kreativität der Jugendlichen. Diese Art von Bricolage helfen den Jugendlichen andere Sprachelemente zu benutzen, um ihre Gefühle auszudrücken, z.B.: „*[...] Heidi Klum war in den letzten Tagen in den Großstädten Deutschlands unterwegs, um die ersten Mädels zu casten.*“¹⁴²

¹³⁸ Bravo (17.12.2015): Selena Gomez: Niall Horan möchte sie heiraten! URL: <http://www.bravo.de/justin-bieber-so-verzweifelt-kaempft-er-um-das-herz-von-selena-gomez-364759.html> 30.12.2015

¹³⁹ Vgl. Microsoft® Encarta® Enzyklopädie 2009 © 1993-2008 Microsoft Corporation

¹⁴⁰ Bravo (03.09.2015): Update: Instagram sieht schon wieder anders aus! <http://www.bravo.de/auf-instagram-kann-man-jetzt-shoppen-342280.html> 29.11.2015

¹⁴¹ Bravo (17.11.2015): One Direction: Coole Fan-Aktion auf Twitter gestartet! <http://www.bravo.de/one-direction-sie-bekommen-ihre-eigenen-emojis-auf-twitter-363925.html> 29.11.2015

¹⁴² Bravo (09.11.2015): Das ist die neue GNTM-Jury. <http://www.bravo.de/girl/gntm-2016-355524.html> 13.12.2015

Am Rand sei auch die Verwendung von Bricolagetchnik mit den Elementen der deutschen Sprache erwähnt. Also das Spiel mit der Sprache kann weiter geführt werden, nämlich die Verwendung der Präfixe. Sie nehmen ein Verb und nach ihrem Interesse verändern. Dazu liegen folgende Beweise vor:

„Zerficken“ ist eine Ableitung vom Verb „ficken“ mit dem untrennbaren Präfix „zer“. Dieses Verb hat eine negative Bedeutung. Es gehört zu den vulgären Ausdrücken. Nach Sprachnudel kann dieses Verb eine andere Bedeutung haben: besiegen, zerstören oder vernichten. So lässt es sich in Songtext „King und Killa“ von Farid Bang dieses Verb finden: „*Ich zerficke Thaiboxchampions*“. Hier hat es die Bedeutung von „zerstören“.

Am Rand sei auch die neue Bildung von Wörtern durch Suffixe erwähnt. Hier suchen die Jugendlichen neue Adjektive zu bilden. Im Songtext „King und Killa“ von Farid Bang lässt sich dieses Adjektiv „bitchig“ finden. Dieses Adjektiv ist von englischem Wort „Bitch“ abgeleitet. Wenn das Suffix „ig“ mit einem Substantiv verbunden ist, bedeutet die Art und Weise, wie jemand oder etwas ist. So verwendet Farid Bang in seinem Lied „King und Killa“ dieses Adjektiv: „*Ey du fickst echt mit jedem und dein bitchiges Leben*“. Hier ist „bitchiges“ kein Schimpfwort, sondern es hat die Bedeutung von „hässlich“.

Adjektive gelten als wichtigsten Bereich des Jargons der Jugendlichen. Es gibt positive und negative Adjektive. Mit ihnen können die Jugendlichen ihre Gefühle zum Ausdruck bringen. Als berühmte und gebrauchte Adjektive bei den Teenagern sind: voll, geil, mega, toll. Sie sind als Modewörter zu betrachten. Ebenso werden auch: krass und heiß sehr oft verwendet. Es gibt auch entlehnte Adjektive: cool, super, nice, sweety, ... u.a.

Das Adjektiv „geil“ hat in seiner ursprünglichen Erscheinung eine negative Bedeutung. Aber heute verliert es seine ursprüngliche Bedeutung und wird als positives Adjektiv verwendet.

z.B.: „*OMG, wie geil ist das denn: One Direction hat jetzt eigene Emojis auf Twitter!*“¹⁴³

¹⁴³ Bravo (17.11.2015): One Direction: Coole Fan-Aktion auf Twitter gestartet!
<http://www.bravo.de/one-direction-sie-bekommen-ihre-eigenen-emojis-auf-twitter-363925.html> 29.11.2015

Dieses Adjektiv „geil“ kann verschiedene Stellungen im Satz übernehmen. Es kann als attributiv oder auch als prädikativ gebraucht werden. In diesem Beispiel kommt „geil“ prädikativ vor, denn es steht in der Verbindung mit dem Kopulaverb „sein“, daraufhin ist dieses Adjektiv unflektiert.

Das Adjektiv „cool“ ist ein entlehntes Adjektiv. Es ist ein englisches Wort, das seine ursprüngliche Bedeutung „kühl“ verloren. Heute hat es eine positive Bedeutung, d.h. es wird verwendet, um etwas/ Jemanden sehr positiv zu bewerten. Dieses Adjektiv ist fast in verschiedenen Jugendzeitschriften und Artikeln benutzt, z.B.

z.B.: „Richtig cool: Die Fans in den Top 10 Ländern erhalten exklusiv personalisierte One Direction Fan-Emojis. Die 1D-Emojis sehen so cool aus!“¹⁴⁴

Das Adjektiv „cool“ kann verschiedene Stellungen im Satz haben (attributiv oder prädikativ). Dieses Adjektiv wird wie ein deutsches Adjektiv dekliniert, z.B.: *„Wir haben dir die 37 spektakulärsten, coolsten und besten Kniffe für WhatsApp zusammengetragen.“¹⁴⁵*

An dieser Stelle müssen wir besonders betonen, dass die Verwendung von „cool“ oft mit Superlativ bzw. Komparativ vorkommt.

Das mehr gebrauchte Adjektiv bei dem Jargon der Jugendlichen ist das Adjektiv „krass“. Dieser Begriff wurde vom Wort „Cross“ abgeleitet. „Cross“¹⁴⁶ bezeichnet das Fahren ohne Sinn und Ziel, wenn also jemand etwas "Krasses" macht bedeutet das, dass er etwas vollkommen Schwachsinniges und Überflüssiges getan hat.¹⁴⁷

Nach Duden Online hat „krass“ zwei Bedeutungen: *1. In seiner Art besonders extrem. 2. a. (besonderes Jugendsprache) in begeisternder Weise gut, schön. b. (besonderes Jugendsprache) schlecht, furchtbar.*¹⁴⁸ Dazu liegt folgender Beweis vor:

„Wie krass: Apple hat aus Versehen das neue iPhone 6c gezeigt! Im Onlineshop des Konzerns tauchte das Foto eines Telefons auf, das es nicht gibt.“¹⁴⁹

¹⁴⁴ Bravo (17.11.2015): One Direction: Coole Fan-Aktion auf Twitter gestartet!

<http://www.bravo.de/one-direction-sie-bekommen-ihre-eigenen-emojis-auf-twitter-363925.html> 25.11.2015

¹⁴⁵ Mädchen: WhatsApp: Schrift ändern. <http://www.maedchen.de/bildergalerien/whatsapp-2616690.html> 25.11.2015

¹⁴⁶ Stupidedia Enzyklopädie: <http://www.stupidedia.org> 03.01.2016

¹⁴⁷ Vgl. Stupidedia Enzyklopädie: <http://www.stupidedia.org/stupi/Digga> 12.01.2016

¹⁴⁸ Duden Online: www.duden.de 05.01.2016

¹⁴⁹ Bravo (07.09.2015): iPhone 7: Wird es so dünn? <http://www.bravo.de/iphone-7-wasserdicht-und-ohner-ladekabel-347050.html> 13.12.2015

In diesem Beispiel bedeutet „krass“ „schön oder gut oder auch wunderbar“. Hier wird dieses Adjektiv verwendet, um die anderen zu erstaunen.

Als negativ verwendete Adjektive bei dem Jargon der Jugendlichen sind: peinlich, doof, z.B.: „Cybermobbing oder Cyber-Bullying heißt das, wenn jemand Beschimpfungen, Drohungen, Gerüchte oder peinliche Fotos über einen anderen verbreitet.“¹⁵⁰

In diesem Beispiel bedeutet dieses Adjektiv „hässlich“. In den Songtexten lassen sich auch verschiedene negative Adjektive finden. So verwendet „Beginner“ in seinem Songtext „Liebeslied“ das Adjektiv „doof“ im Sinne von hässlich: „Und sieht dein Leben manchmal doof aus“. Nicht zu vergessen, die Benutzung von Adjektiv „nervig“ bei den Teenagern. Es kommt sehr häufig vor, z.B. „Puh, echt nervig!“¹⁵¹

Daneben lassen es sich verschiedene andere Adjektive nachweisen.

In der „Bravo Jugendzeitschrift“ wird auch das Adjektiv „toll“ verwendet und bedeutet in diesem Kontext „wunderbar“: „Auch mit dabei sind zum Beispiel Melina Sophie und Dagi Bee. Was für eine tolle Idee! Da gehen wirklich ganz viele Fan-Wünsche in Erfüllung.“¹⁵²

In den Jugendzeitschriften und Jugendsongtexten stellen wir fest, dass die Jugendlichen sich verschiedene Intensivpartikeln nachweisen lassen, wie: so, echt, sehr, ganz, mega, voll, toll. Sie sind unter den Teenies sehr erweitert. Toll, voll und echt ... u.a. sind als produktive Partikeln angesehen, denn sie können nicht nur als Adjektive sein, sondern auch als Intensivpartikeln betrachtet werden.

Hä? Wieso das denn? Gut, Dir ist sicher auch schon aufgefallen, dass manche Nachrichten nicht so bei Deinem Gegenüber ankommen, wie Du sie gemeint hast. Teilweise sind schon böse Streits ausgebrochen, weil Du einfach den Smiley am Ende vergessen hast oder eben ein falsches Satzzeichen gesetzt hast. Puh, echt nervig!¹⁵³

Hier dient das Adjektiv „echt“ Emotionen der Jugendlichen zum Ausdruck zu bringen.

In diesem Satz „*puh, echt nervig*“ kommt „echt“ als Intensivpartikel für das Adjektiv

¹⁵⁰ Bravo (23.08.2015): Er will Bilder von mir... <http://www.bravo.de/dr-sommer/er-will-bilder-von-mir-363113.html> 13.12.2015

¹⁵¹ Bravo (11.12.2015): <http://www.bravo.de/whatsapp-darum-solltest-du-nie-wieder-einen-punkt-deiner-nachricht-verwenden-365118.html> 13.12.2015

¹⁵² Bravo (30.11.2015): Dagi Bee, Melina Sophie & Co. spielen Weihnachtsmann! <http://www.bravo.de/dagi-bee-melina-sophie-co-spielen-weihnachtsmann-so-ueberraschen-sie-ihre-fans-364623.html> 13.12.2015

¹⁵³ Bravo (11.12.2015): WhatsApp: Darum solltest Du nie wieder einen Punkt in Deiner Nachricht verwenden! <http://www.bravo.de/whatsapp-darum-solltest-du-nie-wieder-einen-punkt-deiner-nachricht-verwenden-365118.html> 13.12.2015

„nervig“. Statt „das ist echt nervig“ wird einfach „echt nervig“ geschrieben. In diesem Satz kann man von Ellipsen sprechen, denn das Subjekt und das Verb werden weggelassen. Die Intensivpartikeln sind auch in den Songtexten zu finden.

Es existiert auch in der Jugendsprache das Phänomen von zwei Adjektiven. Dazu liegt folgender Beweis vor: *„Zum Schluss sprüht sie sich natürlich noch mit ihrem eigenen Duft ein. Der Clip ist echt super cool geworden, schau ihm Dir gleich mal an.“*¹⁵⁴ Hier hat „echt“ die Funktion einer Intensivpartikel. In diesem Beispiel werden zwei Intensivpartikeln „super“ und „echt“ verwendet. In der Standardsprache existiert dieses Phänomen nicht, aber im Jugendjargon doch. Das Adjektiv „cool“ ist als Prädikativ verwendet. Es wird durch „echt“ und „super“ intensiviert. Das ist die Art und Weise, wie die Jugendlichen ihre Emotionen und Gefühle zum Ausdruck bringen.

Eine weitere verwendete Intensivpartikel ist „voll“. Sie kann nicht nur als Intensivpartikel sein, sondern auch als Adjektiv. So lässt sich diese Intensivpartikel in den verschiedenen Songtexten finden. So verwendet „Cro“ in seinem Lied „Bye bye“ das Adjektiv voll im Sinne von „viel“: *„mein Kopf ist voller Wörter doch es kommt nichts raus“*. Hier wird „voll“ als attributiv verwendet. Hingegen kann „voll“ auch als Intensivpartikel verwendet werden. So verwendet „Beginner“ in seinem Songtext „Liebeslied“ die Intensivpartikel „voll“: *„Voll erwischt, du Fisch zappelst am Haken“*, hier hat diese Intensivpartikel die Bedeutung von ganz. In diesem Zusammenhang kann man feststellen, dass in dem Jugend Hip Hop- Texte sich auch verschiedene Intensivpartikeln nachweisen lassen. Diese Partikel wird auch in der Bildung neuer Wörter verwendet. So verwendet Massiv in seinem Lied „Ich bin deutscher Hip Hop“ das Wort „vollstabiler“. Dieses Wort besteht aus zwei Adjektiven „voll“ und „stabiler“: *„vollstabiler Körperbau, krimineller Lebenslauf“*.

Eine weitere verwendete Intensivpartikel ist „sehr“:

Die beiden bezeichnen den Termin, von dem sie gerade kommen, als "seeeehr schööön" - so redet man wohl kaum von einem Marketing-Meeting, sondern eher von einem Arztbesuch mit glücklicher Nachricht, oder?¹⁵⁵

¹⁵⁴ Bravo (18.11.2015): Ariana Grande spielt Hauptrolle in ihrem ersten Kurzfilm „Ari“!
<http://www.bravo.de/ariana-grande-spielt-hauptrolle-ihrem-ersten-kurzfilm-ari-364163.html> 29.12.2015

¹⁵⁵ Bravo (28.11.2015): Ist YouTuberin Maren Merkel schwanger?
<http://www.bravo.de/mary-m-ist-youtuberin-maren-merkel-schwanger-364599.html> 29.11.2015

Daneben lässt sich im Jargon der Jugendlichen die Verwendung der Intensivpartikel „mega“ nachweisen. „Mega“ ist sehr gebräuchlich unter den Jugendlichen. Es tritt sehr häufig in den ausgewählten Artikeln auf: *„Wir sind verliebt! Und diesmal geht es nicht um Justin Bieber sondern um diesen mega coolen, neuen Lipbalm von Balmi!“*¹⁵⁶

„Mega“ wird in diesem Kontext als sehr groß bezeichnet. Dieses Adjektiv kommt als Intensivpartikel für das Adjektiv „cool“ vor.

Nach Duden Online bedeutet „mega“:

Worttrennung: me|ga-, Me|ga-

1. (umgangssprachlich emotional verstärkend) drückt in Bildungen mit Adjektiven eine Verstärkung aus; sehr, äußerst
2. (emotional verstärkend) kennzeichnet in Bildungen mit Substantiven jemanden oder etwas als besonders groß, mächtig, hervorragend, bedeutend (als Steigerung von *Super-*)
3. bedeutet in Maßeinheiten ... *eine Million*¹⁵⁷

Dieses Wort wird von der Umgangssprache entlehnt und als Intensivpartikel sowie auch zur Verstärkung von Emotion benutzt.

*„Saskia Beecks hat sich in der letzten Zeit echt mega verändert und sie sieht immer hübscher aus.“*¹⁵⁸ Hier benutzen die Jugendlichen zwei Intensivpartikeln „echt mega“, um ihre Emotionen sehr genau zu beschreiben. Dieses Phänomen ist unter den Jugendlichen sehr verbreitet.

Eine weitere gebrauchte Intensivpartikel ist „so“. So benutzt „Cro“ in seinem Songtext „Bye Bye“ diese Intensivpartikel: *„sie braucht so Sachen die Frauen halt eben brauchen“*. Hier hat sie die Bedeutung von „viel“. In diesem Sinn kann man auch feststellen, dass diese Partikel in verschiedenen Artikeln zu finden ist. Dazu liegt folgender Beweis vor:

*„Übrigens müssen wir an dieser Stelle noch einmal festhalten, dass dank sooo vieler Votes irgendwie jedes Mädels eine Siegerin ist.“*¹⁵⁹ Es muss als eine Steigerung der positiven Wertung sein. „So“ ist unter den Jugendlichen sehr verbreitet.

¹⁵⁶ Bravo (09.12.2015): MEGA! DIESEN LIPBALM WOLLEN JETZT ALLE!
<http://www.bravo.de/girl/mega-diesen-lipbalm-wollen-jetzt-alle-363513.html> 13.12.2015

¹⁵⁷ Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung/mega> 29.12.2015

¹⁵⁸ Bravo (27.12.2015): So schön sieht BTN-Alina jetzt aus!
<http://www.bravo.de/saskia-beecks-so-schoen-sieht-btn-alina-jetzt-aus-364559.html> 29.12.2015

¹⁵⁹ Bravo (02.11.2015): DU hast entschieden! Diese YouTuberin hat den besten Style!
<http://www.bravo.de/du-hast-entschieden-diese-youtuberin-hat-den-besten-style-363507.html> 13.12.2015

1.2.3 Phonetik

Bei ihrem Sprachgebrauch verwenden die Jugendlichen in ihrem Jargon phonische syntaktische Aspekte der Sprache, die zur Verstärkung ihrer Emotionen dienen. Es ist auch bemerkenswert, dass der Sprachgebrauch der Jugendlichen voll von Apokopen und Ellipsen ist.

In der deutschen Jugendsprache gibt es einen Wegfall von Sprachlauten am Ende des Wortes und insbesondere die Endung „e“ am Ende des Wortes. Im Jargon der Teenager bekommt die Endung „e“ keine grammatische Funktion.

In dem deutschen Hip Hop- Text ist es deutlich, dass die Jugendlichen in verschiedenen Fällen den gesprochenen Jargon verwenden. Apokopen sind also die Haupttendenz der Hip Hop-Texte. So lässt sich im Songtext „über alles“ von Bushido und Shindy diese Tendenz finden: „Ich hab es weit gebracht seit der Einzelhaft“. Am Rand sei auch der Wegfall des Lautes „t“ am Ende des Verbes „ist“ erwähnt. Diese Tendenz ist in der Jugendsprache sehr verbreitet. So finden wir im Lied „Astronaut“ von „Sido“ diese Charakteristik: „Die Stimme der Vernunft is' längst verstummt, wir hör'n sie nich' mehr“. Hier ist es sichtbar, dass es auch die Partikel der Negation „nicht“ als „nich“ geschrieben ist. In diesem Beispiel geht es um eine Synkope, d.h. Wegfall von Lauten im Wortinnern. Diese Charakteristik existiert häufig im Verb. Es wird statt „hören“ „hör'n“ geschrieben. Das ist ein Merkmal der gesprochenen Sprache. Die Apokope spielt eine besondere Rolle im Jugendjargon. Sie hat die Funktion, die Aussprache zu erleichtern.

Der Jugendjargon weist auch die Benutzung von Lautvereinerung auf, z.B. statt „über dem“ schreibt man „über'm“, wie das im Songtext „Astronaut“ von Sido gezeigt ist: „Einer von hundert Millionen, ein kleiner Punkt über'm Boden“. Es geht vielmehr um den Einfluss der Englischen Sprache auf die deutsche Sprache. Dieses Phänomen kommt auch in den Artikeln vor: „Die bewegende Geschichte der Jugendlichen Leo, Jonas, Toni, Alex, Hugo und Emma, die im Krankenhaus gegen ihre verschiedenen Krankheiten kämpfen, zieht die Zuschauer jede Woche auf's Neue in ihren Bann.“¹⁶⁰

¹⁶⁰ Bravo (30.11.2015): VOX ZEIGT EINBLICKE HINTER DIE KULISSEN!

<http://www.bravo.de/girl/club-der-roten-baender-damian-hardung-ist-der-krebskranke-jonas-363792.html>
15.12.2015

In den Songtexten stellen wir fest, dass es sich um eine Sprechsprache handelt. Dies lässt verschiedene Charakteristika der gesprochenen Sprache erkennen.

Bei dem Jugendjargon schreiben die Jugendlichen exakt wie sie sprechen, wie das Verb „haben“ wird „ham“ geschrieben: „Ham' uns alle vollgefressen und vergessen zu zahl'n“.

Dennoch finden wir auch verschiedene Verkürzungen der Wörter, z.B. statt „eine“ wird „ne“ geschrieben; „sowas“ statt „so etwas“; „ein“ statt „n“, z.B. „Ertränken Sorgen und Probleme in 'nem Becher voll Wein“.

Die Normen der Gross/Kleinschreibung in den ausgewählten Artikeln sind weggelassen. Es ist nicht interessant auf Klein- und Großschreibung zu achten. Eine Ausnahme bilden einige Wörter, die wichtig und interessant für sie oder etwas eine Verstärkung der Aussprache sind. Manchmal finden wir Großschreibung in der Mitte des Satzes oder am Ende. Das ist eine Art des Spielens mit den sprachlichen Elementen. Z.B.

Wie das Ganze funktioniert erklärt MRS BELLA auf ihrem Instagram-Profil: „WIR erfüllen DEINEN WUNSCH! Höchstpersönlich natürlich. Du hast einen besonderen Wunsch? (egal ob materiell oder ein Erlebnis) dann schreibe ihn an die Email-Adresse: wunsch@tubeone.com mit Betreff "mein Wunsch an BELLA. In die Email: Name, Alter, Kontaktdaten. EIN Gewinner wird ausgewählt!¹⁶¹

So lässt sich erkennen, dass die Jugendlichen in den Artikeln Wiederholungen von Vokale (Iterationen) oder Interpunktionszeichen verwenden, z.B. „*Im Januar heißt es wieder "Ich bin ein Star - holt mich hier raaaaaus!" und schon seit Wochen brodeln die Gerüchteküche um die möglichen Kandidaten für die neue Staffel.*“¹⁶² Die Jugendlichen werden mit Hilfe der Iterationen, die lange Intonation des Wortes zeigen.

➤ Partikeln und Interjektionen

Wie bereits im theoretischen Teil erwähnt, ist der Jugendjargon durch die Verwendung von Partikeln gekennzeichnet. Diese Partikeln sind nicht nur in der gesprochenen,

¹⁶¹ Bravo (30.11.2015): Dagi Bee, Melina Sophie & Co. spielen Weihnachtsmann!
<http://www.bravo.de/dagi-bee-melina-sophie-co-spielen-weihnachtsmann-so-ueberraschen-sie-ihre-fans-364623.html> 16.01.2016

¹⁶² Bravo (04.11.2015): Dschungelcamp 2016: Alle Kandidaten & Fakten zu "Ich bin ein Star - holt mich hier raus!" <http://www.bravo.de/dschungelcamp-2016-alle-kandidaten-fakten-zu-ich-bin-ein-star-holt-mich-hier-raus-363606.html> 16.01.2016

sondern auch in der geschriebenen Sprache zu finden. So lässt sich in den deutschen Songtexten die gebrauchte Partikel „ey“ finden.

Die Partikel „ey“ hat verschiedene Funktionen: Ausrufepartikel. So benutzt Haftbefehl in seinem Songtext „Money Money“ die Ausrufepartikel „ey“: „Ey, Chabo, was macht 400 Gramm Kokain auf der Straße?“.

Farid Bang verwendet auch die Partikel „ey“ in seinem Songtext „King und der Killa“ und sie hat hier die Funktion der Verstärkungspartikel als auch die Aufmerksamkeit des Zuhörers: „*M-Michael-Jackson-Hype - Er hört niemals auf (ey)*“.

Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass die Elemente der gesprochenen Sprache sehr oft benutzt werden, dazu liegen folgende Beweise vor:

„Yeah! Der TEENSMAG-Kalender 2016 ist da! Und nicht nur das: Wir haben uns ein Gimmick für dich ausgedacht, das dich und deine Termine ein Jahr lang begleitet.“¹⁶³

„Yeah“ kommt aus der englischen Sprache und es ist eine Ableitung von umgangssprachlicher Partikel „yes“ auf dt. „ja“. Dieses Wort wird in vielen Sprachen verwendet und verstanden, denn die englische Sprache gilt als internationale Sprache. Es wird auch in den Songtexten häufig verwendet, wie Bushido & Shindy diese Partikel in ihrem Songtext „über alles“ verwendet: „Ah, yeah, willst du fresh sein, Finger weg von Jack & Jones“.

Die sprachlichen Elemente der gesprochenen Sprache scheinen in den Songtexten und Artikeln sehr verwendbar. Sie haben verschiedene Funktionen. Jede hat ihre eigene Funktion. Für die Jugendlichen gibt es keinen Unterschied zwischen der geschriebenen und gesprochenen Sprache (sie schreiben genau so wie sie sprechen) und sie weichen die Normen vom Standarddeutsch ab.

„Juhu! Darauf haben wir schon eine ganze Weile gewartet!“¹⁶⁴ Hier wird „juhu“ benutzt, nicht nur um die Aufmerksamkeit des Lesers zu wecken, sondern auch um zu zeigen, wie man sehr Freude bzw. Zufriedenheit hat.

Hä? Wieso das denn? Gut, Dir ist sicher auch schon aufgefallen, dass manche Nachrichten nicht so bei Deinem Gegenüber ankommen, wie

¹⁶³ Teensmag: Der TEENSMAG-Kalender 2016 <http://www.teensmag.net/dein-gimmick-zum-teensmag-kalender/> 13.12.2015

¹⁶⁴ Bravo (11.12.2015): Jetzt eröffnet sie ihren Fanshop! <http://www.bravo.de/dagi-bee-jetzt-eroeffnet-sie-ihren-fanshop-365129.html> 13.12.2015

Du sie gemeint hast. Teilweise sind schon böse Streits ausgebrochen, weil Du einfach den Smiley am Ende vergessen hast oder eben ein falsches Satzzeichen gesetzt hast. Puh, echt nervig!¹⁶⁵

Hier bezeichnet „Puh“, dass man sehr nervig ist. Auch die Partikel „Hä“ hat die Funktion der Beschwerde sowie auch die Aufmerksamkeit zu bieten: „Wow! Und das ist wirklich mega! Insider haben auf der IFA (Internationale Funkausstellung) in Berlin ausgeplaudert, dass die Telekom auf die YouTuberin zukam.“¹⁶⁶

„Wow“ ist nur ein einfacher Ausdruck von Erstaunen und Überraschung.

Es gibt auch andere Interjektionen, wie z.B.

„Ähm, ja! Schon komisch! Eventuell erwarten die Fans, dass die Jungs ein Foto von sich schießen und es dann wieder zurück geben.“¹⁶⁷

„Psst: Wenn Du Interesse an einem Tattoo hast, dann probier doch erst einmal ein Tattoo zur Probe aus“¹⁶⁸. „Psst“ hat die Bedeutung des Zurufs und die Aufmerksamkeit der Person, die sich in einer Entfernung befindet.

[...] Dann, kurz bevor die Nägel komplett trocken sind, kommst Du mit einem oder gleich mehreren Fingern an deinen Pullover oder deine Bettdecke. Ahhhh ätzend!!!¹⁶⁹

Es gibt auch lautsprachliche Formen sowie auch lautsprachliche Interjektionen. Wie es in den ausgewählten Beispielen verdeutlicht wird:

Im Vordergrund sind ein Rucksack und ein Skateboard zu sehen. Dazu schreibt sie: "Waaaaaahhhh...Morgen kommt mein Merchandise online. Ich freue mich schon, euch die Sachen zu zeigen #Dfashion Store.“¹⁷⁰

„Tja, viele finden Amanda offenbar viel zu dünn und ziehen deshalb über sie her. "Ihh sie ist so abgemagert, bahh!" ist dabei noch einer der netteren Kommentare.“¹⁷¹

¹⁶⁵ Bravo (11.12.2015): WhatsApp: Darum solltest Du nie wieder einen Punkt in Deiner Nachricht verwenden! <http://www.bravo.de/whatsapp-darum-solltest-du-nie-wieder-einen-punkt-deiner-nachricht-verwenden-365118.html> 13.12.2015

¹⁶⁶ Bravo (21.09.2015): Bibis Beauty Palace: OMG! Wird sie jetzt zur Designerin? <http://www.bravo.de/omg-wird-bibi-jetzt-zur-designerin-361504.html> 13.12.2015

¹⁶⁷ Bravo (18.11.2015): One Direction: Sie wurden auf der Bühne mit Smartphones beworfen! <http://www.bravo.de/one-direction-sie-wurden-auf-der-buehne-mit-smartphones-beworfen-364134.html> 30.11.2015

¹⁶⁸ Bravo (18.11.2015): Emoji-Tattoos: Dieser Trend geht doch zu weit und sieht nicht mehr cool aus! <http://www.bravo.de/emoji-tattoos-dieser-trend-geht-zu-weit-und-sieht-nicht-cool-aus-364158.html> 18.11.2015

¹⁶⁹ Bravo (19.11.2015): KNIT-NAILS: DIESER NAGEL-TREND IST NICHT AUSVERSEHEN! <http://www.bravo.de/girl/knit-nails-dieser-nagel-trend-ist-nicht-ausversehen-364191.html> 19.11.2015

¹⁷⁰ Bravo (27.11.2015): Dfashion: Sie bringt ihre eigene Mode-Kollektion raus! <http://www.bravo.de/dfashion-sie-bringt-ihre-eigene-mode-kollektion-raus-364516.html> 30.11.2015

¹⁷¹ Bravo (30.11.2015): Cro: Shitstorm wegen diesem freizügigen Foto! <http://www.bravo.de/cro-shitstorm-wegen-diesem-freizuegigen-foto-364618.html> 30.11.2015

Interjektionen sind besondere Eigenschaften der Jugendsprache. Ihre Funktion besteht darin, die Emotionen und Gefühle der Teenager zum Ausdruck zu bringen.

Es lässt sich anhand der Ergebnisse unserer Untersuchungen in den verschiedenen Online Artikeln in Jugendzeitschriften zweifelsfrei belegen, dass die Jugendlichen viele Abkürzungen benutzen. Als Abkürzungen unterscheiden wir OMG („Oh my God“ und das bedeutet „oh mein Gott“), OK (Abkürzung von „okay“ und bedeutet auf Deutsch „in Ordnung“, es ist eine englische Abkürzung von „Okay“ aber es wird auch im Deutschen sowie auch in der Umgangssprache verwendet. Es ist bekannt und in allen Sprachen verwendet.) , Pic (Abkürzung von dem englischen Wort „Picture“ und das bedeutet „Photo“), info (Abkürzung von „Informationen“), z.B.:

„So finden die Fans die MüZe! Ihre Fans sind total begeistert: „Ohhh die sind voll schön!“, „Omg wie geil!“ und „Ich will auch!“, heißt es in den Kommentaren.“¹⁷²

Des Weiteren ist es bemerkenswert, dass die Jugendlichen verschiedene Emoticons verwenden. Sie lassen ihre Gefühle näher transportieren. Auch durch die Emoticons kann der Empfänger die Gefühle des Senders sehr genau interpretieren. Hier in den Jugendzeitschriften werden die Emoticons als zusätzliche Information des Gesagten angesehen.

Dies lässt sich anhand dieser Beispiele belegen:

„Die bunten Streusel und Zuckerperlen machen richtig was her und dich wird sicherlich jeder darauf ansprechen, wo du so einen eos her hast. :-) Man braucht zwar ein paar Zutaten und etwas Zeit [...]“¹⁷³

Wir möchten an dieser Stelle auch noch anmerken, dass die Teenager verschiedene Zeichen in den Artikeln finden lassen. Dies lässt sich anhand dieses Beweises belegen:

Zu diesem Bild schrieb sie: „Und wieder back nach Berlin. Schönen Abend an alle! #meinenummer1♥☐#ich #vermisse #dich#schon #jetzt #my#love #bestfriends #alles“

Die Zwei geben wirklich ein hübsches Paar ab!Die Fans wünschen den beiden auch nur das Beste. In den Kommentaren heißt es: „Mega süß!

¹⁷² Bravo (27.11.2015): MRS BELLA: Sie bringt ihre eigene MüZe auf den Markt!
<http://www.bravo.de/mrs-bella-sie-bringt-ihre-eigene-mueze-auf-den-markt-364525.html> 29.11.2015

¹⁷³ Mädchen: Cupcake eos Lip balm selbermachen. <http://www.maedchen.de/bildergalerien/cupcake-eos-lip-balm-selbermachen-2814605.html> 25.11.2015

wünsch euch auch einen schönen abend“, „Sweet♥viel Glück“, oder „Niiice...voll sweetreally“.¹⁷⁴

Die Jugendlichen wollen mit dieser Art und Weise des Schreibens bzw. das Spiel mit dem Zeichen, ihre Emotionen und Gefühle zum Ausdruck bringen.

1.3 Jugendjargon in sozialen Netzwerken

In diesem Teil werden wir den Sprachgebrauch der Jugendlichen analysieren. Hier sei noch einmal hervorgehoben, dass wir die spezifischen Eigenschaften des Jugendjargons nicht als Ganzes zu beschreiben möchten, sondern nur das, was als notwendig für unsere Analyse zählt.

Dennoch versuchen wir anhand unserer Beobachtungen verschiedener Diskussionen und Kommentare die wichtigste Besonderheit der Jugendsprache zu zeigen sowie auch die Funktion dieser sprachlichen Eigenschaften zu beschreiben.

Am Anfang werden wir dem Jugendjargon aus linguistischer Sicht behandeln. Dementsprechend basieren wir auf Lexik, Morpho/Syntax, Phonetik, Interpunktion, Groß-/Kleinschreibung, Abkürzungen, Interjektionen und Emoticons. Danach werden wir einige Beispiele nennen, die aus verschiedenen deutschen Gruppen in sozialen Netzwerken aufgenommen werden. Durch Beispiele werden wir dieses Belegmaterial am ehesten interpretieren, um die sprachlichen Elemente und die Ergebnisse zu zeigen.

1.3.1 Lexik

Anhand unserer Analyse von verschiedenen Diskussionen und Kommentaren aus Facebook stellen wir fest, dass die Twens viele Entlehnungen aus verschiedenen Sprachen in allen Bereichen (Mode, Musik, ...) in verschiedenen Fällen entlehnen. Es gibt in der deutschen Sprache einige Wörter, die den Gefühlen und Emotionen der Jugendlichen nicht entsprechen, deswegen ist es einfacher für sie, die englischen Ausdrücke zu benutzen und zu verstehen.

Wie es gerade im theoretischen Teil dieser Arbeit erwähnt wurde, können wir feststellen, dass die englische Sprache eine sehr große Rolle im Jugendjargon nicht nur

¹⁷⁴ Bravo (11.12.2015): Jenefer Riili zeigt ihren mega süßen Freund!
<http://www.bravo.de/berlin-tag-nacht-alessia-ist-die-neue-der-wg-363821.html> 13.12.2015

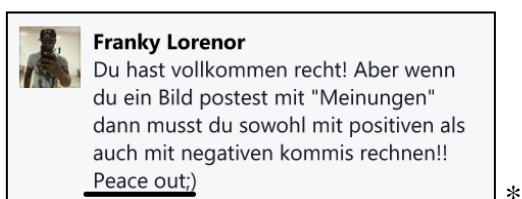
in der gesprochenen, sondern auch in der geschriebenen Sprache spielt. Für unser Korpus werden wir einige englische Wörter aus den sozialen Medien benutzen. Daher werden wir einige Beispiele herausstellen:



Der Gebrauch der „Hot or not?“, bedeutet auf Deutsch „warm oder nicht“, hat nicht die Bedeutung von relativer hoher Temperatur, sondern im Sinne von „hübsch oder hässlich“ oder auch es kann krass oder cool bedeuten.

Eine andere Bemerkung ist das Verb „adden“ ein entlehntes Wort aus dem englischen Verb „add“ d.h. hinzufügen. Es gehört am ehesten zur Internetsprache. Die Jugendlichen verwenden dieses Wort sehr häufig in ihrem Jargon, denn sie benutzen die sozialen Netzwerke insbesondere Facebook, deshalb ist es sehr verbreitet zwischen ihnen. Dieser Ausdruck ist auch sehr eng an Facebook geknüpft.

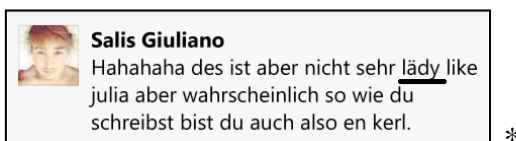
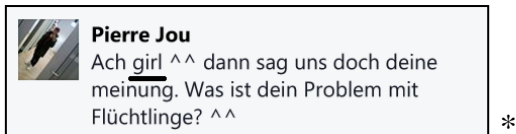
Anglizismen in der Jugendsprache sind für viele Jugendliche besser als die deutschen Wörter, denn sie haben nicht nur die Funktion, ihre Emotionen und Gefühle zum Ausdruck zu bringen, sondern sie gehören auch zu Modewörtern, sind einfacher zu verstehen und kürzer als die deutschen Wörter.



An Stelle von „Guys“ kann dieses Mädchen einfach „Leute“ oder „Freunde“ sagen. Aber sie hat ein englisches Wort verwendet, weil es in stilistischer Sicht „Leute oder

Freunde“ altmodisch zu sehen ist. Das Wort „Gay“ kann in der Jugendsprache nach Lexikon der Jugendsprache auch „Schwuler“¹⁷⁵ bezeichnet werden.

Die Teenager sprechen innerhalb einer Gruppe nicht mehr von „Mädchen“, sondern von „Lady“ und „Girl“, wie es dieses Beispiel zeigt:



Ein weiteres Beispiel zeigt, dass die Jugendlichen gern die englischen Adjektive benutzen. Die Teenager verwenden die englischen Adjektive sehr häufig. Diese Adjektive bringen die Emotionen des Teenagers zum Ausdruck, z.B. (sweety), in diesem Beispiel hat die Bedeutung von „hübsch“.

In diesem Beispiel ist es bemerkenswert, dass die Jugendlichen das Adjektiv „cool“ verwenden, was ein typisches Wort der Jugendlichen ist. Hier hat es die Bedeutung von „toll“.

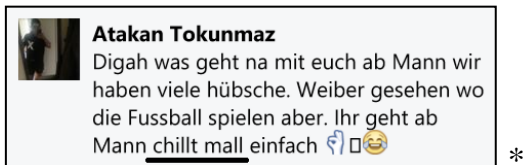


Die englischen Wörter spielen also eine große Bedeutung in der Entwicklung des Jugendjargons.

¹⁷⁵ Lexikon der Jugendsprache: http://hehl-rhoen.de/pdf/lexikon_der_jugendsprache.pdf 20.12.2014

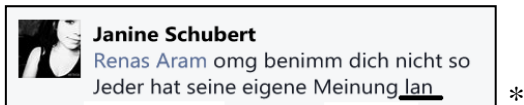
Chill mal

Ein weiteres bekanntes Wort unter den Jugendlichen ist das Verb „chillen“. Nach Duden Online Wörterbuch kommt dieses Verb aus dem englischen Verb „to chill“ und es bedeutet „erholen; entspannen“. Dieses Wort existiert seit 2004 im Rechtschreibduden. Es bedeutet in der heutigen Jugendsprache „entspannen“ („Chill mal!“ , statt „Reg dich ab!“) oder „abhängen“ („Lass ma' chillen!“).¹⁷⁶



Lan

Der Jugendjargon verfügt auch über Entlehnungen aus der türkischen Sprache, die in der deutschen Sprache nicht zu finden sind. Es geht um verschiedene Substantive wie „lan“. Darüber hinaus gibt es verschiedene Entlehnungen aus dem Französischen sowie auch aus dem Russischen.



Nach „die Welt Online“ Zeitung hat „lan“ hier in diesem Beispiel nicht die deutsche Bedeutung von „W-LAN“ (Abk. von "local area network" deutsch: "lokales Netzwerk"), sondern die Bedeutung von „ey“. Und „ey, Alder“ hat nicht die gleiche Bedeutung von „Lan, Alder“. „Lan“ wird in der Umgangssprache der türkischen Jugendlichen verwendet und bedeutet in diesem Beispiel „junger Mann“. Aber es hat auch andere Bedeutungen wie „ey, Typ, man sowie auch Alter“¹⁷⁷. Dieses Wort verbreitet sich unter den deutschen Jugendlichen und wird häufig benutzt. Nach „die Welt Online“ Zeitung ist „Lan“ Sprachalltag vieler Deutscher.¹⁷⁸

¹⁷⁶ Vgl. Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 12.01.2016

¹⁷⁷ Im Internet : <http://detr.dict.cc/?s=lan> 12.01.2016

¹⁷⁸ Vgl. Die Welt Online (30.03.2011): "Ey, Alder. Is' ja hamma. Isch geh nachher Aldi" <http://www.welt.de/wissenschaft/article13015234/Ey-Alder-Is-ja-hamma-Isch-geh-nachher-Aldi.html> 12.01.2016

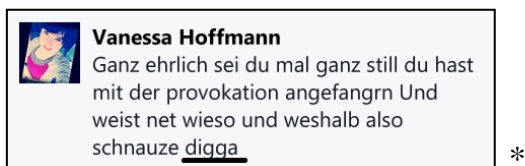
Merci



Aus der französischen Sprache verwenden diese Jugendlichen das Wort „Merci“ d.h. „Danke“. Hier können wir feststellen, dass die Jugendlichen von verschiedenen Sprachen beeinflusst sind. Es ist auch eine Art von Spielen mit Sprachen, um sich nicht zu langweilen.

Digga

Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass die Teens auch Entlehnungen aus der Umgangssprache nehmen. Wie zum Beispiel:



Nach Stupidedia Enzyklopädie ist „Digga“ ein Jugendwort, das heute sehr verbreitet ist, insbesondere in Kunst und Kultur. Dieses Wort kommt aus Hamburg in den 90er Jahren. Es ist häufig unter den Kindergruppen auf den Straßen benutzt. Es ist eine umgangssprachliche Anredeformel¹⁷⁹ und bedeutet Kumpel/ Freund.

„Digga“ wird auch unter den Teenies in ihrem Sprachgebrauch sehr gern benutzt und besonders häufig unter den befreundeten Personen verwendet.

Dieses Mädchen verwendet „Digga“ statt „mein Freund“. Und „Digga“ existiert nicht in Duden Online statt „Digga“ findet man „Dicker“ und hier haben diese Wörter keine gleiche Bedeutung. „Dicker“ bedeutet „Goldgräber“.

¹⁷⁹Vgl. Stupidedia Enzyklopädie: <http://www.stupidedia.org/stupi/Digga> 12.01.2016

Bratan

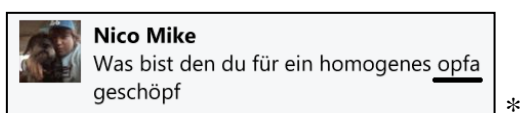
Doch es finden sich nicht nur umgangssprachliche Entlehnungen in den sozialen Netzwerken, so wird das Wort „Bratan“ aus dem Russischen verwendet, beispielsweise:



Nach „das große Azzlackz-Lexikon Lyrics“ Online bedeutet „bratan“ oder „brate“ in verschiedenen Sprachen wie z.B. bosnisch, russisch und ukrainisch „Bruder“.¹⁸⁰ Dieses Wort wird auch in russischer Umgangssprache verwendet.¹⁸¹ Es wird sehr häufig von Rappern benutzt. Die deutschen Jugendlichen benutzen auch dieses Wort sehr gern und es wird insbesondere unter sehr guten Freunden bzw. Männern verwendet.

Opfer

Dieses Wort (Opfer bzw. Opfa) hat seine Bedeutung in der Jugendsprache verloren und bedeutet „nicht ernst genommener Mensch, Dummkopf“¹⁸². Seit 2000 wird dieses Wort als Schimpfwort verwendet.



Hingegen in der Standardsprache hat es nicht seine Bedeutung verloren und bedeutet „etwas, auf das man für einen bestimmten Zweck verzichtet, das man jemandem gibt od. das man tut,

¹⁸⁰ Vgl. Azzlackz Lexikon: http://genius.com/Azzlackz-das-groe-azzlackz-lexikon-lyrics?referent_id=4561613http://genius.com/Azzlackz-das-groe-azzlackz-lexikon-lyrics?referent_id=4561613 15.01.2016

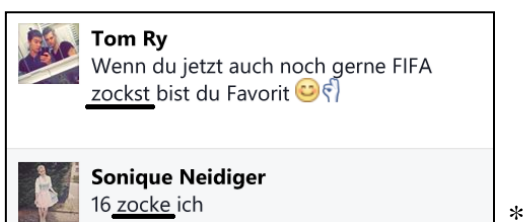
¹⁸¹ Vgl. Russian Online: <http://www.russian-online.net/> 15.01.2016

¹⁸² STURM, Nele (hrsg.) (2014): 100% Jugendsprache 2014. Deutsch – Englisch. Langenscheidet GmbH & Co. KG, München. S. 120.

obwohl es einem schwerfällt.¹⁸³ Es gibt verschiedene Leute in Deutschland, die die ältere Bedeutung benutzen. Hier handelt es sich um Bedeutungsveränderung.

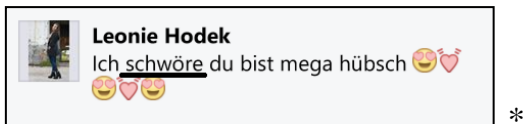
Zocken

Das Spiel mit der Sprache kann weitergeführt werden, zwar das Verb „zocken“ wird im Sprachgebrauch der Jugendlichen anders verwendet, hat nicht die Bedeutung von „Glücksspielen“ (umgangssprachlich) oder Spielen am Computer (Jargon), sondern Spielen im Bereich des Fußballs (zuspielen oder abspielen). Dazu liegt folgender Beweis vor:



Schwören

Eine weitere Redensart der Teenager ist „ich schwöre“, diese Redensart ist sehr verbreitet unter den Jugendlichen. Diese Redewendung wird verwendet, um die Aussage zu verstärken.



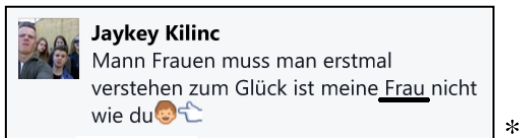
Verwunderlich ist, dass es sich bei dem Jargon der Jugendlichen nicht mehr um „Freundin“ handelt, sondern der jugendliche spricht von „Frau“. Also „Frau“ hat eine andere Bedeutung in der Jugendsprache, d.h. Freundin. Am Rand sei auch die Verwendung von „Tusse“ statt Frau erwähnt:

A: ey, ich hau die Tusse von den Persoab irgdw um

B: warum so aggro

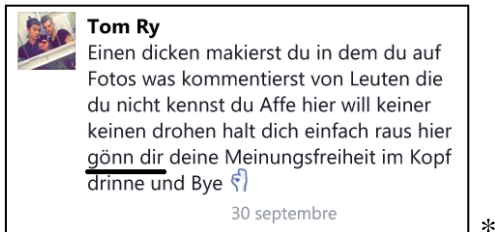
d.h. (A: du, ich haue die Frau von der Personsabteilung irgendwann um! B: warum bist du so aggressiv).

¹⁸³ Microsoft® Encarta® Enzyklopädie 2009 © 1993-2008 Microsoft Corporation.



Gönn dir

Eine Besonderheit der deutschen Jugendsprache ist die Bildung der Jugendlichen ihre eigene Redewendung, wie wir es in diesem Beispiel verdeutlichen.

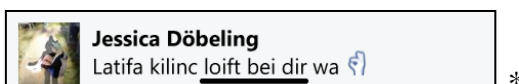


Nach Sprachnudel Wörterbuch der Jetztsprache bedeutet die Redewendung „gönn dir“ für die Teenager „viel Spaß dabei“¹⁸⁴. In diesem Beispiel hat diese Redensart einen ironischen Wunsch.

Doch findet man in den sozialen Netzwerken eine spezielle Schreibtechnik, die in bestimmten Fällen beabsichtigt ist. In anderen Fällen kann als ein Tippfehler sein. Die Jugendlichen korrigieren in meisten Fällen nicht die orthographischen Fehler, aber allerdings schadet das nicht der Bedeutung und der Verständigung in einer Diskussion zwischen ihnen. Das wichtigste für sie ist schnell zu antworten, um die Unterbrechung der Diskussion zu vermeiden.

Läuft bei dir

Im nächsten Beispiel schreibt dieses Mädchen „loift bei dir“ statt „läuft bei dir“ es ist ein Tippfehler und es schadet nicht der Verständigung des Satzes.



„Läuft bei dir“ ist ein Jugendwort des Jahres 2014. Nach „die Welt Online Zeitung“ bedeutet „Läuft bei dir“ laut des Langenscheidt-Verlags „du hast es drauf“. Es kann auch Synonyme für „cool, krass“ benutzt werden.¹⁸⁵

¹⁸⁴ Vgl. Sprachnudel Wörterbuch der Jetztsprache: <http://www.sprachnudel.de/> 12.01.2016

¹⁸⁵ Vgl. Die Welt (24.11.2014): Lläuft bei dir, Hayvan, du Senfautomat, gönn dir!

<http://www.welt.de/kultur/article134667332/Lläuft-bei-dir-Hayvan-du-Senfautomat-goenn-dir.html> 15.01.2016

Das Spiel mit der Sprache wird auch mit der Verwendung von englischen Hauptfiguren weitergeführt.

	<p>Patrick Daniel Azgur <u>ehy</u> der nico sieht <u>vllcht</u> nicht gut aus aber er hat bestimmt ein gutes herz und du siehst aus wie der <u>sid</u> von <u>ice ace</u></p>
	<p>Nico Mike danke Patrick. Ich habe sehr <u>gro#es</u> Herz wenn man mich gut kennt</p>

*

In diesem Beispiel bemerken wir, dass dieser Jugendliche „ehy“ statt „hey“, „ice ace“ statt „ice age“ und „gro#es“ statt „großes“ geschrieben hat. Diese Tippfehler schaden nicht der Verständigung des Satzes.

„Sid“ ist ein nettes und lustiges Faultier. Er ist die Hauptfigur des Filmes „Ice Age“. Dieser Film ist ein US-amerikanischer Computeranimationsfilm aus dem Jahr 2002.¹⁸⁶ Also dieser Junge hat seinen Freund mit „Sid“ verglichen.

Auf der Ebene der Sexual- und Vulgärsprache ist es zu bemerken, dass die Jugendlichen Varianten und viele Wörter benutzen. Dies dient manchmal dazu, die Aufmerksamkeit der Gruppe auf sich zu lenken, z.B.

Wixer

<p>Heißt das nicht das ich so reagier du <u>wixxer</u> wenn du jetzt hier währst ich würde dich soo ***** für des was du über meine mutter geschrieben hast. <u>Scheiß</u> deutscher <u>bastard fick doch deinen hund</u> du <u>wixxer</u> und der hund soll dich <u>ficken</u> julia und hoffentlich kauft ihr eüch dann nochmal nen hund weil ihr beiden dehn alten hund aufgefressen habt weil ihr kein geld habt für toast weil eüer kind mit 2monaten mehr frisst als ihr beide zusammen ihr behinderten <u>arschficker</u>.</p>
--

*

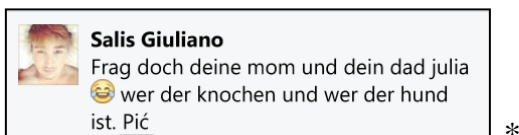
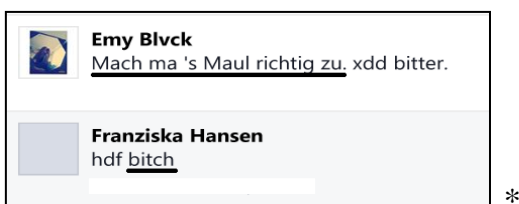
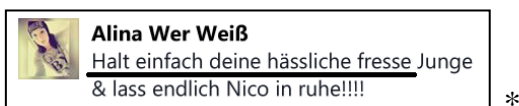
Daneben unterscheiden wir zwischen diesen Fäkalausdrücken. Das Wort „wixxer“ bzw. „Wixer“ ist eine umgangssprachliche Entlehnung. In der Standardsprache des Deutschen schreibt man „Wichser“. Es wird für die Beschimpfung verwendet. Es bedeutet in Online Schimpfwörterbuch: männliche Person, welche onaniert, masturbiert ist. In seinem etymologischen Ursprung hat dieses Wort keine vulgäre

¹⁸⁶ Vgl. Im Internet : <https://de.wikipedia.org> 13.01.2016

Bedeutung. Früher bedeutete es Handbewegung des Einwachsens bzw. Putzen von Boden. In dem ersten Weltkrieg verändert sich dieses Wort und bedeutet die männliche Masturbation. In der Jugendsprache wird dieses Wort unter den österreichischen jungen Männern benutzt. Im Sprachgebrauch der Jugendlichen ist der Wichser bzw. Wixer in der Gruppe am ehesten mit einem Arschloch vergleichbar. Um ihre Gefühle zum Ausdruck zu bringen, ist dieses Wort sehr häufig benutzt.¹⁸⁷

Hier hat dieser Junge verschiedene Schimpfwörter verwendet. Sie sind einerseits als Beschimpfung, andererseits, um die Aufmerksamkeit der Gruppe zu wecken. Diese Schimpfwörter sind sehr langweilig und geben keine Lust, diesen Text zu lesen.

An dieser Stelle müssen wir besonders betonen, dass „Mach ma’s Maul richtig zu“ und „halt einfach deine hässliche fresse“ sowie auch „halt’s maul“ für verschiedene Jugendliche kein Schimpfwort betrachtet und häufig verwendet werden. Es bedeutet „halt die Klappe“. Es gehört zum alltäglichen Sprachgebrauch der Jugendlichen. Hier sei noch einmal hervorgehoben, dass die Jugendlichen Schimpfwörter bzw. Fäkalausdrücke sowohl aus dem Englischen, Türkischen als auch aus dem Französischen entlehnen, wie z.B. Bitch und bedeutet im Deutschen „Hündin“. Wir unterscheiden auch ein türkisches Schimpfwort „Pić“ und es bedeutet so viel „Bastard“. Wie es diese Beispiele zeigen:



Also derbe Wörter spielen im Jargon der Jugendlichen eine besondere Rolle. Als häufigstes Beispiel ist das Wort „Scheiße“ sehr gebräuchlich in den sozialen

¹⁸⁷ Vgl. Schimpfwörterbuch Online: <https://schimpfwörtererklärt.wordpress.com> 14.01.2016

Netzwerken. Die Teenager verwenden dieses Wort, um verschiedene Situationen zu bezeichnen.



Hier, in dieser Diskussion unter den Freunden in einer Gruppe hat dieses Mädchen ein Schimpfwort verwendet, das eine ironische Bedeutung hat. Hier bedeutet „Scheiße“ „deine hässlichen Bilder“.

Diese Fäkalausdrücke werden in bestimmten Fällen durch Verwendung des Emoticons verstärkt, z.B.



Mit der Verwendung des Emoticons können wir die derben Ausdrücke genau verstehen. Wie in diesem Beispiel gezeigt ist, dass die Jugendlichen diese Fäkalausdrücke nicht zu beschimpfen benutzen, sondern als eine Art von Spielen zwischen ihnen gilt. Am Rand sei auch die Verwendung von englischem Schimpfwort „Shit“ erwähnt und es bedeutet so viel „Scheiße“. „Shit“ nach „Hä Jugendsprache“ hat eine ganz andere Bedeutung „Oberhammer“¹⁸⁸. Daneben bedeutet „Hackfresse“ nach Lexikon der Jugendsprache eine „sehr unattraktive Person“¹⁸⁹. Hier benutzt dieses Mädchen ein Schimpfwort, aber mit den Emoticons können wir verstehen, dass es eine ironische Bedeutung hat.

Es ist auch sicher, dass die Jugendlichen mit der Verwendung von Derbwörtern ihre Identität bilden, denn sie sind noch jung und haben viele Emotionen, die sie im praktischen Leben benutzen mögen. So verwenden sie auch ein anderes Schimpfwort, das nur für Frauen benutzt ist, z.B.

¹⁸⁸ Vgl. NIEGEL, Christina (hrsg.) (2011): Hä?? Jugendsprache unplugged. Langenscheidt KG, Berlin und München. S. 140.

¹⁸⁹ Lexikon der Jugendsprache: http://hehl-rhoen.de/pdf/lexikon_der_jugendsprache.pdf 20.12.2014



„Bratzen“ oder „Bratze“ bedeutet in „Hä Jugendsprache“ eine sehr hässliche Person.¹⁹⁰ Dieses Mädchen hat einen großen Ärger seine Emotionen zu zeigen. Also sie benutzt dieses Schimpfwort zum Streiten. Nach Sprachnudel Wörterbuch ist Bratze eine extrem, unattraktive Frau oder Mann. Dieser Ausdruck ist Synonym von einer großen, groben Hand¹⁹¹.

Kevin

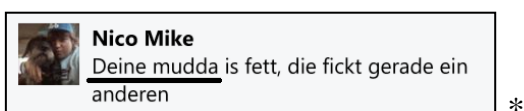
Kevin ist in ursprünglichem Sinn ein Vorname für eine Person. Im Jahr 2015 war dieser Ausdruck ein Jugendwort. „Kevin“ bedeutet „der Dummste unter den Dummen“¹⁹², z.B.



Dieses Wort ist bis heute ein Vorname für eine Person. In der heutigen Zeit verändert sich die Bedeutung dieses Vornamens zu einer Beschimpfung. Dieser Ausdruck wird nur unter den Jugendlichen verwendet. Die Jungen unter dem Namen Kevin werden häufig benachteiligt.

Deine Mutter

„Deine Mutter“ ist ein Spruch, der unter den Jugendlichen verwendet wird. Dieser Spruch bedeutet eine dumme, hässliche, arme Person, z.B.




¹⁹⁰ Vgl. NIEGEL, Christina (hrsg.) (2011): Hä?? Jugendsprache unplugged. Langenscheidt KG, Berlin und München. S. 29.

¹⁹¹ Vgl. Sprachnudel Wörterbuch der Jetztsprache: www.spranudel.de 15.01.2016

¹⁹² Im Internet: <http://www.literaturcafe.de/alpha-kevin-ist-jugendwort-des-jahres-aber-nur-bei-jugendlichen/> 23.03.2016

Dieser Ausdruck wird häufig unter „deine Mudda“ oder selten „deine Mudder“ bekannt. Das ist eine rhetorische Figur, es wird nicht die Mutter der Person gemeint, sondern eine Art von Fantasie ist, die genannte Charakteristik hat. Dieser Ausdruck ist häufig ein Satz, der durch „deine Mutter ...“ beginnt. Das ist eine beliebte Provokation zwischen Gruppen.¹⁹³ Diese Redensart wird als Antwort auf die blöde Frage oder Kommentare gebracht, z.B.: Wenn jemand zu ihnen sagt: "Du bist doof!", dann können sie antworten: "Diene Mutter ist doof!".¹⁹⁴ Dieser Witz stammt aus afroamerikanischer Jugendkultur seit 1960. In diesem Beispiel hat dieser Junge „deine Mudda ist fett“, denn sein Partner hat ihn geschimpft.

Nicht zu vergessen ist die Verwendung vom Verb „ficken“ unter den Jugendlichen, das sehr verbreitet ist. Es ist sicher, dass es um ein Schimpfwort geht. Es wird häufig verwendet, um seine Abneigung gegenüber den Menschen zu zeigen. Nämlich benutzen die Jugendlichen dieses Wort, wenn sie genervt und lästig sind.¹⁹⁵ In verschiedenen Fällen bedeutet „fick dich“ „Scheiße drauf“.




Pia Heinzelmann
 Ja Vanessa Hoffmann die denkt sie ist Schönheit aus der fotze . Die sollte aus facebook rausgeschmissen werden . Ich fick der ihr Leben ohne witz das ist lächerlich wss die macht

*

Daraus lässt sich bemerken, dass die Jugendlichen großen Ärger zum Ausdruck zu bringen haben und der Partner dieselbe Reaktion hervorruft.

Was die Phraseologie betrifft, stellen wir fest, dass die Jugendlichen gern die Phraseologie und Redewendungen insbesondere in einem Streit benutzen. Hier haben wir „halt den Ball flach“ in einer Diskussionen unter Freunden gefunden.



Julia Lehrack
 Wie du jetzt einfach das Thema wechselst 😂😂😂 ganz ehrlich? Lass nico machen und mecker mla auf deinem Leben rum & wenn du Hilfe dabei brauchst, kann ich das gerne übernehmen!:*
Halt den Ball flach, denk nach was du laberst (nämlich nur Müll)

*

¹⁹³ Vgl. Im Internet: <https://de.wikipedia.org/wiki/Deine-Mutter-Witz> 22.03.2016

¹⁹⁴ Vgl. Im Internet: http://www.helpster.de/deine-mudda-bedeutung-des-ausdrucks-einfach-erklaert_147782 22.03.2016

¹⁹⁵ Vgl. Schimpfwörterbuch Online: <https://schimpfwotererklaert.wordpress.com> 14.01.2016

Dieser Ausdruck ist eine Redewendung, die aus dem Fußballsport kommt. Im Fußballbereich bedeutet „am Boden kann man eine bessere Kontrolle auf den Ball haben“. Nach Online Wörterbuch Redensart – Index wird diese Redewendung verwendet, um verschiedene Situationen zu signalisieren. Sie bezeichnet „sich zurückhalten; vorsichtig sein; sich nicht über etwas unnütz aufregen; nicht zu hohe Ansprüche haben; sich mäßigen; sich nicht aufspielen.“¹⁹⁶ In diesem Beispiel bedeutet „sich nicht über etwas unnütz aufregen“.

Nicht zu vergessen ist die Benutzung von Adjektiven im Jugendjargon. Durch die Adjektive können die Jugendlichen ihre Emotionen zeigen. Die voll verbreiteten Adjektive unter den Teenagern sind „krass, mega und voll“.



Dieses Mädchen hat drei Adjektive verwendet, um seine Gefühle in diesem Moment zu beschreiben. Sie hat auch Emoticons verwendet, als eine Art der Verstärkung seiner Aussage.

Es lässt sich anhand der Ergebnisse unserer Beobachtung an Diskussionen und Kommentare in Facebook zweifelsfrei belegen, dass verschiedene Abkürzungen verwendet werden, die in der Chatkommunikation oder SMS sehr populär sind.

In einer Nachricht per Whatsapp haben wir diesen Dialog gefunden:



Interessant ist, dass verschiedene Akronyme bzw. Abkürzungen im Jugendjargon nicht vorstellbar für die anderen Jugendlichen sind. In diesem Beispiel haben diese zwei Jugendlichen verschiedene Zeichen benutzt, um Zeit zu gewinnen, Zeichen zu sparen

¹⁹⁶ Redensarten Index: <http://www.redensarten-index.de/> 25.03.2016

sowie auch schnell wie möglich zu antworten. Im ersten Blick haben wir das Gefühl, dass es um eine andere Sprache als Deutsch handelt. Also statt „was machst du am Wochenende“ wird „was machste we“ geschrieben. Statt „wir gehen lecker essen“, wird beantwortet „gehen essen, nom nom“ und statt „darauf freue ich mich“ wird nur ein Zeichen „jip“ benutzt. „Späta party“ wird durch „kommst du später mit zur Party“ ersetzt. Statt „ja, klar ich bin dabei“ wird „yup, bin dabei bäm“ geschrieben.

An dieser Stelle müssen wir besonders betonen, dass es in diesem Beispiel nicht nur Abkürzungen gibt, sondern auch Ellipse.

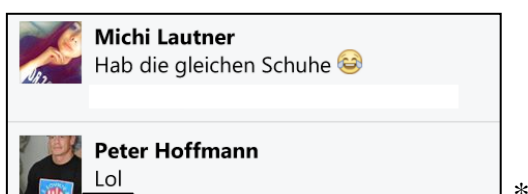
Bei dieser sprachlichen Kodierung ist es auch zu betonen, dass wir auch im Fall der Anglizismen verschiedene Akronyme gefunden haben, die von den deutschen Jugendlichen sehr gern benutzt werden, z.B.



„THX“ ist Abkürzung von „thanks“. „Kd“ ist Abkürzung von „kein Ding“. Es ist in verschiedenen Fällen statt „Bitte“ benutzt. Sie haben Abkürzungen benutzt, um die Zeichen zu sparen.




„omg“ ist eine englische Abkürzung von „Oh my God“ bzw. „Oh mein Gott“. Es ist eine Art von Überraschung.



„lol“ ist auch englische Akronym von „laughing out loud“, d.h. „ich lache mich kaputt“. „Omg und lol“ sind unter den Teenagern sehr verbreitet und sehr oft benutzt.

Eine weitere gebrauchte englische Abkürzung ist „Fu“. Dieses Akronym bedeutet eng. „Fuck you“ = dt. „Fick dich“. Die Jugendlichen verwenden gern diesen Ausdruck, insbesondere beim Streit. In der Jugendsprache ist es ähnlich wie „scheiße drauf“ zu sagen.



Niklas Borchers
ich mache ein witz über dieses behinderte
"Julien: Julia wieso bist Fu nicht in der
Küche !!?" das ist nicht witzig das ist
fremdschämend.. und ich habe nicht dein
aussehen kritisiert weil mir das komplett
egal ist wieso brauch ich also ein
profilbild? :V

*



Sebastian Saverino
ok cool
freut mich

*

„ok“ = Okay ist ein typisches Wort der Jugendlichen. Es lässt sich anhand Ergebnisse unserer Anmerkungen belegen, dass die Jugendlichen diese Partikel sehr häufig benutzen. Sie hat die Bedeutung von „in Ordnung“ oder auch „gut“.

Manchmal benutzen die Teenager bestimmte Abkürzungen, die nicht unter allen Jugendlichen bekannt sind. Es ist eine Art und Weise von Abgrenzung von anderen.

Daneben stehen andere deutsche Akronyme, die im Jugendjargon dazu dienen, schnell zu kommunizieren und kurze Nachrichten zu machen, z.B.




Andy Nicoletti
Ja vllt ist es auch so



Sina Gerhardt
Ja VIELLEICHT 😊 jetzt hab ich auch Kb
mit dir zu diskutieren 😊

*

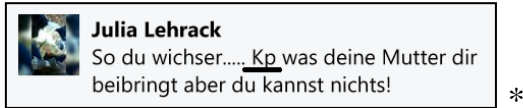
In diesem Beispiel stellen wir fest, dass diese Twens zwei Abkürzungen verwendet haben: vllt = vielleicht und Kb = kein Bock und bedeutet keine Lust. Diese Begriffe sind ein bisschen lang, deshalb haben diese Twens Abkürzungen bevorzugt.



Nico Mike
😊😊😊😊😊 jz fängt er bei dur an süße
😊

*

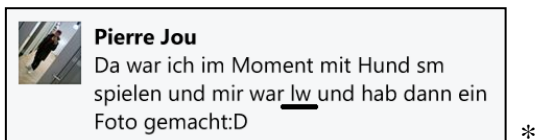
In diesem Beispiel liegt „jz“ = Jetzt. Anhand unserer Beobachtung an verschiedenen Diskussionen stellen wir fest, dass die Teenager die Abkürzung „jz“ als den Begriff „Jetzt“ bevorzugen.



In dieser Abkürzung „kp“ ist es noch nicht geklärt, ob es von „kein Plan“ oder „Kein Problem“ geht. Also hier „kp“ kann als Abkürzung für „kein Plan“ oder „kein Problem“ gelten.



Hier haben die zwei Mädchen nur mit Abkürzungen diskutiert, um die Kommunikation schnell zu machen, hdl = hab dich lieb/ ida = ich dich auch.

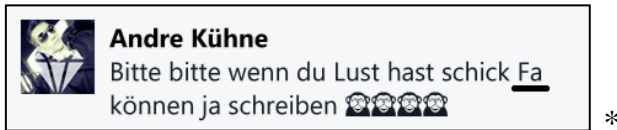


Es ist beliebt für die Jugendlichen „lw“ als „langweilich“ zu schreiben. Dieses Wort scheint ihnen sehr lang zu sein.



In diesem letzten Beispiel hat dieser Junge „isso“ geschrieben. Das ist die Verkürzung für „ist so“. „Isso“ bedeutet also „ja, du hast recht“ oder „das ist die Wahrheit“ oder auch „ich sehe genauso“. Dieser Junge hat also Vorliebe einer Abkürzung zu schreiben, um schnell zu kommentieren.

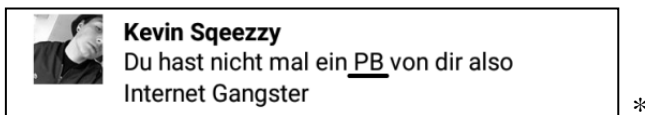
Es gibt andere Abkürzungen, die in Facebook benutzt werden, in denen wir „fa“ = „Freundschaftsanfrage“ unterscheiden. Dazu liegt folgender Beweis vor:



Weitere Abkürzung ist „pn“ und bedeutet „private Nachricht“ oder auch „persönliche Nachricht“.



Daneben liegt „pb“. Das ist die Abkürzung von „Profilbild“. Die Teens mögen gern diese Abkürzung benutzen, denn sie ist kürzer und leichter.

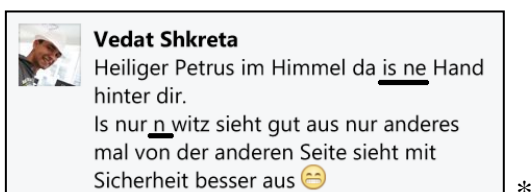


Eine sehr gebrauchte Abkürzung ist „hdf“ und bedeutet „halt die Fresse“.



1.3.2 Morpho/Syntax

Bei der Jugendsprache in den sozialen Netzwerken bemerken wir, dass die Twens bzw. Teens oder Teenager bestimmte Teile des Satzes vernachlässigen. In diesem Beispiel hat diese Person nur zwei Adjektive ohne Verwendung von Subjekten und Verb benutzt. Diese zwei Adjektive haben verschiedene Funktionen. „Mega“ ist hier als Steigerungspartikel.



Interessant sind die Syntax der Sätze und die Wahl der Wörter. Sie benutzen häufig einfache und kurze Sätze. Wir unterscheiden verschiedene Reduktionen der Wörter, z.B. „eine“ wird auf „ne“ reduziert. An dieser Stelle können wir nicht behaupten, ob es um eine Umgangssprache oder Vereinfachung der Sprache geht.

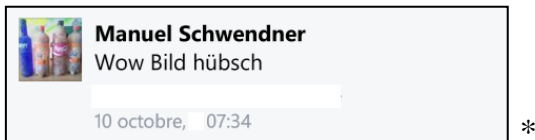
Dies wird angewendet, um nur auf die interessante Sache zu konzentrieren. Das Wichtigste für sie ist die Information und eine schnelle Antwort zu realisieren. Dazu liegt folgendes Beispiel vor:



Hier liegen es knappe und kurze Sätze. Es handelt sich um die kurzen und wichtigsten Informationen, z.B. „adde mich“ und „krasse Augenbrauen“. Häufig werden Subjekte weggelassen und im letzten Beispiel werden das Subjekt und das Verb weggelassen bzw. die Ellipse spielen in der Jugendsprache eine wichtige Rolle.



Es ist auch hier bemerkenswert, dass diese Jugendlichen nur solche Wörter und unvollständige Sätze benutzen, denn die anderen Teile des Satzes sind uninteressant. Und die Emoticons spielen dabei eine wichtige Rolle in der Verständigung des anderen Teils des Satzes.



Statt „Wow, dieses Bild sieht hübsch aus“ schreibt dieser Junge nur drei Wörter: die Interjektion, das Subjekt und das Adjektiv „Wow Bild hübsch“.



An Stelle von „das ist ein Traum“ schreibt dieses Mädchen nur „Traum“ und statt „nein, das ist die Realität“ schreibt der Junge nur „Realität“. Statt „es ist kein Traum und keine Realität, sondern ein gebildetes Stück“ hat dieses Mädchen nur „ein gebildetes Stück“ geschrieben.

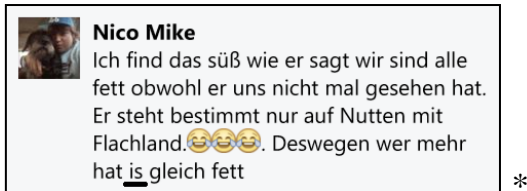
Anhand unserer Beobachtungen bei den verschiedenen Diskussionen in sozialen Netzwerken haben wir festgestellt, dass die Ellipse bei dem Jugendjargon eine besondere Rolle spielen. Es werden nicht nur die Präpositionen weggelassen, sondern auch Verben und Subjekte. Die Sätze hier sind unvollständig und sehr schwer zu verstehen. Die Twens in einer Gruppe verstehen sich zwischen einander, obwohl sie eine besondere Schreibtechnik haben. Es ist die Art und Weise der Abgrenzung von den anderen.

Ebenfalls gibt es bei der Jugendsprache keine Konjugation der Verben, z.B.



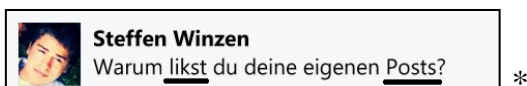
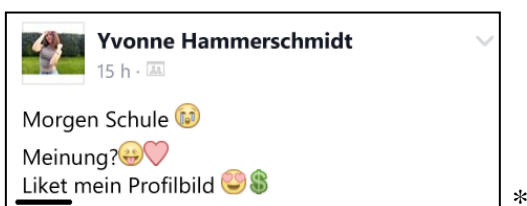
Die Endungen der Verben sind häufig nicht markiert, insbesondere die Endung des ersten Personalpronomens „ich“. Hier sprechen wir von Apokope. Also die Jugendlichen schreiben die Verben ohne die Endung „e“. Wir stellen fest, dass es einen großen Einfluss der gesprochenen Sprache auf die geschriebene Sprache gibt.

Dieses Phänomen ist unter den Jugendlichen voll verbreitet. Die Apokope liegt nicht nur in der Endung „e“ vor, sondern auch im Verb „sein“. Nämlich schreiben die Twens das Verb „sein“ in der dritten Person Singular als „is“. Es kann als Abkürzung von Verb „ist“ oder Verb „is“ aus dem Englischen sein, z.B.

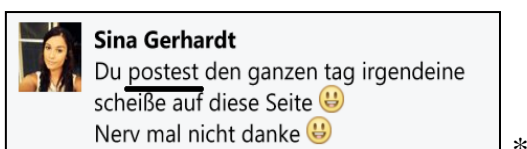


In diesen weiteren Beispielen stellen wir zwei Phänomene fest, dass es erstens um eine Entlehnung aus dem Englischen handelt, z.B. das Verb add, post und licke sind englische Verben, d.h. adden = dt. hinzufügen und licken = gefallen sowie auch posten = schicken. Diese Verben werden häufig von den Jugendlichen statt deutscher Verben verwendet. Diese Verben sind vom Internet angeknüpft. Als zweites Phänomen werden diese Verben wie ein deutsches Verb konjugiert und bekommen Endungen der schwachen Formen der Verben. Dieses Spiel mit der Sprache wird auch weitergeführt.

Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass das Substantiv „Posten“ eine andere Bedeutung hat. Hier hat es die gleiche Bedeutung wie im Englischen. Dieses Wort wird auch verbalisiert und konjugiert.



In diesen zwei Beispielen stellen wir fest, dass das Verb „likken“ wie ein deutsches Verb konjugiert ist.





Die Verben „posten, liken und „adden“ werden häufig in Facebook benutzt und unter den Jugendlichen sehr verbreitet.

Im weiteren Beispiel ist es anzumerken, dass es häufig zwei Wörter miteinander verschmolzen werden, um ein Wort zu bilden, das nennt man Verschmelzungen, wie zum Beispiel „meinste“ = meinst du, „darfte“ = darfst du.

Dies wird anhand dieses Beispiels belegt:



In der deutschen Sprache steht das Verb in bestimmten Fällen, z.B. im Kausalsatz am Ende. Aber allerdings haben die Jugendlichen diese Norm gebrochen, dann befindet sich das Verb an der zweiten Stelle.

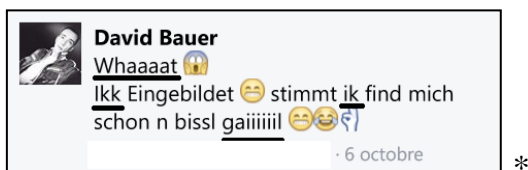


1.3.3 Phonetik

Was die Phonetik betrifft, handelt sich es nicht um die deutsche Standardsprache, sondern um die deutsche gesprochene Sprache.

Daneben versuchen die Teenager nicht die deutschen Normen zu respektieren. Es handelt sich dann um freies schreiben bzw. Freistil der Teenager. Nämlich entwickeln die Jugendlichen ihre eigenen Normen in den sozialen Netzwerken.

Im gesprochenen Deutsch werden nicht alle Laute eines Wortes wahrgenommen. Deshalb schreiben die Jugendlichen genauso wie sie sprechen und manchmal werden Laute weggefallen, denn sie werden nicht ausgesprochen. Daneben wird in der deutschen Standardsprache ein Laut oder Lautverbindung oft durch verschiedene Buchstaben wiedergegeben, z.B. Laut /k/ wird durch verschiedene Zeichen geschrieben <ch, ck, k>. In dieser Hinsicht lässt sich anhand dieses Beispiels Folgendes belegen:



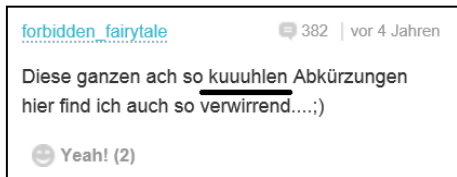
In diesem Beispiel stellen wir fest, dass dieser Junge schreibt, wie er ausspricht. In der deutschen Standardsprache werden manche Laute durch verschiedene Buchstaben signalisiert, an dieser Stelle nennen wir „gail“ statt „geil“. Die Jugendlichen schreiben in diesem Fall nach ihrer Aussprache, obwohl es falsch ist. Das Personalpronomen „ich“ wird hier „ik“ geschrieben. Hier handelt es sich um Aussprache.



Hier schreibt man in der Regel „Mucke“. In umgangssprachlichem Kontext kann man auch „Mukke“ schreiben. In diesem Sinn bedeutet „Mukke“ nach Duden

Rechtschreibung „Musik“, aber hat eine vulgäre Bedeutung¹⁹⁷, hingegen bedeutet das im Jugendjargon „Musik“.

Am Rand sei auch erwähnt, dass es in der deutschen Sprache verschiedene ähnliche klingende Laute gibt, deshalb ist für die Teenager schwierig welcher entsprechende Laut zu schreiben ist, denn in Chat – Kommunikation muss man schnell schreiben, um die Kommunikation nicht zu unterbrechen.



In diesem Beispiel wird das englische Wort „cool“ auf Deutsch geschrieben und ausgesprochen, deshalb schreibt dieses Mädchen „Kuhl“ statt „cool“.



In diesem weiteren Beispiel gibt es verschiedene Wörter, die nach ihrer Aussprache geschrieben sind. Hier nennen wir „Danke schön“. Dieser Ausdruck wird zusammengeschrieben sowie auch Wiederholungen vom Buchstaben „e“. Es ist auch bemerkenswert, dass es hier verschiedene Partikeln gibt, die nur in der gesprochenen Sprache zu finden sind, z.B. „wa“, „ne“.

¹⁹⁷ Vgl. Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung> 22.01.2016

Am Rand sei auch erwähnt, dass die Teenager häufig umgangssprachliche Lexik verwenden, insbesondere „nicht“ wird in verschiedenen Formen realisiert. „Nicht“ wird häufig durch „ned“ oder „nix“ geschrieben, z.B.



In diesem Beispiel hat dieser Junge „ned“ statt „nicht“ geschrieben. Das ist eine Form von Abkürzungen.

Obwohl diese unterschiedlichen Schreibweisen nicht korrekt sind, versuchen sie immer identische Laute zu schreiben.



Daneben hat dieses Mädchen das Wort „Bittö“ geschrieben. Im Hochdeutschen schreibt man „Bitte“. In diesen Beispielen stellen wir fest, dass diese Jugendlichen einem Prinzip gefolgt haben. Sie schreiben wie sie sprechen.

Aus diesem Grund müssen wir davon ausgehen, dass es nicht nur die Endungen ausgelassen werden, sondern auch die Buchstaben werden nicht geschrieben. Hier sprechen wir über die Dominanz der medialen Mündlichkeit in den Netzwerken, denn in der gesprochenen deutschen Sprache werden die letzten Auslaute bzw. Buchstaben nicht ausgesprochen, deshalb schreibt man „ich hab“ statt „ich habe“, d.h. die Laute, die von den Teenagern nicht ausgesprochen werden, werden einfach nicht geschrieben.

Die verschiedenen Schreibtechniken der Teenager helfen den Jugendlichen ihre Emotionen zum Ausdruck zu bringen. In den letzten Beispielen liegen Wiederholungen von Buchstaben oder Vokalen. Diese Wiederholungen legen die Emotionen des Schreibers in diesem Moment dar. Zum Beispiel nennen wir „Dankeeeeeeschön“. Wiederholungen von Buchstaben haben verschiedene Bedeutungen:

- Es kann als bestimmtes Wortspiel sein oder

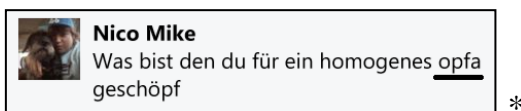
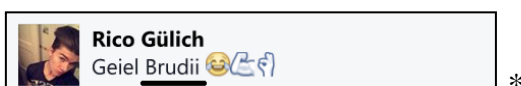
- es handelt sich um eine gesprochene Sprache (Dialekt oder Umgangssprache) oder
- als eine Anspielung auf eine Person oder Sache¹⁹⁸



Iterationen bzw. Wiederholungen von Buchstaben kommen ebenfalls sehr häufig in der Schreibweise der Jugendlichen vor, um die Prosodie bzw. sprachliche-artikulatorische Erscheinung neben dem Laut im Satz, als Beispiel die lange Betonung eines Wortes, zu realisieren. In diesem Beispiel nehmen wir das Wort „weeeeeess“. Hier wird in normaler Schreibweise der deutschen Sprache „weiß“ geschrieben.

Es lässt sich anhand verschiedener Beobachtungen belegen, dass die Jugendlichen Dialekt oder Umgangssprache in ihrer Schrift benutzen, welche wir in der Standardsprache nicht benutzen.

Hinzu kommt, dass es noch andere Anmerkungen gibt, die wir im Folgenden erwähnen:



Dabei handelt es sich um die Aussprache der langen Vokale. Doch Wörter, die mit unbetonter Silbe auf „-er“ enden wie „Opfer unter Alter“ werden mit einem fast offenen Zentralvokal ausgesprochen. Deshalb schreiben die Jugendlichen diese Wörter

¹⁹⁸ Vgl. Im Internet: Morgähn. http://www.mygall.net/product_info.php?info=p61922_Morg-hn-.html
30.07.2015

mit „a“, wie sie aussprechen. Anderes Beispiel ist das Wort „oda“ statt „oder“; hier bemerken wir, dass es sich um eine umgangssprachliche Reduzierung handelt. In verschiedenen Fällen sind die Diskussionen so kürzer.

Was „Brudii und Schatzii“ betrifft, geht es um die Art und Weise, wie die Jugendlichen miteinander kommunizieren. Sie amüsieren sich mit der Verwendung neuer Elemente der gesprochenen Sprache.

Ebenfalls stellen wir fest, dass es verschiedene Zeichen der phonischen Realisierung liegen, dazu liegt folgendes Beispiel vor:



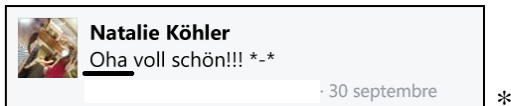
Weitere Merkmale des Jugendjargons sind Ausdrücke vom Lachen in der Form der Buchstaben, z.B. Hahahaha, hehehehe. Diese Zeichen werden statt der Emoticons benutzt, um ihre Emotion in diesem Moment zu zeigen.

➤ Interjektionen und Partikeln

Interjektionen werden mehr in der gesprochenen Sprache verwendet und hier handelt es sich um mediale Mündlichkeit und konzeptionelle Schriftlichkeit, deshalb benutzen die Teens diese Interjektion sehr gern, um ihre Laute zu signalisieren. Diese Interjektionen zeigen die starken Emotionen der Twens, die miteinander kommunizieren (Verstärkung).



„Hmm“ im Sinn von Zustimmung oder auch Vereinbarung mit dem Partner.



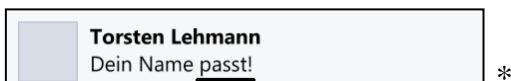
„Oha“ verwendet, um die Bewunderung zu signalisieren. Dieses Mädchen hat also „oha“ in positivem Sinne verwendet.



„Ach“ ist hier verwendet, um die Verwunderung zu signalisieren sowie auch das Interesse auszudrücken.

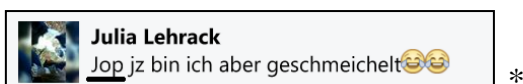


„Wuhu“ hat hier die Bedeutung von dem Sieg sowie auch die Anziehung des Partners.




„Hey“ wird häufig verwendet, um die anderen anzusprechen. Es ist auch ein Grußwort.


An dieser Stelle ist es anzumerken, dass die Jugendlichen häufig die Partikel „jup“ verwenden. Es wird statt „ja“ benutzt. Es ist umgangssprachlich.



Die Gesprächspartikeln spielen in dem Jugendjargon eine bedeutende Rolle. Sie sind typische Merkmale der gesprochenen Sprache sowie auch der Jugendsprache. Die Jugendlichen verwenden häufig diese Partikeln in ihrem Schreiben. Doch sie haben verschiedene Funktionen und Bedeutungen. Als Beispiel nennen wir die Partikel „wa“. Sie kann verschiedene Bedeutungen besitzen: „weißst du“ oder „wie Bitte“ oder

„verstehst du“ aber kann auch für „ja“ stehen oder auch als Bestätigungsfrage für „nicht wahr?“


 **Nico Mike**
 😄😄😄😄 Oman soo helle Büste nicht
wa. Willst mich raus schmeißen lassen.
 Nur weil du mein Bild beleidigst. Oman.
 Was war mit denken. Sowas Kenste nicht *


 **Julia Lehrack**
 Halt deine verf****e fresse, geh dich mal
 vergraben und komm dann später wieder
wa *

Die Partikel „wa“ wird häufig von den berlinischen¹⁹⁹ Jugendlichen verwendet. In diesen Beispielen wird „wa“ als Verstärkung der Aussage angesehen.


 **Jessica Döbeling**
 Latifa kilinc loift bei dir wa 🤔 *

„läuft bei dir (gut) wa?“ das „wa“ wird hier hinzugefügt, um das „läuft bei dir „ als „Frage“ zu verstärken oder als „Bestätigung“, dass es bei dir gut läuft und das „wa“ ersetzt in diesem kleinen Satz auch noch das Wort „gut“.

 **Julia Lehrack**
 Bist du armsehlilig.... Salis 😄😄 ganz
 ehrlich ey...ohne worte *

 **Julia Lehrack**
 Bist du witzig ey 😄😄😄😄😄 ich Feier
 dich Grad so dermaßen *

Hier stellen wir fest, dass „ey“ in bestimmten Fällen am Ende des Satzes kommt. Diese Partikel ist als provokatives Element betrachtet.

 **Silvana Dreew Riisk**
Ey hast ein Problem 😄 du könntest mein
 Vater sein 😄 Schnauze *

„Ey“ am Anfang des Satzes hat die Funktion der Ausrufung, um die Intention des Partners zu wecken. In diesem Beispiel kann sie auch als Provokation sein und verstärkt die Frage „hast ein Problem“.

¹⁹⁹ Vgl. DITTMAR, Norbert (1997): Grundlagernder Soziolinguistik: Arbeitsbuch mit Aufgaben. Tübingen: Niemeyer. S. 301.

1.3.4 Rechtschreibung

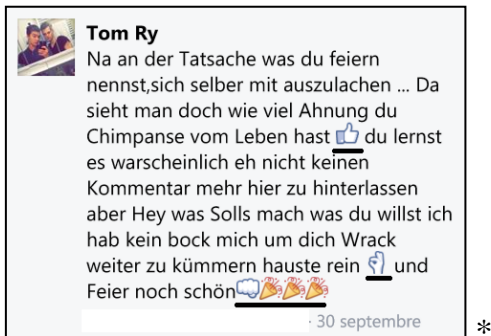
Bei dem Jugendjargon ist es anzumerken, dass die Teenager auf die Interpunktion verzichten. In der Jugendsprache insbesondere in den sozialen Netzwerken spielt sie keine wichtige Rolle. Damit ist es bemerkenswert, dass die Twens keine Wichtigkeit auf die Interpunktion lenken. In bestimmten Fällen wird die Interpunktion verwendet, um etwas zu signalisieren. In anderen Fällen werden Emoticons als Interpunktion benutzt, um das Ende des Satzes zu signalisieren oder eine Pause zu markieren.



Wie schon erwähnt, benutzen die Jugendlichen keine Zeichen in ihrem Schreiben, denn es ist sehr schwer für sie zwischen Zeichen und Buchstaben zu wechseln. Es handelt sich hier vielmehr um den schnellen Austausch von Nachrichten und nicht mehr um Rechtschreibung.



In diesem Beispiel hat dieses Mädchen Emoticons verwendet. An dieser Stelle stellen wir fest, dass diese Emoticons an Stelle des Punks benutzt werden.



Hier ist es bemerkenswert, dass dieser Junge keine Interpunktion verwendet. An dieser Stelle müssen wir selbst erkennen, wo Aussagesätze oder Fragesätze liegen. Es ist auch manchmal schwer, die Bedeutung des Textes ohne Interpunktion zu verstehen.

In dem folgenden Beispiel gibt es ein Ausrufezeichen, aber es ist klar, dass dieser Junge kein Befehl oder Aufforderung oder Wunsch gibt, obwohl er dieses Zeichen verwendet. Hier können wir sagen, dass es eine Art des Spielens mit Buchstaben und Ausrufezeichen ist. Die Twens benutzen verschiedene Arten von Zeichen, um ihre Gefühle und Kreativität zu zeigen, sowie auch ihre eigene Art von Schreiben zu entwickeln.



Daneben kann die Benutzung von drei Punkten in verschiedenen Fällen ein Schimpfwort ersetzen. Also der Partner muss an das richtige Wort denken.

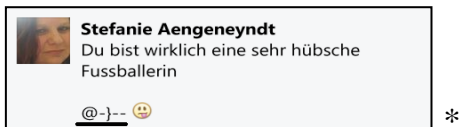


Obwohl die Teenager in ihrem Sprachgebrauch keine Interpunktion verwenden, wird der Wechsel der Nachrichten zwischen ihnen nicht beschädigt. Aber für eine andere Person bzw. Erwachsene ist es schwierig, diese Nachrichten zu lesen und zu verstehen.

Am Rand seien auch solche Zeichen erwähnt, z.B. @/ &.



Die Jugendlichen benutzen „&“ statt „und“, um die Zeichen zu sparen.



In diesem letzten Beispiel hat dieses Mädchen verschiedene Zeichen benutzt. In diesem Fall können wir feststellen, dass es eine Art von Spielen mit den Zeichen ist.

In verschiedenen Fällen respektieren die Teenager nicht die Groß/ Kleinschreibung der deutschen Substantive. Das war wegen der Schnelligkeit beim Schreiben und beim Beantworten. Dies lässt sich anhand dieses Beispiels belegen:

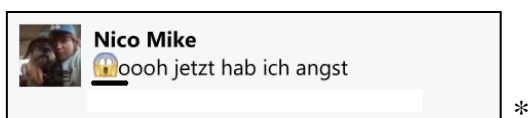


Verwunderlich im Jugendjargon ist die Benutzung von Großbuchstaben, die dazu dienen, die Gefühle auszudrücken, z.B.

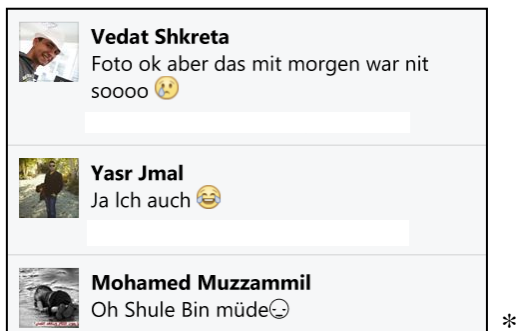


Dieses Mädchen hat die Großbuchstaben verwendet, um das wichtigste Wort zu signalisieren. Also sie dienen dazu, die Aufmerksamkeit des Partners zu wecken und wie diese Wörter ausgesprochen und betont werden. Durch die Emoticons verstehen wir, dass dieses Mädchen voll Spaß und ironisch mit diesen Jungen zu sprechen hat.

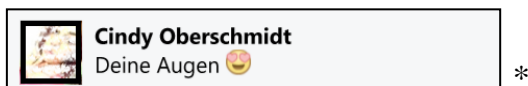
Was die außersprachlichen Zeichen anbelangt, möchten wir an dieser Stelle anmerken, dass die Teenager verschiedene außersprachliche Zeichen verwenden. Diese Zeichen werden in schriftlicher Seite der Jugendsprachen benutzt. Die Jugendlichen verwenden diese Zeichen nicht nur in ihren Diskussionen und Kommentaren, sondern auch in den Jugendzeitschriften. Sie haben die Funktion, ihre Gefühle und Empfindungen auf diese Weise darzustellen. In diesem Kontext nennen wir die Emoticons, die in verschiedenen Fällen der geschriebenen Sprache der Jugendlichen auftreten, z.B. 😊/ ;) / :p/ ☹/ =D. Sie erleichtern die Verständigung sowie auch die Interpretation der Nachricht.



Die Emoticons zeigen sich durch die Charaktere einer Person in einem bestimmten Moment oder in einer bestimmten Situation. Wie dieses Beispiel ersichtlich macht, hat dieser Junge Angst und Panik. 🤪



Die Emoticons verstärken die Verständigung des Satzes und zeigen die Emotionen und Gefühle der Person in diesem Moment, wie beispielsweise „oh Schule Bin müde 😞“, d.h. er ist todmüde und würde jetzt am liebsten schlafen.



Die Emoticons ersetzen im Jugendjargon häufig einen Satz oder ein Wort, wie in dieser Äußerung gezeigt ist: deine Augen sind sehr schön oder wunderschön ...etc.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Jugendjargon sowohl in den Liedtexten und Artikeln sowie auch in den Konversationen aus den sozialen Netzwerken verschiedene Charakteristika enthält. Obwohl die Jugendlichen in den Jugendzeitschriften einige grammatische und orthographische Normen respektieren, verwenden sie noch verschiedene Elemente in ihrer Sprache. Im Gegensatz zu den Diskussionen der Jugendlichen in den sozialen Netzwerken ist es bemerkenswert, dass die Jugendlichen viel Lust zum Schreiben haben, obwohl sie die Regeln der deutschen Standardsprache vernachlässigen. Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass in den Hip Hop-Texten verschiedene neue Wörter entstanden sind. Die Jugendlichen sind in den Songtexten viel kreativer und aus den Songtexten werden sich die Jugendwörter verbreiten.

Im weiteren Teil der vorliegenden Untersuchung werden wir die Aspekte der Bedrohung oder Erweiterung der Sprache behandeln, um auf unsere Problematik antworten zu versuchen.

* Im Facebook: <https://web.facebook.com/groups/TeenGermany/?fref=ts> und <https://www.facebook.com/groups/Deutschland19993/?fref=ts> Zeitraum: Ende Mai bis Dezember 2015.

2. Jugendjargon als Bedrohung oder Erweiterung der deutschen Sprache

In diesem Kapitel werden wir uns mit den Aspekten der Bedrohung und der Erweiterung der deutschen Sprache auseinandersetzen. Dabei werden wir ebenfalls auf die Auswirkung der Jugendsprache auf die Standardsprache eingehen.

2.1 Lexik

- **Neologismen**

Was die Bereicherung der deutschen Sprache betrifft, spielen Neologismen eine wichtige Rolle und machen die Sprache lebendig.

In der deutschen Sprache gibt es immer Neuerungen. Alte Wörter verschwinden aus dem sprachlichen Repertoire, denn so einfach das Ding existiert nicht mehr und die neuen Situationen brauchen immer neue Wörter.

Also die neuen Medien und die sozialen Netzwerke sowie auch Hip Hop Lyrik verlangen neue Wörter und Wortbedeutung für die Kommunikation, deshalb machen sich die Jugendlichen frei, um neue Wörter zu benutzen, die in der Lage sind, die Situation widerzuspiegeln. In diesem Kontext bereichern diese neuen Wörter die deutsche Sprache.

An dieser Stelle müssen wir besonders festhalten, dass die Wortschöpfungen durch die Komposita, die durch ein englisch - deutsches Wort (z.B. Bandboy) sowie auch mit deutsch – deutschem Wort (Vollposten = Blödmann) gebildet sind, als Erweiterung der Sprache betrachtet sind.

Dennoch möchten wir auch zur Kenntnis bringen, dass es in der Jugendsprache variante Wortschöpfungen gibt. Manche dieser Wörter sind unnötig im Gegensatz zu anderen, die sehr gebräuchlich in der deutschen Standardsprache sind, wie z.B. Bock, wie auch der Fall der Neuschöpfungen der Schimpfwörter. Es ist sehr relevant die neuen Schöpfungen der Schimpfwörter zu betrachten, als Beispiel: „Bitch → bitchig“. Sie sind unter den Jugendlichen sehr gebräuchlich. Ebenso sind die Jugendlichen sehr motiviert die neuen Wortschöpfungen zwischen ihnen zu benutzen. Es ist nicht zu

vergessen, dass man im Fall der neuen Bedeutung eines Wortes in Missverständnis fallen kann. Als bekanntes Beispiel ist das Wort „Opfer“. In der Jugendsprache ist dieses Wort ein Schimpfwort aber in der Standardsprache nicht. Ein anderes Beispiel ist der Name „Kevin“, der ein Schimpfwort nur in der Jugendsprache ist. Daneben spielt die Entlehnung eine wichtige Rolle im Jugendjargon, insbesondere im Bereich des Wortspiels mit den englischen Wörtern. Hier liegt die Substantivbildung durch entlehntes Wort aus dem Englischen mit dem Suffix „er“ verbunden, um ein neues deutsches Wort zu bilden, z.B. eng. „game“ = „Spiel“ → „Gamer“ ist ein abgeleitetes Wort von „game“ und bedeutet „Spieler“. Dazu liegt dieser Beleg vor: *„Viele Gamer haben zwar gehofft, dass mal ein neues Gesicht auf's Cover kommt, doch daraus wurde nichts.“*²⁰⁰

Im Kontext der Wortschöpfung, wie in den Beispielen „Dulli“= „idiot“ / „bäm“ = „cool“ (diese Wörter klingen wie ein englisches Wort, aber existieren im Englischen nicht), betrachten wir das als Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache.

Interessant ist in Hip Hop-Texten, wie die Autoren die deutsche Sprache ergreifen. Es gibt viele Innovationen in Wortschatz und Redewendungen. Kreativität in Hip Hop-Texten kann das Ergebnis der Arbeit der Autoren oder die Verwendung der Umgangssprache oder des Fremdwortschatzes in deutschen Texten sein. Hier ist Kreativität das Ergebnis vieler Einflüsse (Sprache, Slang, Jargon), die in Songtexten verwendet und von Rappern populär gemacht werden. Zu den Altersgruppen gilt diese Sprache als Missverständnis anderer Menschen.

Als positive Auswirkung der Jugendsprache auf die deutsche Sprache, so ist der Wortschatz der gegenwärtigen deutschen Sprache viel größer als früher, obwohl es viele frühere Wörter nicht mehr existieren. Dies betrifft die Bedeutungsneuzuordnung und Bedeutungserweiterung, z.B. „Freund und Kumpel“ werden heute durch verschiedene Synonyme verwendet. Nach 100% Jugendsprache 2014 werden Bro, Digga, Homie, Crowd, Dude, Keule, Fan, Atze, Droog, Jigga, Buddy, Chum; Kollege, Checker, Latz, Diggory, Wurschtl, Moruk, Schnubie, Peers, Mois, Brate und Bronko als Synonyme für Freund und Kumpel betrachtet. Das Wort „Idiot“ hat auch

²⁰⁰ Bravo (27.07.2015): FIFA 16: NEUER KARRIERE- UND ULTIMATE-MODUS!
<http://www.bravo.de/sport/fifa-16-entwicklung-laeuft-auf-hochtouren-336382.html> 23.11.2015

verschiedene Synonyme: Dulli, Gonzo, Gimp, Schmock, Spacko, Hoschi, Vollpfosten, ...u.a. Die Teenager erfinden neue Wörter nach ihrem Interesse und Bedürfnissen, um sich von den anderen Gruppen abzugrenzen. Im Gegensatz dazu kann man durch Verständnisprobleme rühren, denn heute bedeutet „dick“ nicht nur „dünn“, sondern auch „sehr gut“. In diesem Fall handelt es sich um Bedrohung der deutschen Gegenwartssprache.

Die Kreativität der Jugendlichen kann weiter geführt werden. Im Bezug auf „Angela Merkel“ haben die Teens das Wort „merkeln“ geschöpft. Es bedeutet: Nichtstun, keine Entscheidung treffen, keine Äußerungen von sich geben. Durch Zusammensetzung zweier Wörter (Smartphone und Zombie) haben die Twens ein neues Wort „Smombie“ erfunden. Smombie bedeutet Menschen, die wie gebannt auf ihr Smartphone starren.²⁰¹ An dieser Stelle stellen wir fest, dass der Jugendjargon als eine Art der Erweiterung der deutschen Sprache ist.

Nicht zu vergessen, dass es in der Teenagersprache verschiedene Formulierungen gibt, wie „deine Mudda, läuft bei dir, gönnt dir“. Diese Formulierungen machen die deutsche Sprache attraktiv und dynamisch, was eine Erweiterung lautet.

- **Vulgärausdrücke**

Wie schon im theoretischen Teil erwähnt wurde, befindet sich die deutsche Sprache in ständigem Wandel. Wir können dazu sagen, dass die Sängler (Hip Hopper) und Jugendliche eine wichtige Rolle spielen, denn durch diese Parteien bleibt die Sprache immer aktuell. Es ist sicher, dass die Hip Hopper und die Jugendlichen verschiedene negative Elemente benutzen, d.h. Vulgärausdrücke.

Zur deutschen Sprache gehören auch Schimpfwörter, die als Teil nicht nur der deutschen Sprache sind, sondern aller Sprachen der Welt. Sie sind praktischer überall zu treffen, insbesondere unter den Jugendlichen, deren Sprache voll von vulgären Ausdrücken gebildet wird, wie zum Beispiel Vulgärausdrücke: Hackfresse, Wixer, Fick dich, Vollpfosten, Dulli, Bratze ... usw.

²⁰¹ Vgl. Giga Software (13.11.2015): Jugendwort 2015: Merkeln war der Favorit, aber Smombie wurde Sieger! URL: <http://www.giga.de/webapps/duden/specials/jugendwort-2015-merkeln-war-der-favorit-aber-smombie-wurde-sieger/> 06.05.2016

An dieser Stelle wird besonders die Tatsache betont, dass die Jugendlichen nicht nur in Chat-Diskussionen, sondern auch in Hip Hop-Texten verschiedene und viele Schimpfausdrücke verwenden. Diese Vulgärausdrücke sind also Bestandteil des Sprachgebrauchs der Jugendlichen. Sie drücken ihre Emotionen und Gefühle wie Hass, Verwunderung und Bewunderung aus. In der deutschen Sprache werden diese Vulgärausdrücke als pejorative und derbe Wörter bezeichnet. Wir betrachten diese derben Ausdrücke als expressive Wörter, denn sie helfen den Jugendlichen dabei, ihre negativen und starken emotionellen Bedingungen zu beschreiben.

Es gibt einige Vulgärausdrücke, die im alltäglichen Leben als tabuisierende Wörter für die Erwachsenen gelten. So befindet sich in einigen Hip Hop-Texten und einigen provozierenden Diskussionen in sozialen Netzwerken viele derbe Ausdrücke, die als Tabuwörter bezeichnet werden. Einige dieser Vulgärausdrücke gehören zu den Schimpf- oder Sexualwörtern, die als Mittel für etwas Spannendes verwendet werden. Diese Wörter haben meistens eine andere Bedeutung, wie zum Beispiel „Ach, fick dich doch in den Arsch, du Spasti!“, es bedeutet: „Lass mich doch in Ruhe!“. Es ist auch bemerkenswert, dass die Verwendung der Schimpfwörter unterschiedlich von einer Gruppe zur anderen ist.

In dieser Hinsicht werden wir versuchen den Songtext „Über Alles“ von Bushido im Bereich der Vulgärausdrücke zu analysieren. Im folgenden Diagramm wird der Prozess nach den Vulgärausdrücken prozentual verdeutlicht:

Abb. 4: Vorkommen der Vulgärausdrücke im Songtext "Über Alles" von Bushido & Shindy



Aus dieser Analyse wird ersichtlich, dass die Vulgärausdrücke sehr oft in den Hip Hop-Texten gebraucht werden.

Unter 72 Versen des Liedes „Über Alles“ befinden sich 21 Verse mit Vulgärausdrücken, das bedeutet, dass die Jugendlichen eine starke Verwendung der Vulgärausdrücke ausüben, was einen bestimmten Einfluss auf die deutsche Standardsprache hat.

Die Vulgärausdrücke sind in den Diskussionen in den sozialen Netzwerken auch sehr gebräuchlich, insbesondere in einem Streit. Es lässt sich anhand dieses Textes belegen:



In einem Paragraphen sind 7 Wörter zu finden, die eine pejorative Bedeutung haben. In diesem Kontext stellen wir fest, dass diese pejorativen Ausdrücke einen bedeutenden Einfluss auf die Jugendlichen und ihre Sprache haben.

Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass es in den ausgewählten Jugendzeitschriften eine geringe Verwendung von Vulgärausdrücken gibt, als Beispiel Shitstrom:

Cro: Shitstorm wegen diesem freizügigen Foto!

Doch neben Kommentaren wie "Da will ich auch hin", muss Cro gerade einen Shitstorm über sich ergehen lassen. Oder besser gesagt bekommt seine Freundin alles ab. Denn von ihr hat er einen heißen Bikini-Schnappschuss am Pool gepostet. Was das Problem ist?²⁰²

In diesem Sinn betrachten wir die Jugendsprache als Sprachverarmung und abwertende Realisierung des Deutschen. Die Teenagersprache enthält einen

²⁰² Bravo (30.11.2015): Cro: Shitstorm wegen diesem freizügigen Foto!
<http://www.bravo.de/cro-shitstorm-wegen-diesem-freizuegigen-foto-364618.html>

aggressiven Ton und führt zu einem Rückgang für die Zuständigkeit der Standardsprache.

- **Fremdwörter**

Wie bereits im theoretischen Teil angedeutet wurde, sind die Fremdwörter wichtiger Bestandteil des deutschen Wortschatzes. Diese Fremdwörter erfüllen verschiedene Funktionen im alltäglichen Leben und in der fachsprachlichen Kommunikation.

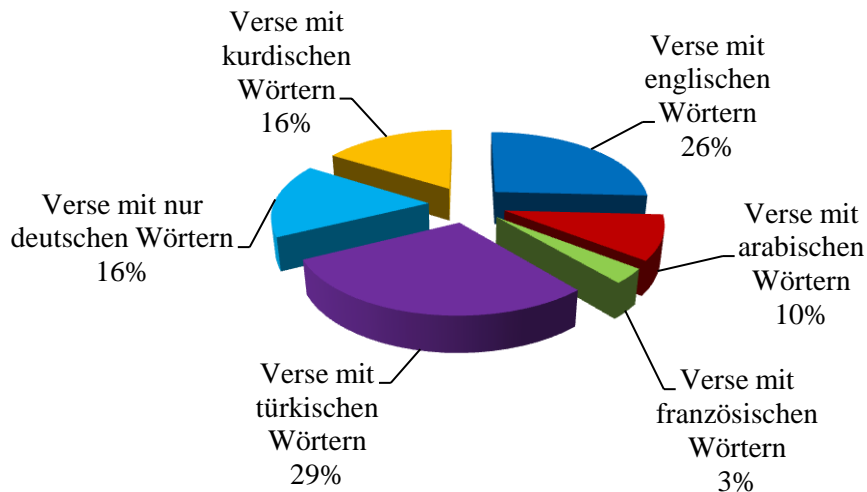
Bekannt ist, dass die deutsche Sprache von anderen Sprachen beeinflusst ist, früher von der französischen, aber heute von der englischen Sprache.

Ein fremdes Wort in der deutschen Sprache ist manchmal beliebt, wenn die deutschen Wörter nicht den exakten Ausdruck (Synonym) übermitteln oder wenn es kein Äquivalent auf Deutsch gibt. Hingegen können diese fremden Wörter negativ auf die deutsche Sprache auswirken. Dadurch können die fremden Wörter sehr schwer für die Verständigung und das Verstehen sein, denn ein deutsches Wort dafür gibt es nicht. In der Jugendsprache kommen und gehen die fremden Wörter, d.h. durch die neue Technologie können Wörter entstehen und andere verschwinden. Die Fremdwörter, die sehr lange in der Jugendsprache bleiben, werden als Teil der deutschen Sprache und sie werden nicht mehr als fremde Wörter betrachtet.

Teenagersprache enthält Wörter, die in der Standardsprache nicht existieren. Diese Wörter stammen aus anderen Sprachen. Die Teenager benutzen gern diese neuen Elemente in ihrer Sprache, um ihre Aussage zu verstärken, als Beispiel „Lan“, „Homie“ und „Bratan“. Nämlich ist die Verwendung von fremden Wörtern sehr beliebt. Sie machen die Sprache schnell und leicht verständlich und im alltäglichen Sprachgebrauch praktischer und einfacher. In diesem Fall wird die deutsche Sprache bereichert.

Bei der Suche nach den Fremdwörtern und ihrer Verwendung in den Hip Hop-Texten hat sich ergeben, dass der ausgewählte Liedtext „Chabos wissen, wer der Babo ist“ von Haftbefehl, voll von Fremdwörtern ist. Im Folgenden wird die Anzahl der Fremdwörter pro Verse prozentual geschildert:

Abb. 5: Vorkommen der Fremdwörter im Lied "Chabos wissen, wer der Babo ist" von Haftbefehl



Aus diesem Diagramm geht hervor, dass die meisten Fremdwörter in diesem Hip Hop-Text aus dem Englischen und Türkischen eine hohe Verwendungsfrequenz aufweisen. Unter den 27 Versen befinden sich 5 Verse mit deutschen Wörtern, was einem Anteil von 16% entspricht. Mit 9 Versen bzw. einem Anteil von 29% scheint die Verwendung von türkischen Wörtern etwas höher (bzw. 29%) als die Verwendung von englischen Wörtern bzw. einem Anteil von 26% und die Fremdwörter aus dem Französischen mit einem Vers (3%) sowie aus dem Arabischen mit 3 Versen (10%), die einen erheblichen Anteil daran haben. Die türkischen und englischen Wörter haben hohe Präsenz in deutschen Hip Hop-Texten.

In den Jugendsdiskussionen in sozialen Netzwerken und in Jugendzeitschriften gibt es auch einige Fremdwörter (insbesondere englische Sprache in den Jugendzeitschriften).

Diese neuen Fremdelemente werden nach den Regeln der deutschen Sprache verwendet und manchmal wird ihre Bedeutung in der Jugendsprache verändert. Nämlich werden auch einige Wörter von der Jugendsprache angenommen sowie auch in das Sprachsystem des Deutschen integriert. Wir möchten an dieser Stelle auch noch anmerken, dass verschiedene deutsche Zeitungen und Politiker (wie CDU Politiker Fabian Giersdorf gemacht hat) die Jugendsprache benutzen, um die Teenies zu überzeugen. Dies lässt sich anhand dieses Wortlauts belegen:

"Chabos wissen, wer der Babo ist!": Der CSU-Nachwuchspolitiker Fabian Giersdorf kann mit dem Gangster-Rapper Haftbefehl nicht viel anfangen. Trotzdem hat er sich eine Liedzeile auf sein Plakat für die Kommunalwahl drucken lassen - und erntet dafür mächtig Spott. Auch Haftbefehl mischt sich ein.²⁰³

Dieser Ausdruck wird auch in den Werbetexten verwendet. Hier haben wir diesen Ausdruck in einem Pullover benutzt, um die Aufmerksamkeit der Jugendlichen auf dieses Produkt anzuziehen.



#

In diesem Zusammenhang können wir sagen, dass die Werbetexte auch von dem Jugendjargon beeinflusst werden.

Der Einfluss der fremden Sprachen ist ein Teil der Veränderung der deutschen Sprache. Die Vermischung verschiedener Sprachen macht die deutsche Sprache einerseits sehr einfach und erleichtert die Kommunikation zwischen Menschen. Andererseits kann sie zu von Missverständnissen führen.

Bei unserer Beobachtung von verschiedenen Diskussionen stellen wir fest, dass die Jugendlichen Wörter aus anderen Sprachen benutzen, um ihre Emotionen auszudrücken, denn in der deutschen Sprache brauchen die Twens verschiedene Wörter, um ihre Gefühle auszudrücken, deshalb brauchen sie Fremdwörter.

Die fremden Wörter sind in keinem Fall eine Bedrohung der deutschen Sprache, denn diese Wörter werden nach grammatischen Regeln der deutschen Sprache gesprochen und geschrieben.

Wir dürfen auch nicht unerwähnt lassen, dass die Fremdwörter, die von den Jugendlichen verwendet werden, oft zum falschen Gebrauch führen können, denn

²⁰³ Süddeutsche Zeitung Online (2014): Der Babo von der CDU. Im Internet: <http://www.sueddeutsche.de/bayern/spott-ueber-politiker-der-babo-von-der-csu-1.1878514> 02.03.2016

diese Wörter, die lautlich und schriftlich gleich sind, sind in verschiedenen Fällen inhaltlich nicht gleich. In diesem Fall sprechen wir von falschen Freunden. Diese falschen Freunde können als Missverständnis gelten. Als Beispiel ist die Verwendung des Wortes „Lan“ bei den Teenagern. Im Türkischen bedeutet dieses Wort „Typ“. Im Jugendjargon kann dieses Wort anders bedeuten. Es kann die Bedeutung von „ey, Mann“ oder auch „Alter“ haben, so wie auch die Verwendung vom arabischen Wort „Walla“. Im Arabischen verwendet man dieses Wort beim Schwören. Im Gegensatz zur deutschen Jugendsprache dient es der Bekräftigung.²⁰⁴

➤ Englische Wörter

Im Jugendjargon bzw. in Hip Hop-Texten und in gesprochenem Jargon der Jugendlichen sowie auch in den Jugendzeitschriften kommen die englischen Ausdrücke immer mehr vor. Wir können nicht in diesem Fall von Bedrohung oder Erweiterung der Sprache reden. Aber in bestimmten Fällen kann es von Bereicherung gesprochen werden bzw. von Verfall der deutschen Sprache.

An dieser Stelle muss besonders betont werden, dass die englischen Wörter, die von den Jugendlichen benutzt werden, manchmal als Erweiterung und manchmal als Bedrohung der Sprache sind. Als Beispiel: liken. Dieses Verb ist ein englisches Verb. Es hat doch eine Äquivalenz auf Deutsch „gefallen“ und es ist sehr peinlich auf Deutsch dieses Wort auszusprechen und hören. In diesem Kontext ist es lieber deutsche Wörter zu benutzen. Hier kann es um Bedrohung der deutschen Sprache gesprochen werden. Was die Erweiterung betrifft, kann es von Variation geredet werden, d.h. ein Wort kann verschiedene Äquivalente eines Begriffes finden. Die Variation der deutschen Sprache, wenn dieses Verb als Beispiel im Bereich des Internets bleibt, z.B. liken. Im anderen Kontext benutzen wir „gefallen“, wenn es sich etwas außer Internet handelt. Die englische Sprache gilt für Jugendliche als Modesprache sowie auch als eine Chance des Verstehens ohne Mühe.

Darauf bezogen erwähnen wir ein Gespräch zwischen einer alten Person „John“ und zwei Jugendlichen „Maggy und Alex“. Die alte Person „John“ hat den Jargon der

²⁰⁴ Vgl. Die Welt (08.06.2009): Ey Alter! So funktioniert das moderne Kiezdeutsch
<http://www.welt.de/kultur/article3885539/Ey-Alter-So-funktioniert-das-moderne-Kiezdeutsch.html> 03.03.2016

Jugendlichen verwendet, um diese Jugendlichen zu überzeugen und ihr Vertrauen zu gewinnen.

John: hey Jungs! Hey Keule, gib fünf! Was ist Phase denn? Du siehst total schizo aus!

Maggy: ich bin ein bisschen müde, aber dein Look ist sehr cool! Woher hast du diese Baggy Pants und diesen Tank – Top gekauft?

John: das habe ich in einem Magalog gesehen und habe es gleich gekauft, sieht die auch dieses Tattoo an.

Maggy: das ist Killer!! Und ...?

John: gut, wir treffen uns im Coffee-shop „Sun-light“. Dorthin gehe ich daily, man kann sich ausruhen und eine Barbie spotten.

Maggy: du bist ein echter Wannabe John! Wir werden uns heute galaktisch unterhalten!

Späterim Coffee-shop „Sun-light“

John: nimm, ich habe noch ein kleines Piece dabei; damit kannst du dir Sistah die Nase pudern! Wer bar bezahlt, kann Pep oder Dope quarzen. So ist der deal. Bisnesis Bisnes!

Alex: gib mal eine Linie. Für ein Tripschicken werde ich mein Leben geben!

John: do you feel irie Maggy?

Maggy: wooky! Das ist Killer! Du bist echt ein B.Boy John! Der Track brennt voll. Waow!

John: Oh Gosch! Sie ist schon stoned. Wir haben eine tolle Userin, aber die Newbies sind immer so!

John: Vorsicht! Die Mützen (die Schergen) sind da! Wir kennen uns nicht!!²⁰⁵

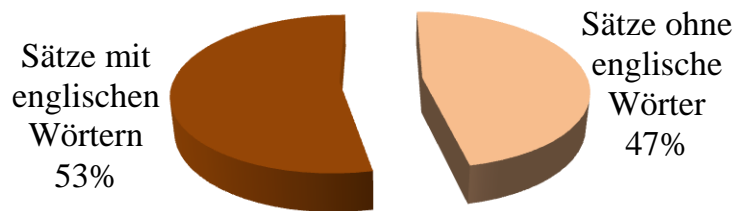
In diesem Dialog ist es bemerkenswert, dass die Jugendlichen die englischen Wörter sowie auch Sätze im Englischen häufig benutzen. In diesem Zusammenhang stellen wir fest, dass die Jugendlichen in ihrem Sprachgebrauch englische Begriffe lieber als die deutschen Wörter benutzen. Infolgedessen kommt die englische mit der deutschen Sprache vermischt vor.

Dieses Phänomen ist sehr verbreitet unter den Jugendlichen. Es ist auch in Zeitschriften und Hip Hop-Texten zu finden, was einen starken Einfluss auf die Standardsprache hat.

²⁰⁵ HAMIDA, Yamina (2002): Negativer Trend des Deutschen. In EL KORSO, Kamal (hrsg.): AGV Mitteilung: Zeitschrift des Algerischen Germanistenverbands. Universitéd’Oran Es-Senia. Oder 121 Coop. Ennour 31100 Es SeniaAlgeria. S. 31, 32, 33.

In diesem Kontext können die englischen Wörter als Bedrohung bzw. Erweiterung der deutschen Sprache betrachtet werden. Im folgenden Diagramm wird der Prozess nach den englischen Wörtern per Sätze prozentual verdeutlicht:

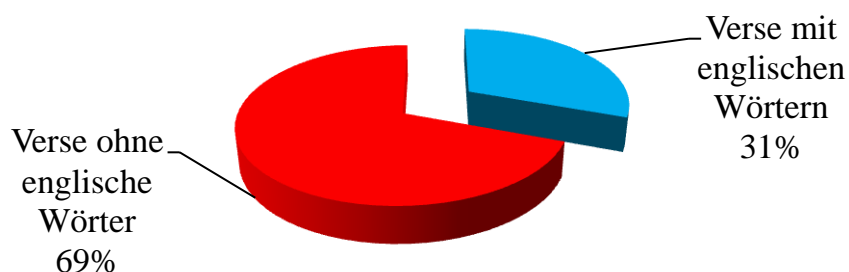
Abb. 6: Vorkommen der englischen Wörter per Sätze in einem Dialog



Mit 16 Sätzen mit englischen Wörtern bzw. einem Anteil von 53% an den Gesamtsätzen scheint die Tendenz der Anglizismen im Sachgebiet der Dialoge zwischen Freunden etwas höher im Vergleich zu den Sätzen ohne englische Wörter. Einige dieser Wörter können als Erweiterung der Sprache ansehen und die anderen als Bedrohung zuordnen lassen, wie z.B. das Wort cool, das aber aufgrund seiner hohen Präsenz in den dialogischen Diskussionen zwischen Freunden sowie auch in den Jugendzeitschriften als Erweiterung der Sprache zugerechnet werden soll. Dieses Wort wird auch in der Standardsprache verwendet.

Am Rand sei auch erwähnt, dass im Hip Hop Lied „Über Alles“ von Bushido & Shindy die englischen Wörter in verschiedenen Versen sehr oft vorgekommen sind. Anhand dieses Diagramms sollen Verse mit englischen Wörtern zusammenfassend vorgestellt werden.

Abb. 7: Vorkommen der englischen Wörter im Lied "Über Alles" von Bushido & Shindy



Das Lied „Über Alles“ hat 22 Verse mit englischen Wörtern mit einem Anteil von 31% hervorgebracht. Diese Ergebnisse bestätigen die theoretischen Erkenntnisse zu den Anglizismen in der Jugendsprache, die eine große Bedeutung haben.

Diesbezüglich können wir sagen, dass es nicht um einen Wandel geht, sondern es handelt sich um die deutsche Sprache, die ihren Wortschatz im Laufe der Zeit verliert und durch die englische Sprache bzw. englische Ausdrücke ersetzt wird, was eine Bedrohung der Sprache zu betrachten ist. Wir dürfen auch nicht unerwähnt lassen, dass die englischen Wörter praktischer als die deutschen Wörter sind, als Beispiel nennen wir „cool und uncool“. Hier sei noch einmal hervorgehoben, dass dieses Adjektiv auch in den Zeitungen verwendet wird, beispielsweise:

Cooper ist es gelungen, diese Landschaft in Louisiana mit fabelhaften Vergleichen lebendig werden zu lassen. Um das derbe Milieu der Shrimpfischer zu beschreiben, wählt er eine coole, harte Sprache. Man könnte Bingo mit den Schimpfwörtern spielen, die in diesem Buch vorkommen.²⁰⁶

Wir möchten an dieser Stelle auch noch anmerken, dass die Jugendzeitschriften insbesondere „Bravo Zeitschrift“ reich an Anglizismen sowie auch an Denglisch sind. Es werden nicht nur Substantive, sondern auch Adjektive und Verben entlehnt und abgeleitet. Hauptsächlich werden die englischen Wörter benutzt, um die Dialoge der Jugendlichen zu verstärken und ihre Emotionen exakt auszudrücken. Darüber hinaus geht es dabei um die Sprachökonomie und Variation, denn manchmal wird in der

²⁰⁶ Zeit online (23.03.2016): Wer in Sumpf lebt, wird gefressen. URL: <http://www.zeit.de/kultur/literatur/2016-03/tom-cooper-roman-wes-trench> 06.05.2016

deutschen Sprache mehr als ein Wort gebraucht, um Gefühle und Emotionen der Jugendlichen auszudrücken.

Es lässt sich anhand der Ergebnisse der Untersuchungen zweifelsfrei belegen, dass man in einem Artikel mindestens ein Wort pro kleinsten Artikel und mehr als drei in einem längsten Artikel findet. Dazu liegen folgende Beweise vor:

DIE NAGEL-DESIGNS DEINER STARS

Das sind mal Klunker-Nägel!"Meine Nägel sahen nie schöner aus", kommentiert Shirin David ihr Video bei Instagram. Dieses Nägel Design hat sich Shirin bei ihrem USA Trip mit ihrer Schwester machen lassen. Sie ist total begeistert von ihren Schmuckstücken! Aber zugegeben: Diese Nägel sind schon sehr extravagant und müssen wirklich nicht jedem gefallen!²⁰⁷

In diesem Artikel ist es bemerkenswert, dass es in einem kleinen Artikel maximal drei englische Wörter gibt.

Mega-Rekord: Adele ist die erfolgreichste Sängerin des 21. Jahrhunderts

Endlich! Nach vier Jahren meldet sich Sängerin Adele (27) mit ihrem neuen Album "25" zurück und bricht damit gleich in der ersten Woche alle Rekorde. Nach 15 Jahren stößt die britische Sängerin das Album "No Strings Attached" der Boygroupp NSYNC mit Justin Timberlake vom Rekord-Thron. Die Boyband hatte mit 2,416 Millionen Verkäufen in der ersten Woche seit 2000 die meistverkauftesten Alben aller Zeiten.

"Hello" Rekordhalterin! Adele toppt NSYNC jetzt mit 2,433 Millionen verkauften Alben in der ersten Woche. Es dürfte der sicherlich geholfen haben, dass "25" auf den populären Streamingdiensten nicht zu hören ist – es gibt das Album nur als CD oder Download.

Auf Instagram postet sie stolz den Ausschnitt des Songs "When We Were Young" vom neuen Album

Die britische Sängerin scheint Rekorde zu sammeln. Mit ihrem vorherigen Album "21" hält sie in den USA den Rekord des Bestseller-Albums für ganze zwei Jahre.²⁰⁸

Hierfür ist es bemerkenswert, dass es in einem langen Artikel mindesten vier Wörter gibt.

Daraus sehr hervor, dass die englischen Wörter, die in Jugendzeitschriften erscheinen, als Veränderungen und als Bereicherung oder auch als Bedrohung der deutschen

²⁰⁷ Bravo (07.12.2015): DIE NAGEL-DESIGNS DEINER STARS.

<http://www.bravo.de/girl/die-nagel-designs-deiner-stars-364848.html> 13.12.2015

²⁰⁸ Bravo (26.11.2015): Mega-Rekord: Adele ist die erfolgreichste Sängerin des 21. Jahrhunderts

<http://www.bravo.de/mega-rekord-adele-ist-die-erfolgreichste-saengerin-des-21-jahunderts-364487.html>
26.11.2015

Sprache sind. Die deutsche Sprache bereichert sich durch neue entlehnte Verben, Substantive sowie auch Adjektive, die sich den Regeln der deutschen Sprache anpassen. Es gibt auch Wortbildungen aus zwei Substantiven, die ein wichtiges Mittel der Erweiterung der Sprache sind (englisch-deutsch/ deutsch-englisch).

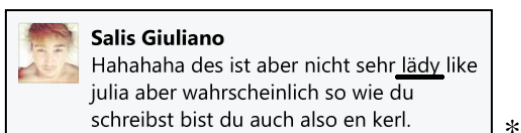
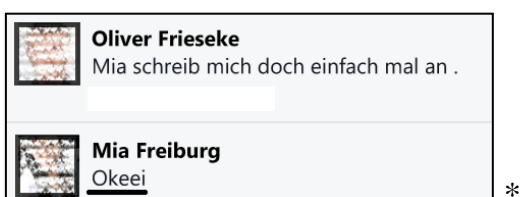
In den Sprachnachrichten finden wir verschiedene Meinungen über Denglisch in der Jugendsprache:

Nick Schubert geht davon aus, dass

man es mit den Anglizismen auch nicht übertreiben sollte, wie z.B. Bravo, die mit schrecklichen Denglisch versucht, jung und hip zu klingen. So findet man nur noch Boy und Girl und ständig hört man wie schrecklich cute sie doch sind.²⁰⁹

Marvin Wenzk stellt dar, dass *„es aber auch gute Nachrichten gibt, denn immer mehr Jugendliche finden keinen Gefallen mehr an Anglizismen und ersetzen sie durch eigene Wortschöpfungen, so wird z.B. der USB-Stick zum Datenzäpfchen.“*²¹⁰

Die Jugendsprache ist eine Sprache des Verfalls, wenn die Aussage der Jugendlichen eine Mischung von deutsch und englisch ist, dadurch ist die Aussprache vieler Wörter manchmal falsch sowie auch falsch geschrieben. In diesem Fall ist nicht nur Zerstörung der deutschen Sprache, sondern auch der englischen Sprache. In diesem Kontext weiß man nicht, ob es um ein englisches Wort geht oder um etwas Anderes.



Daneben wird die schöne deutsche Sprache durch die englischen Wörter zerstört. „Hi“ statt „Hallo“, „kid“ statt „Kinder“.

²⁰⁹ SCHUBERT, Nick (2013): Ein Rettungsschirm für Deutsch? Zweispältig. In: Sprachnachrichten / Nr. 57 (I/2013). S. 12 – 13.

²¹⁰ WENZK, Marvin (2013) : Ein Rettungsschirm für Deutsch? Wortschöpfung. In: Sprachnachrichten / Nr. 57 (I/2013). S. 12 -13.

Des Weiteren sei auch erwähnt, dass die englischen Wörter, die von den Jugendlichen verwendet und von deutscher Sprache übernommen werden, können lächerlich machen, wenn sie außerhalb Deutschlands benutzt werden. Als Beispiel:

*Fame*²¹¹: für die deutschen Jugendlichen bedeutet fame „super, toll“. Für die USA-Jugendlichen bedeutet „epic, hype, boss“. In Großbritannien bedeutet „rad“ in der Teenagersprache. In der englischen Standardsprache bedeutet „Berühmtheit = eng. Celebrity“. In diesem Sinn können sich die Jugendlichen lächerlich machen.

*King*²¹²: In der deutschen Jugendsprache bedeutet „super, krass“. In dem Standardenglischen bedeutet dieses Wort „König“.

*Easy*²¹³: bedeutet in der Jugendsprache nicht nur einfach, sondern auch „entspannt/lässig“.

*Fans*²¹⁴: Sein Äquivalent auf Deutsch ist „Anhänger“, aber in der Jugendsprache bedeutet „Freund“.

Die Jugendsprache kann auch nicht als Bedrohung der Sprache angesehen werden, sondern sie trägt durch die Entwicklung der sprachlichen Elemente zur sprachlichen Vielfalt bei, weil der Jugendjargon eine neue Sprachvarietät ansieht, wo die Jugendlichen ihre eigene Sprachform entwickeln.

An dieser Stelle müssen wir besonders betonen, dass in der deutschen Sprache neue Wörter oder Wörter mit anderen Bedeutungen hinkommen und andere verschwinden werden. Das ist auch der Fall des Jugendjargons. In verschiedenen Fällen verlieren die deutschen Wörter ihren Wert und werden durch die englischen Wörter ersetzt. Die englische Sprache ist für verschiedene Deutsche als störendes Element in der deutschen Sprache empfunden. Aber die Jugendlichen verwenden mehr und mehr die englischen Wörter und die Ursachen dafür sind, dass die deutschen Wörter ihre Emotionen nicht exakt widerspiegeln. Nicht zu vergessen ist, dass die Verwendung von englischen Wörtern in manchen Bereichen verständlicher und einfacher ist.

²¹¹ STURM, Nele (hrsg.) (2014): 100% Jugendsprache 2014. Deutsch – Englisch. Langenscheidet GmbH & Co. KG, München. S. 55.

²¹² Ebd. S. 91.

²¹³ Ebd. S. 48.

²¹⁴ Ebd. S. 55.

Nach der Sicht der Sprachnachrichten befindet sich ein Artikel, der von Anne Gröger, in dem sie von Ohrenscherzen spricht, geschrieben ist. Sie findet die englischen Wörter in der deutschen Sprache als störendes Element:

Der Einfluss des Englischen auf das Deutsche ist gesteigert, was wohl dazu führt, dass man heute keine Straße mehr entlanggehen kann, ohne von Wörtern wie Sale angesprochen zu werden. Noch schlimmer ist allerdings die Tatsache, dass wahrscheinlich aufgrund mangelnder Englischkenntnisse, die Grammatik beider Sprachen verschandelt wird. Meine Ohren schmerzen bei Sätzen wie: ich haben etwas gedownloadet.²¹⁵

Zu diesem Phänomen besteht noch keine Einigung. Mit dieser Absicht können einige englische Wörter als Erweiterung der Sprache angesehen werden. Wörter wie „cool“ und „schön“ werden in unterschiedlichen Fällen benutzt. Beispielsweise wird „schön“ verwendet, wenn etwas gut aussieht und „cool“ wenn etwas Positives empfunden ist. Nicht zu vergessen ist, dass die Jugendlichen nicht mehr von „sehr schön“ reden, sondern von „cool“, wenn etwas besonders bewundert. Für die Jugendlichen ist es sehr spannend mit „cool“ zu sprechen.

- **Abkürzungen**

Die Wörter, die von den Jugendlichen verwendet werden, haben ein bestimmtes Ziel. Durch diese Wörter ist die Sprache sehr aktiv und wird nicht neben den toten Sprachen gezählt. Gerade in der Jugendsprache befinden sich verschiedene Abkürzungen. Diese Wörter haben eine Zielgruppe.

Die Teenager mögen gern mit wenigen Wörtern reden. In diesem Kontext spielt die Sprachökonomie eine bedeutende Rolle in den sozialen Netzwerken. Die Jugendlichen versuchen also ihre Informationen in verschiedenen Abkürzungen und Symbolen zu verfassen. Sie schreiben nicht mehr Begriffe, sondern nur Abkürzungen (hdl), um ihre Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Sie sind also sparsame Mittel. In diesem folgenden Beispiel haben diese zwei Mädchen nur mit Abkürzungen diskutiert, „hdl“ bedeutet „hab dich lieb“ und „ida“ bedeutet „ich dich auch“:

²¹⁵ GRÖGER, Anne (2013): Ein Rettungsschirm für Deutsch? Ohrenscherzen. In: Sprachnachrichten / Nr. 57 (I/2013). S. 12 – 13.



Das wichtigste in SMS und Jugenndiskussion in sozialen Netzwerken ist also die Information. Darüber hinaus findet man verschiedene Ellipsen, insbesondere Tilgungen (hier sind meistens das Personalpronomen weggelassen).

Interessant sind hier Abkürzungen von bestimmten Artikeln wie ein → (n), Kurzwörter wie (hdl). Daneben existieren Abkürzungen wie (vllt, jz). In diesem Kontext ist es bemerkenswert, dass es viele Schreibfehler gibt. In diesem Fall spielen diese Schreibfehler für das Verständnis der Nachricht keine Rolle.

Die Abkürzungen, die von den Jugendlichen verwendet werden, sind als Bedrohung der Sprache zu betrachten, weil sie in verschiedenen Fällen unverständlich sind. Es gibt einige Abkürzungen, die nicht von anderen verwendet werden, insbesondere wenn diese Abkürzungen von einzelnen geschöpft werden. Außerdem gibt es einige Wörter, die nicht als Abkürzungen gefasst sind sowie eine Abkürzung mit verschiedenen Bedeutungen. In diesem Sinn kann man in Missverständnis fallen. Das ist der Fall von Abkürzung von „Pb“ und „Fa“. Diese Abkürzungen haben verschiedene Entsprechungen nicht nur in der Standardsprache, sondern auch in der Jugendsprache, z.B. „Pb“ kann als Abkürzung von „Person Behind“ oder auch „Profilbild“ sein; „Kp“ kann als Abkürzung von „kein Problem“ oder „kein Plan“ sein.

In diesem weiteren Beispiel ist es bemerkenswert, dass dieses Mädchen eine Abkürzung (DB) benutzt, die nicht vom Partner verstanden ist. Der Partner hat ein Fragezeichen verwendet, um die Unklarheit der Abkürzung zu signalisieren. Das andere Mädchen hat das verstanden und hat die Abkürzung erklärt. In diesem Fall können wir feststellen, dass die Abkürzungen unterschiedlich von einer Gruppe zu einer anderen sind.



Peter Schlobinski behauptet, dass es keiner sprachlicher Verfall durch die Jugendsprache gegeben wird. Die Jugendliche sind bewusst über die Situationen, in denen die Verwendung ihrer Sprache toleriert wird, d.h. die Jugendlichen verwenden ihre Sprache nur in bestimmten Situationen (z.B. mit Freunden und in der Freizeit) oder nicht geschätzt (wie bei einer Präsentation in der Klasse). Darüber hinaus kürzen junge Menschen oft Worte wegen des Mangels an Zeit (wie z.B. in Chatkommunikation) oder Mangel an Raum (z.B. in Textnachricht) ab. Nach Peter Schlobinski ist die Verwendung von Jugendjargon an inhaltlichen und funktionalen Faktoren verknüpft.

SMS-Texte sind keineswegs unverständlich oder schlecht, sondern Ausdruck funktionaler Schreibprozesse. SMS-Stil bedeutet nicht, dass ein Schreiber nicht anders schreiben kann (!), sondern vielmehr, dass er so schreibt, wie es vor dem Hintergrund der technischen Voraussetzungen kommunikativ erforderlich ist.²¹⁶

Die deutsche Sprache ist in Gefahr, wenn z.B. Beispiel ein Mann nicht mehr mit Gestik und Mimik reagiert, sondern nur mit Emoticons oder Abkürzungen, z.B. lol, bzw. die Verwendung von Abkürzungen in der gesprochenen Sprache. In diesem Fall statt lächeln sagt man nur „lol“. Hier geht es auch um Sprachverfall. Denn die Sprache ist ein Zusammenhang von Gestik und Mimik sowie auch von anderen Elementen (und diese „lol“ Abkürzung in verschiedenen Fällen ist nicht wirklich die Realität).


2.2 Neue grammatische Regeln

Was die Grammatik betrifft, fehlen in verschiedenen Texten, die von den Jugendlichen geschrieben sind, die Personalpronomen, Präpositionen, Endungen und Deklinationen.


²¹⁶ SCHLOBINSKI, Peter (2009): *Von HDL bis DUBIDODO - (K)ein Wörterbuch zur SMS*, Mannheim / Leipzig / Wien [u.a.] : Dudenverlag. S. 107.


Im Besonderen lassen die Jugendlichen Subjekt und Prädikat weg. Diese heißt offenkundig eine Bedrohung der Sprache handelt.

Im Fall der Verschmelzungen werden neue grammatische Regeln gebildet. Der Ausdruck „meinste“ ist im Ursprung durch das Verb „meinst“ und das Pronomen „du“ gebildet. Sie bilden nun ein Wortpaar durch Verkürzung und Verschmelzung. Es ist als Phänomen der Erweiterung der deutschen Grammatik betrachtet. Es entstehen auch neue grammatische Muster, die eine neue Funktion haben. Das Wortpaar „siehste“ hat eine Funktion der Aufforderung. Hier wird nur der Hörer davon betroffen, z.B.


 **Nico Mike**
Siehste jetzt beurteilst du mich schon wieder das ich nicht raus käme 😊😊 Wie alt biste benimmst dich wie 3. *

Interessant ist, dass im Jugendjargon die Verwendung vom Verb am Anfang des Satzes sehr häufig gebraucht wird. Es ist typisch für die Jugendsprache. Es kann als eine Art der Erleichterung und Erweiterung der deutschen geschriebenen Sprache sein. Wie beispielsweise:

 **Recinos Marvin**
Kannst gerne auch du kommen, ich warte
 😊 v s *

 **Nico Mike**
Wollte ich auch sagen 😊😊 *

In dieser Hinsicht möchten wir auch noch anmerken, dass beim Jugendjargon das Prädikat in Kausalsätzen die zweite Position statt die letzte annimmt. Dieses Phänomen hat seinen Ursprung in der gesprochenen Sprache. Teenies entwickeln diese Regel zur geschriebenen Sprache. In den meisten ihrer Schriften kommt das Prädikat in die zweite Position. Das ist ein Phänomen der Vereinfachung der deutschen Gegenwartssprache. Dazu liegt folgender Beweis vor:

 **Delgham Rammo**
Weil , ich arbeite am nachschicht habe *



Die unkorrekte Verwendung der Grammatik wird als Bedrohung der Sprache betrachtet. Es ist für die alte Generation nicht nachvollziehbar, als Beispiel dafür liegt die Apokope, wie bei diesem Beweis:



An Stelle von „tolles Bild“ schreibt dieser Junge „tolle Bild“. In diesem Fall betrachtet man diesen Fehler als Bedrohung der deutschen Grammatik der Gegenwartssprache.

Im Jugendjargon ist es bemerkenswert, dass die Jugendlichen die Verben weglassen. Dieser Wegfall schadet natürlich der Bedeutung des Satzes nicht. Doch ist es als Sprachverfall betrachtet, weil die deutschen Normen verbrochen werden. Es wird nicht von anderen außer des Partners verstanden.

Die Fremdverben schaden nicht der Struktur und der Grammatik der deutschen Sprache, weil dieses fremde Verb im System des Deutschen eingedeutscht und als ein deutsches Wort betrachtet wird. Das ist der Fall der Verben „liken“, „voten“ und „adden“ ... usw. Dazu liegen folgende Belege vor:

Wie das geht? Erst müssen sich die Nutzer auf seiner Webseite anmelden und ihren Instagram-Namen hinterlassen! Wenn du dann ein Foto von der Michael Kors-Instagram-Seite likst, das der Shop mit **#instakors** versehen ist, bekommst du sofort eine E-Mail mit dem Link zum Shop!²¹⁷

Die eingedeutschten Verben werden häufig in den Jugendzeitschriften verwendet. Es ist leichter für die Teens diese Verben zu benutzen.

Dieses Phänomen wird auch in Jugendsdiskussionen in sozialen Netzwerken oft gebraucht, wie beispielsweise:

²¹⁷ Bravo (03.09.2015): Update: Instagram sieht schon wieder anders aus!
<http://www.bravo.de/auf-instagram-kann-man-jetzt-shoppen-342280.html> 26.11.2015

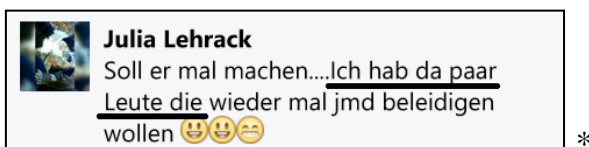


In diesem Beispiel verwendet dieser Junge das Verb „adden“. Die Form des Verbs ist in Perfekt. Diese Phänomene werden als Erweiterung der deutschen Sprache betrachtet.

- **Die Artikel und Pronomen**

Die Artikel und Pronomen sind einerseits in der Jugendsprache in verschiedenen Fällen weggelassen, andererseits schaden sie der Bedeutung des Satzes nicht. Dieses Phänomen kann in der deutschen Sprache als Erweiterung der Sprache betrachtet. Die Jugendlichen verkürzen meistens die Artikel (eine →ne und ein →n) und schmelzen das Pronomen mit dem Verb. Diese Neuerungen kommen oft in der gesprochenen Sprache vor. Daneben treten die Verschmelzungen von Verb und Pronomen häufig am Satzanfang auf.

In der Standardsprache finden wir auch einige Verschmelzungen, die häufig den Artikel mit Präposition betreffen, z.B. (im = in dem). Im Gegensatz dazu wird in der Jugendsprache der Artikel weggelassen und die Präposition bleibt. Dieses Phänomen ist als Erweiterung der Sprache betrachtet, denn in der Jugendsprache gibt es keine Ausnahme, sondern die Regel ist verallgemeinert, z.B.



In diesem Beispiel hat dieses Mädchen den Artikel vergessen. Statt „ich habe da ein paar Leute“ hat sie „ich hab da paar Leute“ geschrieben. In diesem Fall spricht man von Bedrohung der deutschen Sprache, denn in diesem Beispiel ist es wichtig, einen Artikel hinzuzufügen.

Die Werbungen werden auch von der Verkürzung des Artikels beeinflusst. In diesem Kontext stellen wir fest, dass es verschiedene Werbungen mit Abkürzungen des Artikels geschrieben werden, z.B.



Diese Werbung ist insbesondere, um die Jugendlichen zu beeinflussen, deshalb wird die Jugendsprache benutzt, um die Aufmerksamkeit der Teenager zu wecken und das Produkt zu verkaufen.

In den Internet-Diskussionen sind die Personalpronomen „ich“ und „du“ weggelassen. Wie in Face to Face Kommunikation ist dieses Pronomen nicht notwendig (gesprochene Sprache). In diesem Fall werden die Dialoge in sozialen Netzwerken als Sprache der Nähe betrachtet.


Diese Stilmittel können in bestimmten Fällen als Erweiterung der deutschen Sprache sowie auch als Bedrohung sein.

- **Partikeln**

Wie alle Sprachen besitzt auch die deutsche Sprache verschiedene Partikeln, z.B. (bitte, so,...).

Im Sprachgebrauch der Jugendlichen entstehen ganz andere Partikeln, die als Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache zu betrachten sind.

Diese Partikeln werden in der gesprochenen Sprache verwendet. Sie werden auch in den geschriebenen Texten, in den sozialen Netzwerken sowie auch in den Songtexten und Jugendzeitschriften verwendet, die verschiedene Funktionen (Intensivierung, Verstärkung ...) im Jugendjargon erfüllen, als Beispiel der jugendsprachlichen Partikeln nennen wir: ey, wa, ne „Ey“ kommt oft in den Jugenddiskussionen in den sozialen Netzwerken vor. Diese Partikel kann am Ende oder am Anfang des Satzes vorkommen. Als Beispiel:

 **Jenny Funke**
 Ey junge halt dein Mund Sarah ist wunderschön und Lukas ebenfalls hübscher als du ! Ich hab gesagt Kritik ist ok aber nicht gegen Freunde von mir ! Da hört der Spaß auf !

*

In diesem Beispiel kommt „ey“ am Anfang des Satzes. An dieser Stelle hat sie häufig die Ausrufungsfunktion. Sie kommt auch am Ende sehr häufig vor. In diesem Kontext hat sie verschiedene Funktionen. Als Beispiel:

 **Julia Lehrack**
 Bist du armseelig.... Salis 😊😊 ganz ehrlich ey...ohne worte

*


Hier hat „ey“ die Funktion von Adressierung sowie auch Provokation, denn in dieser Diskussion gibt es einen Streit zwischen fünf Freunden gegen eine Person, die nicht zu dieser Gruppe gehört. In diesem Kontext stellen wir fest, dass „ey“ verschiedene Funktionen hat. In diesem Zusammenhang können wir betonen, dass „ey“ als Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache sein kann.

Die Werbungen werden auch von dieser Partikel beeinflusst. Demgemäß haben wir diese Partikel in verschiedenen Werbungen gefunden, z.B. „Axe“ Produkt:

 #

In diesem Beispiel wird die Art und Weise des Sprachgebrauchs der Teenager verwendet, um sie zu beeinflussen dieses Produkt zu kaufen.

Es gibt auch andere Partikeln wie „ne“ und „wa“. Mit der Partikel „wa“ können die Jugendlichen zum Missverständnis führen, denn es wird nicht mehr gewusst, ob es von „was“ oder „nicht wahr“ geht. Dazu liegt folgender Beweis vor:

 **Julia Lehrack**
 Halt deine verf****e fresse, geh dich mal vergraben und komm dann später wieder wa

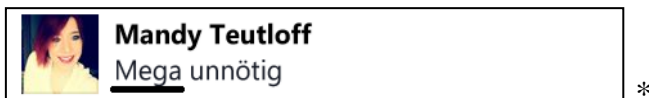
*

In diesem Beispiel können wir erörtern, dass „wa“ als Abkürzung von verschiedenen Wörtern sein kann. Und hier erkennen wir nicht mehr, ob es um „was“ oder „wahr“ geht. In diesem Fall sprechen wir von Sprachverfall.

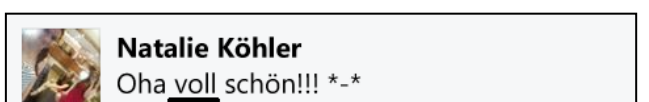
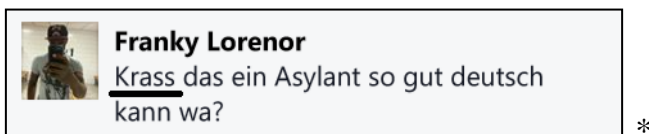
- **Intensive Wörter**

In der deutschen Sprache existieren Wörter, die als Sprachmittel bezeichnet werden, z.B. gut, schlecht, ausgezeichnet. Es existieren auch Bewertungswörter, die von den Adjektiven, Substantiven oder Verben abhängig sind, z.B. sehr, voll, super ... um seine Bewertung zu verstärken.

Diese Bewertungswörter spielen eine wichtige Rolle in der alltäglichen Kommunikation. Sie helfen den Erwachsenen sowie auch Jugendlichen ihre Emotionen zu äußern. Die Jugendlichen versuchen im Gegensatz zu den Erwachsenen immer neue Bewertungswörter zu schöpfen, um ihre Gefühle zum Ausdruck zu bringen. Diese neuen intensiven Wörter werden als Modewörter bezeichnet, die eine wichtige Rolle in der Jugendsprache spielen, z.B. cool, geil, mega, voll. Sie werden häufig in den Jugendsprachen und Kommentaren in sozialen Netzwerken und Jugendzeitschriften insbesondere „Bravo“ verwendet.



„voll“ und „krass“ werden oft in der gesprochenen Sprache benutzt. Sie kommen auch in Kommentaren in sozialen Netzwerken vor.



Die Jugendlichen benutzen also die intensiven Wörter mehr als Erwachsene, z.B. die Jugendlichen sagen „voll“ aber die Erwachsenen sagen „sehr“.

Interessant ist, dass im Jugendjargon das Phänomen der Doppelung von intensiven Adjektiven existiert. In der deutschen Standardsprache kommt nur ein intensives Wort vor. Dadurch benutzen die Jugendlichen „mega krass“, „mega cool“, „sau geil“ ... usw.



In diesem Beispiel stellen wir fest, dass das intensive Wort auch als Attribut vorkommen kann. In diesem Kontext kann man von Bereicherung der deutschen Sprache sprechen.

Diese intensiven Partikeln können als Präfix sein. In diesem Sinn können die Jugendlichen neues Wort bilden, z.B. Megageil, supergut. Hingegen gibt es einige Verbindungen, die nicht passen, z.B.

*Auf Anhieb klappt das mit der Selbstliebe nur selten supergut. Das liegt nicht daran, dass Du etwas falsch machst! Dein Gehirn muss die neuen Erfahrungen nur erst verarbeiten.*²¹⁸

Die Jugendlichen versuchen sich immer anders als die Erwachsenen auszudrücken, z.B. wenn ein Erwachsener „du bist hübsch“ sagt, versuchen die Jugendlichen das mit anderen Wörtern auszuäußern, z.B.



In diesem Zusammenhang können wir feststellen, dass die Jugendsprache als Erweiterung der deutschen Sprache durch Verwendung verschiedener intensiver Wörter betrachtet wird. Diese neuen intensiven Wörter werden mit den neuen

²¹⁸ Bravo (27.11.2015): 8 Fakten zur Selbstbefriedigung: das machen Mädels wirklich alleine!
<http://www.bravo.de/dr-sommer/8-fakten-zur-selbstbefriedigung-das-machen-maedels-wirklich-alleine-364542.html> 28.11.2015

Verwendungen als Attributiv sowie auch die Benutzung von zwei intensiven Wörtern als Bereicherung des Deutschen angesehen.

2.3 Morpho/Syntax

- **Neue Satzstruktur**

Die Satzstruktur wird von einigen Normen verbunden, hingegen wird die Jugendsprache durch freie Wortstellung gekennzeichnet.

Im Standarddeutsch steht das Verb an der zweiten Stelle in einem einfachen Satz bzw. Aussagesatz. Hingegen machen die Jugendlichen sich frei und spielen mit Elementen der Standardsprache, um ihre eigenen Normen zu fördern.

Das wichtigste beim Jugendjargon ist die Übertragung von Information, deshalb kann die Wichtigkeit bei dem Verb oder Substantiv oder Prädikat liegen. Die Jugendlichen wollen den Inhalt der Aussage direkt geben.

In der Jugendsprache nimmt das Verb häufig die erste Position im Aussagesatz an. Hier hat dieses Verb die Funktion der Verstärkung des Textes.

In diesem Kontext sprechen wir von Erweiterung der deutschen Sprache, denn die deutsche Sprache hat immer den Trend der Vereinfachung. Nicht zu vergessen ist, dass im Jugendjargon die langen und komplexen Sätze vermieden werden.

Es sollte auch nicht unerwähnt bleiben, dass die Jugendlichen mit Strukturen der deutschen Sprache spielen, um neue Satzstrukturen und neue Bedeutungen zu fördern. In diesem Sinn sprechen wir von „läuft bei dir“, „deine Mudda“ und „gönn dir“ ... u.a. Diese Strukturen sind unter den Teenagern sehr verbreitet, insbesondere in der gesprochenen Sprache. Diesbezüglich sprechen wir von positiver Auswirkung des Deutschen.

Des Weiteren werden im Jugendjargon viele Ellipsen benutzt. Zu wissen ist noch, dass Ellipsen ein Stilmittel des Satzes sind, und mit diesem Mittel handelt es sich um die Satzverkürzung. Aber nicht jeder verkürzte Satz eine Ellipse ist. Das muss nach der Regel der deutschen Grammatik nicht umgehen. In diesem Sinn müssen wir betonen, dass im Sprachgebrauch der Jugendlichen häufig ein Teil des Satzes weggelassen

wird. Dieses Stilmittel ist sehr gebräuchlich in der Umgangssprache sowie auch in der gesprochenen Sprache. Die Teens verwenden dieses Stilmittel insbesondere in Hip Hop-Texten sowie auch in Diskussionen in sozialen Netzwerken, um die Wiederholung zu vermeiden und nur das wichtigste zu betonen.

Es ist auch zu erwähnen, dass die Sätze mit Ellipsen als Sprachverfall bezeichnet sind, denn es ist sehr schwer, die Bedeutung des Satzes zu verstehen. Als negative Auswirkung der deutschen Gegenwartssprache ist einerseits Aposiopese. Das ist eine Form der Ellipse (Aposiopese ist die Auslassung eines Satzteiltes). In diesem Fall werden die Sätze unvollständig. Es ist schwierig, den anderen Teil des Satzes zu erraten, denn der Schreiber meint etwas und der Leser kann etwas anderes verstehen. Ebenso ist es schwer, die Meinungen zu vereinigen, denn jeder hat seine eigene Meinung und kann in Missverständnisse fallen. In diesem Rahmen spricht man von Sprachverfall. Dazu liegen folgende Beweise vor:



In diesem Beispiel stellen wir fest, dass diese Sätze nicht vollständig sind. An dieser Stelle muss der Leser den anderen Teil des Satzes vollenden.



Statt „wow, du bist sehr schön“ benutzt dieses Mädchen nur ein Wort „wow“. Trotz dieses Wegfalls der Satzteilte wird die Bedeutung des Satzes verstanden. Hier also werden Zeichen gespart, um schnell zu antworten.

Die Teenager besitzen aber einfaches Vokabular und benutzen simple Sätze und die Rechtschreibung ist in vielen Fällen fehlerhaft sowie auch die Großformel wie „Hallo Frau/Herr“ mit fremdem Partner werden vermieden.

Also die deutsche Sprache ist heute nicht so in hohem Niveau gesprochen, wie früher in der Zeit von Goethe und Schiller, sondern wandelt sich ständig.

2.4 Rechtschreibungen

- **Klein/Großschreibung**

In der deutschen Sprache spielt die Groß- und Kleinschreibung eine bedeutende Rolle. Sie ist eine gute Hilfe beim Lesen und Verstehen des Gelesenen sowie auch, um den Unterschied zwischen Substantiven und anderen Teilen des Satzes zu machen.

Bei der Kleinschreibung in verschiedenen sozialen Netzwerken haben die Jugendlichen verschiedene Gründe. Erstens schreiben die Jugendlichen so rasch, um schnell zu antworten. Zweitens gibt es keine Gründe, um die Groß- und Kleinschreibung zu respektieren (das Jugendschreiben wird vom Partner gelesen und nicht vom Publikum und es gibt keinen Lehrer, um die Jugendtexte zu korrigieren).

Im folgenden Diagramm wird dieser Prozess der Rechtschreibung prozentual verdeutlicht:

Abb. 8: Großschreibung und Kleinschreibung von Substantiven in sozialen Netzwerken



Bei der Analyse von dreißig langen Kommentaren, die aus sozialen Netzwerken aufgenommen sind, stellen wir fest, dass die Groß/ Kleinschreibung von Substantiven in den sozialen Netzwerken nicht in Betracht gezogen ist.

Die Ergebnisse sind ohne Überraschung ausgefallen. Insgesamt weisen die meisten Substantive mit 53% Kleinschreibung auf. 47% der Substantive wurden groß geschrieben.

Am Anfang des Satzes gibt es auch keine Großschreibung, denn der Schreiber setzt keinen Punkt am Ende des Satzes. Daher verwechseln die Jugendlichen zwischen korrekter und unkorrekter Verwendung von Großschreibung in einem Satz, d.h. einmal schreiben sie ein Substantiv groß und in einem anderen Fall schreiben sie es klein. Daraus ist die Rechtschreibung nach der Regel der deutschen Sprache nicht so wichtig, denn das Tippen der Großschreibung braucht viel Zeit (weil es einen Wechsel zwischen Shift und Taste fördert), daher macht es die Kommunikation langsamer. Es ist einfach für sie ohne diese Regeln zu schreiben. Allerdings erfreuen sich die Erwachsenen der Art und Weise des Jugendschreibens, wenn es eine schnelle und kurze Nachricht zu schreiben betrifft. Die Jugendlichen lösen die Probleme der Rechtschreibung durch Vereinfachung der Regeln. Es ist leichter, die Substantive klein zu schreiben.

Im Gegensatz dazu hat die Kleinschreibung verschiedene negative Aspekte. In diesem Zusammenhang ist sie als Bedrohung der Standardsprache zu betrachten. Nicht zu vergessen, dass die Klein- und Großschreibung sehr wichtig ist, insbesondere beim Lesen. Sie machen das Lesen einfach, weil bei der Großschreibung von Substantiven ein bestimmtes Bild für ein Wort gegeben wird. Am Rand sei auch erwähnt, dass die Großschreibung des Substantivs eine Regel der deutschen Sprache ist, deshalb müssen wir die Sprache und ihre Regeln erhalten.

Was die Rechtschreibung betrifft, kann auf einige Fehler aufgepasst werden. Aber wenn man „läuft“ statt „loift“ schreibt, fragt man wirklich, ob diese Jugendlichen die deutsche Rechtschreibung beherrschen oder nicht. Für den Partner der Diskussion ist auch schwer zu erkennen, was mit diesem Begriff gemeint ist oder manchmal interpretiert er die Aussage anders und ins Missverständnis fällt. Hier soll noch einmal hervorgehoben werden, dass die Buchstaben durch andere ersetzt werden. Der Partner kann diese verstehen, andererseits kann es zum Missverständnis führen.

Es gibt auch Veränderungen in Buchstaben, weil die Jugendlichen einfach, wie sie sprechen schreiben, z.B. wird „e“ statt „ä“ geschrieben. In diesem Fall handelt es sich um Sprachverfall.

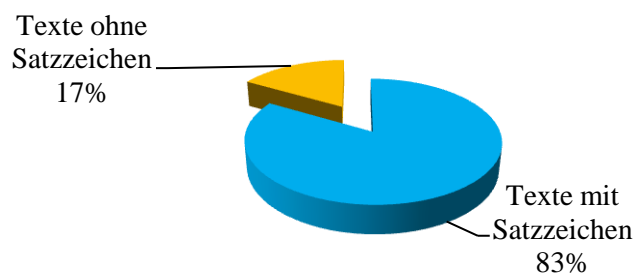
Die großgeschriebenen Buchstaben spielen in der Jugendsprache eine besondere Rolle, z.B. wenn sie etwas interessant sagen. Wir haben keine besondere Interpretation für die Großschreibung. Dies führt zum Verfall, denn die Jugendlichen legen dem Substantiv keinen Wert.

- **Satzzeichen**

Ausrufezeichen, Klammern, Punkte, Kommata, Gedankenstriche sind in der Jugendsprache weggelassen. In der deutschen Sprache finden wir verschiedene Satzzeichen, insbesondere in Romanen, wissenschaftlichen und journalistischen Texten. Mit den Satzzeichen klingt der Text besser und der Redner interpretiert den Text exakt und die Bedeutung der Sätze ist einfacher zu verstehen. Sie vermitteln verschiedene Gefühle und tragen verschiedene Informationen. Sie helfen dem Gesprächspartner die Sätze zu interpretieren. In diesem Fall spricht man von Emoticons in sozialen Netzwerken. Die Interpunktion bzw. Zeichensetzung hilft uns dabei, die Missverständnisse und Bedeutungsveränderung zu vermeiden. Also der Wegfall der Satzzeichen hat eine negative Auswirkung auf die deutsche Sprache.

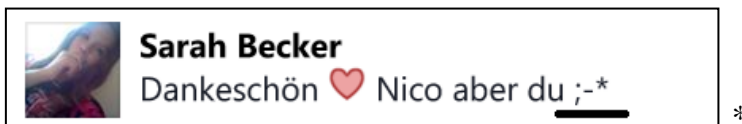
In den sozialen Netzwerken verwenden die Jugendlichen die Satzzeichen, aber nach ihrer Art und Weise. In diesem Diagramm wird dieser Prozess nach Satzzeichen prozentual verdeutlicht:

Abb.9: Vorkommen des Satzzeichens in dreizehn ausgewählten Kommentaren in sozialen Netzwerken



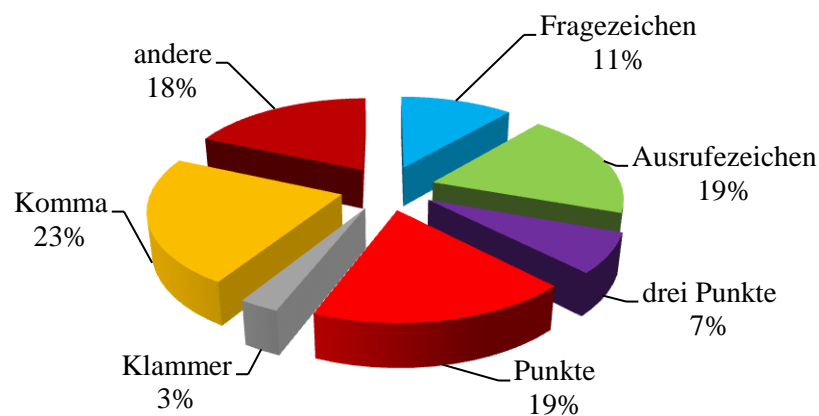
Bei der Untersuchung der Satzzeichen werden dreißig lange Kommentare analysiert. Aus den Ergebnissen geht hervor, dass die Jugendlichen die Zeichensetzung beim Schreiben nicht berücksichtigen, weil sie verschiedene Schreibmöglichkeiten haben, um ihre Sätze nach ihrer eigenen Art und Weise zu bilden. Insgesamt weisen die meisten Kommentare mit Satzzeichen einen Anteil von 79% auf, während nur 21% der Texte über keine Satzzeichen verfügen.

Was die korrekte Verwendung des Satzzeichens betrifft, verwenden die Jugendlichen diese Zeichen nach ihrer Art und Weise, um die neue Verwendungsweise zu schöpfen, was eine Bedrohung der Standardsprache bedeutet, weil sie keine Bedeutung für die Erwachsenen haben und zu Verständnisproblemen für die anderen Jugendlichen führen, wie z.B.



Diese kommen meistens anstelle von Emoticons. In der nachstehenden grafischen Darstellung werden die ausgewählten dreißiger Texte auf die Verwendungsfrequenz von Satzzeichen prozentual verteilt:

Abb. 10: Verwendungsfrequenz von Satzzeichen



Aus unserer Textuntersuchung hat sich ergeben, dass das Komma in den dreißig ausgewählten langen Kommentaren aus den sozialen Netzwerken sehr häufig verwendet wird, was einen Anteil von 23% darstellt. In diesem Sinn werden die

Kommata als eine Pause betrachtet. Die Jugendlichen wechseln zwischen der korrekten bzw. unkorrekten Verwendung von Kommata in einem Satz, was eine Bedrohung der deutschen Sprache heißt, weil Kommata in der deutschen Standardsprache eine erhebliche Rolle bei der Verständigung eines Textes spielen. Punkte machen auch 19% aller Satzzeichen aus. Hier auch wechseln die Jugendlichen zwischen korrekter bzw. unkorrekter Verwendung von Punkten in den sozialen Netzwerken, obwohl sie eine große Rolle, insbesondere am Ende des Satzes spielen. Die Fragezeichen haben einen Anteil von 11% gegenüber nur 19% für Ausrufezeichen. Was die drei Punkte betrifft, haben sie einen Anteil von 7%. Die drei Punkte haben verschiedene Funktionen. Das ist eine Art von Spiel mit den Satzzeichen, um ihre eigene Art und Weise von Schreiben zu kreieren.

- **Emoticons**

Die neuen Entwicklungen und Technologien entwickeln den deutschen Wortschatz, weil diese Neuerungen immer neue Begriffe brauchen, insbesondere was Internet betrifft.

Was sehr lustig in der Jugendsprache ist, ist die Verwendung von Emoticons. Das macht alles schnell und knapp. Emoticons spielen also im Jugendjargon eine wichtige Rolle. Sie spiegeln die Emotionen der Jugendlichen wider. In diesem Fall haben die Satzzeichen keine Rolle, obwohl sie als Schlüssel des Satzes betrachtet sind.

Hier beeinflussen diese Elemente die deutsche Sprache sehr stark. Durch diese Emoticons verändert sich die deutsche Sprache und die deutschen Wörter verlieren ihren Wert. Aber dieses Phänomen betrifft nicht nur die deutsche Sprache, sondern auch andere Sprachen wie Englisch und Französisch. Dabei geht es um Sprachverfall.

Hingegen sind sie sehr interessant, denn einerseits dienen sie als Erklärung des Satzes und was mit der Aussage gemeint ist, um die Missverständnisse zu vermeiden. Andererseits dienen sie als Sprachökonomie, insbesondere für die Personen, die nicht schnell tippen können. Für sie sind Emoticons als geeignete in diesem Moment. Interessant ist, dass durch die Emoticons die Kommunikation zwischen den Partnern aktiv wird. In diesem Fall können sie die Emotionen anschauen bzw. widerspiegeln (die Gestik und Mimik der Partner in diesem Moment).

Daneben liegen Wiederholungen der Buchstaben sowie auch der Wörter vor. Sie sind als Stilmittel angesehen. Sie werden häufig in Romanen und Dialogen zu finden. Hingegen haben die Teenager dieses Stilmittel verbreitet. Daraus wird es in den Jugendzeitschriften benutzt und hat einen starken Einfluss auf die deutsche Gegenwartssprache. Diese Wiederholungen spielen eine wichtige Rolle, insbesondere auf den Hörer oder Leser. Sie verstärken die Sätze und die wichtigste Information und zeigen gleichzeitig die lange Intonation eines Worts.

- **Interjektionen**

Die Interjektionen sind ein Teil der Sprache. Sie sind für die Jugendlichen sehr wichtig. Sie drücken ihre Emotionen aus. Sie sind als Mittel, durch die der geschriebene Text als Sprache der Nähe betrachtet wird.

In sozialen Netzwerken spricht man eher von mündlicher Kommunikation. In diesem Fall muss alles schnell gehen, um die Kommunikation nicht zu unterbrechen. Deshalb benutzen die Jugendlichen Interjektionen. Daneben werden viele Elemente der Wörter ausgelassen, denn es müsste alles schnell sein. Es ist nicht der Fall wie beim Schreiben eines Romans zu schreiben. In diesem Moment haben die Teenager keine Zeit nachzudenken, welches Wort am besten geeignet ist, deshalb benutzen sie auch einige Wörter aus der Umgangssprache. Diese Elemente werden auch in den Jugendzeitschriften benutzt und sind als Sprache der Nähe betrachtet. In diesem Kontext werden diese Interjektionen als Erweiterung der deutschen Sprache betrachtet, denn diese Interjektionen machen die deutsche Sprache reich, dadurch kann man sich sehr einfach äußern.

- **Wortverkürzung**

In der Jugendsprache wird die Endung „e“ am Ende jedes Wortes nicht ausgesprochen, was wir Apokope nennen. Dieses Phänomen existiert auch im gesprochenen Standarddeutsch, aber nicht so gehäuft wie im Jugendjargon.

Apokope in Versen bzw. in Hip Hop-Texten spielen eine bestimmte Rolle nicht nur als Verkürzungen in Aussprache, sondern auch um den Rhythmus des Textes zu erhalten.

Sie spielen auch eine besondere Rolle in den Jugendsprachdiskussionen, insbesondere was die Sprachökonomie betrifft, um schnell mit der Kommunikation umzugehen.

Überdies ist festzuhalten, dass die Jugendlichen häufig den Schwa-Laut „e“ und nasalen „n“ und „m“ verkürzen. In der Standardsprache ist der Wegfall des Endlautes sehr beschränkt. Daneben vermeiden die Teenager alle Endlaute oder verändern den Laut „er“ zu „a“ oder „i“, als Beispiel „Alter“ = „Alta“, „Bruder“ = „Brudi“. In diesem Kontext stellen wir fest, dass diese Elemente als Bedrohung der deutschen Sprache sind, weil die gesprochene und geschriebene deutsche Standardsprache unterschiedlich ist. Bei der geschriebenen Standardsprache müssen die Regeln der Schriftsprache streng respektiert werden.

Ebenfalls spielen die Endungen eine bedeutende Rolle im Bereich der Grammatik, aber der Wegfall der Endungen bedroht nicht die Bedeutung des Satzes, sondern es ist ein Fall der Entwicklung der Sprache.

In der sogenannten konzeptionellen Mündlichkeit wird geschrieben, wie ausgesprochen wird, deshalb finden wir verschiedene Sprecherelemente in SMS und Chatkommunikation der Jugendlichen, z.B. umgangssprachliche Elemente wie Tilgungen (statt „nicht“ schreibt man „nich“) und Assimilationen („gehen ins“ statt „in das“) werden in der schriftlichen Sprache realisiert. Diese Elemente bilden die Sprache der Nähe per SMS und E-Mail. Nämlich in unserer Beobachtung an verschiedenen Diskussionen, Jugendzeitschriften und Hip Hop-Texten stellen wir fest, dass die Jugendlichen verschiedene Verschmelzungen benutzen, beispielsweise im Songtext „Liebeslied“ von Beginner: „*Ich weiß nicht, wie ich's sagen soll, aber Du hast mir wahnsinnig gut gefallen!*“ Hier wird der ausgelassene Laut (e)s durch Apostrophe (,) ersetzt. Aber in den Jugendsprachdiskussionen ist das ein Phänomen der Abkürzung. In diesem Fall können wir nicht von Verfall sprechen, sondern auch von Bereicherung der deutschen Sprache. Dieses Phänomen wird als stilistisches Mittel bewertet.

Was als Erweiterung betrachtet wird, ist die Partikel „es“. Diese Partikel wird in verschiedenen Fällen durch „s“ abgekürzt. In diesem Kontext spielt diese Abkürzung in dem Jugendjargon eine wichtige Rolle, z.B. „*von zu viel Produzenten, denn egal, wie sie's schrauben von zu viel Produzenten, denn egal, wie sie's schrauben*“. In diesem Vers von dem

Songtext „Liebeslied“ von Beginner befindet sich „sie’s“ statt „sie es“. Hier hat dieses Phänomen eine bestimmte Rolle im Bereich des Rhythmus. Es ist eine Art der Vereinfachung der deutschen Sprache.

Nicht zu vergessen ist die Verwendung von Assimilationen, die häufig in Songtexten verwendet werden. Sie sind als stilistisches Mittel betrachtet. Als Beispiel steht „ham“ statt „haben“ in Songtext „Astronaut Lyrics“ von Sido: „*Wir ham' morgen schon vergessen, wer wir gestern noch war'n*“. Dieses Phänomen hat seinen Ursprung in der gesprochenen Sprache und dann entwickelt sich zur geschriebenen Sprache. Es kann als Bedrohung der deutschen Sprache betrachtet werden, denn das Wort hat seine Form verloren und die Konjugation, die eine wichtige Rolle in der deutschen Sprache spielt, ist weggefallen.

2.5 Jugendjargon nach der Sicht der Erwachsenen

Im Jargon der Jugendlichen finden wir verschiedene sprachliche Vereinfachungen, sowie auch produktive und kreative Erweiterung der deutschen Standardsprache. Die Teenager benutzen die Normen und Regeln der Standardsprache und machen ihre Kreativität frei, um andere Normen zu entwickeln. Diese können als Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache gelten. Diese Regeln sind mehr und mehr in der gesprochenen Sprache zu finden.

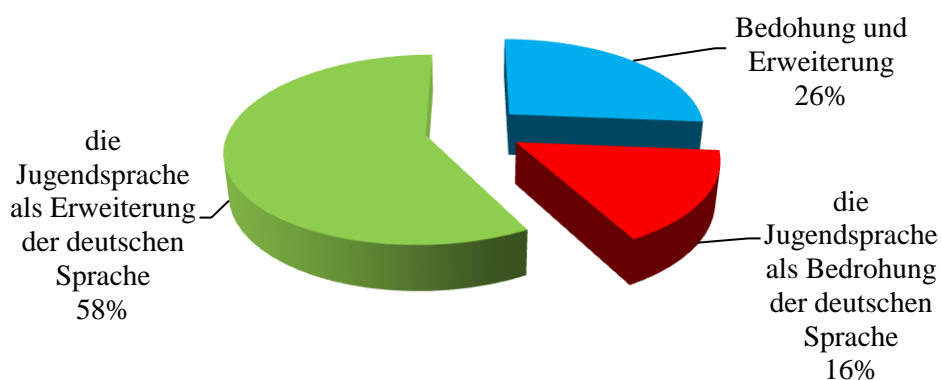
Die Grundcharakteristik des Jugendjargons ist die Vereinfachung der deutschen Grammatik, z.B. im Bereich der Artikel, Personalpronomen und Verben. Interessant im Jargon der Jugendlichen ist die Entstehung der neuen Ausdrücke und der grammatischen Phänomene.

Im Vergleich zur Standardsprache, die mit Normen und Regeln verbunden ist, gilt der Freistil als berühmte Charakteristik des Jugendjargons. In diesem Kontext haben die Jugendlichen die Freiheit, neue Möglichkeiten und Regeln zu schaffen, die einfach zu formulieren sind, um die Informationen zu übertragen.

Demgegenüber gilt die Jugendsprache auch als Bedrohung der deutschen Sprache. In diesem Zusammenhang gibt es verschiedene Erwachsene, die diese Sprache tolerieren und solche, die sie für eine Gefahr der deutschen Sprache halten.


Wir haben 19 deutsche Personen per E-Mail befragt, ob die Jugendsprache als Erweiterung oder als Symptom der Bedrohung der deutschen Sprache ist. Im Folgenden wird die Anzahl der Personen mit Meinungen „Bedrohung oder Erweiterung“ sowie andere in der Mitte (Bedrohung und Erweiterung) prozentual geschildert:

Abb. 11: Meinungen über die Jugendsprache als Bedrohung oder Erweiterung



Aus diesem Diagramm geht hervor, dass die meisten Meinungen der Erwachsenen über die Jugendsprache als Erweiterung der deutschen Sprache mit einem Anteil von 58% stehen, während manche Meinungen als Bedrohung der deutschen Sprache mit dem Anzahl von 16% und andere in der Mitte bzw. Bedrohung oder Erweiterung mit dem Anzahl von 26% vorweisen. Unsere Ergebnisse haben gezeigt, dass es keine einheitliche Meinung bezüglich dieser Thematik gibt.

Die Erwachsenen meinen meistens, dass der Jugendjargon als Erweiterung der deutschen Sprache sowie auch als Bedrohung ist. Dazu liegen folgende Beweise vor:




Daniela Heimerl
 Bist Du ein Smombie ? Kreativität, Spontanität, Direktheit und Flexibilität : ich finde die Jugendsprache interessant, wenn sie tatsächlich von den Jugendlichen angewandt wird (in der Werbung mag ich sie nicht).

*

Diese Person meint, dass sie die Jugendsprache in den Werbungen als Bedrohung ist. In diesem Kontext kann man feststellen, dass der Jugendjargon oft in den Werbungen

benutzt wird, um die Jugendlichen zu beeinflussen. In diesem Zusammenhang steht eine andere Meinung:


 **Alfred E. Neumann**
Sprache ist immer Spiegel der Gedanken und andersrum. Wenn Sprache komplex ist, dann sind es auch unsere Gedankenwelten, unser Sichtfeld wird größer, wir (be)greifen die Welt auf eine andere Art und Weise... 😊

*

Hier meint diese Person, dass die Sprache als Widerspiegelung der Gedanken ist.


Daneben liegt eine unterschiedliche Meinung:

Es gibt verschiedene Leute, die über die Grammatik der Jugendlichen klagen. Im Gegensatz zu anderen sind diese jugendsprachlichen Elemente als Vereinfachung der deutschen Sprache und Bereicherung betrachtet, wie beispielsweise:

 **Kassian Börner** Ich denke, dass es sowohl als Bedrohung, als auch als Chance aufzufassen ist. Auch wenn die Entwicklung der Sprache zu absoluter Vereinfachung tendiert (Sätze ohne Präpositionen oder Artikel, usw.), und man fast in Richtung "Typ Englisch" vermuten kann, also irgendwann eine Sprache ohne Deklination und Konjugation, die nur durch feste Wortstellungen festgelegt wird, wird sie 1. sicher nie ganz austerben und immer von einigen Menschen hochgehalten werden. 2. muss sich Sprache ja sogar verändern, da sie etwas lebendiges verkörpert, das auf keinen Fall in ein festes Korsett gezwängt werden darf. Wir sollten also darauf achten, weiterhin den Genitiv zu verwenden, aber auch offen für neue, vielleicht ungewohnte Entwicklungen sein. 😊

*

Andere Leute sehen den kreativen Aspekt der Jugendlichen und die neuen Wortschöpfungen als Bereicherung der deutschen Sprache.

 **André KH Korndörfer** Geht es nur um Wortneuschöpfungen der Jugendsprache wie "merkeln" oder "Saftschubse" kann sie durchaus Bereicherung sein, stellt, aus meiner Sicht, aber zumindest keine Gefahr für Hoch- und Umgangssprache dar, anders sieht es mit dem sog. "Kiezdeutsch" aus, das Wörter einfach weglässt "Ich geh Kino", problematisch sind auch "in 2016" statt "im Jahre 2016" oder einfach nur "2016..." und "Ich erinnere die Flutkatastrophe..." statt "Ich erinnere mich an..."- die letzten beiden Beispiele haben allerdings nichts mit Jugend- und Kiezsprache zu tun, sondern erfreuen sich, bis ins Bildungsbürgertum hinein, breiter Akzeptanz und Verwendung.

*

Andere Personen mögen nicht die Jugendsprache in den Werbungen, obwohl sie diese Sprache als Erweiterung der deutschen Sprache finden.

An dieser Stelle können wir feststellen, dass die meisten Erwachsenen den Sprachgebrauch der Jugendlichen schätzen. Sie helfen dabei die deutsche Standardsprache zu erweitern, denn die Sprache ist für die meisten Erwachsenen als Spiegel der Gedanken jeder Generation und durch jede Generation wird die Sprache verändert. Deshalb meinen sie, dass die Jugendsprache nicht als Bedrohung der Sprache betrachtet werden muss. Wohingegen sehen die anderen unrichtigen Gebrauch der Grammatik als Bedrohung. Daneben beklagen sich die Erwachsenen darüber, dass in der Teenagersprache die Anredeformen (z.B. Herr X oder Frau x) vermieden wird. Dadurch wird sie als Bedrohung betrachtet.

Zusammenfassung

In unserer vorliegenden Magisterarbeit sind wir von dem Thema: „*Zu den Auswirkungen des Jugendjargons auf die deutsche Gegenwartssprache: Bedrohung oder Erweiterung*“ ausgegangen. Es wurde dabei das Ziel verfolgt, die Möglichkeiten der Wortschatzerweiterung durch die Jugendsprache und die Aspekte der Bedrohung der deutschen Sprache zu untersuchen. Deshalb enthält sie die theoretische Darstellung der deutschen Sprache und des Jugendjargons. Es ist deutlich, dass es eine Beziehung zwischen Jugendjargon und Standarddeutsch gibt, weil der Jargon der Jugendlichen als Varietät der deutschen Sprache sein kann.

Aus den Ergebnissen unserer empirischen Untersuchung halten wir fest, dass die Jugendsprache einen starken Einfluss auf das Deutsche hat. Sie weist verschiedene Charakteristika im Bereich der Lexik, Grammatik, Syntax und Phonetik sowie verschiedene Interjektionen, Emoticons ... u.a. auf. Deshalb kann dieser Jargon der Jugendlichen als Erweiterung sowie auch als Bedrohung der deutschen Gegenwartssprache betrachtet werden. Im Bereich der Lexik können wir feststellen, dass es verschiedene Bedeutungsveränderung/ -erweiterung und Wortneuschöpfungen gibt, die eine entscheidende Rolle in der Standardsprache spielen. Sie werden häufig in den überregionalen Zeitungen verwendet. Sie werden als Erweiterung der deutschen Gegenwartssprache bezeichnet. Fremdwörter sind sehr häufig in der Jugendsprache vorgekommen. Diese Fremdwörter sind meistens englische Begriffe und seltener aus anderen Sprachen. Sie haben eine starke Wirkung auf die deutsche Standardsprache, die in meisten Fällen häufig in den Werbungen und überregionalen Zeitungen angenommen werden, wenn es kein passender deutscher Begriff vorhanden ist. Die englischen Wörter werden meistens eingedeutscht und in das System des Deutschen integriert. Die konkrete Analyse der englischen Wörter zeigt, dass die Zahl der Anglizismen in Hip Hop- Texten und Jugendzeitschriften immer zunimmt. Dadurch haben sie einen großen Einfluss auf die deutsche Standardsprache, indem viele dieser Wörter verwendet werden. Im Gegensatz dazu können diese fremden Wörter auch als Bedrohung der Sprache betrachtet werden. Heute gibt es verschiedene Zeitungen, die gegen die Anglizismen kämpfen. Was die Schimpfwörter und Vulgärausdrücke betrifft, wurde deutlich, dass sie in der Jugendsprache omnipräsent sind. Diese

Vulgärausdrücke können als Bedrohung, wenn sie eine derbe Bedeutung tragen. Hier werden sie eher als Sprachverarmung betrachtet. Hingegen können sie als Erweiterung des Deutschen angesehen werden, wenn sie eine andere Bedeutung haben. Sie bringen die Emotionen zum Ausdruck und können die deutsche Sprache interessant und attraktiv machen, im Bereich der Morphologie gibt es viel Vereinfachung und Erleichterung der deutschen Grammatik, was als zukünftige Hilfe betrachtet wird. Im Gegensatz zu unvollständigen Sätzen und Abkürzungen, die als Bedrohung der Sprache bezeichnet werden. Mit Hilfe der Interjektionen, Emoticons und Gesprächspartikeln kann man die Sprache leichter verstehen. In diesem Fall sind diese als Erweiterung der Sprache betrachtet.

Die einzelnen untersuchten Aspekte im Rahmen dieser Analyse könnten weiterführend in ausführlicher Form untersucht werden, was zusätzlich zu interessanten Ergebnissen führen würde, da diese Arbeit aus einem bestimmten Textkorpus besteht, nämlich von Kommentaren und Jugendsdiskussionen aus Facebook und Jugend Hip Hop- Texten ausgeht.

Aus den Ergebnissen der vorliegenden Forschungsarbeit ist auch klar geworden, dass weitere Forschungen im Bereich der Sprache viele Möglichkeiten bieten, dem Verständnis von Jugendlichen und ihrer Sprache näher zu kommen. Dies könnte offensichtlich etwas Neues zum Gebäude der Wissenschaft hinzufügen und neue Perspektiven eröffnen, diese Thematik aus einem anderen Blickwinkel fortzusetzen.

Literaturverzeichnis

- **Werke**

1. **ANDROUTSOPOULOS**, Jannis (1998): *Deutsche Jugendsprache*. Frankfurt.
2. **AUGENSTEIN**, S. (1998): Funktionen von Jugendsprache. Studien zu verschiedenen Gesprächstypen des Dialogs Jugendlicher mit Erwachsenen. Tübingen.
3. **CALVET**, Louis-Jean (1994) : *Que sais-je? L'argot*, Paris : Pr. Univ. de France.
4. **DARGIEWICZ**, Anna (2013): Fremde Elemente in Wortbildung des Deutschen. Zu Hybridbildungen in der deutschen Gegenwartssprache am Beispiel einer raumgebundenen Untersuchung in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Serie: Schriften zur diachronen und synchronen Linguistik, Band 10. Peter Lang, Frankfurt am Main.
5. **DE CILLIA**, Rodolf/ **KRUMM**, H. –J./**PORTMANN-TSELIKAS**, P. (Hrsg.) (2006): Varietätenreiches Deutsch. Deutsch als plurizentrische Sprache und DaF-Unterricht: Begegnungssprache Deutsch – Motivation, Herausforschung, Perspektiven. Innsbruck-Wein-Bozen, Studien Verlag.
6. **DENTER**, Tabea (2013): Das deutsche Rezipientenpassiv im Kontext medialer und konzeptioneller Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Duisburg-Essen, Redaktion LINSE.
7. **DITTMAR**, Norbert (1997): Grundlagender Soziolinguistik: Arbeitsbuch mit aufgaben. Tübingen: Niemeyer.
8. **DÜRSCHIED**, Christa (2002): Einführung in die Schriftlinguistik. Wiesbaden. S.48 - 52.
9. **DÜRSCHIED**, Christa u.a. (2010): Wie Jugendliche schreiben. Schreibkompetenz und neue Medien. Mit einem Beitrag von Saskia Waibel. Walter de Gruyter GmbH & Co. KG, Berlin/ New York.
10. **EHMANN**, Hermann (1992): Jugendsprache und Dialekt: Regionalismen im Sprachgebrauch von Jugendlichen. Opladen: Westdt. Verlag.
11. **FISHMAN**, Joshua A. (1972): The sociology of language. An interdisciplinary social science approach to language in society. Rowley, Mass.: Newbury House (Current Trends in Linguistics 12/3, 1974: 1629-1784). S. 15.

12. **FLEISCHER**, W. / **BARZ**, I. (2007): Wortbildung der deutschen Gegenwartssprache. Max Niemeyer Verlag, Tübingen.
13. **GERDES**, Joachim (2013): Arbeitsfelder der Jugendsprachforschung. Studienbuch für Lehre und Forschung. Frankfurt, Peter Lang.
14. **GLÜCK**, Helmut/ **SAUER**, Wolfgang Werner (1997): Gegenwartsdeutsch. Stuttgart/ Weimer, Verlag J. B. Metzler.
15. **GROSSEGGER**, Beate/ **HEINZLMAIER**, Bernhard (2001): Jugendkultur-Guide. Wien: öbv&hpt.
16. **HAGEMANN**, Jörg/ **KLEIN**, Wolf Peter/ **STAFFELDT** Sven (Hrsg.) (2013): Pragmatischer Standard. Stauffenburg, Verlag Brigitte Narr GmbH.
17. **HASCHKE**, Barbara/ **THOMAS**, Gothild (2008): Kleines Lexikon deutscher Wörter japanischer Herkunft von Aikido bis Zen. München: Verlag C.H. Beck.
18. **HENNE**, Helmut (1981): Jugendsprache und Jugendgespräche, in: Dialogforschung, hrsg. V. Peter Schröder u. Hugo Steger, (=Jahrbuch des Instituts für Deutsche Sprache; 1980/ Sprache der Gegenwart, Bd.54), Düsseldorf.
19. **HENNIG**, Mathilde (2006) : Grammatik der gesprochenen Sprache in Theorie und Praxis. Kassel, Kassel university press GmbH.
20. **HILKE**, Elsen (2004): *Neologismen. Formen und Funktionen neuer Wörter in verschiedenen Varietäten des Deutschen.* (Tübinger Beiträge zur Linguistik 477). Tübingen: Gunter Narr.
21. **HOTZ**, Karl (1977): Deutsche Sprache der Gegenwart. Entwicklung und Tendenzen. Philipp Reclam Jun. Stuttgart.
22. **JANEŠ**, Franjo (2011): Usporedba leksičkih i pragmatičkih osobitosti hrvatskog i njemačkog jezika mladih. Doktorski rad. Zagreb.
23. **KRIEG**, Ulrike (2005): Wortbildungsstrategien in der Werbung. Zur Funktion und Struktur von Wortneubildungen in Printanzeigen. Helmut Bruske Verlag GmbH, Hamburg.
24. **MATASOVIĆ**, Ranko/ **JOJIĆ**, Ljiljana (2002): Hrvatski enciklopedijski rječnik. Zagreb: Novi Liber.

25. **MICHAELIS**, Dana (2014): Jugendsprache und ihre Anglizismen: Eine sprachwissenschaftliche Studie zum Sprachwandel bei Jugendlichen. Hamburg, Diplomica Verlag GmbH.
26. **NEULAND**, Eva. (1999): Jugendsprache. Julius Groos Verlag, Heidelberg.
27. **NEULAND**, Eva (2008): Jugendsprache. Eine Einführung. Tübingen: Narr Francke Attempto Verlag GmbH & CO.KG.
28. **PAULI**, Stephanie (2010): „Ey Alter, du bist voll der Wort-Checker!“. Jugendsprache: Eine empirische Untersuchung der Spracheinstellungen von Jugendlichen und Erwachsenen. Verlag: tredition GmbH, Germany.
29. **RUCH**, Herman (Hrsg.) (2006) : Dialekte in Bayern. Handreichung für den Unterricht. München, MDV Maristen Druck & Verlag, Furth.
30. **SCHIPPAN**, Thea (1992): Lexikologie der deutschen Gegenwartssprache. Max Niemeyer Verlag: Tübingen.
31. **SCHLOBINSKI**, Peter u.a. (1993): Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit. Opladen, Westdeutscher Verlag.
32. **SCHLOBINSKI**, Peter/ **GABY**, Kohl/ **IRMGARD**, Ludewigt (1993): Jugendsprache: Fiktion und Wirklichkeit. Opladen, Westdeutscher Verlag.
33. **SCHLOBINSKI**, Peter/ **NIELS-CHRISTIAN**, Heins (1998) (Hrsg.): Jugendliche und ihre Sprache: Sprachregister, Jugendkulturen und Wertesysteme. Empirische Studien. Opladen, Westdeutscher Verlag GmbH.
34. **SCHLOBINSKI**, Peter (2009): *Von HDL bis DUBIDODO - (K)ein Wörterbuch zur SMS*, Mannheim / Leipzig / Wien [u.a.] : Dudenverlag. S. 107.
35. **STEFFENS**, Doris (2012): Bufdis und anderes. Neues im Wortschatz 2011. IDS-Sprachreport 2012/2. 2-7. IDS-Mannheim 2012.
36. **STEIN**, André (1974) : *L'écologie de l'argot ancien*. Paris : Nizet.
37. **TRABOLD**, Annette (1993) : Sprachkritik und Öffentlichkeit. Anforderungen an die Sprachfähigkeit des Bürgers. Wiesbaden, Deutsche Universitäts- Verlag GmbH.
38. **VEITH**, Werner H. (2005): Soziolinguistik. Ein Arbeitsbuch. 2. Auflage. Narr Francke Attempto Verlag GmbH + Co. KG, Tübingen.
39. **WIESE**, Heike (2012): Kiezdeutsch: ein neuer Dialekt entsteht. München: Verlag C.H Beck.

40. WIPPERMANN, Prof. Peter (2000): Duden Wörterbuch der Szenesprache
Herausgegeben von Trendbüro. Mannheim: Dudenverlag.

- **Aufsätze in Sammelbänden**

1. DÜRSCHIED, Christa (2008): Welchen Stellenwert hat Jugendsprache im Unterricht? In Handbuch: **DENKLER**, Markus u.a. (Hrsg.): Frischwärts und unkaputtbar: Sprachverfall oder Sprachwandel im Deutschen. Aschendorff, Münster. S. 181 – 202.

2. EFING, Christian (Heidelberg) (2012): Werbekommunikation varietätenlinguistisch. In Handbuch: Werbekommunikation. Sprachwissenschaftliche und interdisziplinäre Zugänge. Narr Francke Attempto Verlag GmbH & Co. KG: Tübingen. 161 – 178.

3. ELSEN, Hilke (2002): Neologismen in der Jugendsprache. In Handbuch Betz Dieter u.a. (Hrsg.): Muttersprache. Gfds. S. 137 – 154.

4. FÖLDES, Csaba (2005) : Die deutsche Sprache und ihre Architektur. Aspekte von Vielfalt, Variabilität und Regionalität: variationstheoretische Überlegungen. – In: *Studia Linguistica XXIV* (Acta Universitatis Wratislaviensis; 2743). – Wrocław. S. 37 – 59.

5. HARTUNG, Martin (2003): "Beobachtungen zur Peer Group-Kommunikation unter Jugendlichen". In: **NEULAND**, Eva (Hrsg.): Jugendsprachen - Spiegel der Zeit. Frankfurt am Main: Lang, 335–346.

6. KÜPPER, H. (1961): Zur Sprache der Jugend. In: *Sprachwart* 10. S. 186-188.

7. NEULAND, Eva (1986): Jugendsprache im gesellschaftlichen Wandel. Ein Beitrag zur Geschichte der Jugendsprache und ihrer Erforschung. In: Der Deutschunterricht. Heft 4. S. 52 - 73

8. NEULAND, Eva (2003): Entwicklungen und Perspektiven der Jugendsprachforschung. Zur Einführung. In: **NEULAND**, Eva (Hrsg.): Jugendsprachen. Spiegel der Zeit. Internationale Fachkonferenz 2001 an der Bergischen Universität Wuppertal. Frankfurt am Main: Peter Lang. Europäischer Verlag der Wissenschaften. S. 9-18.

9. NEULAND, Eva (2007): Jugendsprache im gesellschaftlich-historischen Wandel. Ein Beitrag zur Geschichte der Jugendsprache. In: Neuland, Eva (Hrsg.):

Jugendsprache – Jugendliteratur – Jugendkultur. Interdisziplinäre Beiträge zu sprachkulturellen Ausdrucksformen Jugendlicher. 2. durchgesehene Auflage. Frankfurt am Main: Peter Lang. Europäischer Verlag der Wissenschaften. S. 91-111.

10. RAIBE, Wolfgang (2010): Konzeptionelle Schriftlichkeit – eine Verteidigung. In: **HARTMUT**, Günther (hrsg.): Beitrag zur Didaktik der Schriftlichkeit. Köbes, Gilles&Francke Verlag. S. 125 – 136.

11. REINKE, Marlies (Hrsg.) (1994): Jugendsprache. In: Heringen, Hans-Jürgen (Hrsg.): Tendenzen der deutschen Gegenwartssprache. Tübingen: Niemeyer Verlag. S. 295–322.

12. SCHNEIDER, Jan Georg/ **ALBERT**, Georg(2013): Medialität und Standardsprache – oder: Warum die Rede von einem gesprochenen Gebrauchsstandard sinnvoll ist. In: Pragmatischer Standard. Handbuch Stauffenburg, Verlag Brigitte Narr GmbH. S. 49 – 60.

- **Artikel in Tageszeitungen und Zeitschriften**

1. GRÖGER, Anne (2013): Ein Rettungsschirm für Deutsch? Ohrenscherzen. In: Sprachnachrichten / Nr. 57 (I/2013). 12 – 13.

2. HAMIDA, Yamina (2002): Negativer Trend des Deutschen. In EL KORSO, Kamal (hrsg.): AGV Mitteilung: Zeitschrift des Algerischen Germanistenverbands. Universitéd’Oran Es-Senia. Oder 121 Coop. Ennour 31100 Es SeniaAlgeria. S. 31-33.

3. SCHUBERT, Nick (2013): Ein Rettungsschirm für Deutsch? Zweispältig. In: Sprachnachrichten / Nr. 57 (I/2013). 12 – 13.

4. SCHLOBINSKI, Peter (2002). Jugendsprache und Jugendkultur. In: Politik und Zeitgeschichte. Beilage zur Wochenteitung 'Das Parlament', Nr. B5/2002. S. 14–19.

5. WENZK, Marvin (2013) : Ein Rettungsschirm für Deutsch? Wortschöpfung. In: Sprachnachrichten / Nr. 57 (I/2013). 12 – 13.

6. WICKI, Mario (2012): Gibt es ein Schweizer Standarddeutsch? Pro und Contra. In: Germanistik in der Schweiz. Zeitschrift der Schweizerischen Akademischen Gesellschaft für Germanistik. Heft 9/2012 Bern, Germanistik. ich Verlag. S. 35 – 56.

- **Wörterbücher und Enzyklopädien**

1. **GLÜCK**, Helmut (Hrsg.) (2000): Metzler-Lexikon Sprache. Weimar, Stuttgart: Metzler Verlag.
2. **NIEGEL**, Christina (hrsg.) (2011): Hä?? Jugendsprache unplugged. Langenscheidt KG, Berlin und München.
3. **STURM**, Nele (hrsg.) (2014): 100% Jugendsprache 2014. Deutsch – Englisch. Langenscheidt GmbH & Co. KG, München.
4. Microsoft® Encarta® Enzyklopädie 2009 © 1993-2008 Microsoft Corporation

- **Online Wörterbücher**

1. Lexikon der Jugendsprache: http://hehl-rhoen.de/pdf/lexikon_der_jugendsprache.pdf 20.12.2014
2. Stupedia Enzyklopädie: <http://www.stupedia.org/stupi/> Januar 2016
3. Duden Online: <http://www.duden.de/rechtschreibung/> Januar 2016
4. Redensarten Index: <http://www.redensarten-index.de/> Januar 2016
5. Im Internet : <http://detr.dict.cc/?s=lan> 12.01.2016
6. Schimpfwörterbuch Online: <https://schimpfwoertererklaert.wordpress.com> 14.01.2016
7. Azzlackz Lexikon: http://genius.com/Azzlackz-das-groe-azzlackz-lexikon-lyrics?referent_id=4561613
http://genius.com/Azzlackz-das-groe-azzlackz-lexikon-lyrics?referent_id=4561613 15.01.2016
8. Russian Online: <http://www.russian-online.net/> 15.01.2016
9. Sprachnudel Wörterbuch der Jetztsprache: <http://www.sprachnudel.de/> 15.01.2016
10. Im Internet: http://www.helpster.de/deine-mudda-bedeutung-des-ausdrucks-einfach-erklaert_147782 22.03.2016
11. Im Internet: <http://www.literaturcafe.de/alpha-kevin-ist-jugendwort-des-jahres-aber-nur-bei-jugendlichen/> 23.03.2016

➤ **Elektronische Korpusquellen:**

1. RUIZ, Isabelle (2010): meufs et keums, on y go: Le langage des adolescents dans les nouveaux médi@s. URL: http://othes.univie.ac.at/10828/1/2010-06-23_0506039.pdf 27.06.2014
2. HOFMANN, Drothee (2011): Übersetzung Fingierter Oralität: Wörtliche Rede von Jugendlichen in deutschen Kinder- und Jugendbüchern und ihre spanischen Übersetzungen. URL: http://www.qucosa.de/fileadmin/data/qucosa/documents/12421/DA_Hofmann.pdf 19.12.2014
3. KELLER, Rudi (13.07.2014): Sprachwandel. URL: <http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/uploads/media/Sprachwandel.pdf> 06.02.2015
4. NIEMTZ, Frank: <http://mg-design.beepworld.de/files/6-farbnamen.pdf> 18.03.2015
5. HÄUSERMANN, Jürg/ KÄPPELI, Heiner (1994): Rhetorik für Radio und Fernsehen. Regeln und Beispiele für mediengerechtes Schreiben, Sprechen, Informieren, Kommentieren, Interviewen, Moderieren, Reportieren. URL: <http://rhet.de/wp-content/uploads/2014/02/HaeusermannKaeppliRhetorikfrRadioundFernsehen14Dialekt.pdf> 24.03.2015
6. LAAJALA, Elina (2012): Zur Standardvariation auf phraseologischer Ebene. URL: <https://jyx.jyu.fi/dspace/bitstream/handle/123456789/37888/URN:NBN:fi:jyu:201205241723.pdf?sequence=1> 24.03.2015
7. OSMANOVIĆ, Dijana (2014): Varietätenlinguistische Untersuchungen zur Asylrechtsterminologie in Österreich. URL: http://othes.univie.ac.at/31503/1/2014-02-06_0547068.pdf 29.03.2015
8. KALLÄHNE, Katharina/ NAWKA, Antonia-Maria (2010): Konzeptionelle / mediale. Mündlichkeit / Schriftlichkeit. URL: tu-dresden.de/.../Konzeptionelle__mediale 30.03.2015
9. Ludwig Wittgenstein über Sprache (1918): http://www.gutzitiert.de/zitat_autor_ludwig_wittgenstein_thema_sprache_zitat_32746.html 10.04.2015

10. Jugend und Medien (2011): <http://www.jugendundmedien.ch/chancen-und-gefahren/digitale-medien/jugendsprache.html#sthash.ZkqJvzDk.dpuf> 26.04.2015
11. Digitaljournal (29.06.2014): VERFALL DER DEUTSCHEN SPRACHE: INWIEFERN BEEINFLUSSEN SOCIAL MEDIA UNSERE SPRACHE? URL: <http://digitaljournal.zib21.com/verfall-der-deutschen-sprache-inwiefern-beeinflussen-social-media-unsere-sprache/1343901/> 16.05.2015
12. CHEVALIER, Bettina (2013) : Typische Merkmale der SMS-Kommunikation von Jugendlichen. URL: <http://www.sms4science.uzh.ch/teaching/studarb/Chevalier2013.pdf> 06.07.2015
13. KARIKOSKI, Tiina/ HÄNNINEN, Sanna-Liisa (2011): Crazy, Emo und andere neue Anglizismen sowie Code-Switching aus dem Englischen in der deutschen Jugendsprache. URL: <https://jyx.jyu.fi/dspace/bitstream/handle/123456789/25955/URN:NBN:fi:jyu-201101301179.pdf?sequence=1> 31.08.2015
14. die Welt (22.03.2013): Das Gefühl des Sprachverfalls trägt nicht. URL: <http://www.welt.de/kultur/article114694278/Das-Gefuehl-des-Sprachverfalls-truegt-nicht.html> 10.09.2015
15. Giga Software (13.11.2015): Jugendwort 2015: Merkeln war der Favorit, aber Smombie wurde Sieger! URL: <http://www.giga.de/webapps/duden/specials/jugendwort-2015-merkeln-war-der-favorit-aber-smombie-wurde-sieger/> 06.05.2016
16. Zeit online (23.03.2016): Wer in Sumpf lebt, wird gefressen. URL: <http://www.zeit.de/kultur/literatur/2016-03/tom-cooper-roman-wes-trench> 06.05.2016

➤ **Online-Kurpusquellen der Zeitungsartikel (URL-Adressen)**

1. Bravo (18.11.2015): Emoji-Tattoos: Dieser Trend geht doch zu weit und sieht nicht mehr cool aus! <http://www.bravo.de/emoji-tattoos-dieser-trend-geht-zu-weit-und-sieht-nicht-cool-aus-364158.html> 18.11.2015
2. Bravo (19.11.2015): KNIT-NAILS: DIESER NAGEL-TREND IST NICHT AUSVERSEHEN! <http://www.bravo.de/girl/knit-nails-dieser-nagel-trend-ist-nicht-ausversehen-364191.html> 19.11.2015

3. Bravo (27.07.2015): FIFA 16: NEUER KARRIERE- UND ULTIMATE-MODUS!
<http://www.bravo.de/sport/fifa-16-entwicklung-laeuft-auf-hochtouren-336382.html>
23.11.2015
4. Take Online (08.05.2015): Auf Leinwand und Bühne – Chris Tall über Schulzeit und nervige Mütter: <http://www.take-online.de/auf-leinwand-und-buehne-chris-tall-ueber-schulzeit-und-nervige-muetter/> 24.11.2015
5. Bravo (26.10.2015): LOVEIT - TOLLE TEXTUR, KNALLER-FARBEN – DAMIT WERDEN DIE NÄGEL ZU BEAUTY-STARS.
<http://www.bravo.de/girl/loveit-tolle-textur-knaller-farben-damit-werden-die-naegel-zu-beauty-stars> 24.11.2015
6. Yaez (10.11.2015): Ellie Gouldings neues Album. "Delirium": gut produzierter Pop: <http://www.yaez.de/Musik/4492-Ellie-Gouldings-Delirium-gut-produzierter-Pop.html> 24.11.2015
7. Bravo (17.11.2015): One Direction: Coole Fan-Aktion auf Twitter gestartet!
<http://www.bravo.de/one-direction-sie-bekommen-ihre-eigenen-emojis-auf-twitter-363925.html> 25.11.2015
8. Mädchen: Cupcake eos Lip balm selbermachen.
<http://www.maedchen.de/bildergalerien/cupcake-eos-lip-balm-selbermachen-2814605.html> 25.11.2015
9. Mädchen Online: Mit Zwiebeln dickere Augenbrauen bekommen?
<http://www.maedchen.de/bildergalerien/beauty-tipps-sos-videos-2621380.html>
25.11.2015
10. Mädchen: WhatsApp: Schrift ändern.
<http://www.maedchen.de/bildergalerien/whatsapp-2616690.html> 25.11.2015
11. Bravo (03.09.2015): Update: Instagram sieht schon wieder anders aus!
<http://www.bravo.de/auf-instagram-kann-man-jetzt-shoppen-342280.html> 26.11.2015
12. Bravo (26.11.2015): Mega-Rekord: Adele ist die erfolgreichste Sängerin des 21. Jahrhunderts. <http://www.bravo.de/mega-rekord-adele-ist-die-erfolgreichste-saengerin-des-21-jahunderts-364487.html> 26.11.2015

13. Bravo (27.11.2015): 8 Fakten zur Selbstbefriedigung: das machen Mädels wirklich alleine! <http://www.bravo.de/dr-sommer/8-fakten-zur-selbstbefriedigung-das-machen-maedels-wirklich-alleine-364542.html> 28.11.2015
14. Bravo (03.09.2015): Update: Instagram sieht schon wieder anders aus! <http://www.bravo.de/auf-instagram-kann-man-jetzt-shoppen-342280.html> 29.11.2015
15. Bravo (17.11.2015): One Direction: Coole Fan-Aktion auf Twitter gestartet! <http://www.bravo.de/one-direction-sie-bekommen-ihre-eigenen-emojis-auf-twitter-363925.html> 29.11.2015
16. Bravo (27.11.2015): MRS BELLA: Sie bringt ihre eigene MüZe auf den Markt! <http://www.bravo.de/mrs-bella-sie-bringt-ihre-eigene-mueze-auf-den-markt-364525.html> 29.11.2015
17. Bravo (28.11.2015): Ist YouTuberin Maren Merkel schwanger? <http://www.bravo.de/mary-m-ist-youtuberin-maren-merkel-schwanger-364599.html> 29.11.2015
18. Bravo (18.11.2015): One Direction: Sie wurden auf der Bühne mit Smartphones beworfen! <http://www.bravo.de/one-direction-sie-wurden-auf-der-buehne-mit-smartphones-beworfen-364134.html> 30.11.2015
19. Bravo (27.11.2015): Dfashion: Sie bringt ihre eigene Mode-Kollektion raus! <http://www.bravo.de/dfashion-sie-bringt-ihre-eigene-mode-kollektion-raus-364516.html> 30.11.2015
20. Bravo (30.11.2015): Cro: Shitstorm wegen diesem freizügigen Foto! <http://www.bravo.de/cro-shitstorm-wegen-diesem-freizuegigen-foto-364618.html> 30.11.2015
21. Im Facebook: <https://web.facebook.com/groups/TeenGermany/?fref=ts> und <https://www.facebook.com/groups/Deutschland19993/?fref=ts> Zeitraum: Ende Mai bis Dezember 2015
22. Teensmag: *Der TEENSMAG-Kalender 2016*. <http://www.teensmag.net/dein-gimmick-zum-teensmag-kalender/> 13.12.2015

23. Bravo (03.12.2015): Justin Bieber: So verzweifelt kämpft er um das Herz von Selena Gomez! <http://www.bravo.de/justin-bieber-so-verzweifelt-kaempft-er-um-das-herz-von-selena-gomez-364759.html> 13.12.2015
24. Bravo (07.12.2015): DIE NAGEL-DESIGNS DEINER STARS.
<http://www.bravo.de/girl/die-nagel-designs-deiner-stars-364848.html>
13.12.2015
25. Bravo (09.12.2015): MEGA! DIESEN LIPBALM WOLLEN JETZT ALLE!
<http://www.bravo.de/girl/mega-diesen-lipbalm-wollen-jetzt-alle-363513.html>
13.12.2015
26. Bravo (11.12.2015): Jenefer Riili zeigt ihren mega süßen Freund!
<http://www.bravo.de/berlin-tag-nacht-alessia-ist-die-neue-der-wg-363821.html>
13.12.2015
27. Bravo (11.12.2015): Jetzt eröffnet sie ihren Fanshop! <http://www.bravo.de/dagi-bee-jetzt-eroeffnet-sie-ihren-fanshop-365129.html> 13.12.2015
28. Bravo (11.12.2015): Sexy Stars - Wer zeigt sich so freizügig?
<http://www.bravo.de/sexy-stars-wer-zeigt-sich-so-freizuegig-365121.html> 13.12.2015
29. Bravo (11.12.2015): WhatsApp: Darum solltest Du nie wieder einen Punkt in Deiner Nachricht verwenden! <http://www.bravo.de/whatsapp-darum-solltest-du-nie-wieder-einen-punkt-deiner-nachricht-verwenden-365118.html> 13.12.2015
30. Bravo (23.08.2015): Er will Bilder von mir... <http://www.bravo.de/dr-sommer/er-will-bilder-von-mir-363113.html> 13.12.2015
31. Bravo (07.09.2015): iPhone 7: Wird es so dünn? <http://www.bravo.de/iphone-7-wasserdicht-und-ohne-ladekabel-347050.html> 13.12.2015
32. Bravo (21.09.2015): Bibis Beauty Palace: OMG! Wird sie jetzt zur Designerin?
<http://www.bravo.de/omg-wird-bibi-jetzt-zur-designerin-361504.html> 13.12.2015
33. Bravo (02.11.2015): DU hast entschieden! Diese YouTuberin hat den besten Style! <http://www.bravo.de/du-hast-entschieden-diese-youtuberin-hat-den-besten-style-363507.html> 13.12.2015
34. Bravo (09.11.2015): Das ist die neue GNTM-Jury.
<http://www.bravo.de/girl/gntm-2016-355524.html> 13.12.2015

35. Bravo (30.11.2015): Dagi Bee, Melina Sophie & Co. spielen Weihnachtsmann!
<http://www.bravo.de/dagi-bee-melina-sophie-co-spielen-weihnachtsmann-so-ueberraschen-sie-ihre-fans-364623.html> 13.12.2015
36. Bravo (30.11.2015): VOX ZEIGT EINBLICKE HINTER DIE KULISSEN!
<http://www.bravo.de/girl/club-der-roten-baender-damian-hardung-ist-der-krebskranke-jonas-363792.html> 15.12.2015
37. Bravo (18.11.2015): Ariana Grande spielt Hauptrolle in ihrem ersten Kurzfilm „Ari“!
<http://www.bravo.de/ariana-grande-spielt-hauptrolle-ihrem-ersten-kurzfilm-ari-364163.html> 29.12.2015
38. Bravo (27.12.2015): So schön sieht BTN-Alina jetzt aus!
<http://www.bravo.de/saskia-beecks-so-schoen-sieht-btn-alina-jetzt-aus-364559.html>
29.12.2015
39. Mädchen Online: Null Bock auf Schule.
<http://www.maedchen.de/lovestory/null-bock-auf-schule-2542602.html> 30.12.2015
40. Bravo (17.12.2015): Selena Gomez: Niall Horan möchte sie heiraten! URL:
<http://www.bravo.de/justin-bieber-so-verzweifelt-kaempft-er-um-das-herz-von-selena-gomez-364759.html> 30.12.2015
41. Yaez (21.08.2015): Interview mit David Kross: "Ich kann alles tun, was ich will".
<http://www.yaez.de/zukunft/david-kross-ich-kann-alles-tun-was-ich-will/>
02.01.2016
42. Die Welt Online (30.03.2011): "Ey, Alder. Is' ja hamma. Isch geh nachher Aldi"
<http://www.welt.de/wissenschaft/article13015234/Ey-Alder-Is-ja-hamma-Isch-geh-nachher-Aldi.html> 12.01.2016
43. Die Welt (24.11.2014): Lläuft bei dir, Hayvan, du Senfautomat, gönn dir!
<http://www.welt.de/kultur/article134667332/Laeuft-bei-dir-Hayvan-du-Senfautomat-goenn-dir.html> 15.01.2016
44. Bravo (04.11.2015): Dschungelcamp 2016: Alle Kandidaten & Fakten zu "Ich bin ein Star - holt mich hier raus!"
<http://www.bravo.de/dschungelcamp-2016-alle-kandidaten-fakten-zu-ich-bin-ein-star-holt-mich-hier-raus-363606.html> 16.01.2016

45. Bravo (30.11.2015): Dagi Bee, Melina Sophie & Co. spielen Weihnachtsmann!
<http://www.bravo.de/dagi-bee-melina-sophie-co-spielen-weihnachtsmann-so-ueberraschen-sie-ihre-fans-364623.html> 16.01.2016
46. Bravo (27.08.2014): MUSIK: DAS HÖREN DIE FUSSBALLSTARS.
<http://www.bravo.de/sport/musik-das-hoeren-die-fussballstars-13384.html>
19.01.2016
47. Bravo (27.08.2014): Das sagt Dieter Bohlen über . . .
<http://www.bravo.de/das-sagt-dieter-bohlen-ueber-163209.html> 20.01.2016
48. Zeit Online (18.06.2015): Drmic freut sich auf Gladbach: "Spielen einen geilen Fußball".
<http://www.zeit.de/news/2015-06/18/fussball-drmic-freut-sich-auf-gladbach-spielen-einen-geilen-fussball-18103407> 20.01.2016
49. Bravo Online (03.11.2015): Selena Gomez: So geschockt ist sie von Miley Cyrus!
<http://www.bravo.de/selena-gomez-so-geschockt-ist-sie-von-miley-cyrus-363553.html> 20.01.2016
50. Spiegel Online (25.11.2013): Nach Niveaulimbo, Swag und Yolo: "Babo" ist Jugendwort des Jahres 2013.
<http://www.spiegel.de/panorama/gesellschaft/babo-ist-jugendwort-des-jahres-2013-a-935449.html> 21.01.2016
51. Bravo (18.11.2015): Ariana Grande spielt Hauptrolle in ihrem ersten Kurzfilm „Ari“!
<http://www.bravo.de/ariana-grande-spielt-hauptrolle-ihrem-ersten-kurzfilm-ari-364163.html> 23.01.2016
52. Süddeutsche Zeitung Online (03.04.2014): Der Babo von der CDU. Im Internet:
<http://www.sueddeutsche.de/bayern/spott-ueber-politiker-der-babo-von-der-csu-1.1878514> 02.03.2016
53. Die Welt (08.06.2009): Ey Alter! So funktioniert das moderne Kiezdeutsch
<http://www.welt.de/kultur/article3885539/Ey-Alter-So-funktioniert-das-moderne-Kiezdeutsch.html> 03.03.2016
54. Spiegel Online (28.01.2012): Jugendsprache: Lass ma' lesen, yallah!
<http://www.spiegel.de/schulspiegel/leben/jugendsprache-lass-ma-lesen-yallah-a-811877.html> 25.03.2016

Anhang

Anhang a: Haftbefehl „Chabos wissen, wer der Babo ist“

Chabos wissen, wer der Babo ist

Hafti Abi ist der, der im Lambo und Ferrari sitzt

Saudi Arabi Money Rich

Wissen, wer der Babo ist

Attention, mach bloß keine Harakets

Bevor ich komm' und dir deine Nase brech'

Wissen, wer der Babo ist

Immer noch derselbe Chabo, Bitch

Den du am Bahnhof triffst, wie er grade Nasen sniffst

Wissen, wer der Babo ist

W-W-Wissen, wer der Babo ist

Tokat, Kopf ab - Mortal Kombat

Vollkontakt a la Ong-Bak, Komm ran

Opfer, du bist Honda, ich Sagat

Nicht link von hinten, ich hau dich frontal, sakat

Dein Yokuzuna-Sumo ficke ich mit 'nem Pushkick

Was los, du Hurensohn? Komm wieder, wenn du Luft kriegst

Pussy, muck bloß nicht uff hier, du Rudi

Nix mit Hollywood - Frankfurt, Brudi

Du kannst Wing Chun und Kung Fu wie Bruce Lee

Kampfstil Tunceli, Altmış iki kurdî

Magnums und Uzis durchlöcherten den Tatort, oğlum

Und du liegst danach dort tot rum, Straßenmorde, Tagesordnung

Amina kodum, es geht um schwarze Porsches mit den Magnum Motors

Vollgas, Monte Carlo, Touren à la Formula Uno

Hafti Abi, Baby, Straßenstar international

Biji, biji Kurdistan, ich mach's auf die Babo-Art

Anhang b: Haftbefehl „Chabos Wissen, Wer Der Babo Ist“ (remix)

[hook: haftbefehl]

chabos wissen, wer der babo ist

hafti abi ist der, der im lambo und ferrari sitzt

saudi arabi money rich
wissen, wer der babo ist
attention, mach bloß keine harakets
bevor ich komm und dir deine nase brech
wissen, wer der babo ist
immer noch der selbe chabo, bitch, den du am bahnhof triffst
wie er grade nasen snifft
wissen, wer der babo ist
w-w-wissen, wer der babo ist

[part 1: milionair]

milonair, ich verleih dem ghetto 'ne stimme
in diesem sinne sind nicht mal die sterne mein limit
ein bruder von ganz unten dreht im benz seine runden
vertickt flex an die kunden, an banker und an nutten
ah, männer in kutten spalten dir den schädel auf
die straße schrieb sehr viel scheiße in mein' lebenslauf
schau, sie kommen jetzt, alle wollen milos schutz
jeder schiebt hier dicke eier, überall wird aufgemuckt
bleib mal locker, lan, lass mal die babas ran
ich schlachte die opfer wie moslems an bayram
perser, kurden, schweden oder türken
nuttensöhne kriegen von mir schläge mit'm gürtel

[part 2: mosh36]

durch westberlin im 6er flieh'n, lak, zeit bedeutet kohle
champions-league-gangsters, die geld verdien' wie michael corleone
ey, wenn die nachtigall hier fliegt, wird es gefährlich, wo ich wohne
tacharia, hier hast du meinen kiez, durchsuchen jede ihrer drogen
lose scheine in deiner jeans werden so eben mal entzogen
3-6 riders bleibt mein team, ich hol uns nebenbei die krone
ich bin die 1 jetzt in berlin und hab auf gar kein' fall idole
gib mir das mic, ich bin mc mosh für mich geht es nur nach oben
moet roset rap, lak, ich zieh hasen aus zylindern
sprech die sprache der straße, weil ich mit ware hier gewinn mach
ja, die lage ist behindert, denn die meisten hier sind abgspaced

8 von 10 auf hasch und haze, ich platz ins game wie haftbefehl

[part 3: olexesh]

um zu seh'n, wer der babo ist, will ich seh'n

dass du in die bank gehst mit der uzi und dir alles nimmst

ob da ein wachmann ist, keine ahnung, ich

will nur taler seh'n, denn 500 reichen nicht

sie weiß, wer ihr peso ist , denn wenn das para stimmt

kannst du dir sicher sein, dass es nix besseres als scheine gibt

ja, du schwätz-gangster, es ist ffm

chabos wissen, wo die kunden fixen, ohne witze, alles wird zerrissen

blockplatin, also was los, du martin

spreng dein kartell mit den bratans und abis

brate, schnapp dir die navis, brate, bring sie zur basis

denn wenn's klar ist, es ist sicher, dass die ware bezahlt ist

[part 4: habesha]

ich bin partisan, schieß eu'ren party-wahn und amiland

ich war nie da, habesha, nordostafrika

wir machen's klar, para va, wenn nicht, dann heißt es attentat

Überfall, hände hoch, kohle her, landesbank

von anfang an, zahn um zahn, ghetto-fang, straßen-clan

mittelfinger hoch für jeden zinker 31er

40er, düsseldorfer junge, ich bin radikal

echte babos in der hood brauchen keine bodyguards

kugeln in dein arsch, rapper machen ein auf hart

du bist gangster in dein bars, auf der straße niemals

doch vergiss mal diese kinder, wen interessieren sie schon

ich schrei: freiheit palästina! netanjahu, du hundesohn

[part 5: abdi]

jeder will der babo sein, pablo-style

akho, nein, du bist nicht rambo 3

ess dein magnum-eis, der maroc zeigt

wie man alben schreibt, also schweig

des bizz wurd gebumst, eowa, komm klar

ich bring's auf'n punkt wie laserpointer

a doppel z, rap-flasheffekt
 wie lsd, abderrahim, ...
 andale, andale, juana maria
 flus fließt durch musik, der berber macht lila-
 farbene banknoten, mit lieder
 abfahrt, azzlack, wir machen kohle am fließband
 [part 6: celo]
 jetzt mal tacheles, du weißt, wer die babos sind
 m3, angel eyes, gekürztes nummernschild
 bosna, maghreb, polska otuzdört
 und du hörst diesen verse in jedem banlieu
 bös, der bosnier am kottbusser tor
 stari most, mantije, cevape und baba stanni ott
 rap in der ..., hasch-cafe
 nach Öz urfa tas kapi
 backyard-slang, ffm, selam an azad, hany
 solo, adem aslan, sadiq, du maroc, chakar, yassir
 sezai achi, vega, magic, jones, jeyz, mooses
 real jay, d-flame, criz, blaze, tone, ...
 bosca, raf, twin, lunarflow und nordmassiv
 turkish power boys, adlerfront, frankfurt bleibt stabil
 alle sie, yalla, si, dieser sound ist narcotic
 a doppel z lack, ruf an, wenn du die skyline siehst
 [part 7: crackaveli]
 b-e-r, l-i-n, f-f-m, crack, azzlack
 connect, wie haft, ich nehm dir alles weg
 den crackaveli verrät man nicht im nu

 wer liebt azzlacks? keiner, schiebt keine hallus
 ich bring die banger wie alle chabos und alle babos
 wir berliner sagen zu chabos bruder, zu babo boss
 zu crackaveli findet hier keiner zugang außer gott
 sie fragen mich immer wieder: kurmanci zane? in ta arabi? la
 ana yugoslavi yani

hallo bree, los, lass uns machen, weil in
deutschland alles gold geht, was kanacken anfassen

[part 8: doe]

chabos wissen, wer der babo ist, acho, ich will banknoten
mach los, dass babo in mei'm verfluchten passport steht
ja, kurde, im lacoste der anzug drin
mach money, ich bin dooper als das radsport-biz
armstrong lance, konkurrenz wird abgerippt
klatsch, boom, bang, street-fighter-hadouken
spackos sind still, wenn ich 'n machtwort sprech
während du schwanz nuckelst für 'ne handvoll haze
entweder mit bartstoppeln im knast rumhäng'n
oder in saint tropez am strand rumfick'n
was los, bitch, doe, hb
chabos wissen, wer der babo ist

[part 9: 60/60]

chabos wissen, wer der babo ist, ich bin der, der rambo fickt,
dieser grego, der im ghetto haze oder hazro tickt,
wer fickt chuck norris, der nutten kriegt ein messerstich,
ernster blick und boxerschnitt heißt nicht, dass du ein gangster bist,
du hund kennst mich nicht, 60/60 brettet dich,
keiner gibt dir mehr die hand, weil du wie ein penner stinkst,
wenn ich auf sendung bin, nehm ich dir die packs weg,
mach keine action, denn
chabos wissen, wer der babo ist, hallo, miss mademoiselle,
guck mal, wie mein sakko sitzt, maßgeschneidert, ralph lauren,
ich will bargeld seh'n, taschen voller narcotic,
ich zieh lines auf marmorfließen und lass mir den schwanz lutschen.

[part 10: al-gear]

chabos wissen, wer der babo ist, los, hol dir 'ne unterschrift,
doch eigentlich interessiert mich viel mehr, wer deine mutter ist,
immer in der sauna, natürlich ohne handtuch,
kahbas seh'n mein sip und sagen: schau mal, shampoo,
frisch aus der haftanstalt, labert wie ein wasserfall,

vor gericht, danach fick ich die tochter vom staatsanwalt,
scheiß auf arbeit, ich lieg lieber faul auf dem sofa,
und schreib keine bewerbung, al-qaida macht auch so klar,
guck mich an, alleine in die charts geschafft,
denn letztes jahr noch saß dieser star in haft,
als ich rauskam, tickte ich koks an die stars mit haft,
mittlerweile gehör ich selbst zu den stars mit haft.

[part 11: veysel]

uzis in headshots, blut fließt wie ketchup
altendorfer jugend ist bella und echt krass
zieh dem kolumbianer sein flex ab
dem zuhi den 6er mit allen extras
du arbeitest für almanya, du sitzt auf dildos
bingöl on iki, zaza ohne bildung
will bloß aus der dritten welt raus und starten
entweder rap oder geldautomaten
und benz-autos fahren, 4-3er terrorkids
nachts auf den straßen, koka- und hero-biz
sitzen jetzt jahre, weil richter bestrafen
gesichter voll narben, von wichsern verraten
doch keiner gab mir die hand wie mein bruder aykut
doch ich schwöre ihm dafür, dass deutsch-rap jetzt blei schluckt
veysel, azzlack, der frisch aus der mapus ist
ch-ch-ch-ch-ch-chabos wissen, wer der babo ist

Anhang c: Bushido & Shindi „ÜBER ALLES SONGTEXT“

Nutte, ich kann alles regeln mit der Messerklinge
Ich sprech von Butterfly's und meine keine Schmetterlinge
Wir bestimmen über dein Leben mit 'nem Handschlag
Wenn der Deutsche Staat mich wieder einmal anklagt
Was ich mach ist Ghetto-Literatur
Deutscher Rap ist nur ein Hurensohn wie Michael Kuhr
Zehn Mille in der Dsquared
Jogginghose und noch immer große Fresse wie ein Nilpferd
Drauf geschissen, ob dein Junkie-Sohn Drogen nimmt

Ich muss gucken, wo ich bleib
Ich muss gucken, dass die Kohle stimmt
Ich hab es weit gebracht seit der Einzelhaft
Du bist kein Rapper, weil du Fotze ein paar Reime hast
Du Karl-Heinz, ich mach die Scheiße hier seit Tag Eins
Bis ihr alle nicht mehr da seid
Fick dein Thug Life, ich bring Carlo back
Sonny Black über alles, Shindy über alles
Ali Bumaye, ersguterjunge über alles
Alle ficken mit der Clique, Bitch
Immer wenn wir kommen, ist es Blitzlicht, ah
Sonny Black über alles, Shindy über alles
Ali Bumaye, ersguterjunge über alles
Alle ficken mit der Clique, Bitch
Immer wenn wir kommen, ist es Blitzlicht, ah
Ah, yeah, willst du fresh sein, Finger weg von Jack & Jones
Ich mach Sonny-Black-Konzerte zu Fashion Shows
Bring mir Gambas und Insalata
Vorspeise: Rindertatar, ich bin Feinschmecker
Deine Leibwächter betteln um ein Selfie
Ich häng mit vier Bitches rum, als wär ich Melbie
Meine Punchlines on point wie mein Shoe Gate
Was ich brauch, ist 'ne Milliarde, so wie Bruce Wayne
Oder ein Private Dance in 'nem Daimler Benz
Von 'ner Supermodel-Bitch wie Tyra Banks
Sneaker weiß wie ein Marshmallow - Bitches häng' am Arsch
Wie das Oberteil von Rick Owens, Dark Shadow
In mei'm Handy mehr Mütter als im Baumarkt
Ich schreib die Strophe mit Espresso in mei'm Schaumbad
Rapper liegen knapp über dem Mindestlohn
Weil sich deren Scheiße anhört wie ein polyphoner Klingelton
Sonny Black über alles, Shindy über alles
Ali Bumaye, ersguterjunge über alles
Alle ficken mit der Clique, Bitch

Immer wenn wir kommen, ist es Blitzlicht, ah
Sonny Black über alles, Shindy über alles
Ali Bumaye, ersguterjunge über alles
Alle ficken mit der Clique, Bitch
Immer wenn wir kommen, ist es Blitzlicht, ah
Ich bin auf der Street wie 'ne Fahrbahnmarkierung
Check die Top Ten Rap-Star-Chartplatzierung
Straight outta Neukölln, rumble in the jungle
Fick dein' Fitness-Rap, ich mach 'ne Ampel zu 'ner Hantel
Und steig ich in den Mercedes-Oldtimer
Mach ich ihm zu einem Lowrider
Ich häng 24/7 ab bei Papa Ari
Bitches bringen Baklava, denn ich mach Massari
Ah, ersguterjunge-Gang ist wie Wu-Tang
Deutsche Rapper haben Schiss vor meinem Cousin
Häng beim Championsleague-Finale ohne Eintrittskarte
Ich mach keine Disstracks, ich mach Geiselnahme
Jeder muss in seiner Promophase Bu dissen
Aber wir sind hier am Chillen, so wie Buddhisten
Ali Bumaye, Neukölln, Kimbo Slice
Besser halt die Fresse, wenn der Fette aus dem [?] steigt
Sonny Black über alles, Shindy über alles
Ali Bumaye, ersguterjunge über alles
Alle ficken mit der Clique, Bitch
Immer wenn wir kommen, ist es Blitzlicht, ah
Sonny Black über alles, Shindy über alles
Ali Bumaye, ersguterjunge über alles
Alle ficken mit der Clique, Bitch
Immer wenn wir kommen, ist es Blitzlicht, ah

Anhang d: Cro „Bye Bye

Es ist ein unglaublich schöner Tag,
draußen ist es warm, er ist auf dem Weg nach Hause mit der Bahn,
schaut aus dem Fenster lässt Gedanken freien lauf

lehnt sich ganz entspannt zurück denn er muss lange noch nicht raus,
'n paar Menschen steigen ein andre wieder aus,
er wechselt grad das Lied und plötzlich stand da diese Frau,
und er dachte sich WOW,
sagte klar der platz ist frei sie lachte und er dachte sich nur
bitte komm,
sprich sie an,
das ist das schönste was du je gesehen hast
und sie hat sicherlich kein Mann,
stell dich nicht so an,
wenn nicht jetzt wann dann?
doch alles was man hört ist mein Herzschlag BAHM
Was soll ich nur sagen irgendwas knockt mich aus,
ich bin ein Versager, weil ich mich doch nicht trau,
mein Kopf ist voller Wörter doch es kommt nichts raus,
sie steht auf
und steigt aus,
bye bye bye bye meine Liebe des Lebens
und ja wir beide werden uns nie wieder sehen,
kann schon sein, dass man sich im Leben zweimal begegnet,
doch es beim zweiten Mal dann einfach zu spät ist.
Es ist ein unglaublich schöner Tag,
draußen ist es warm, sie hat bock auf Shopping also in die Stadt,
sie braucht so Sachen die Frauen halt eben brauchen
n Bikini, ne neue Tasche und außerdem will sie schau,
also los,
ab in die Bahn,
sie zischt n Ticket 4,70 für die Fahrt, ist ja ganz schön hart,
doch dann sieht sie diesen Typ,
findet ihn süß,
sitzt sich extra zu ihm hin und denkt sich
bitte bitte bitte bitte komm,
sprich mich an,
es ist ganz egal was du jetzt sagen würdest ich spring darauf an,

also komm,
 du bist mein Mann,
 wir gehörn zusamm,
 wenn nicht jetzt wann dann?
 ich hör mein Herz BAHM
 Was soll ich nur sagen irgendwas knockt mich aus,
 soll ich es wagen, falls er sich doch nicht traut,
 mein Kopf ist voller Wörter doch es kommt nichts raus,
 ich steh auf
 und steig aus,
 bye bye bye bye meine Liebe des Lebens
 und ja wir beide werden uns nie wieder sehn,
 kann schon sein, dass man sich im Leben zweimal begegnet,
 doch es beim zweiten Mal dann einfach zu spät ist.

Anhang e: Massiv „ICH BIN DEUTSCHER HIP-HOP SONGTEXT“

Ich bin deutscher HipHop und brüll alles aus der Seele raus
 Die Kugeln reißen uns zu Boden doch wir stehen wieder auf
 Ich bin fast verblutet auf dem langen Weg ins Krankenhaus
 Der deutsche Rap benötigt mich guck eine Kugel reicht nicht aus
 Vollstabiler Körperbau, krimineller Lebenslauf
 Übertrieben tättoziert, krassmoderner Gangstersound
 Ich sprech aus dem Herzen unsrer deutschen Bundesrepublik
 Ich bin dieser pfälzer Junge der jetzt Wahlberliner ist
 Cruis' mit 'ner Harley trag 'ne Al'Massiva-Collegejacke
 Session Nummer drei komm' drück repeat für diese Chronikplatte
 Guck ich lauf auf Hot Rotation German Rap bringt K-K-Kasse
 Sony Major in der Tasche ihr seid leider knapp bei Kasse
 Allesamt Gymnastikrapper weicher als 'n Plastikbecher
 Schmier dir Butter auf 'n Arsch und schieb ihn rein wie 'n Taschenmesser
 Ich bin jetzt um Klassen besser jetzt klingeln die Kassen besser
 Get the Clip und Jamba Charts, ich will Echos und Awards
 Ihr wolltet mich im Dschungelcamp, Günther Jauch, Stern TV
 Bin auf jedem Cover drauf, ich schlag euch 'n Spiegel auf
 Nein ich bin kein Storymaker das hier ist mein Lebenslauf

Ja ich benötig' Bodyguards und eine Weste um 'nen Bauch
Ich verfolg mein Traum bis ich mir irgendwann 'ne Villa kauf
Die Kugeln reissen mich zu Boden, M-A-S steht wieder auf
Ihr habt krasse Cliqen, Gangs, dicke Ketten, dicken Benz
Ich will krass Karriere machen, Platinstatus für die Fans
Ich bin deutscher HipHop und brüll alles aus der Seele raus
Die Kugeln reissen uns zu Boden doch wir stehen wieder auf
Ich bin fast verblutet auf dem langen Weg ins Krankenhaus
Der deutsche Rap benötigt mich guck eine Kugel reicht nicht aus
Vollstabiler Körperbau, krimineller Lebenslauf
Übertrieben tätowiert, krassmoderner Gangstersound
Ich sprech aus dem Herzen unsrer deutschen Bundesrepublik
Ich bin dieser pfälzer Junge der jetzt Wahlberliner ist
Mach nicht so als ob du mich akkustisch nicht verstanden hast
Man ich hab eure Fressen satt und scheiss auf euer Pressepack
Boykottiert und schafft mich ab, diskutiert und fuckt mich ab
Ich greif nach den Sternen und guck zu wie euer Traum zerplatzt
Man ich seh's nicht ein bin kein gewaltverherrlichender Rapper
Ehemals Inhaftierte ritzen meinen Namen mit 'nem Messer
Auf die Wände, auf die Bänke, auf die Skateboardunterseite
Häng mein Poster in dein Zimmer auf und tapeziere meine
Logos in der U-Bahn leise und bekleb' die Rotlichtmeile
Votet, logt euch ein und tragt euch ein zur Al'Massiva-Reise
Das sind handfeste beweise, ich recorde, ihr seid leise
Das sind kontroverse Texte ihr zieht alles in die Scheisse
Ich hab diesen Hype und Film krass mathematisch vorbereitet
Ihr zerlegt mein Werdegang in hunderttausend Einzelteile
Hunderttausend Platten reichen ich will noch viel mehr erreichen
Vor euch steht 'n Typ auf den jetzt hunderttausend Finger zeigen
Ich bin deutscher HipHop und brüll alles aus der Seele raus
Die Kugeln reissen uns zu Boden doch wir stehen wieder auf
Ich bin fast verblutet auf dem langen Weg ins Krankenhaus
Der deutsche Rap benötigt mich guck eine Kugel reicht nicht aus
Vollstabiler Körperbau, krimineller Lebenslauf

Übertrieben tätowiert, krassmoderner Gangstersound
 Ich sprech aus dem Herzen unsrer deutschen Bundesrepublik
 Ich bin dieser pfälzer Junge der jetzt Wahlberliner ist
 Ich bin ein Erfolgsgarant, der geschliffene Diamant
 Sehr geehrte Damen und Herrn jetzt fängt das Theater an
 Ich benötig' nicht wie Obelix 'n Kessel Zaubertrank
 Verfluche euch wie Mandela und mal den Teufel an die Wand
 Ich zieh magnetisch Geister an, buh ich bin so geisteskrank
 Ich battle Kevin Costner weil ich jetzt mit einem Löwen tanz
 Ich verbiege deinen Schlagring mit Magie wie Uri Geller
 Meine dritte Platte scratches DJ's auf dem Plattenteller
 Ich bin deutscher HipHop und brüll alles aus der Seele raus
 Die Kugeln reißen uns zu Boden doch wir stehen wieder auf
 Ich bin fast verblutet auf dem langen Weg ins Krankenhaus
 Der deutsche Rap benötigt mich guck eine Kugel reicht nicht aus
 Vollstabiler Körperbau, krimineller Lebenslauf
 Übertrieben tätowiert, krassmoderner Gangstersound
 Ich sprech aus dem Herzen unsrer deutschen Bundesrepublik
 Ich bin dieser pfälzer Junge der jetzt Wahlberliner ist

Anhang f: Haftbefehl „Money Money“

[Part 1: Haftbefehl]

Ich sitz im neuen Benz, zähle neues Geld
 Haftbefehl, chey, du weißt, ich mach Euros schnell
 Während deutsche MCs in Reihenhäusern häng'n
 Fick ich in teuren Hotels ihre Freundinnen
 Ihr nennt euch Gang? Hahaha, Boyband
 Ihr wollt meine Friends sein? Sehr gut - Beute
 Macht auf Lloyd Banks in euren Häuschen
 Trägt 9XL, ihr Money-Boy-Fans
 Sie sind neidisch wollen mir kein' Erfolg gönn'
 (Haft, hat nicht mal 'nen Abschluss, der soll erstmal Deutsch lern')
 Ich bang euch mit 'ner deutschen
 P99 Handgun, reicht mein Deutsch denn?
 Fick Deutschkenntnis auf der Street

Ey, Chabo, was macht 400 Gramm Kokain auf der Straße?
Blockmathematik, ich liebe keine Zahlen
Doch die Farbe Lila, wenn mich Müsteris auszahlen
[Hook: Veysel]
Knete, Moneten, Para
Ich liebe Euros, doch nehme auch Dollar
Sei ruhig neidisch auf mich, ist kein Problem
Bitte sei nicht mein Freund, dann bleibt mir mehr Money Money
[Part 2: Abdi]
Ob 5er Bündel oder am Stück in Gelb
Money makes me funny in the rich man's world
Ich will Geld wie ala Kies, Para
In Millen schwimmen wie in Miramar
Wie Amca Dagobert im Geldspeicher
Pferdchen vom Dreier
Ein Becken voll Baida ohne Ammoniak
Gestern noch Klettern im Stadionbad
Während du U7 fährst, in der Uni lernst
Zähl ich Cash Tmønyat wie Eugene Krabs
Du drückst deshalb Fuffis weg mit Gucci-Bag
Ich fick Pussycats, Hamilton Lewis Rap
Ich mach Knete wie Play-Doh, Mäuse wie Logitech
Made in EU, Azzlack Possetrack
Blockplatin, halb Gangster halb Jiggy
Mein Camp, Deuschrap-Manchester City
[Part 3: Celo]
Der Jugo nennt den Jugo Bratko, samo tako
"Zemo ti si novi falco", sagt der Albo
Akho, calvo, Celo Glatzkopf
Choya, du weißt, der Ortak vom Maroc
Frankfurt, Nador, Sarajevo, Hardcore
Por seis, cero, tres, ocho, cinco, Barrio
Siempre dinero, znas kako Edo kaze:
"Care, samo pare", Blankochecks und Bares

Money Money, Rap für die Street
 Und das Kies, Le Coq Sportif, Lacoste Boutique
 Tacchini City Fashionrends, Grandslam Tennischamp
 Punjabis pumpen diesen Rap, four two Birmingham
 Vauxhall oder Ford Cosworth am Block
 Platin, Straßenartist: Celo Van Gogh
 Rap in Jargon, auch wenn's niemand versteht
 Mietwagentape, ich hab den Beat grad zersägt

Anhang g: Begginer „Liebeslied“

(Oooh... Jetzt... Jetzt brauch' ich einen Drink, ich auch, und eine Zigarette! Und Musik brauch' ich auch!

Nur ein schon Musik, Robert! Ist gut! Und jetzt zur Entspannung ein wenig Musik!)

Ihr wollt ein Liebeslied,

ihr kriegt ein liebes Lied!

Ein Lied, dass Ihr liebt!

Das ist Liebe auf den ersten Kick,

nicht mal Drum 'n Bass hält jetzt mit Deinem Herzen Schritt.

Du hast deinen Schatz gefunden, ohne lang zu buddeln,

Bock ihn in den Arm zu nehmen und stundenlang zu knuddeln, (yes, yoh) hah.

Voll erwischt, du Fisch zappelst am Haken,

heute Nacht wirst du im Zelt vor'm Plattenladen warten.

Dabei ein Radio, falls es noch mal wiederkommt,

spontanes Desinteresse an all' den anderen Liedern prompt,

die alle gleich aussehen und zu viel Schminke nehmen,

aus fünfzig Wörtern wählen um das Gleiche zu erzählen.

Mit Schönheitsoperationen an digitalen Konsolen,

stylemäßig immer wieder gut beraten von Polen.

Für Dich gibt's nur noch eins und sonst keins,

und hält jemand nicht Deins für Nummer eins,

siehst du rot wie Heinz und sperrst ihn ein,

quälst ihn mit Simple Minds, er weint.

Gefährliche Liebschaften,

doch Du hast keine Schuld, dafür muß das Lied haften.

Deine Ohren fühlen sich wie neu geboren jeden Tag

und Du fragst Dich: Kann man auch Tracks heiraten in Dänemark?
Unser Beat hat Boom gemacht (unser Beat hat Boom gemacht)
und es hat Zoom gemacht!
Ihr wollt ein Liebeslied,
Ihr kriegt ein liebes Lied (liebes Lied)!
Ein Lied, dass Ihr liebt!
Also hört zu (hört zu), werdet verliebt!
Hast Du im Leben nix in Petto, ist alles Ghetto,
das heißt Glück brutto und Frust netto,
und im Gesicht 'n Tränentattoo, ey, dann wird's Zeit für Musik,
weil, dann tanzt Du und fliegst durch die Plattenboutique.
Und ist deine Freundin weg, daß heißt Deine Ex,
ist der Griff zum lieben Lied der Beginner Dein Reflex.
Nicht mehr Seiten, sondern Sprünge auf der Platte.
Kommt vor, bleib' entspannt, kauf' 'ne Neue, ist doch Latte!
Und sieht dein Leben manchmal doof aus,
mach's wie ich, hol' meinen Philosoph raus,
schreib' 'n Text, komm' dann groß raus.
Du t in mich verschossen, mein Pfeil hat Dich getroffen.
Nun t Du im Beginner-Rausch, früher warst Du besoffen
von zu viel Produzenten, denn egal, wie sie's schrauben,
nur dünne Tracks und Rap mit Pipi in den Augen.
Deswegen drück' ich selten auf die Tränendrüse,
während ich in den Charts stehen übe.
Ihr wollt ein Liebeslied,
Ihr kriegt ein liebes Lied (liebes Lied)!
Ein Lied, daß Ihr liebt!
Also hört zu (hört zu), werdet verliebt!
(Ich liebe dieses Lied! Lied, du hast mir gut gefallen! Ich liebe Dich!
Ich weiß nicht, wie ich's sagen soll, aber Du hast mir wahnsinnig gut gefallen!)
Hört zu! Hört zu! Ein Lied, daß Ihr liebt!

Anhang h: Farid Bang „King und der Killa“

King und der Killa
B-Boss und Banger

M-Michael-Jackson-Hype - Er hört niemals auf (ey)
Ich habe keine Angst vor Bullen und Richtern
Das einzige, was ich fürchte, sind Ultraschallbilder
Stiernackenkommando
Bei Bullen über Funk
MMA, Kollegah, Farid Bang, Motherfucker
Ich passier' die Hood bei Mitternacht allein
Vorbei an hundert Gs, von denen jeder Blickkontakt vermeidet
Ey du fickst echt mit jedem und dein bitchiges Leben
Besteht überwiegend aus Strichen wie die Schrift der Chinesen
Rapper sind Hunde (Warum?) Ständig unterwegs mit Waffen
Bin kein It-Girl, doch stecke die Hunde in die Tasche
Wenn der erste Rapper heiser ist und fifty fifty schrein
Ist der Tag gekommen und ich hör auf mit der Disserei
Wenn ich nicht grad im Anzug von Boss stecke (Was machst du dann?)
Benutz ich Abrissbirnen als Boxsäcke
Schwere Goldkette, Camouflage, Weststyle
Jaguar F-Type, Bazookas, Tec-9s
MMA, Gangbanger
Ich zerficke Thaiboxchampions
Bleibe King, der Rest kann nicht mehr Schritt halten wie Michael Jackson
Was für deutsche Rapper, ich zerbombe diese Nutten
Leichen pflastern meinen Weg, als ließ' ich Zombies für mich schuften
Ein kanadischer Banger, ein arabischer Banger
Ballern mit AKs in die Luft wie zwei Talibankämpfer
King und der Killa
B-Boss und Banger
M-Michael-Jackson-Hype - Er hört niemals auf (ey)
Ich habe keine Angst vor Bullen und Richtern
Das einzige, was ich fürchte, sind Ultraschallbilder
Stiernackenkommando
Bei Bullen über Funk
MMA, Kollegah, Farid Bang, Motherfucker

Ich passier' die Hood bei Mitternacht allein
Vorbei an hundert Gs, von denen jeder Blickkontakt vermeidet

Anhang i: Sido „Astronaut Lyrics“

Ich heb' ab, nichts hält mich am Boden, alles blass und grau
Bin zu lange nicht geflogen, wie ein Astronaut
Wir laufen rum mit der Schnauze voll, die Köpfe sind leer
Sitzen im Dreck bis zum Hals, haben Löcher im Herz
Ertränken Sorgen und Probleme in 'nem Becher voll Wein
Mit einem Lächeln aus Stein, uns fällt nichts Besseres ein
Wir ham' morgen schon vergessen, wer wir gestern noch war'n
Ham' uns alle vollgefressen und vergessen zu zahl'n
Lassen alles steh'n und liegen für mehr Asche und Staub
Wir woll'n alle, dass es passt, doch wir passen nich' auf
Die Stimme der Vernunft is' längst verstummt, wir hör'n sie nich' mehr
Denn manchmal ham' wir das Gefühl, wir gehör'n hier nich' her
Es gibt kein vor und kein zurück mehr, nur noch unten und oben
Einer von hundert Millionen, ein kleiner Punkt über'm Boden
Ich heb' ab!

Ich heb' ab, nichts hält mich am Boden, alles blass und grau
Bin zu lange nicht geflogen, wie ein Astronaut
Ich seh' die Welt von oben, der Rest verblasst im Blau
Ich hab' Zeit und Raum verloren, hier oben, wie ein Astronaut
Im Dunkel der Nacht
Hier oben ist alles so friedlich, doch da unten geht's ab
Wir alle tragen dazu bei, doch brechen unter der Last
Wir hoffen auf Gott, doch ham' das Wunder verpasst
Wir bauen immer höher, bis es ins Unendliche geht
Fast 8 Milliarden Menschen, doch die Menschlichkeit fehlt
Von hier oben macht es alles plötzlich gar nichts mehr aus
Von hier sieht man keine Grenzen und die Farbe der Haut
Dieser ganze Lärm und nichts verstummt, ich hör' euch nich' mehr
Langsam hab' ich das Gefühl ich gehöre hier her
Es gibt kein vor und kein zurück mehr, nur noch unten und oben
Einer von hundert Millionen, ein kleiner Punkt über'm Boden

Lange jugendsprachliche Kommentare (30)

**Laura Marie Schmitz**

das bezieht sich auf einen gelöschten kommentar was ich geschrieben hab. irgend sone olle meinte sie (also denise nehm ich an) versteckt sich hinter nem fake um andere fakes zu verteidigen. was überhaupt keinen sinn macht. und da sie wohl gemerkt hat das ihr kommentar einfach nur dämlich is hat sie ihn gelöscht

**Daniel Kulikov**

Yo bruder hals maul man deine meinung juckt nimand unf ja wenn du es so findest ok aber weist sie hat den stolz ubd nicht doe angst sowas zu posten wenn es bei dir so wäre hättest du deinen kleinen schwanz eingezogen sowas zu posten du spaßt also halt dein maul

**Christian Posner**

man sollte immer vorsichtig mit fremden sein das ist gut so ich kenn mich mit sowas aus hab beruflich viel mit allen möglichen arten von menschen zu tun wenn du magst kann ich dir ein paar tips geben wie du diese angst verlierst aber diese vorsicht behältst

**Gizem Yüksel**

Deine Sache **Christian Kreutzer** klar du würdest deine Familie glücklicher machen undsoo nur bei mir ist es so das meine Haustiere mir manchmal wichtiger sind als meine Familie hab da schon privates so wenn ich dirs sagen wurde würdest du es vllt verstehen haha

**Sara Dragičević**

Omg tut ihr euch nicht schämen? wenn ihr sowas in die kommentare schreibt der eine schreibt ja sicher 10000 neue schuhe der eine ja ich koch und esse ihn ja ich trette auf ihn für das geld Denkt mal nach was ihr schreibt leute schämts euch man das ihr sowas schreibt ich würde euch in's gesicht spucken man ehrlich jetzt das ist kein spielzeug es ist auch ein lebewesen tiere sind keine spielzeuge auf denen man rum trittet sie quelt und sonst was sie haben mehr herz und liebe verdient als die meisten menschen schämts euch einfach was ihr da schreibt man 🤔

**Christian Kreutzer**

du hast halt keine sinnvolle aussagen von dir gegeben **Sara** ^^ im gegensatz zu **Gizem** mit der man vernünftig diskutieren kann 😊 und ja ich weiß was du meinst und finde welpen auch süß.... trotzdem sorgt die geldsumme dafür das meine eltern und alle meine freunde ein super leben haben könnten, also mal ehrlich.... ich würde schon drüber nachdenken es einfach zu machen

**Vanessa Hoffmann**

🔔 **Salis Giuliano** sag mal hast du gelitten Junge, machst hier Menschen runter die du nicht mal kennst, hatte auch Schwierigkeiten mit ihm, aber wir haben es geklärt und mögen uns einfach und ich kann es gar nicht ab wenn, man meine Freunde runter macht, ganz ehrlich, dass ist ein stink normales Bild und du fängst an mit mc Donald eh ganz ehrlich jeder hat seine probleme worueber er nachdenken muss, eh kennst wohl nicht das sich dadurch auch menschen ziemlich gemobbt fühlen und irgendwann zum selbstmord rüber gehen eh denke mal nach, bist schon cool wenn du im Internet beleidigst wa.? Bist du aber nicht.!!!
Wenn dir **Nico Mike** nicht gefällt dann behalte es für dich, wie würdest du dich fühlen wenn du später kinder hast die

**Salis Giuliano**

Muss sein ich checks einfach nicht was falsch ist mit dehn ich weiß nicht mal was die in der gruppe machen verstehst was ich mein das ich hier drin bin ist klar. Aber bitte nico wiso machst du sowas wiso ladest du sowas hoch sei mal ehrlich denkst du wirklich du passt hier ins bild 😂😂😂 des ist ein Appell an alle die auf die dumme idee kommen en bild hier hochzuladen die gruppe heißt schönheiten aus deutschland. Also überlegt es eüch zwei mal oder holt eüch ne meinung von eüren richtigen freunden und nehmt eüch kein beispiel an nico seinen fake friends weil die haben auch nur hunger nächste runde megges geht auf mich 🤔 🗑️ hade 😊



Tom Ry

Magger du Eulenaug du regst krass auf du stinkst bis hier und das über Facebook meine fresse !!! Und wenn einem Bilder nicht gefallen denn schaut man sie sich weder an noch kommentiert man sie Bist du assig ? Das du das dann weiter kommentierst besonders pass auf Jungchen ... Ich habe Bye gesagt was schreibst du weiter vermisst du Dresche oder Kann das sein das du leidest ? Ich kenne n paar Seelenklemptner. (PN) ich empfehle dir welche 😊



Ayleen Esmir

Oh hahaha Jetztt kommt die mit einem 2. Account oh weib du bist fake 😊 rede mit deinen müllgessellen so und nerv mich nicht du behinderte ! Bist du als Kind 3 mal hochgeworfen wurden und 2 mal aufgefangen wurden das du so behindert bist ! Geh nimm deine Tablette, deine Gummizelle vermisst dich schon !



Alinchen Raimi

Lasst Michi aus dem Spiel ihr drecks Kinder alter .

Ganz ehrlich müsst ihr alles kommentieren !? Ihr verhaltet euch wie 2 jährige Assi Kinder , die kein Leben haben und nichts besseres zu tun haben ! (Michi du bist nicht gemeint Bff ❤️)

Kümmert euch um euer aussehen und nicht der anderen weil euer Style ist wirklich das Schlimmste was es auf der Welt gibt . Jede Tussi würde sich jetzt an den Kopf greifen und sagen „ Was hat die Welt da nur für Menschen erschaffen "



Kathii Mak

HAHAHAHA mülltonnengesicht haha dein leben ist nh mülltonne dummes kind jz mal im ernst ich habe dich nicht beleidigt, nur du bist so schon kein model, aber deine augenbrauen unterstützen das ja auch noch , sieht iwie aus wie aufgeklebt, wollte nicht beleidigend wirken mit meinem kommentar entschuldige xD



Sommy Alpha

Die negste sei nicht sauer wenn ich dir jetzt sage das du weder Schön noch Häslich bist. Kann ja nicht sehen ob du schön bist da ist nämlich sowas Viereckiges in deinem Gesicht, was es mir unmöglich macht dir eine Ehrliche Antwort auf deine Frage zu Geben. Vielleicht bei negsten Mal das Handy links/ rechts neben dem Gesicht halten vereinfacht die Sache enorm 😊 😊



Alexander Ibra

deine worte jucken mich halt nicht , weil du in meinem leben nichts bist und hier nach einem kommentar stunden lang noch labern musst , merke ich einfach das du keine freunde hast und jetzt geh schlafen du hässliches stück scheiße und lass den armen jungen hier sein bild präsentieren ohne das eine hässliche gestalt wie du , eine riesen diskussion anzettelt ! 😊



Dieser Chechener

ich wette die hälte der sachen die du im schrank hast sind durch das blut und das leid von anderen lebewesen so schön oder so billig produziert worden 😊 oder die dinge die du isst. wenn man sich mal ein bisschen informiert vergeht leider die angenehme naivität des durchschnittsmenschen



Pascal Wiegmann

wenn du dir im supermarkt schnitzel kaufst, tust du auch selber etwas dafür das morgen schon die nächsten tiere geschlachtet werden..... kapierst du das nicht ? 😊 also ich sehe da moralisch keinen unterschied



Steven Schrader

Sowas geht bei mir im Kopf nicht rein...
Ich mein nur weil man ein Kind hat Heist es nicht gleich ficken hier und da ich hab selbst eine Tochter aber das hat doch nix mit vögeln zu tun



Itami Kirai

Jmd stellt n Bild gegen Emos/Goths/ Scenes hoch etc, alle sok, is ja normal. Jmd stellt n Bild über hipster hoch, jeder fühlt sich angegriffen und meint sich rechtfertigen zu müssen. Spaß sollte man verstehen.



Niklas Borchers

ich mache ein witz über dieses behinderte "Julien: Julia wieso bist Fu nicht in der Küche !!" das ist nicht witzig das ist freundschaftlich.. und ich habe nicht dein aussehen kritisiert weil mir das komplett egal ist wieso brauch ich also ein profilbild? :V



Tatjana Schilling

Danke Petra
Naja leider is das nun mal so Obwohl es auch viele gibt die sagen das ich eig nich hässlich bin aber naja es gibt ja immer welche die andere runtermachen um sich besser zu fühlen



Anja Wild

Lisa Heigl bist voll hübsch und ich kenne es wurde früher auch gemobbt ab der 3-6 klasse danach hat alles von alleine aufgehört 😊 lass alle anderen reden und wünsche dir & deinem freund noch viel Glück weiterhin hin 😊 (hatte mein ersten freund mit 14 & waren 2 Jahre zsm)



Michi Riisk

Alter!!!! **Hannah** leg dich nie mit meiner besten Freundin an.! Dann lernst du mich mal ganz anders kenn.! Ey du bist so nutzlos. Peinlich echt peinlich.

Und kochen, putzen waschen.? Ey ich würde meinen das sie wenigstens das kann was du nicht kannst.!



Lara Knist

Riisk, schau mal Dummheit ist kein Beruf, da muss ich dich leider Gottes enttäuschen, hoffe ich habe deinen Horizont nicht zu extrem erweitert. Alina auch das Alinchen, lässt deine Figur nicht femininer wirken, tut mir leid für dich.



Julia Grätz

Jeder darf doch seine meinung äußern !!!musst doch nicht gleich so durchdrehen zumal du mich nicht mal kennst :) lächerlich so etwas wie dich kann man einfach nur in die tonne kloppen :D



Rico Gülich

Mager das knackt doch bei dir im Kopf oder was ? Wie viel Müll man labern kann ... ich glaub dein Notenspiegel spiegelt nicht richtig kann das sein ich weiß auch nicht warum ihr weichflöten immer kommentiert und dann mit irgendwem scheiß angeben wollt verdammte scheiße dein Meister hast du vielleicht im wixxen und jetzt halt eich einfach raus hör auf dir Geschichten auszudenken und hier einen auf großen zumachen du Pickelfrosch leg dein Handy zur Seite und denn freu dich 😊



Vanessa Kroomee

Da steht zwar garnicht "hübsch oder hässlich" aber egal lesen kannst du auch nicht und was ich mich einmische, du bist selber hässlich und schreibst bei andern Leuten die wesentlich besser aussehen als du hässlich hin das gibt echt keine Logik


Atakan Tokunmaz

Jo Mann macht die fertig die sollen sich verpissen von dieser Gruppe es heist schönheit und ned Geisterbahn Gruppe wenn ihr wollt mach so eine und spielt dort


Franky Lorenor

[Vanessa Hoffmann](#) woher soll ich wissen wie du vom character drauf bist??? Du würdest zwischen einem hässlichen und einem hübschen Mann doch den hübscheren nehmen oder?;) obwohl hübsch kann man nicht definieren weil Schönheit liegt im Auge des betrachters^^
Nun zurück das aussehen ist am Anfang das wichtigste...später entscheidet der character ob man zusammen bleibt oder nicht!!!


Alina Wer Weiß

Junge guck dich an
Du bist auch nicht gerade der hübscheste & beleidigst Nico hier ohne Grund obwohl du ihn nicht mal persönlich kennst oder Einschätzen kannst


Julia Lehrack

Ich kenn dich nicht und willst deshalb keine Vorwürfe machen, aber das ist eine öffentliche Gruppe .. da kann er doch machen was er will oder? Und wenn du ein Problem mit solchen Menschen wie nico hast, dann behält es doch einfach für dich! Ich meine du kennst ihn ja nicht mal

Kleines Register des Jugendjargons

Abgespaced: cool

Abspasten: durchdrehen

Adden: hinzufügen

Aldig: billig

Alken: saufen

Ätzend: etwas langweilig oder uninteressant aber auch dumm

Azzlack: asoziale Person

Babo: Boss

Baggy Pants: tief sitzende Hose

Bäm: cool

Beef: Streit

Bleib mal flauschig! : bleib mal ruhig

Bock: Lust

Boyband: Musikgruppe

Bratan: Freund

Bratze: hässliche Person

Bums: egal

Chabo: Jung

Chill die base! (Basis): entspann dich!

Chill mal: entspannen

Cremig: locker

Das ist mir bums! : das ist mir völlig egal!

Deine Mudda: eine dumme, hässliche, arme Person

Digga: Freund, Kumpel

Dulli: idiot

Durch sein: verrückt sein

Easy: entspannt, lässig

Edgy: ungewöhnlich

Einschlafhilfe: Lehrer

Epic, episch: toll

Erzeugerfraktion: Eltern

Fame: toll, super

Fancy: abgefahren, cool

Fans: Freund

Fick die Katze: mach's gut!

Filme: lügen

Fix, Oida! : Sicher!, klar!

Fussi: Fußball

Genuis: ironisch für dumm, idiotisch

Gönn dir: viel Spaß dabei

Hallöchen: Hallo

Halt den Ball flach: sich zurückhalten; vorsichtig sein; sich nicht über etwas unnütz aufregen; nicht zu hohe Ansprüche haben; sich mäßigen; sich nicht aufspielen

Halt die Fresse: halt die Klappe

Hammer: super, toll

Heavy: krass

Homie: Kumpel oder Freund

I like: supper

Jap, jop: ja

Keule: Freund

Kevin: der Dümme unter den Dummen

Kicken: etwas besonders, nicht alltägliches Erlebnis

Lame: langweilig

Lan: junger Mann sowie auch Alter

Läuft bei dir: du hast es drauf sowie auch cool, krass

Licken: gefallen

Lolli: scherzhafte Beleidigung, wenn jemand schwächelt

Madig: schlecht

Massiv: sehr

Maul: halt die Klappe

Mucke: Musik

Net: nicht

Niveaulimbo: absinkendes Niveau

Null kein Stück : nein

Opfer: dummer Mensch

Posten: senden

Schmock: Beleidigung

Stabil: geil, hammer

Sucken: nerven

Ungeil: nicht gut

Verdeutschen: erklären

Verkacken: versagen

Verpeilen: vergessen

Vollpfosten: idiot, Blödmann

Wallah: Ausruf der Überraschung

Wayne: egal

Wixer: männliche Person, welche onaniert, masturbiert

Write a book: du langweilst mich

Yalla: na los (Beeil dich)

Zerficken: zerstören

Zocken: spielen

Jugendsprachliche Abkürzungen

(A)BF: (aller) bester Freund

4u: for you

8ung: Achtung

Aggro: aggressiv

Bb: bis bald

Bd: bis dann

Bday: Birthday (Geburtstag)

BEF: Best Friend Forever

BiMo: bis Morgen

Bro: Freund

Cu: see you

Fa: Freundschaftsanfrage

Fu: fuck you (fick dich)

Gg: ganz gut
Ggd: Ganz gut. Dir?
Gn8: gute Nacht
Hdf: halt die Fresse
Hdl: hab dich lieb
Hdm: halt den Mund
Ida: ich dich auch
Isso: ist so
Jt: jetzt
KA: keine Ahnung
Kb: kein Bock
Kd: kein Ding
Kp: kein Plan/ kein Problem
Lol: laughing out loud
Lw: langweilig
N1: nice
Omg: oh my God
Pb: Profilbild
Pic: Bild (Picture)
Pn: private Nachricht
Sis, Sista: Sister (Freundin)
Thx: thank's
Vllt: vielleicht
We: Wochenende
Wg: wie geht'es?
Wimd: was ist mit dir?
Wm: was machste?
Wmds: was machst du so?

Eidesstattliche Erklärung

Ich erkläre hiermit an Eides Statt, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel angefertigt habe.

Die aus fremden Quellen direkt oder indirekt übernommenen Gedanken sind als solche kenntlich gemacht.

Die Arbeit wurde bisher in gleicher oder ähnlicher Form keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht.

Algier, am / / 2016

VORNAME	NACHNAME	UNTERSCHRIFT(EN)
Narimane	ACHOUR	

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية

وزارة التعليم العالي و البحث العلمي

جامعة الجزائر 2



كلية اللغات الاجنبية

قسم اللغات الألمانية، الاسبانية و الايطالية

مذكرة ماجستير في اللسانيات

من انعكاسات عامية الشباب على اللغة
الألمانية المعاصرة: تهديد أم توسع

المشرفة: د. رشيدة بن عتو

الطالبة: عاشور نريمان

الجزائر 2016

ملخص مذكرة الماجستير

مثل كل لغات العالم، تعتبر اللغة الألمانية هي أيضا اللغة الحية التي تتطور باستمرار وتتغير من خلال خلق كلمات جديدة، وبناء المفردات والاقتراس من اللغات المختلفة وخاصة اللغة الإنجليزية. بينما هناك كلمات أخرى تختفي.

ومن المؤكد أن اللغات المختلفة تساهم في تطوير اللغة الألمانية، و على وجه الخصوص "لغة الشباب" او كما تسمى أيضا "عامية الشباب".

تتميز اللغة المستعملة بين الشباب، في الآونة الأخيرة، بالعديد من المصطلحات و الكلمات الجديدة المتبادلة في كلامهم اليومي وصارت متداولة فيما بينهم وأصبحت تشكل رموزا للتواصل والتعبير عن عدة أشياء، وبانت بمثابة لغة خاصة بهم يلجؤون إليها عندما يرغبون في الحديث. و بناء على ذلك أصبحت الشوارع الألمانية مليئة بمثل تلك الكلمات السرية التي تحتاج للتقرب من هؤلاء الشباب من أجل معرفة معانيها الخفية التي لا يفهمها سواهم. عكس ما كان متداولاً في وقت سابق من لغة سليمة وأساليب و أحاديث تمتاز بالدقة والتعبير الجيد التي توحى بوجود مستوى التحكم في الكلام، حيث أصبح الشباب يبحثون عن إدخال التطور حتى في سياق حديثهم مع بعضهم البعض وهذا تماشياً مع التقدم الذي يشهده في كل المجالات، ولذلك لم يعد من المناسب لهم الاحتفاظ بلغتهم القديمة التي يجدونها بعيدة عن التطور الراهن. كما تعتبر بعض المصطلحات التي يقومون باستخدامها حكراً عليهم لوحدهم حيث لا نسمعها إلا وهم يتبادلون أطراف الأحاديث فيما بينهم، ويستحيل علينا معرفة ما يقولونه إلا إذا شرحوا لنا الدلالات الموجودة خلف تلك الرموز والكلمات السرية التي يتهامون بها حتى تبقى خاصة بهم فقط. كما يمكن اعتبار هذه اللغة الجديدة للشباب مجرد طريقة يتبعونها بهدف التكتّم عن الحديث الذي يجري بينهم كأصدقاء خاصة إذا كان لأغراض سلبية كالسب والشتم أو بهدف التحرش الجنسي. بحيث ان كبار السن أيضا لا يفهمون شيئاً من هذه اللغة. كما يجب

الإشارة إلى أن الشباب في استعمالهم لهذه المصطلحات التي تختلف من منطقة إلى أخرى، يحرصون على تكييفها حتى تتماشى ومتطلبات مجتمعهم سواء من حيث الصيغة، المعنى أو المدلول. كما تتميز لغة الشباب بامتزاج بين العديد من اللغات حيث تعتبر أهم امتيازات لغة الشباب الألمان.

فمع انتشار التكنولوجيا من هواتف نقالة وانترنت، انتشرت معها مصطلحات يتداولها الشباب والمراهقون الألمان مستمدين إياها من الأدوات التكنولوجية، ويستعملونها في حياتهم اليومية وكذا الشخصية لتتحم هذه الأخيرة مجال التعبير عن مشاعرهم الخاصة. و قد ساهمت وسائل الاتصال الإلكترونية في يومنا الحاضر في نقل اللغة العامية غير الرسمية من عالم الكلمة الشفوية إلى الكلمة المكتوبة.

أن المصطلحات التي يستمدها الشباب من التكنولوجيات الجديدة جد معبرة، نظرا لكونها تتماشى مع متطلبات الحياة العصرية، فلا يمكن استعمال ألفاظ كانت تستعمل في السبعينيات، وإذا تم واستعمل أي

شخص عبارات قديمة، فإن ذلك سوف يعرضه إلى السخرية و إن استعمال هذه العبارات ما هي إلا دليل على إبداع شباب اليوم وإثراء للغتهم التي يستعملونها يوميا.

تتناول هذه الرسالة موضوع انعكاس عامية الشباب على اللغة الألمانية المعاصرة: تهديد ام توسع. و قد كان الدافع وراء اختيار هذا الموضوع هو انتشار الهائل لهذه اللغة و الفضول لمعرفة ما هي الكلمات المتداول بين الشباب الألمان و ما مدى تأثيرها على اللغة الألمانية المعاصرة. يكمن الهدف من هذه الرسالة في دراسة لغة الشباب من حيث قائمة الكلمات و القواعد و النطق و علم الإملاء و من حيث المعني و تواجدها في المعاجم. و محاولة البحث على تأثيرات لغة الشباب على اللغة الألمانية المعاصرة. واهتمامنا الخاص في هذا العمل تكمن في تحليل إمكانيات تطوير المفردات وجوانب تهديد للغة الألمانية المعاصرة. وينبغي التأكيد على أن هذه الدراسة تنحصر في الشكل الكتابي للغة الشباب. سنقوم بشرح خصائص وهيكل المفردات الخاصة بالشباب على أساس الشبكات الاجتماعية، و النصوص الصحفية.

نحاول في هذا المشروع أن نجيب على الأسئلة التالية: إلى أي مدى تعتبر لغة الشباب امتدادا للغة الألمانية؟ إلى أي مدى تعتبر أحد أعراض تهديد اللغة الألمانية. كيف يرى كبار السن لغة الشباب. فيما يخص مادة البحث و التي سيتم الرجوع إليها بالدراسة و التحليل فإنها تتكون من مختلف مناقشات الشباب وتعليقات من الشبكات الاجتماعية، ومقالات من الصحف والمجلات الشباب يمكن الولوج إليها من خلال قاعدة البيانات الرقمية الخاصة بمختلف الجرائد المتاحة عبر الانترنت وكذلك نصوص أغاني الهيب هوب.

يتكون هذا العمل من جزأين: نظري وجزء عملي. ويخصص الجزء النظري للغة الألمانية المعاصرة ولغة الشباب، وينقسم إلى فصلين. في الفصل الأول المخصص للغة الألمانية. حيث يتم التطرق إلى مفهوم اللغة الألمانية المعاصرة، وأصنافها اللغوية واللغة المنطوقة والمكتوبة. يتضمن هذا الفصل أيضا لغة الشباب. نحن هنا في بصد محاولة التعريف على مفهوم مصطلح الشباب ومناقشة الفرق بين لغة الشباب وعامية الشباب. أما الفصل الثاني فيتضمن عامية الشباب. في هذا الفصل نحاول تقديم التاريخ اكتشاف هذه اللغة و خصائصها وظيفتها لغة الشباب.

الجزء العملي يحتوي على فصلين. ويتناول الفصل الأول إلى التعريف بمصدر البحث و تكوينها و منهجية البحث التطبيقي ثم يتم تحليل لغة الشباب عن طريق الشبكات الاجتماعية و مجلات الشباب والنصوص الهيب هوب في مجال قائمة الكلمات و القواعد و النطق و علم الإملاء بناء الجملة. في الفصل الثاني للجزء الثاني يتم التطرق إلى النتائج عامية الشباب باعتبارها تهديدا أو التمديد للغة الألمانية.

و من خلال النتائج التي تحصلنا عليها فإننا نلاحظ أن لغة الشباب لديها تأثير قوي على اللغة الألمانية. كما تعرف بسمات مختلفة في مجموعة من المفردات والنحو وبناء الجملة و علم الأصوات وكذلك استخدام مداخلات مختلفة، و المشاعر ... وآخرون. على ذلك، قد تعتبر عامية هؤلاء الشباب امتدادا أو تهديدا للغة

الألمانية. في مجال المفردات قد نجد أن هناك العديد من التغييرات في معنى المفردات أو ألفاظ جديدة، والتي تلعب دورا حاسما في اللغة الاكاديمية. و تستخدم على نطاق واسع في الصحف الوطنية. وهي وصفة لتوسع اللغة الألمانية. أما في مجال كلمات أجنبية فهي متواجدة بكثرة في لغة الشباب. هذه الكلمات الأجنبية هي في معظمها الكلمات الإنجليزية، و نادرا ما تكون من لغات أخرى حيث لديهم تأثيرا قوي على اللغة الاكاديمية الألمانية التي كانت مقبولة عموما في معظم الحالات في الإعلانات التجارية والصحف الوطنية، خاصة في حالة عدم وجد مصطلح ألماني مناسبة. الكلمات الإنجليزية المشتقة تتكيف مع نظام الألمانية بحيث تصبح كلمة ألمانية. و من تحليل ملموس للكلمات الإنجليزية يتبين أن عدد الكلمات الإنجليزية المستعملة في نصوص الهيب هوب ومجلات الشباب يرتفع دائما. وهذا له تأثير كبير على اللغة الاكاديمية الألمانية، حيث أن الكثير يستخدم هذه الكلمات. أما من جهة أخرى يمكن اعتبار هذه الكلمات الأجنبية تهديدا للغة. اليوم هناك العديد من الصحف التي تكافح ضد تداخل الكلمات الإنجليزية. أما بالنسبة لكلمات السب و الشتم المستعملة في لغة الشباب فهي تعتبر تهديدا للغة الألمانية الأصيلة. في المقابل يمكن أن تكون توسيعا لهذه اللغة إذا كان لديهم معنى مختلف. فهي يمكن أن تجعل من اللغة الألمانية فائقة الاهتمام وجذابة. في مجال النحو هناك الكثير من البساطة وسهولة قواعد اللغة الألمانية، التي تعتبر المساعدات المستقبلية و تسهيلات للغة الألمانية. على عكس العبارات غير مكتملة والاختصارات تعتبر تهديدا للغة. مع مساعدة من مداخلات، المشاعر والجسيمات محادثة يمكن أن تسهل فهم اللغة حيث تعتبر امتدادا للغة.

من النتائج هذا البحث يمكن أن يعطى أجوبة شافية على الأسئلة التي وضعت في البداية. وبما أن هذا العمل يتكون من جسم نص معين، وهي تعليقات ومناقشات من شباب الفيسبوك والنصوص شباب الهيب هوب، فإن هذه النتائج يمكن إعادة عمل عليها. و قد تشكل هذه الأطروحة موضوع بحث في المستقبل.